



qualityaustria

Erfolg mit Qualität

Kursprogramm 2025



Alle Trainings
= INHOUSE =
buchbar!

INHOUSE
BUCHBAR

Komplexe
Weiterbildung für
Ihre Zukunft -
Schnell zur
Qualifikation!

INHALT

 Vorteile und Guidance SEITE 6	 Inhousetrainings SEITE 9	 Förderungen SEITE 13	 Eventkalender SEITE 14	 Integriertes Managementsystem SEITE 15
 Qualität SEITE 29	 Umwelt & Energie SEITE 47	 Sustainability und ESG Management SEITE 55	 Sicherheit (Safety) SEITE 63	 Bauwesen SEITE 71
 Öffentliche Verwaltung SEITE 71	 Automotive SEITE 73	 Lebensmittel-sicherheit SEITE 81	 Gesundheit SEITE 89	 Transport SEITE 97
 Governance, Risk und Compliance SEITE 103	 Medizinprodukte SEITE 109	 Unternehmens-qualität SEITE 115	 Informations-sicherheit SEITE 119	 Maßgeschneiderte Produkte für besondere Branchen SEITE 123



VERLÄSSLICHKEIT & VERTRAUEN DURCH AKKREDITIERUNG

Quality Austria ist als Personenzertifizierungsstelle von der Akkreditierung Austria gemäß EN ISO/IEC 17024:2012 akkreditiert. Dadurch garantieren wir ein sehr hohes und international anerkanntes Ausbildungsniveau. Wir bieten über 50 staatlich akkreditierte Zertifizierungsprogramme an. Sie profitieren also nicht nur in Österreich, sondern auf der ganzen Welt von einem **qualityaustria** Personenzertifikat.

www.qualityaustria.com/akkreditierungen



EINLEITUNG	05	SUSTAINABILITY UND ESG MANAGEMENT	55
Vorwort	05	LEHRGANG Sustainability und ESG Management	56
Vorteile und Guidance	06	LEHRGANGSREIHE Circular Globe Transformationscoach	57
Inhousetrainings	09	LEHRGANG Diversity und Inclusion Manager*in	59
Trainings und Personenzertifizierung	10	WORKSHOP Circular Globe – Umsetzungsworkshop	58
Integrierte Trainings – Synergien nutzen	11	SEMINAR Doppelte Wesentlichkeitsanalyse verstehen und richtig durchführen	60
Lead Auditor*in: Ihr Ausbildungsweg	12	SEMINAR Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD/ESRS	60
Förderungen von Aus- und Weiterbildungen	13	SEMINAR Taxonomie-Verordnung verstehen und berichten	60
Eventkalender	14	SEMINAR Lieferkettengesetz: Unternehmerische Sorgfaltspflicht verstehen und erfüllen	61
INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM	15	REFRESHING für Sustainability und ESG Manager*innen	61
LEHRGANGSREIHE Integriertes Managementsystem	16	SICHERHEIT (SAFETY)	63
LEHRGANG Auditor*in	19	LEHRGANGSREIHE Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagement	64
LEHRGANGSREIHE Lead Auditor*in	21	LEHRGANG Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt	66
COURSE Auditor	22	LEHRGANG SGU-Schulung für operative Mitarbeitende/Führungskräfte	67
LEHRGANG Integrierte Managementsysteme – Kompakt	23	LEHRGANG Praktiker*in Arbeitssicherheit	68
LEHRGANGSREIHE Interne*r Auditor*in – Kompakt	24	SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Sicherheit und Gesundheitsschutz	65
E-LEARNING Interne*r Auditor*in – Kompakt	24	SEMINAR Sicherheitsvertrauensperson – Abschluss	69
COURSE Quality Management Representative and Internal Auditor – Compact	25	BAUWESEN	71
LEHRGANG Interne*r Auditor*in und Lieferantenauditor*in – Kompakt	26	KOOPERATIONSLEHRGANG Zertifizierte*r Energieausweis-Ersteller*in	72
LEHRGANG Prozessmanagement	27	KOOPERATIONSLEHRGANG Qualifizierte*r und zertifizierte*r Gutachter*in für Gebäudesicherheit gem. ÖNORM B 1300 und ÖNORM B 1301	72
SEMINAR Auditieren in der Praxis	20	REFRESHING für zertifizierte Energieausweis-Ersteller*innen	72
SEMINAR Internes Auditieren von gesetzlichen und behördlichen Anforderungen	20	REFRESHING für zertifizierte Gutachter*innen für Gebäudesicherheit gem. ÖNORM B 1300 und ÖNORM B 1301	72
IMS-WERKSTATT: Kontextanalyse mit KI: Einblicke in die Zukunft des Qualitätsmanagements	20	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG	71
IMS-WERKSTATT: LEGO®? Are you serious?!? Ein kreativer Workshop für alle, die Qualitätskultur erleben und gestalten wollen.	20	AUTOMOTIVE	73
REFRESHING Integriertes Managementsystem	28	LEHRGANGSREIHE Qualitätsmanagement im Bereich Automotive	74
REFRESHING für Prozessmanager*innen	28	LEHRGANGSREIHE Interne*r Auditor*in Automotive – Kompakt	77
QUALITÄT	29	COURSE SERIES Internal Auditor Automotive – Compact	78
LEHRGANGSREIHE Qualitätsmanagement	30	SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive	75
GESAMTLEHRGANG Systembeauftragte*r Qualität	33	SEMINAR Measurement Systems Analysis (Prüfmittelfähigkeitsanalyse) – Grundlagen	76
GESAMTLEHRGANG Systemmanager*in Qualität	33	SEMINAR Measurement Systems Analysis (Prüfmittelfähigkeitsanalyse) – Anwendung	76
LEHRGANG Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt	34	SEMINAR Projektmanagement in der Automobilindustrie (PPAP, APQP)	79
BLENDED LEARNING Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt	34	SEMINAR Lieferant*innenauswahl/Lieferant*innenentwicklung	79
BLENDED LEARNING Quality Management Representative – Compact	34	SEMINAR PPF/PPAP Bemusterung in der Automobilindustrie	79
LEHRGANG Innovations- und Problemlösungscoach, Schwerpunkt Qualität und Managementsysteme	35	REFRESHING für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen im Bereich Automotive	76
LEHRGANGSREIHE Qualitätstechnik	36	VDA QMC Lizenztrainings in Kooperation mit der ÖQA Zertifizierungs-GmbH	80
LEHRGANGSREIHE Messtechnik	38	LEBENSMITTELSICHERHEIT	81
LEHRGANG Statistik für Wirtschaft, Industrie und Technik	40	LEHRGANGSREIHE Hygiene- und Qualitätsmanagement für Lebensmittelsicherheit	82
COURSE Quality Management Representative	41	SEMINAR Interne*r Auditor*in – Audits in der Lebensmittelindustrie professionell durchführen	84
COURSE Laboratory Quality Manager and Laboratory Assessor	42	SEMINAR Lieferant*innenaudits in der Lebensmittelindustrie	84
UNIVERSITÄTSSTUDIUM Executive MBA Qualitäts- und Risikomanagement	43	SEMINAR Food Safety Basics: Betriebsbegehungen planen und effizient durchführen	84
SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung Systembeauftragte*r Qualität	30	SEMINAR IFS Schädlingsmanagement-Beauftragte*r	84
SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Qualität	31	SEMINAR HACCP-Grundlagen: Basiswissen für Neu- und Quereinsteiger*innen	85
SEMINAR Preparation for examination Quality Management Representative	41	SEMINAR Von der Pflicht zur Kür: HACCP für Fortgeschrittene	85
SEMINAR Upgrade für Qualitätsbeauftragte – Kompakt	44	SEMINAR IFS Food – die Anforderungen verstehen und in der Praxis umsetzen	85
SEMINAR Systematische Innovation auf Basis der Normenreihe ISO 5600x erfolgreich implementieren und integrieren	44	SEMINAR Prüfmittelüberwachung – worauf kommt es an?	85
QM-WERKSTATT: Agiles Qualitätsmanagement in der Praxis	44	SEMINAR Anforderungen an rechtskonforme Lebensmittelverpackungen: Konformität, Migration und Zuständigkeit	86
QM-WERKSTATT: Verbesserung & Weiterentwicklung von Managementsystemen	44	SEMINAR Fremdkörper erfolgreich managen	86
REFRESHER COURSE for Laboratory Quality Managers and Laboratory Assessors	45	SEMINAR Allergenmanagement	86
REFRESHING für Systembeauftragte Qualität	45	SEMINAR Mikrobiologische Grundlagen und Umgebungsmonitoring	86
REFRESHING für Systemmanager*innen Qualität und Auditor*innen	45	SEMINAR Personalhygiene schulen und umsetzen	87
UMWELT UND ENERGIE	47	REFRESHING für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen, Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit	87
LEHRGANGSREIHE Umweltmanagement	48		
LEHRGANGSREIHE Energiemanagement	50		
LEHRGANG Abfallbeauftragte*r	52		
LEHRGANG Umweltbeauftragte*r – Kompakt	53		
SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Umwelt	49		
SEMINAR Carbon Footprint – Treibhausgasbilanzierung für Unternehmen und Produkte in der Praxis	54		
SEMINAR Grundlagen zu Life Cycle Assessment und Carbon Footprinting	54		

GESUNDHEIT, SOZIALES UND GESUNDHEITSTOURISMUS	89
LEHRGANGSREIHE Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen <small>UPDATE ↗</small>	90
LEHRGANG Qualitätsbeauftragte*r im Gesundheitswesen – Kompakt <small>UPDATE ↗</small>	92
LEHRGANGSREIHE Risikomanagement im Gesundheitswesen	93
SEMINAR Klinisches Risikomanagement	95
SEMINAR Qualitätsmanagement im medizinischen Labor gemäß ISO 15189:2022	95
REFRESHING Risikomanagement im Gesundheitswesen	95
REFRESHING für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen, Schwerpunkt Gesundheit <small>UPDATE ↗</small>	95
TRANSPORT	97
LEHRGANG IRIS – Qualitätsmanagement in der Eisenbahnindustrie	98
LEHRGANG Expert*in Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn	99
LEHRGANG Expert*in Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn	100
LEHRGANGSREIHE Risikomanagement in der Eisenbahnindustrie <small>UPDATE ↗</small>	101
REFRESHING Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn (SMS) und Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn (ECM) <small>NEU ★</small>	102
REFRESHING für Qualitätsexpert*innen in der Eisenbahnindustrie nach IRIS	102
SEMINAR Sicherheitskultur inkl. Beauftragte*r für menschliche und organisatorische Faktoren im eisenbahnbetrieblichen Sicherheitsmanagementsystem	102
GOVERNANCE, RISK UND COMPLIANCE	103
LEHRGANGSREIHE Risikomanagement <small>UPDATE ↗</small>	104
LEHRGANGSREIHE Business Continuity Management <small>UPDATE ↗</small>	106
LEHRGANG Compliance Management <small>NEU ★</small>	107
REFRESHING Risikomanagement und Business Continuity Management <small>UPDATE ↗</small>	108
MEDIZINPRODUKTE	109
LEHRGANGSREIHE Qualitätsmanagement für Medizinprodukte <small>UPDATE ↗</small>	110
SEMINAR Medizinprodukte – Anforderungen der ISO 13485 an das Qualitätsmanagementsystem	112
SEMINAR Anforderungen an Medizinprodukte, MDR/IVDR	112
SEMINAR Klinische Bewertung von Medizinprodukten, MDR	112
SEMINAR Anforderungen an die Software als Medizinprodukt, MDR/IVDR	112
SEMINAR Zulassung von Medizinprodukten und IVD in Europa <small>NEU ★</small>	113
SEMINAR Medizinprodukte – Anforderungen an Lieferbetriebe und Lohnherstellung <small>NEU ★</small>	113
REFRESHING für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen, Schwerpunkt Medizinprodukte	113

UNTERNEHMENSQUALITÄT	115
LEHRGANGSREIHE qualityaustria Assessor*in Unternehmensqualität (Excellence)	116
REFRESHING für Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) und Validator*innen	117
REFRESHING für Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) und Validator*innen sowie Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen	117
INFORMATIONSSICHERHEIT	119
Kooperation mit fit4internet: Sicherheit in der digitalen Welt – Digitale Mitarbeiter*innenfitness fördern (Einzelteilnehmer*in)	120
Kooperation mit fit4internet: Sicherheit in der digitalen Welt – Digitale Mitarbeiter*innenfitness fördern (Unternehmen)	121
Kooperation mit Digethic Business School	122
MASSGESCHNEIDERTE PRODUKTE	123
LEHRGANG Interne*r Auditor*in Luft-/Raumfahrt AS/EN/JISQ 9100	124
REFRESHING für Interne Auditor*innen Luft-/Raumfahrt	124
ALLGEMEINES UND SERVICE	125
Allgemeine Geschäftsbedingungen	125
Anrechnung von Refreshings und Weiterbildungen	126
Ihre Ansprechpersonen in der Quality Austria	128
CIS WEITERBILDUNGSANGEBOT 2025 	129
Information Security Manager*in nach ISO 27001	131
Information Security Auditor*in nach ISO 27001	133
KOMPAKTKURS Datenschutz	135
SPEZIALTRAINING: ISO 27001 und Cyber Security für Softwareentwickler*innen	135
NIS-2 Führungskräfte-schulung	135
NIS-2 OT Security Hacking Hands-on	135
REFRESHING für IS-Manager*innen und IS-Auditor*innen	135



INTERNATIONAL TRAININGS

Wir bieten alle Trainings auch in anderen Sprachen als Inhoustraining (Seite 9) an.

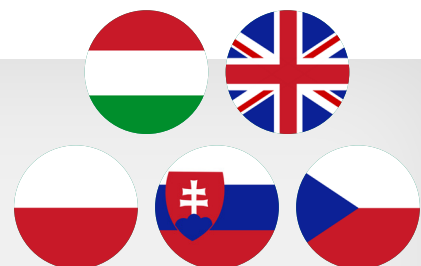
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.qualityaustria.com/international-trainings

Wenn Sie ein Angebot für ein internationales Training wünschen, wenden Sie sich bitte an:



Jennifer Leopold

Tel.: +43 664 88 30 15 36
jennifer.leopold@qualityaustria.com



VORWORT



Liebe Kund*innen, Teilnehmer*innen und Interessierte,

in einer Zeit, in der der Fachkräftemangel die Wirtschaft stark beeinflusst, gewinnen Aus- und Weiterbildungen weiter an enormer Bedeutung. Die digitale Transformation sowie zahlreiche Entwicklungen in Bereichen wie ESG oder Compliance stellen Unternehmen sowie deren Mitarbeitende vor immer neue Herausforderungen. Fachwissen und Kompetenzen auf dem aktuellen Stand zu halten bzw. fortlaufend auszubauen ist nicht nur ein Schlüssel zum beruflichen Erfolg, sondern auch eine Investition in die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen und Organisationen.

DAS WICHTIGSTE HANDWERKSZEUG ZUR ANWENDUNG IN DER PRAXIS

Im hektischen Arbeitsalltag ist es oft schwierig, Zeit für Aus- und Weiterbildungen zu finden. Daher haben wir unser Kompakt-Angebot für Sie ausgebaut und um Schwerpunkte im Bereich Umwelt und Arbeitssicherheit erweitert. Gerade für Einsteiger*innen und neue Teammitglieder sind diese Kompakt-Trainings ideal, um sich in kurzer Zeit die wichtigsten Praxis-Werkzeuge und wertvolles Know-how anzueignen. Parallel dazu bieten wir wie gewohnt vertiefende Lehrgänge, Seminare und Kurse in unterschiedlichsten Themengebieten an. Denn bei uns sind alle Trainingsangebote darauf ausgelegt, die beruflichen Fähigkeiten unserer Teilnehmenden effizient und effektiv zu fördern. Auch in den Bereichen Compliance und Risikomanagement warten neue bzw. überarbeitete Angebote auf Sie. Übrigens kommen unsere Trainings bei Bedarf auch maßgeschneidert – also „inhouse“ – direkt zu Ihnen in den Betrieb.

RELEVANZ UND ANERKENNUNG DER ABSCHLÜSSE – WELTWEIT PROFITIEREN

Mit über 50 akkreditierten Zertifizierungsprogrammen besitzen wir den größten Akkreditierungsumfang im Bereich Managementsysteme in Österreich. Akkreditierte Personenzertifikate erkennen Sie auf den hier folgenden Seiten anhand des Akkreditierungslogos. Internationale Anerkennung Ihres Personenzertifikats ist ein wichtiges Qualitätsmerkmal am Markt.

GEFÖRDERTE WEITERBILDUNG? JA, BITTE!

Unser Trainingsangebot ist national (sowie international) angesehen und anerkannt – und wird von vielen Stellen gefördert. Sowohl Einzelpersonen als auch Unternehmen können Förderungen für **qualityaustria** Trainings beantragen. Wir sind bereits seit mehr als einem Jahrzehnt bei Ö-Cert gelistet. Dies bedeutet neben dem Qualitätsnachweis vor allem einen einfachen Zugang zu bundeslandspezifischen Förderungen – und das österreichweit. Nähere Informationen dazu finden Sie auf Seite 13 bzw. online unter www.qualityaustria.com/foerderung.

Bleiben Sie neugierig und nutzen Sie die Chance, sich weiterzubilden und Ihre Karriere auf das nächste Level zu heben.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Erfolg mit Qualität!

Mag. Christoph Mondl
Geschäftsführer Quality Austria

Dr. Werner Paar
Geschäftsführer Quality Austria



VORTEILE UND GUIDANCE



IHRE VORTEILE

- Wir besitzen den weitreichendsten Akkreditierungsumfang im Bereich Managementsysteme in Österreich.
- Wir sind Impulsgeber*innen und Expert*innen rund um das Integrierte Managementsystem.
- Wir sind EOQ-Mitglied und somit die direkte Verbindung zu einem „Europa-Zertifikat“.
- Durch unsere Mitarbeit in diversen ISO-Normungsgremien und internationalen Zertifizierungsnetzwerken, wie etwa IQNET etc., sind wir immer am Puls der Zeit.
- Wir passen das Angebot an unsere Kund*innen an und unterstützen so bei der konzentrierten Ausrichtung auf langfristige Ziele.

IHRE KOMPETENZ IST UNSER ZIEL

Primäres Ziel unserer Ausbildungen ist der langfristige Kompetenzaufbau aller Teilnehmer*innen.

Dieses Ziel geht weit über eine reine Informationsvermittlung hinaus und wird durch didaktische und organisatorische Maßnahmen unterstützt. Dabei haben wir langjährig erfolgreiche Ausbildungsmodelle im Einsatz. Unsere Lehrgangserien werden kontinuierlich auf ihren Praxiswert überprüft und neue Methoden wie auch Erkenntnisse aus den Bereichen der Normung und Forschung aufgenommen. Mit aktuellen Seminaren, Webinaren, Online-Kursen und Informationsveranstaltungen gehen wir laufend und praxisorientiert auf die Bedürfnisse unserer Trainingsteilnehmenden ein.

EOQ ZERTIFIKATE

Quality Austria ist als einzige Trainings- und Personenzertifizierungsorganisation Österreichs berechtigt, EOQ Zertifikate auszustellen. Zertifikate der European Organization for Quality (EOQ) sind in nahezu allen Staaten Europas anerkannt und dienen als Türöffner für internationale Karrieren. Weitere Informationen zu den EOQ Zertifikaten finden Sie unter www.qualityaustria.com/eqo.



KENNZEICHNUNG: EOQ ZERTIFIKAT

Achten Sie auf dieses Symbol: Es kennzeichnet den Zugang zu einem EOQ Zertifikat.

MEHR INFORMATIONEN
ZUR AKKREDITIERUNG



PERSONENZERTIFIZIERUNGEN

Durch die ISO/IEC 17024-Akkreditierung sind **qualityaustria** Personenzertifikate **weltweit anerkannt**.

Sie profitieren also nicht nur in Österreich, sondern auf der ganzen Welt von einem qualityaustria Personenzertifikat.

Das hebt unsere Zertifikate deutlich von nicht-akkreditierten Zertifikaten vom Wettbewerb ab.



PERSONEN- ZERTIFIZIERUNG nach ISO/IEC 17024

KENNZEICHNUNG: AKKREDITIERTES ZERTIFIKAT

Achten Sie auf dieses Symbol: Es kennzeichnet die staatlich akkreditierten Zertifizierungsprogramme!

Weitere Informationen zu unseren Akkreditierungen und Zulassungen finden Sie unter www.qualityaustria.com/akkreditierungen.



qualityaustria
Personenzertifikat



Personenzertifikat der
European Organization
for Quality (EOQ)



Personenzertifikat der
IQNet Academy
for Quality (IQEQ)

IQNET ZERTIFIKATE

IQNET (The International Certification Network) ist das weltweit umfassendste Netzwerk für Managementzertifizierungen. Die Quality Austria ist exklusive Partnerin von IQNET in Österreich und dadurch berechtigt, entsprechende Zertifikate auszustellen. Weitere Informationen finden Sie unter www.qualityaustria.com/iqnet.



KENNZEICHNUNG: IQNET ZERTIFIKAT

Achten Sie auf dieses Symbol: Es kennzeichnet den Zugang zu einem Zertifikat der IQNet Academy.

VÖSI-PUNKTE

Unsere Trainingsangebote im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (VÖSI) anerkannt und mit VÖSI-Punkten (= Weiterbildungspunkten) versehen. Ab 6 VÖSI-Punkten können Sie beim VÖSI ein Weiterbildungszertifikat beantragen. Damit zeigen Sie, dass Sie Ihr Fachwissen kontinuierlich auf dem aktuellen Stand halten. Eine Übersicht finden Sie auf Seite 105.



LEGENDE TRAININGSORGANISATION



PRAXISERPROBT UND KOMPETENT

Unsere Trainer*innen und Auditor*innen wissen, was sie tun.

Mit über 1.000 Auditor*innen, Trainer*innen, Assessor*innen und Fachexpert*innen sichert die Quality Austria die erfolgreiche Umsetzung von normen-, branchen- bzw. produktspezifischen Anforderungen und liefert Impulse für Verbesserungen in den Organisationen. Unsere Expert*innen kommen vornehmlich direkt aus der Unternehmenspraxis.



SEMINARE

Unsere Seminare orientieren sich an aktuellen Fachthemen, bringen bestehendes Wissen auf den neuesten Stand und greifen topaktuelle Themenstellungen auf.



LEHRGÄNGE UND LEHRGANGSREIHEN

Die Einzelehrgänge und modular aufgebauten Lehrgangsserien erarbeiten ein Thema umfassend und bereiten auf eine Prüfung im Rahmen eines spezifizierten Zertifizierungsprogramms vor. Die Lehrgänge sind zumeist unabhängig voneinander besuchbar, die optimale Vernetzung des Wissens bietet sich Ihnen jedoch, wenn Sie die Lehrgänge in der in den jeweiligen Übersichtsgrafiken dargestellten Reihenfolge besuchen.



VIRTUELLE TRAININGS

Wir bringen unsere Ausbildungen nicht nur in fast alle Bundesländer Österreichs, sondern auch vermehrt durch virtuelle Angebote direkt zu Ihnen – unabhängig davon, wo Sie sich aufhalten. Was Sie dafür benötigen? Ein multimedialfähiges Gerät mit Kamera (Computer, Tablet, ...) und Internetzugang! Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website beim jeweiligen Trainingsangebot.



SELBSTSTUDIUM

Das Selbststudium bietet einerseits die Möglichkeit sich online auf ein Themengebiet vorzubereiten, um im Kurs vor Ort mit den anderen Teilnehmenden am gleichen Wissensstand durchstarten zu können. Andererseits haben Sie die Chance, erlerntes Wissen selbstständig und zeitunabhängig zu vertiefen bzw. zu festigen.



POWER-PRAXIS-TAGE

Im Fokus der Power-Praxis-Tage steht, die Anwendungskompetenz mithilfe konkreter Fallbeispiele aus der Praxis zu üben und zu vertiefen. Durch das gemeinsame Üben und Lösen – kompetent begleitet durch erfahrene Trainer*innen – werden die Teilnehmenden ideal auf ihre berufliche Praxis vorbereitet.



WERKSTÄTTEN

In unseren interaktiven und praxisnahen Werkstätten werden Themen in Arbeitsgruppen gemeinsam erarbeitet.



ZULASSUNG ZU PRÜFUNGEN

Die Zulassungsbedingungen für jede Prüfung sind auf unserer Website beim jeweiligen Trainingsangebot nachzulesen. Nach positiv abgelegter Prüfung erhalten Sie Ihr **qualityaustria** Personenzertifikat. Bei vielen Ausbildungen kann zusätzlich ein EOQ Zertifikat beantragt werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.qualityaustria.com/pruefungen.



REZERTIFIZIERUNG, ZERTIFIKATVERLÄNGERUNGEN UND REFRESHINGS

qualityaustria Zertifikate sind Kompetenzzertifikate und deshalb auf drei bzw. fünf Jahre befristet. Für eine Zertifikatsverlängerung muss die zertifikatsinhabende Person ihre Kompetenz in Form der erforderlichen Praxiszeiten und – für bestimmte Zertifikate – durch den Besuch von facheinschlägigen Refreshings nachweisen. Refreshings ermöglichen das Aktualisieren und Ergänzen von Wissen, Methoden und Kompetenzen. Eine Übersicht über die Anrechenbarkeit der Refreshings und Weiterbildungen finden Sie auf den Seiten 126 bzw. 127 oder im Web unter www.qualityaustria.com/refreshings.



qualityaustria BONUSSYSTEM

- **Pionier*innenbonus:** Für den **ersten Termin** eines neuen öffentlichen Trainingsproduktes mit der Kennzeichnung **NEU*** gilt der Pionier*innenbonus in Höhe von **20 %**.
- **Kompetenzzertifikatsbonus:** Mit der schriftlichen Anmeldung zur gesamten Lehrgangsserie inkl. Prüfung wird ein Bonus in Höhe von **5 %** gewährt, wenn diese **innerhalb eines Kalenderjahres** abgeschlossen wird.

Weitere Informationen finden Sie im Web unter www.qualityaustria.com/bonus.



Ö-CERT-LISTUNG – NUTZEN SIE DIE VORTEILE!

Der Bereich Training und Personenzertifizierung der Quality Austria ist in der Erwachsenenbildung seit Februar 2014 bei Ö-Cert gelistet. Für unsere Teilnehmenden bedeutet das neben dem Qualitätsnachweis vor allem einen **einfachen Zugang zu bundeslandspezifischen Förderungen – und das österreichweit**. Weitere Informationen zu Förderungen finden Sie auf S. 13 sowie im Web unter www.qualityaustria.com/foerderung.



CUSTOMER SERVICE CENTER (CSC)

Unser Customer Service Center in Linz betreut und berät Sie gerne bezüglich unseres Ausbildungsangebots. **Persönliche Information und Beratung erachten wir gerade bei einem so wichtigen Thema als wesentlich.** Es ist unser Anliegen, dass Sie überzeugt sind, die richtige Ausbildung für sich gefunden zu haben und Sie damit auch den größten Nutzen erzielen können. Wir bieten unsere Ausbildungen zu verschiedenen Terminen und an verschiedenen Orten an, um auch diesbezüglich Ihren Wünschen bestmöglich entgegenzukommen. Wir stehen Ihnen gerne telefonisch unter +43 732 34 23 22 oder per E-Mail an office@qualityaustria.com zur Verfügung.

LEGENDE TRAININGSORGANISATION



KONTAKT UND ANMELDUNG

Ihre Anmeldung können Sie auf unserer Website unter www.qualityaustria.com beim jeweiligen Trainingsangebot oder per E-Mail an susanne.bader@qualityaustria.com vornehmen.



VERANSTALTUNGSORTE UND HOTELS

Unter www.qualityaustria.com/veranstaltungsorte finden Sie eine Übersicht unserer Veranstaltungsorte sowie eine Empfehlung von Hotels in deren Nähe. Sie erhalten in fast allen Hotels günstigere Nächtigungstarife bei Hinweis auf die entsprechende **qualityaustria** Veranstaltung.



VERANSTALTUNGSZEITEN UND TRAININGS- UNTERLAGEN

Die Veranstaltungen finden in der Regel von 09:00 bis 17:00 Uhr statt. Abweichende Veranstaltungszeiten werden gesondert bekannt gegeben. Die Trainingsunterlagen erhalten Sie in digitaler Form vor Beginn der Veranstaltung.



TEILNAHMEGEBÜHREN UND RECHNUNG

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Kosten für das Training, die Unterlagen, Pausenerfrischungen und Snacks, Getränke sowie Mittagessen. Die Unterkunft und eventuell anfallende Parkgebühren sind nicht inkludiert. Die Rechnung (pro Training) erhalten Sie ca. 2 bis 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.



STORNOBEDINGUNGEN

Die Buchung kann bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei storniert werden. Bei Krankheit bitten wir die Absage bis spätestens 09:00 Uhr des ersten Veranstaltungstages telefonisch unter +43 732 34 23 22 oder per E-Mail an susanne.bader@qualityaustria.com vorzunehmen.



INHOUSETRAININGS

Bei unseren Inhousetrainings lernen Sie im eigenen Haus im Kreise von Kolleg*innen auf effiziente Art und Weise und mit Mehrwert für Ihr Unternehmen (mehr auf Seite 9).

UNSERE STANDORTE:

Customer Service Center
Am Winterhafen 1
4020 Linz, Austria
Tel.: +43 732 34 23 22
Fax: +43 732 34 23 23
E-Mail: office@qualityaustria.com

Headquarters

Zelinkagasse 10/3
1010 Wien, Austria
Tel.: +43 1 274 87 47
Fax: +43 1 274 87 47-100
E-Mail: office@qualityaustria.com

INHOUSETRAININGS

Lernen im eigenen Unternehmen



Celine Feigl

Ihre direkte Ansprechpartnerin für Inhouse-trainings im Bereich Qualität, Bau und Kooperationen
celine.feigl@qualityaustria.com



Birgit Heuschober

Ihre direkte Ansprechpartnerin für Inhouse-trainings im Bereich Umwelt, Informationssicherheit, Transport und Medizinprodukte
birgit.heuschober@qualityaustria.com



Jennifer Leopold

Ihre direkte Ansprechpartnerin für Inhouse-trainings im Bereich Automotive, Risikomanagement, Unternehmensqualität und maßgeschneiderte Produkte
jennifer.leopold@qualityaustria.com



Katrin Stadler

Ihre direkte Ansprechpartnerin für Inhouse-trainings im Bereich IMS, Sustainability und ESG Management, Sicherheit und Lebensmittel
katrin.stadler@qualityaustria.com



David Vrhovac

Ihr direkter Ansprechpartner für Inhouse-trainings im Bereich Gesundheitswesen
david.vrhovac@qualityaustria.com

EINE EFFIZIENTE AUSBILDUNGSMÖGLICHKEIT

Zu den effizientesten Ausbildungsmöglichkeiten gehört das Lernen im eigenen Haus, im Kreis von Kolleg*innen und Führungskräften, anhand aktueller Fallbeispiele aus der eigenen Branche.

KOSTENVORTEILE UND FLEXIBILITÄT

Alle öffentlichen qualityaustria Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden. Hier ergeben sich Kostenvorteile durch den Wegfall von Reisespesen, externen Räumlichkeiten oder Catering. Es können auch einzelne Lehrgangsmodule zusammengestellt werden. Somit wird ein qualityaustria Inhousetraining jederzeit speziell für Ihr Unternehmen durchgeführt.

PUNKTGENAU

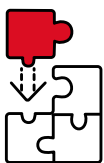
„Das Inhousetraining kann man mit einem Personal Training vergleichen: ein individuelles Training auf vielen verschiedenen Ebenen.

Die passenden Trainer*innen werden speziell ausgewählt – nicht nur, um die theoretischen inhaltlichen Wunschthemen optimal schulen zu können, sondern auch, um zu gewährleisten, dass die Hintergrundexpertise sowie die Persönlichkeit der Trainer*innen zu der Unternehmenskultur und nächsten Weiterentwicklungsstufe der Kund*innen passen. Ihre festgelegten individuellen Ziele können damit effizienter erreicht werden und das Inhousetraining mit Ihrem „Personal Coach“ unterstützt Sie dahingehend maßgeblich.“

ELISABETH TUCEK

Trainerin

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK



Jedes Unternehmen ist individuell und verfügt über eigene Prozesse. Daher gehen wir auf Ihre spezifischen Wünsche ein, und bieten neben den Standardtrainings auch maßgeschneiderte Trainingslösungen für Ihr Unternehmen an.



Unsere Formel für Ihren persönlichen Erfolg lautet: die Abstimmung auf die speziellen Bedürfnisse Ihres Unternehmens, Förderung des Teamgeists, effiziente Ergebnisse und Diskretion.



Ort und Zeit des Trainings können individuell vereinbart werden.



Unsere Trainings sind auf Englisch und in vielen weiteren Sprachen, wie z. B. Serbisch, Polnisch und Tschechisch, verfügbar.



Reise- und Aufenthaltsspesen für Teilnehmende entfallen bei einer Durchführung in Ihrem Unternehmen.

Unsere Inhousetrainingsangebote können vom jeweiligen Bundesland oder vom AMS gefördert werden. Aktuelle Informationen zu Fördermöglichkeiten finden Sie unter

>> www.qualityaustria.com/foerderung

MEHR ERFAHREN



Tipp: Auf Wunsch kann eine Vielzahl an Trainings bzw. Prüfungen online durchgeführt werden!

Wir sind für Sie da! Gerne stehen wir Ihnen für Fragen unter inhouse@qualityaustria.com oder telefonisch unter **+43 732 34 23 22** zur Verfügung!

TRAININGS UND PERSONENZERTIFIZIERUNG



Elisabeth Hofstätter-Kollarich, BSc

Head of Training
elisabeth.hofstaetter@qualityaustria.com



Melanie Waraschitz, BA

Trainingsmanagement
melanie.waraschitz@qualityaustria.com

Mit mehr als 50 akkreditierten Zertifizierungsprogrammen hat Quality Austria den größten Akkreditierungsumfang im Bereich Personenzertifizierung in Österreich. Durch den weltweit anerkannten Prozess werden die Zertifikate sowohl national als auch international anerkannt. Wir setzen auf den langfristigen Kompetenzaufbau aller Teilnehmer*innen und auf eine klare Praxis- und Nutzenorientierung – und das wird von vielen Stellen mit Förderungen unterstützt!

>> www.qualityaustria.com/foerderung

KURSPROGRAMM

Egal ob Einsteiger*in oder Profi – bei uns finden Sie das richtige Training für Ihre Bedürfnisse. Wählen Sie aus insgesamt mehr als 100 öffentlichen Lehrgängen, Seminaren und Refreshings Ihr ideales Ausbildungspaket. Durch den hohen Praxisbezug und die Berücksichtigung von branchenspezifischen Gegebenheiten können Sie das Erlernte nutzenstiftend direkt in Ihren Arbeitsalltag integrieren.

>> www.qualityaustria.com/kursprogramm

DIE KOMPETENZ DER TRAINER*INNEN HAT HÖCHSTE BEDEUTUNG

Unsere Trainer*innen sind erfahrene Praktiker*innen und Expert*innen auf ihren Gebieten und verfügen über ein breit gefächertes Branchenwissen sowie tiefe Kenntnis der jeweils relevanten Standards. Die Zulassung als **qualityaustria** Trainer*in ist durch ein Qualifikationsverfahren geregelt, das u. a. fachliche und methodische Kompetenz belegt und sicherstellt, dass diese laufend beibehalten und ausgebaut wird.

So garantieren wir, dass unsere Kursteilnehmer*innen von höchster Kompetenz und praxiserprobtem Wissen der Trainer*innen profitieren – aus der Praxis für die Praxis!

INTERNATIONALE KARRIERE MIT QUALITÄT

qualityaustria Ausbildungen sind klar auf die Bedürfnisse der Betriebe abgestimmt, nehmen Bezug auf nationale Gesetzgebung und Regelungen sowie auf Strategien, die im Wirtschaftsraum relevant sind.

Wir erarbeiten in internationalen Arbeitsgruppen eine multinationale und multikulturelle Sicht auf die von uns angebotenen Themen und integrieren diese in unsere Angebote. Die Abstimmung in internationalen Gremien stellt zudem auch die zwischenstaatliche Anerkennung der **qualityaustria** Ausbildungen sicher.



AUSBILDUNG SO FLEXIBEL WIE DIE UMSTÄNDE

Unsere **qualityaustria** Trainings lassen sich an Ihre Wünsche und Bedürfnisse anpassen. In den letzten Jahren hat die Digitalisierung einen wahren Booster erlebt – so auch die Möglichkeit, sich Inhalte mittels Online-Seminaren, Webinaren, e-Learnings oder Blended Learnings anzueignen. Unsere Online-Trainings bieten viele interaktive Elemente und bedienen sich eines bunten Methodenkoffers.

Zu den effizientesten Ausbildungsmöglichkeiten gehört auch das Lernen im eigenen Haus, im Kreis von Kolleg*innen und Führungskräften, anhand aktueller Fallbeispiele aus der eigenen Branche. Die öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden und kommen so direkt in Ihren Betrieb.



Interaktives Trainingsdesign

unterstützt das primäre Ausbildungsziel: Sicherstellung langfristiger Kompetenz aller Teilnehmenden.



Gemeinsames Erarbeiten

von Themen, Anwendungen und Aufgabenstellungen direkt aus dem betrieblichen Umfeld.



Präsentieren von Ergebnissen

Über reine Informationsvermittlung hinaus werden didaktische Maßnahmen zur Unterstützung des Lernprozesses eingesetzt.



Förderung der Umsetzungs-kompetenz

Wir vermitteln, worauf es wirklich ankommt: hohe Praxisrelevanz für Ihre Anwendungs-kompetenz.



Modularer Aufbau

Modular aufgebaute Lehrgangserien fördern das Erproben, Anwenden und Vertiefen des erarbeiteten Wissens zwischen den einzelnen Kursen.



Prüfungen

als integraler Bestandteil der Lehrgänge geben Sicherheit, die spezifizierten Lernziele erreicht zu haben.

INTEGRIERTE TRAININGS – SYNERGIEN NUTZEN



INTEGRIERTER ANSATZ

Ein zukunftsorientiertes Integriertes Managementsystem (IMS) ist die essenzielle Basis zur **Erreichung der Unternehmensziele** und **Ihres unternehmerischen Erfolgs**.

Das IMS ist ein Rahmenwerk, das mehrere Managementsysteme innerhalb einer Organisation kombiniert. Diese Systeme können unterschiedliche Aspekte des Unternehmens wie Qualität, Umwelt, Gesundheit und Sicherheit umfassen. Das Ziel eines IMS ist es, Effizienz und Effektivität zu steigern, indem es redundante Prozesse reduziert und eine ganzheitliche Herangehensweise an die Erreichung der Unternehmensziele ermöglicht.

IHRE VORTEILE

Integration von Standards: Oft werden Standards wie ISO 9001 (Qualitätsmanagement), ISO 14001 (Umweltmanagement), ISO 45001 (Arbeits- und Gesundheitsschutz), ISO 31000 ff. (Risikomanagement), ISO 37000 ff. (Compliance, Anti-Korruption) oder ISO 27001 (Informationssicherheit) in ein gemeinsames System integriert. Dies ermöglicht eine einheitliche und koordinierte Umsetzung der Anforderungen dieser Standards und deckt viele normative und gesetzliche Anforderungen aus dem ESG-Themenkomplex (Environmental, Social, Governance) ab.

Konsistente Prozesse: Ein IMS sorgt für konsistente Prozesse und Praktiken im gesamten Unternehmen. Klare, abgestimmte Verantwortlichkeiten und Aufgabenzuteilungen, ein besserer Überblick über das Gesamtsystem der Organisation und daraus resultierend Kostenoptimierungen sind nur einige Vorteile einer Integration. Durch den Wegfall doppelter Arbeiten und das Minimieren unnötiger Komplexitäten werden Effizienz und Effektivität gesteigert.

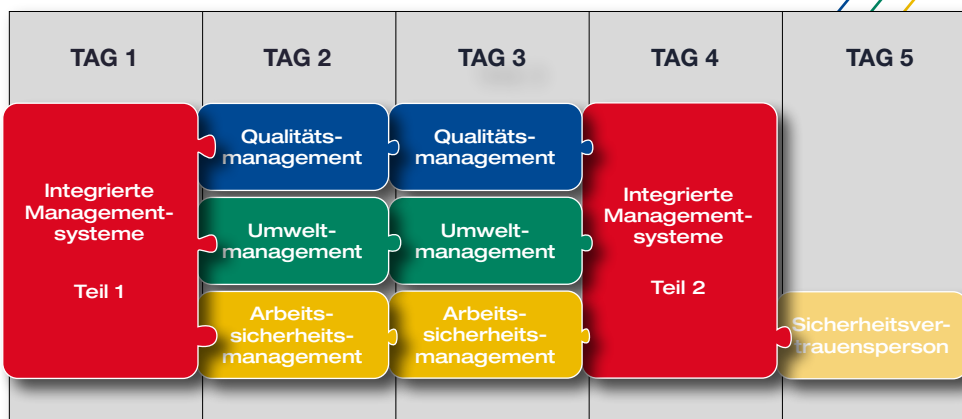
Fortlaufende Verbesserung: Ein IMS unterstreicht, fördert und fordert eine Kultur der fortlaufenden Verbesserung. Das systematische Vorgehen hinsichtlich Monitoring, regelmäßiger Bewertung und Verbesserung von Prozessen und Leistungen aller Aspekte des IMS verbessert die Gesamtleistung des Unternehmens. Dadurch sind Betriebe in der Lage, aktuelle und zukünftige Herausforderungen (risikobasierter Ansatz) smart zu managen und zukunftsfähig zu werden bzw. zu bleiben.

Bei Quality Austria haben wir die unzähligen Vorteile der Integration von Managementsystemen bereits früh erkannt. Wir bieten seit nunmehr zwei Jahrzehnten entsprechende Ausbildungen mit unseren Lehrgangserien an. Dieses Erfolgskonzept erweitern wir nun auf unsere **kompakten Trainingsangebote**, die die ideale Basis für Einsteiger*innen und neue Teammitglieder darstellen.

TRAININGS KOMPAKT

Der Kernbereich des Integrierten Managementsystems (IMS) kann durch unsere modular aufgebauten Kompakttrainings um Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitssicherheitsmanagement erweitert werden. Wenn Sie bereits eine Systembeauftragte*n-Kompakt-Ausbildung in einem der Bereiche abgeschlossen haben, können Sie sich die IMS-Module in den anderen Bereichen anrechnen lassen. So nutzen Sie bereits bei der Ausbildung Synergien im Sinne der Integration!

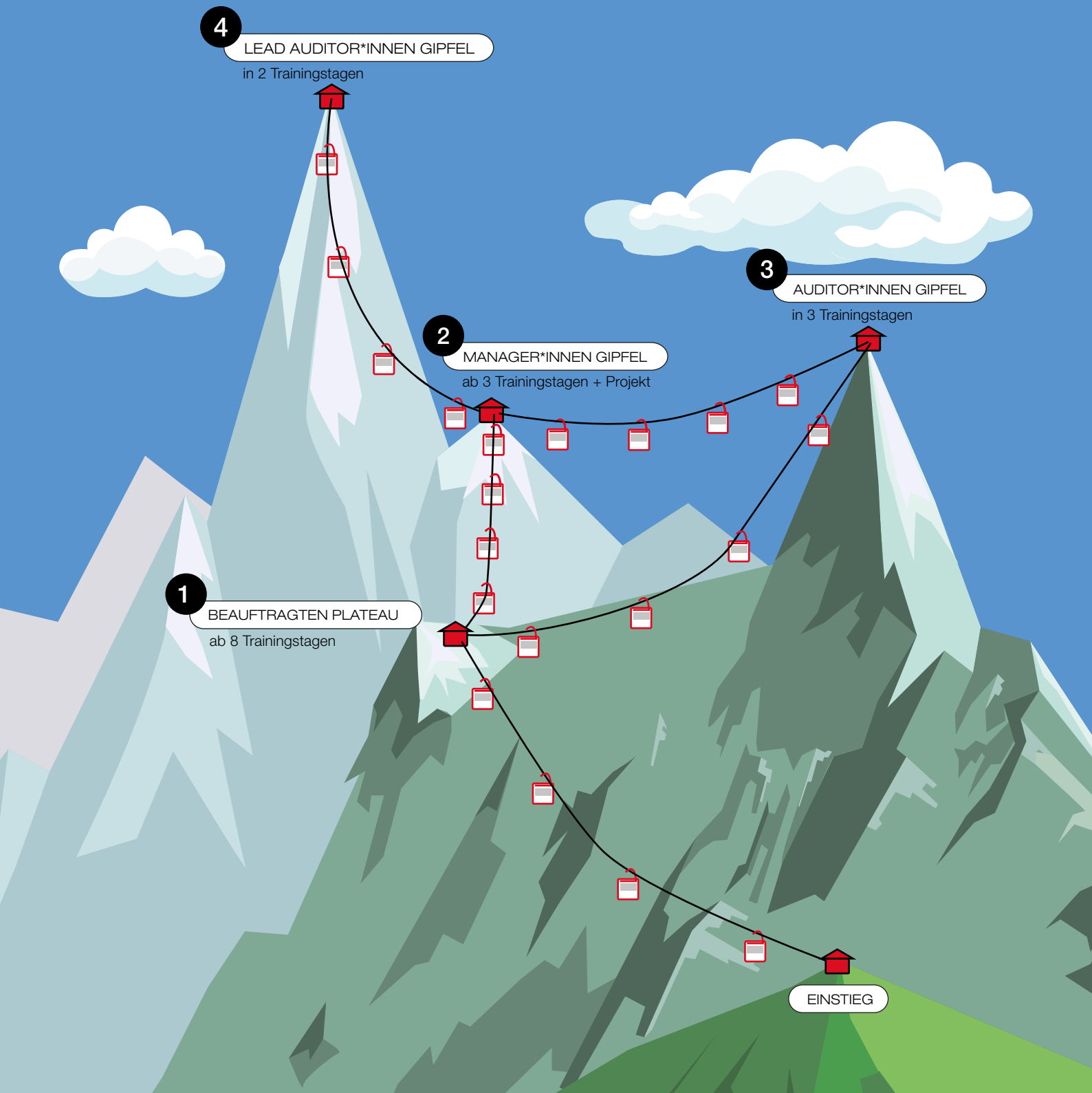
Lernen Sie von Top-Expert*innen aus der Praxis!



ZUM GIPFEL DES ERFOLGES

Mit unserer **Ausbildungsstruktur** erwerben Sie mit dem Besuch von nur einer Lehrgangreihe sämtliche Grundlagen, die Sie für andere Themengebiete einsetzen können. Für den Abschluss anderer Themenbereiche ist somit nur mehr der Besuch spezifischer Lehrgänge erforderlich. Weitere Informationen zu unseren Lehrgangserien finden Sie auf Seite 16.

- 1** **Systembeauftragte** sind in der Lage, branchenspezifische Managementsysteme aufzubauen, aufrechtzuerhalten und interne Audits durchzuführen.
- 2** **Systemmanager*innen** sind zusätzlich für die effiziente Weiterentwicklung des Managementsystems verantwortlich.
- 3** **Auditor*innen** können als alleinige*r Auditor*in bzw. im Team themenspezifische Audits nach ISO 19011 initiieren, planen und durchführen.
- 4** **Lead Auditor*innen** können zusätzlich auch als Auditteam-Leader*in themenspezifische Audits nach ISO 19011 sowie ISO/IEC 17021 initiieren, planen und durchführen.



FÖRDERUNGEN VON AUS- UND WEITERBILDUNGEN





WIR SIND BEI Ö-CERT GELISTET

Der Bereich Training und Personenzertifizierung der Quality Austria ist seit Februar 2014 bei Ö-Cert gelistet.

Für unsere Teilnehmenden bedeutet das neben dem **Qualitätsnachweis** vor allem einen **einfachen Zugang zu bundeslandspezifischen Förderungen – und das österreichweit**. Ö-Cert sichert die überregionale Anerkennung zwischen den einzelnen Ländern und dem Bund.

Ö-Cert hat sich zum Ziel gesetzt, die Qualität, Transparenz und Professionalität in der Erwachsenenbildung zu verbessern. Grundlage dafür ist, dass Bildungseinrichtungen ein anerkanntes Qualitätsmanagementsystem nachweislich umsetzen. Dazu zählen z. B. die ISO 9001. Quality Austria ist akkreditierte Zertifizierungsorganisation für die ISO-Norm.

Es gibt Aus- und Weiterbildungsförderungen für **Einzelpersonen**  und **Unternehmen** . **qualityaustria** Trainingsangebote können entweder vom Bundesland oder vom AMS gefördert werden. Welche Förderung Sie in Anspruch nehmen, hängt von Ihnen bzw. Ihrem Unternehmen ab. Wir unterstützen Sie gerne rund um die Themen „Welche Förderung ist die richtige für mich?“ bis hin zum Einreichen und Erbringen von Nachweisen.

Kontaktieren Sie uns: office@qualityaustria.com oder +43 732 34 23 22 und besuchen Sie uns unter www.qualityaustria.com/foerderungen

1



Antrag einreichen

Wir unterstützen Sie sehr gerne mit der Bereitstellung von Förderantragsformularen.

2



Prüfung des Antrags

erfolgt durch die jeweilige Förderstelle.

3



Aus- und Weiterbildung absolvieren

- buchen
- besuchen
- Teilnahmebestätigung/Zertifikat erhalten

4



Übermittlung an Förderstelle

Wir unterstützen Sie bei der Übermittlung von Teilnahmebestätigungen oder Zertifikaten an die Förderstelle.

5



Erhalt der Förderung

Achtung: Je nach Förderstelle (z. B. AMS) erfolgt die Verrechnung bereits im Vorfeld direkt an die Förderstelle.

Geförderte Weiterbildung?
JA BITTE!



MEHR ERFAHREN

qualityaustria EVENTKALENDER



qualityaustria FORUM

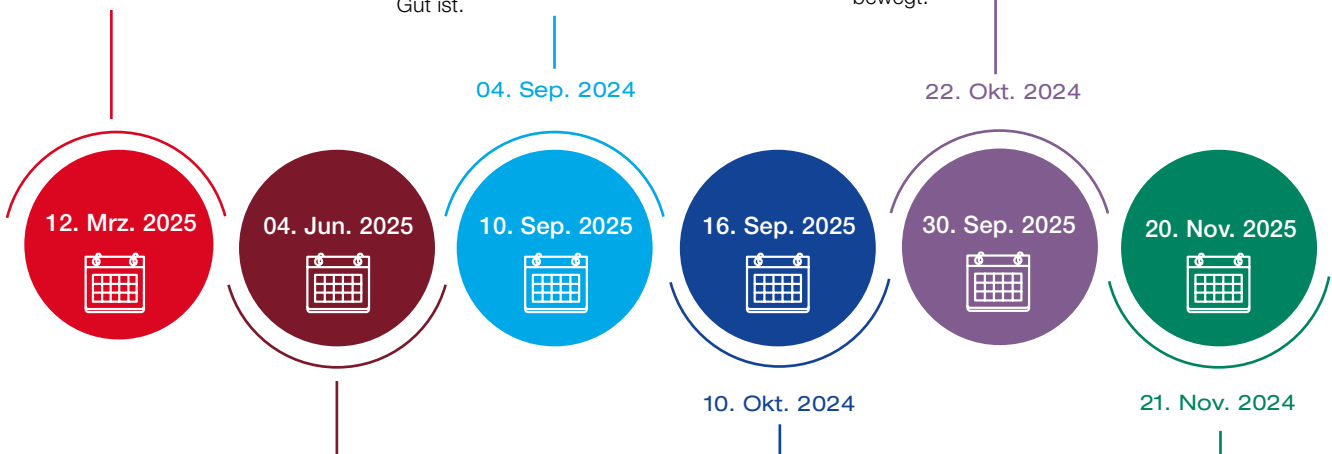
DAS Event-Highlight in puncto Managementsysteme in Österreich findet 2025 bereits zum 30. Mal statt. Es erwarten Sie hochkarätige Vortragende, spannende Themen, zukunftsweisende Konzepte und Neuigkeiten aus der Welt der Normen. Seien auch Sie dabei!

GESUNDHEITS- FORUM

Top-Expert*innen aus der Praxis geben Einblicke in die Entwicklungen und Veränderungen, die im Gesundheitswesen allgegenwärtig sind, und liefern Denkanstöße für Verbesserungen, Fortschritt und positive Entwicklungen. Besonders die letzten Jahre haben gezeigt, dass Gesundheit unser wichtigstes Gut ist.

LEBENSMITTEL- FORUM

Mit dem Lebensmittelforum hat sich Quality Austria zum Ziel gesetzt, einen Branchentreff zu etablieren, der Expert*innen die Möglichkeit zum intensiven Know-how-Transfer und Erfahrungsaustausch gibt. Hochkarätige Vortragende bringen alles auf den Tisch, was die Branche bewegt.



Quality Austria lädt alle Interessierten dazu ein, Teil der Excellence Community zu werden und gemeinsam einen wichtigen Schritt in eine veränderte Zukunft zu machen. Im Anschluss erwartet Sie die **Verleihung des Staatspreis Unternehmensqualität** – DIE Auszeichnung für die exzellentesten Organisationen Österreichs.

qualityaustria EXCELLENCE DAY

Der CIS Compliance Summit ist die österreichische Plattform für Expert*innen, Sicherheitsverantwortliche und Entscheidungsträger*innen der Security-Industrie. Best Practices, Keynote-Präsentationen, langjährige Hands-on-Erfahrungen und Networking inklusive. Werden Sie Teil der österreichischen Security Community!

CIS COMPLIANCE SUMMIT

Kritische Diskussionen, inspirierende neue Ansätze und Ausblicke in unsere Zukunft – für das und noch viel mehr steht unser Nachhaltigkeitsforum. Praxisorientierter Erfahrungsaustausch mit Branchenexpert*innen inklusive! Heute schon an morgen denken und dabei nachhaltig erfolgreich agieren.

NACHHALTIGKEITS- FORUM

MEHR



QUALITÄTS-CHAMPION, -TALENT UND -TEAM 2025 GESUCHT!

Lassen auch Sie uns an Ihrer **Erfolgsgeschichte** teilhaben und bewerben Sie sich bis **15. Dezember 2024** als Qualitäts-Champion, -Talent oder -Team!

Die Auszeichnung findet am **12. März 2025** im Rahmen des **qualityaustria** Forums statt. Wir sind gespannt auf Ihre **Ideen, Projekte und Arbeiten!**



Die Auszeichnung für Ihren Erfolg!

JETZT BEWERBEN

oder andere nominieren!



INTEGRIERTES MANAGEMENT-SYSTEM

Synergien effektiv nutzen



SAVE THE DATE: 12. MÄRZ 2025
30. qualityaustria FORUM



LEHRGÄNGE

- Lehrgangreihe Integriertes Managementsystem **UPDATE** 16
- Lehrgang Auditor*in 19
- Lehrgangreihe Lead Auditor*in 21
- Course series Auditor **ENGLISH** 22
- Lehrgang Integrierte Managementsysteme – Kompakt **NEU** ★ 23
- Lehrgangreihe Interne*r Auditor*in – Kompakt 24
- e-Learning Interne*r Auditor*in – Kompakt 24
- Course Quality Management Representative and Internal Auditor – Compact **ENGLISH** 25
- Lehrgang Interne*r Auditor*in und Lieferantenauditor*in – Kompakt 26
- Lehrgang Prozessmanagement 27



SEMINARE UND WERKSTÄTTEN

- Auditieren in der Praxis 20
- Internes Auditieren von gesetzlichen und behördlichen Anforderungen 20
- IMS-Werkstatt: Kontextanalyse mit KI: Einblicke in die Zukunft des Qualitätsmanagements **NEU** ★ 20
- IMS-Werkstatt: LEGO®? Are you serious?!? Ein kreativer Workshop für alle, die Qualitätskultur erleben und gestalten wollen. **NEU** ★ 20



REFRESHINGS

- Integriertes Managementsystem 28
- für Prozessmanager*innen 28



INHOUSE TRAININGS 28

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



DI Axel Dick, MSc
Prokurist
Leitung Business Development Umwelt und Energie, ESG
axel.dick@qualityaustria.com



Otto Kreiter, MSc
Prokurist
Leitung Business Development Qualität und Sicherheit
otto.kreiter@qualityaustria.com



DI (FH) Thomas Waldner
Business Development
Integriertes Managementsystem
thomas.waldner@qualityaustria.com



Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Johann Russegger, MBA
Netzwerkpartner
Produktexperte Trainings
Integriertes Managementsystem, Qualität
johann.russegger@partner.qualityaustria.com

INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM

Die farbigen Pfeile (blau, grün, gelb etc.) stellen die spezifischen Lehrgänge und Prüfungen je Fachrichtung dar.
Die **roten** Pfeile heben die **gemeinsamen und gegenseitig anrechenbaren Lehrgänge** hervor.

QUALITÄTSMANAGEMENT (SEITE 30)



		Tag(e)	Seite
IMS	Integriertes Managementsystem – Anforderungen	2	18
QMS	Qualitätsmanagementsysteme	3	30
IMSA	Integriertes Managementsystem – Methoden und Werkzeuge	2	18
QBPV	Vorbereitung zur Prüfung Systembeauftragte*r Qualität (optional)	1	30
QBP*	Prüfung Systembeauftragte*r Qualität	1	31
IMSO	Integriertes Managementsystem – Organisationsentwicklung	3	18
QMPPR	Qualitätsmanagement – Power-Praxis-Tage	2	31
QMPV	Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Qualität	1	31
QMP**	Prüfung Systemmanager*in Qualität	1	32
QMA	Auditor*in	3	19
QMAP**	Prüfung Auditor*in	1	19
QMAL	Lead Auditor*in	2	21
QMALP**	Prüfung Lead Auditor*in	1	21

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung Systemmanager*in Qualität (QMP).

UMWELTMANAGEMENT (SEITE 48)



		Tag(e)	Seite
UMS	Umweltmanagementsysteme	3	48
IMSR	Integriertes Managementsystem – Arbeitssicherheits- und Umweltrecht	2	18
UBP*	Prüfung Systembeauftragte*r Umwelt	1	48
UMPRA	Umweltmanagement in der Praxis	3	49
UMPV	Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Umwelt (optional)	1	49
UMP**	Prüfung Systemmanager*in Umwelt	1	49

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung Systemmanager*in Umwelt (UMP).

SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZMANAGEMENT (SEITE 64)



		Tag(e)	Seite
SMS	Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsysteme	3	64
SBP*	Prüfung Systembeauftragte*r Sicherheit und Gesundheitsschutz	1	64
SMOMT	Sicherheitsmanagement – Operative Managementtechniken	3	65
SMPV	Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Sicherheits- und Gesundheitsschutz (optional)	1	65
SMP**	Prüfung Systemmanager*in Sicherheit und Gesundheitsschutz	1	65

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung Systemmanager*in Sicherheit und Gesundheitsschutz (SMP).

*) Für den Abschluss „Systemmanager*in“ ist diese Prüfung nicht erforderlich. Für den Abschluss „Lead Auditor*in“ ist die „Prüfung Auditor*in“ nicht erforderlich.

**) Inhaber*innen der drei Zertifikate im Bereich Qualität, Umwelt und Sicherheit erhalten das jeweilige Zertifikat „Manager*in, (Lead) Auditor*in für das Integrierte Managementsystem“ auf Anfrage kostenlos.

QUALITÄTSMANAGEMENT IM BEREICH AUTOMOTIVE UPDATE (SEITE 74)



		Tag(e)	Seite
AQMS	Automotive Qualitätsmanagementsysteme	2	74
ACT	Automotive Core Tools	2	74
ABP*	Prüfung Systembeauftragte*r Qualität im Bereich Automotive	1	75
AMK	Automotiver Methodenkoffer	3	75
AMSPR	Automotive Managementsysteme – Projektmanagement	2	75
AMPV <small>UPDATE </small>	Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive (optional)	1	75
AMP	Prüfung Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive	1	76

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive (AMP).

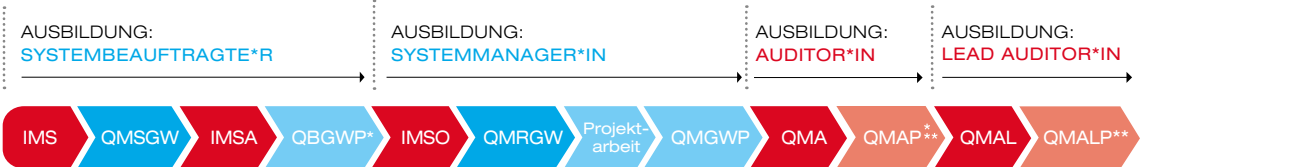
HYGIENE- UND QUALITÄTSMANAGEMENT FÜR LEBENSMITTELSICHERHEIT UPDATE (SEITE 82)



		Tag(e)	Seite
LMR	Hygienemanagement – Mikrobiologie und Lebensmittelrecht	2	82
LBPH	Hygienemanagement – Betriebs- und Personahygiene, HACCP	3	82
LMS	Hygienemanagement – Managementsysteme, Normen, Standards	3	83
LHP*	Prüfung Hygienemanager*in	1	83
LBP*	Prüfung Systembeauftragte*r Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)	1	83
LMP	Prüfung Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)	1	83

Hinweis: Die Projektarbeit (Teil 1 und 2) ist integraler Bestandteil der Prüfung Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit) (LMP).

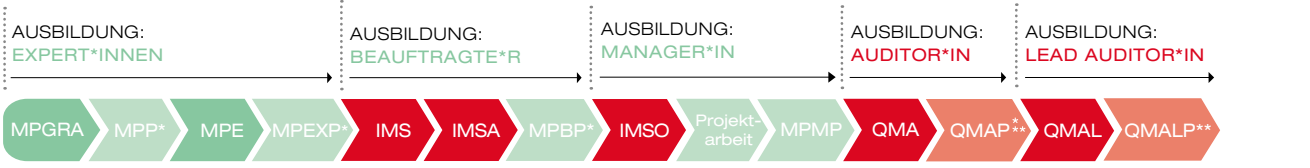
QUALITÄTSMANAGEMENT IM GESUNDHEITSWESEN UPDATE (SEITE 90)



		Tag(e)	Seite
QMSGW	Qualitätsmanagementsysteme im Gesundheitswesen	3	90
QBGWP*	Prüfung Systembeauftragte*r Qualität im Gesundheitswesen	1	90
QMRGW	Recht im Gesundheitswesen	2	91
QMGWP	Prüfung Systemmanager*in Qualität im Gesundheitswesen	1	91

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung Systemmanager*in Qualität im Gesundheitswesen (QMGWP).

QUALITÄTSMANAGEMENT FÜR MEDIZINPRODUKTE UPDATE (SEITE 110)



		Tag(e)	Seite
MPGRA	Medizinprodukte – Grundlagen und regulatorische Anforderungen	4	110
MPP*	Prüfung Medizinprodukte Expert*in Regulatory Affairs	30 Min.	110
MPE	Medizinprodukte – Entwicklung, Herstellung und Vertrieb	4	111
MPEXP*	Prüfung Medizinprodukte Expert*in Entwicklung, Herstellung und Vertrieb	45 Min.	111
MPBP*	Prüfung Systembeauftragte*r Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)	1	111
MPMP	Prüfung Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)	1	111

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte) (MPMP).

IMS
2 Tage
09-17 Uhr
+ Selbststudium

Integriertes Managementsystem - Anforderungen UPDATE

 LEHRGANG

Ziel dieses Lehrgangs ist es, die Absolvent*innen in die Lage zu versetzen, ihre Organisation als System zu verstehen und die Funktionen und Potenziale von Managementsystemen zu erkennen.

VORAUSSETZUNGEN

Qualifizierte, relevante Berufspraxis von Vorteil

INHALTE

- Systemdokumentation, Prozessmanagement
- Risikomanagement, Legal Compliance
- Normen, Standards und deren Zertifizierung
- Ziele und Nutzen von Managementsystemen
- Managementsysteme und deren Integration
- Systembezogene Kosten

+  Selbststudium

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	20. – 21.01.2025
Linz	24. – 25.02.2025
virtuell 	13. – 14.03.2025
Wien	11. – 12.09.2025
virtuell 	18. – 19.09.2025
Linz	25. – 26.09.2025

Selbststudium: Dieser Lehrgang beinhaltet ein Selbststudium. Der Wissens-check im Anschluss dient der Selbstkontrolle und ist nicht Voraussetzung für die Teilnahme am Lehrgang.

IMSO
3 Tage
09-17 Uhr

Integriertes Managementsystem - Organisationsentwicklung UPDATE

 LEHRGANG

Dieser Lehrgang vermittelt Know-how über wesentliche Managementmethoden in IMS-Organisationen und zeigt die Wechselwirkungen und -beziehungen in Systemen auf.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der vorhergehenden Lehrgänge – je nach gesetztem Schwerpunkt (siehe Struktur der Lehrgangreihe)

INHALTE

- Strategische Ausrichtung von Organisationen
- Kontextermittlung und Risiko-/Chancenbetrachtung
- Planung/Umsetzung von Änderungen in Managementsystemen
- Wissen und Kompetenz
- Managementbewertung
- Datenanalyse und -bewertung

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.235,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	26. – 28.05.2025
Linz	03. – 05.11.2025
virtuell 	10. – 12.11.2025

IMSA
2 Tage
09-17 Uhr
+ Selbststudium

Integriertes Managementsystem - Methoden und Werkzeuge UPDATE

 LEHRGANG

Dieser Lehrgang vermittelt den bestmöglichen Einsatz von Werkzeugen und Methoden zum Aufbau, zur Integration und zur Optimierung von Managementsystemen.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der vorhergehenden Lehrgänge – je nach gesetztem Schwerpunkt (siehe Struktur der Lehrgangreihe)

INHALTE

- Methoden für Managementsysteme
- Interne Audits
- Rechtliche Aspekte

+  Selbststudium

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	31.03. – 01.04.2025
Linz	22. – 23.04.2025
Wien	06. – 07.10.2025
Linz	13. – 14.10.2025
virtuell 	20. – 21.10.2025

IMSR
2 Tage
09-17 Uhr

Integriertes Managementsystem - Arbeitssicherheits- und Umweltrecht

 LEHRGANG

Die ISO 14001 und EMAS sowie die ISO 45001 fordern das Einhalten rechtlicher Anforderungen. Es geht um die Entwicklung und Umsetzung einer systematischen Vorgehensweise.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der vorhergehenden Lehrgänge – je nach gesetztem Schwerpunkt (siehe Struktur der Lehrgangreihe)

INHALTE

- Überblick Arbeitssicherheits- und Umweltrecht
- Einführung in das Verwaltungsrecht und Zuständigkeiten
- Rechtliche Zielvorgaben für Unternehmen: praktischer Einstieg
- Beauftragte versus verantwortliche Beauftragte
- Anforderungen an die verschiedenen Beauftragten
- Anlagenrecht und Genehmigungsverfahren
- Bescheidmanagement und Konsensprüfungen in der Praxis
- Melde-, Prüf- und Dokumentationspflichten

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	19. – 20.03.2025
Linz	29. – 30.09.2025
virtuell 	02. – 03.10.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (**VÖSI**) als Weiterbildung für Sicherheitsfachkräfte mit **3 Punkten** anerkannt (siehe auch Seite 105).



BERUFSBILD

Auditor*innen sind, basierend auf ihrer grundlegenden Kompetenz im Bereich Systemmanagement im jeweiligen Thema, in der Lage, themenspezifische Audits nach ISO 19011 zu initiieren, zu planen und durchzuführen, sowohl in der Rolle als alleinige*r Auditor*in als auch in einem Team (1st party/interne, 2nd party/Lieferant*innen-, System-, Prozess- und Compliance-Audits zusammen mit Expert*innen).



STRUKTUR DES LEHRGANGS

QMA

QMAP*

*) Inhaber*innen der drei Zertifikate (Auditor*in Qualität, Umwelt, Sicherheit) erhalten das Zertifikat „Auditorin bzw. Auditor für das Integrierte Managementsystem“ auf Anfrage kostenlos.

QMA
3 Tage
09–17 Uhr

Auditor*in



LEHRGANG

Der Lehrgang vermittelt die wichtigsten Vorgaben und Regelwerke, die Methoden zur Vorbereitung, Durchführung und Erstellung eines Auditberichtes sowie Kommunikationstechniken, um Gespräche zu leiten und Auditfeststellungen sachlich darzustellen.

VORAUSSETZUNGEN

Gültiges **qualityaustria** Zertifikat Systembeauftragte*r oder -manager*in (inkl. Themenschwerpunkte), Qualitätsfachkraft oder Qualitätsassistent*in, Risikomanager*in (inkl. Themenschwerpunkte), Sustainability und ESG Manager*in, BCM Manager*in, Hygienemanager*in, Medizinprodukte Expert*in Entwicklung, Herstellung und Vertrieb oder Energiebeauftragte*r oder jeweils gleichwertiges EOQ Zertifikat, VDA 6.3 Prozess-Auditor*innen: idealerweise fundierte Kenntnisse zur ISO 9001, jedoch zumindest Kenntnis zu den Grundbegriffen des Qualitätsmanagements

INHALTE

- ISO 19011
- Vorbereitung von Audits, Auditfragen und Checklisten
- Durchführung von Audits, Erstellen eines Auditberichtes
- Richtige Formulierung von Nichtkonformitäten und Verbesserungspotenzialen
- Auditmethoden
- 2 Fallbeispiele mit Lösungen, Rollenspiele

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.385,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	22. – 24.04.2025
Wien	28. – 30.07.2025
Wien	22. – 24.09.2025
Linz	15. – 17.10.2025

Hinweis Summer Academy: Dieser Termin im Sommer hat abweichende Kurszeiten: 08:00–16:00 Uhr.

- **Hinweis:** Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben. Es besteht auch die Möglichkeit, mit dem Seminarbesuch „Auditieren in der Praxis“ (PAER, Seite 20) den Anwärter*innenstatus aufzuheben. Ebenso ist es möglich, bei fehlenden Nachweisen über durchgeführte Audits das EOQ Zertifikat mit dem Status „Junior“ – je nach Ausbildung – zu beantragen.

- **Hinweis:** Die Teilnahme am Lehrgang „Auditor*in“ ohne gültigem **qualityaustria** Zertifikat Systembeauftragte*r oder -manager*in oder gleichwertigem EOQ-Zertifikat berechtigt zum Erhalt einer Teilnahmebestätigung (Ausbildungsnachweis), jedoch nicht zum Prüfungsantritt QMAP.

QMAP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Auditor*in



LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang QMA.

VORAUSSETZUNGEN

- Ausbildung entsprechend dem Lehrgang QMA
- Gültiges **qualityaustria** Zertifikat Systembeauftragte*r oder -manager*in Qualität bzw. Umwelt (inkl. Themenschwerpunkte) bzw. Sicherheit und Gesundheitsschutz oder Qualitätsfachkraft oder Qualitätsassistent*in oder Risikomanager*in (inkl. Themenschwerpunkte) oder Sustainability und ESG Manager*in oder BCM Manager*in oder Hygienemanager*in oder Medizinprodukte Expert*in Entwicklung, Herstellung und Vertrieb oder Energiebeauftragte*r oder jeweils gleichwertiges EOQ Zertifikat
- Schriftlicher Praxisnachweis über allgemeine Berufserfahrung von 4 Jahren in einer Fach- oder technischen Position, die Problemlösung, Entscheidungen und Kommunikation mit anderen Managementfunktionen bzw. Interessengruppen beinhaltet sowie die Organisation einer Personen- oder Arbeitsgruppe im Arbeitsprozess
- Durchführung von Auditaktivitäten von zumindest 4 vollständigen System- oder Prozessaudits im jeweiligen Fachgebiet (5 im Fachgebiet Umwelt) von insgesamt 20 Tagen (Minimum 12 Tage vor Ort) innerhalb der letzten 3 Jahre vor der Zertifizierung

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer simulierten Auditsituation (Rollenspiel) und einer Befragung.

ZERTIFIKAT Auditorin bzw. Auditor (je Schwerpunktrichtung)
Auf Antrag: EOQ Quality Auditor, EOQ Environmental Auditor, EOQ Occupational Health and Safety Auditor, EOQ Social Responsibility Auditor

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)


TERMINE

Linz	23.06.2025
Wien	19.08.2025
Linz	20.11.2025
Wien	26.11.2025

Hinweis Summer Academy: Dieser Termin im Sommer hat abweichende Kurszeiten: 08:00–16:00 Uhr.

PAER
2 Tage
09–17 Uhr

SEMINAR
Auditieren in der Praxis



Anhand von Beispielen wird die Abwicklung eines kompletten Auditprogramms unter Leitung erfahrener Auditor*innen durchgespielt. Sie erhalten dadurch die Möglichkeit, Ihr Wissen und Ihre Praxis im Auditieren zu vertiefen.

VORAUSSETZUNGEN

Systembeauftragte/-manager*innen bzw. Auditor*innen und Lead Auditor*innen

ZIELGRUPPE

Auditor*innen, die nur wenig Gelegenheit zur unmittelbaren Praxiserfahrung hatten und diese mittels Fallstudien erweitern wollen

INHALTE

- Auditplanung und Einführungsgespräch
- Erstellen eines Auditprogramms
- Begutachtung der Systemdokumentation
- Auditedurchführung vor Ort
- Vorgehensweise in schwierigen Auditsituationen
- Auditprotokolle und -bericht
- Auditsituationen anhand praktischer Fallbeispiele beurteilen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 05. – 06.06.2025

Hinweis: Dieses Seminar ermöglicht das Upgrade vom Anwärter*innenstatus auf das Zertifikat „Auditorin“ bzw. „Auditor“ (siehe Seite 19).

IKKI
1 Tag
09–17 Uhr

IMS-WERKSTATT: Kontextanalyse mit KI: Einblicke in die Zukunft des Qualitätsmanagements NEU ★



Dieser Workshop bietet eine Einführung in die Kontextanalyse nach ISO 9001 und zeigt ihre Bedeutung für ein erfolgreiches Qualitätsmanagement (QM) auf. Mit dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) erfahren Sie, wie Sie Ihre Kontextanalyse effektiv optimieren und in die Praxis umsetzen können.

VORAUSSETZUNGEN

Grundverständnis des QM und der ISO 9001:2015 wäre von Vorteil, jedoch kein tiefgreifendes Vorwissen nötig

ZIELGRUPPE

Systembeauftragte und -manager*innen Qualität; Führungskräfte und Entscheidungstragende im QM; Mitarbeitende, die für die Durchführung von Kontextanalysen verantwortlich sind

INHALTE

- Einführung/Bedeutung der Kontextanalyse nach ISO 9001:2015
- Best Practices/Erfolgsgeschichten aus der Industrie im Zusammenhang mit der Kontextanalyse und KI-basierten Lösungen
- Grundlagen von KI und deren Einsatz bei der Kontextanalyse
- Vorstellung einer speziellen KI-Software für die Kontextanalyse und praktische Übungen zur Anwendung der Software

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)


Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMIN

Wien 03.04.2025

IMSRA
1 Tag
09–17 Uhr

SEMINAR Internes Auditieren von gesetzlichen und behördlichen Anforderungen



Das interne Auditieren gesetzlicher bzw. behördlicher Themen setzt auch im Sinne der ISO 19011 fachliche Kompetenzen voraus. Im Zuge dieses Seminars vermitteln wir Ihnen das notwendige Know-how, um gesetzliche und behördliche Anforderungen intern zu auditieren.

VORAUSSETZUNGEN

- Grundkenntnisse der Gewerbeordnung sowie des österreichischen Umwelt-, Anlagen- und Arbeitssicherheitsrechts
- Auditorfahrung als interne*r Auditor*in

ZIELGRUPPE

Interne Auditor*innen in den Bereichen Qualitäts-, Umwelt-, Arbeitssicherheits- und Energiemanagement

INHALTE

- Berechtigungen, Genehmigungen und Bewilligungen
- Kompetenzen von Beauftragten
- Strafbestimmungen und Haftungen
- Auditieren von gesetzlichen und behördlichen Anforderungen, z. B. anhand von Bescheiden
- Praxisbeispiele und Praxistipps, Diskussion

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 22.10.2025

ILEGO
1/2 Tag
09–12:30 Uhr

IMS-WERKSTATT: LEGO®? Are you serious?!? Ein kreativer Workshop für alle, die Qualitätskultur erleben und gestalten wollen. NEU ★



In diesem Workshop wird die Methode von Lego Serious Play® genutzt, um die Entwicklung einer effektiven Qualitätskultur zu erforschen und zu erleben.

VORAUSSETZUNGEN

Dieser Workshop ist für alle Personen geeignet, die sich für das Thema Qualitätskultur interessieren – unabhängig von ihrer Erfahrung oder ihrem beruflichen Hintergrund

ZIELGRUPPE

Qualitätsmanager*innen, Führungskräfte, Personalmanager*innen

INHALTE

- Bedeutung einer starken Qualitätskultur für das Unternehmen
- Schritte zur Schaffung einer effektiven Qualitätskultur
- Bedeutung der Mitarbeitenden und der Führungskräfte bei der Gestaltung einer Qualitätskultur
- Wissen darüber, wie man die Qualitätskultur im Unternehmen fördern und aufrechterhalten kann

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 02.04.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgeschlossen.



BERUFSBILD

Lead Auditor*innen sind, basierend auf ihrer grundlegenden Kompetenz als Systemmanager*innen im jeweiligen Thema, in der Lage, alle Arten von themenspezifischen Audits nach ISO 19011 und ISO/IEC 17021 zu initiieren, zu planen und durchzuführen, sowohl in der Rolle als alleinige*r Auditor*in als auch in einem Team und als Auditteam-Leader*in (1st, 2nd und 3rd party Audits, System-, Prozess-, Compliance- und Produkt-Audits).



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



(Seite 19)

*) Für den Abschluss „Lead Auditor*in“ ist die „Prüfung Auditor*in“ nicht erforderlich.

**) Inhaber*innen der drei Zertifikate (Lead Auditor*in Qualität, Umwelt, Sicherheit) erhalten das Zertifikat „Lead Auditorin bzw. Lead Auditor für das Integrierte Managementsystem“ auf Anfrage kostenlos.

QMAL
2 Tage
09–17 Uhr

Lead Auditor*in



Dieser Lehrgang vermittelt die Kompetenzen zum Leiten eines Auditteams, zusätzliches Wissen zur Auditierung eines Integrierten Managementsystems, zu mehrwertorientiertem Auditieren, zu speziellen Auditmethoden und zu den Vorgaben der relevanten Akkreditierungsnorm.

VORAUSSETZUNGEN

- Stoffbeherrschung des Lehrgangs Auditor*in QMA
- Gültiges **qualityaustria** Zertifikat Systemmanager*in Qualität (inkl. Themenschwerpunkte), Umwelt (inkl. Themenschwerpunkte), Sicherheit und Gesundheitsschutz oder jeweils gleichwertiges EOQ Zertifikat

INHALTE

- Leiten eines Auditteams
- Mehrwertorientiertes Auditieren
- SGU-Audits
- Up- und Downsizing-Effekt
- Auditieren eines Integrierten Managementsystems
- Quick-Scan-Audits inklusive Erstellung einer Checkliste
- SOS-Audits
- ISO 17021-Reihe
- Dokumentenprüfung

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	26. – 27.05.2025
Wien	04. – 05.08.2025
Wien	03. – 04.11.2025

Hinweis Summer Academy: Dieser Termin im Sommer hat abweichende Kurszeiten: 08:00–16:00 Uhr.

Hinweis: Werden die Praxisnachweise nur für den Lehrgang Auditor*in erbracht, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung das Zertifikat „Auditorin“ bzw. „Auditor“. Werden keine Praxisnachweise erbracht, wird das Zertifikat „Auditorin Anwärterin“ bzw. „Auditor Anwärter“ ausgestellt. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos auf „Lead Auditorin“ bzw. „Lead Auditor“ umgeschrieben.

QMALP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Lead Auditor*in



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge QMA und QMAL.

VORAUSSETZUNGEN

- Ausbildung entsprechend den Lehrgängen QMA und QMAL
- Gültiges **qualityaustria** Zertifikat Systemmanager*in Qualität (inkl. Themenschwerpunkte), Umwelt (inkl. Themenschwerpunkte), Sicherheit und Gesundheitsschutz oder jeweils gleichwertiges EOQ Zertifikat
- Schriftlicher Praxisnachweis über allgemeine Berufserfahrung von 4 Jahren in einer Fach- oder technischen Position, die Problemlösung, Entscheidungen und Kommunikation mit anderen Managementfunktionen bzw. Interessengruppen beinhaltet sowie die Organisation einer Personen- oder Arbeitsgruppe im Arbeitsprozess
- Durchführung von Auditaktivitäten von zumindest 4 vollständigen System- oder Prozessaudits im jeweiligen Fachgebiet (5 im Fachgebiet Umwelt) von insgesamt 20 Tagen (Minimum 12 Tage vor Ort), von diesen mindestens 3 Audits in der Rolle als Auditleiter*in in der Dauer von 15 Tagen (Minimum 9 Tage vor Ort und davon mindestens 5 Tage als Team-Leader*in) innerhalb der letzten 3 Jahre vor der Zertifizierung

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test und dem Lösen eines praxisnahen Fallbeispiels, bei dem ein Audit simuliert wird sowie ein Auditplan und ein Auditbericht angefertigt werden müssen. Die mündliche Prüfung wird in Form einer simulierten Auditsituation (Rollenspiel) durchgeführt.

ZERTIFIKAT Lead Auditorin bzw. Lead Auditor (je Schwerpunktichtung)

Auf Antrag: EOQ Quality Lead Auditor, EOQ Environmental Lead Auditor, EOQ Occupational Health and Safety Lead Auditor, EOQ Food Safety Auditor

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	23.06.2025
Wien	19.08.2025
Linz	20.11.2025
Wien	26.11.2025

Hinweis Summer Academy: Dieser Termin im Sommer hat abweichende Kurszeiten: 08:00–16:00 Uhr.



JOB PROFILE

Based on their fundamental knowledge of system management in the respective field, **auditors** are able to initiate, plan and conduct issue-specific audits according to ISO 19011, both as the sole auditor and in an audit team (1st party – internal audits, 2nd party – supplier audits, system, process and compliance audits together with experts). The term “issue-specific” refers to certain fields, such as quality, environment or occupational health and safety, depending on the certificate requested.

Note: If the proof of practical experience is missing, the respective certificate will be issued with the corresponding “Auditor candidate” status. As soon as Quality Austria receives the proof of practical experience, the certificate will be upgraded free of charge.

QMA-E
3 days
9 am–5 pm

Auditor



COURSE

The course teaches participants the most important requirements, rules and standards, methods for preparing, performing and creating audit reports, and communication techniques for leading discussions and objectively presenting audit findings.

PREREQUISITES

Valid **qualityaustria** Certificate Quality Management Representative or Systems Manager (incl. thematic focus, e.g. focus on healthcare or on food); Environmental Management Representative or Systems Manager (incl. thematic focus, e.g. focus on energy) or Occupational Health and Safety Management Representative or Systems Manager or Quality Operator or Assistant or Risk Manager (incl. thematic focus, e.g. focus on health care) or Business Continuity Manager or Sustainability and ESG Manager or Food Safety Expert or Expert of Medical Devices Development, Manufacturing and Distribution or Energy Management Representative or equivalent EOQ Certificate

TARGET GROUP

Senior and junior managers who aim to evaluate, assess and improve management systems regardless of the type, structure or size of the organization.

CONTENTS

- ISO 19011
- Preparation of audits, audit questions, checklists
- Performance of audits
- Proper formulation of nonconformities and potentials of improvement
- Audit methodology
- Communication and questioning technique
- 2 case studies with solutions
- Role playing

FURTHER INFORMATION

This offer is available as Inhouse training. Please contact us for more information: +43 664 88 30 15 36



STRUCTURE OF THE COURSE SERIES

QMA-E → **QMAP-E***

* Holders of all three Auditor certificates (Quality, Environmental, Occupational Health and Safety Management Systems) can receive the certificate “Integrated System Auditor” upon request free of charge.

QMAP-E
1 day
9 am–5 pm

EXAMINATION Auditor



COURSE EXAMINATION

The contents of the examination refer to the course QMA-E.

PREREQUISITES

- Qualification in accordance with the course QMA-E
- Valid **qualityaustria** Certificate Quality Management Representative or Systems Manager (incl. thematic focus, e.g. focus on healthcare or on food); Environmental Management Representative or Systems Manager (incl. thematic focus, e.g. focus on energy) or Occupational Health and Safety Management Representative or Systems Manager or Quality Operator or Assistant or Risk Manager (incl. thematic focus, e.g. focus on health care) or Business Continuity Manager or Sustainability and ESG Manager or Food Safety Expert or Expert of Medical Devices Development, Manufacturing and Distribution or Energy Management Representative or equivalent EOQ Certificate
- Written proof of 4 years of practical professional experience in a specialist or technical position, which includes problem solving, decision making and communication with other managers or stakeholders as well as organization of a working group in operational processes
- Implementation of audit activities, which means performance of at least 4 complete system or process audits in the respective management field of 20 days in total (minimum 12 days on site) within the last 3 years before certification

FORMAT

The written examination consists of single or multiple-choice questions. The oral examination consists of a simulated audit situation (role play) and an interview (2 technical questions).

CERTIFICATE Auditor (according to the focused field)

On request: EOQ Quality Auditor, EOQ Environmental Auditor, EOQ Occupational Health and Safety Auditor, EOQ Social Responsibility Auditor

VALIDITY OF THE CERTIFICATE 3 years

FEE € 895,- (excl. 20 % VAT)

FURTHER INFORMATION

This offer is available as Inhouse training. Please contact us for more information: +43 664 88 30 15 36

INTEGRIERTE MANAGEMENT SYSTEME – KOMPAKT

Basiskurs für Einsteiger*innen und Teammitglieder **NEU** ★



BERUFSBILD

Sytembeauftragte – Kompakt verfügen über grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anwendung der wichtigsten Methoden und Werkzeuge im Bereich des Qualitätsmanagements (Seite 34), Umweltmanagements (Seite 53) und/oder Arbeitssicherheitsmanagements (Seite 66), vereint durch das Wissen um das Integrierte Managementsystem.



STRUKTUR DES LEHRGANGS



- *) Module mit dem Schwerpunkt Qualität werden im Lehrgang „Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt“ (QBK) im 2. Teil des Lehrganges behandelt. Mehr dazu auf Seite 34.
- **) Module mit dem Schwerpunkt Umwelt werden im Lehrgang „Umweltbeauftragte*r – Kompakt“ (UBK) im 2. Teil des Lehrganges behandelt. Mehr dazu auf Seite 53.
- ***) Module mit dem Schwerpunkt Arbeitssicherheit werden im Lehrgang „Arbeitssicherheitsbeauftragte*r Kompakt“ (SBK) im 2. Teil des Lehrganges behandelt. Mehr dazu auf Seite 66.

IBK

1 Tag + 1 Tag
09–17 Uhr

Integrierte Managementsysteme – Kompakt **NEU** ★



Dieser Kompakt-Lehrgang vermittelt den Teilnehmenden ein Grundwissen über Integrierte Managementsysteme und schließt mit einer Prüfung zum jeweilig gewählten Schwerpunkt „Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt“, „Umweltbeauftragte*r – Kompakt“ oder „Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt“ ab.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Einsteiger*innen und Mitarbeitende in Qualitäts-, Umwelt- oder Arbeitssicherheit- und Gesundheitsschutzteams (IMS-Teams) sowie Personen aus den operativen Bereichen, Sachbearbeiter*innen, Gruppenleiter*innen und Abteilungsleiter*innen aller Unternehmensbereiche, die über ein grundlegendes Managementsystem-Wissen verfügen sollten.

INHALTE

- Systemdokumentation
- Prozessmanagement
- Überblick Integrierte Managementsysteme
- Überblick Environmental, Social, Governance (ESG)
- Interne Audits

TEILNAHMEGEBÜHR € 890,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	03.03.2025 06.03.2025
Salzburg	07.04.2025 10.04.2025
Linz	05.05.2025 08.05.2025
Innsbruck	02.06.2025 05.06.2025
Linz	04.08.2025 07.08.2025
virtuell	29.09.2025 02.10.2025
Graz	06.10.2025 09.10.2025
Wien	27.10.2025 30.10.2025
Wien	10.11.2025 13.11.2025
Linz	24.11.2025 27.11.2025

Hinweis Summer Academy: Dieser Termin im Sommer hat abweichende Kurszeiten: 08:00–16:00 Uhr.

Hinweis: Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

Hinweis: Informationen zur Prüfung finden Sie beim jeweiligen Modul: „Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt“ QBK (Seite 34), „Umweltbeauftragte*r – Kompakt“ UBK (Seite 53), „Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt“ SBK (Seite 66)

INTERNE*r AUDITOR*IN – KOMPAKT



BERUFSBILD

Interne Auditor*innen – Kompakt besitzen grundlegende Kenntnisse über die Durchführung interner Audits und können mit diesem Wissen die eigene Organisation auditieren. Weiters verfügen sie über das normative Basiswissen der ISO 19011.



STRUKTUR DES LEHRGANGS

IAK → IAKP

IAK
1 Tag
09–17 Uhr

Interne*r Auditor*in – Kompakt



LEHRGANG

Dieser Kompakt-Lehrgang vermittelt den Teilnehmenden ein Grundwissen über die Durchführung von internen Audits und schließt mit einer Prüfung ab.

VORAUSSETZUNGEN

Gültiges **qualityaustria** Zertifikat Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt (S. 34), **qualityaustria** Zertifikat Umweltbeauftragte*r – Kompakt (S. 53), **qualityaustria** Zertifikat Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt (S. 66) oder gültiges **qualityaustria** Zertifikat Qualitätsbeauftragte*r im Gesundheitswesen – Kompakt (S. 92) bzw. jeweils positiv absolvierte Prüfung

INHALTE

- ISO 19011
- Auditprinzipien
- Eröffnungs- und Abschlussgespräch
- Auditstichprobenverfahren
- Prüfverfahren bei der Auditdurchführung
- Erstellung eines Auditberichts
- Sägezahneffekt
- Up- und Downsizing-Effekt
- Quick-Scan-Audits

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	07.03.2025
Linz	08.08.2025
virtuell	03.10.2025
Linz	28.11.2025

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Lehrgang erfolgt auch die Anmeldung zur Prüfung.

Hinweis Summer Academy: Dieser Termin im Sommer hat abweichende Kurszeiten: 08:00–16:00 Uhr.



AUCH ALS E-LEARNING!

Unser e-Learning-Angebot ist eine Kombination aus einem Online-Kurs und einem anschließenden Webinar mit Online-Prüfung. Sie durchlaufen **computergestützt Module** und legen Wissenschecks ab. **Interaktive Übungen** und **Videos** unterstützen Ihren Lernerfolg. Die abschließende **virtuelle Präsenzeinheit** bietet Ihnen die Möglichkeit, offene Fragen mit Ihrem* Ihrer Trainer*in zu besprechen. Wie beim klassischen Vor-Ort-Lehrgang erhalten Sie nach positiv absolvierter Prüfung Ihr Zertifikat.

IAKP
30 Minuten

PRÜFUNG Interne*r Auditor*in – Kompakt



LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang IAK.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang IAK; gültiges **qualityaustria** Zertifikat Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt (S. 34), gültiges **qualityaustria** Zertifikat Umweltbeauftragte*r – Kompakt (S. 53), gültiges **qualityaustria** Zertifikat Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt (S. 66) oder gültiges **qualityaustria** Zertifikat Qualitätsbeauftragte*r im Gesundheitswesen – Kompakt (S. 92) bzw. jeweils positiv absolvierte Prüfung

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT

Interne Auditorin – Kompakt bzw. Interner Auditor – Kompakt

Als Zusatzservice erhalten Absolvent*innen kostenlos das entsprechende IQNet Zertifikat, abhängig vom zuvor absolvierten Kompaktkurs, und werden zudem auf Wunsch auf der Website der IQNet Academy gelistet.

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.

Hinweis: Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Mehr Informationen zum e-Learning sowie weitere Termine und Kompakt-Angebote finden Sie im Web unter www.qualityaustria.com/kompakt

QUALITY MANAGEMENT REPRESENTATIVE AND INTERNAL AUDITOR COMPACT



JOB PROFILE

Quality Management Representatives – Compact have basic knowledge and skills to apply the most important methods and tools in the field of quality management. In addition, they have a basic understanding of ISO 9001.

Internal Auditors – Compact have basic knowledge and skills to conduct internal audits and are able to audit their own organization. In addition, they have a basic knowledge about ISO 19011.



STRUCTURE OF THE COURSE

QRIAC-E → QRIACP-E

QRIAC-E
5 days
9 am–5 pm

Quality Management Representative and Internal Auditor – Compact



During the first four days of this five day course participants will obtain a solid knowledge base about quality management as well as the most important methods and tools. On the fifth day of this course they will gain fundamental knowledge about the conduct of internal audits.

PREREQUISITES None

CONTENTS

- System documentation
- Process management
- Requirements of ISO 9001
- Quality planning
- Improvement and assessment of risks and opportunities
- Internal audits
- Methods and tools for quality management
- ISO 19011
- Principles of auditing
- Opening and closing meeting
- Sampling procedures
- Inspection procedures during the audit
- Preparing the audit report
- Saw tooth effect
- The up and downsizing effect
- Quick scan audits

FURTHER INFORMATION

This offer is available as Inhouse training. Please contact us for more information: +43 664 88 30 15 36

Note: By registering for the course you will also be registered for both examinations.

QRIACP-E
2 x 30 minutes

EXAMINATION
Quality Management Representative and Internal Auditor – Compact



At the end of the 4th day, after successful completion of the course, there will be a written examination consisting of single and multiple-choice questions (duration: 30 minutes). On the 5th day the course will be concluded with a written examination regarding internal audits.

PREREQUISITES

Please note that passing the examination “Quality Management Representative – Compact” at the end of the 4th day is a prerequisite for taking the examination “Internal Auditor – Compact” on the 5th day (participants, who fail the examination may attend the course day “Internal Auditor – Compact”, but are not allowed to take the examination “Internal Auditor – Compact”).

CERTIFICATES

Certificate Quality Management Representative – Compact

As an additional service, the corresponding IQNet Certificate will be issued free of charge and you will enter the list of registered professionals on the IQNet Academy website upon request.

Certificate Internal Auditor – Compact

As an additional service, the corresponding IQNet Certificate will be issued free of charge and you will enter the list of registered professionals on the IQNet Academy website upon request.

VALIDITY OF THE CERTIFICATES 5 years

FURTHER INFORMATION

This offer is available as Inhouse training. Please contact us for more information: +43 664 88 30 15 36

INTERNE*R AUDITOR*IN UND LIEFERANTENAUDITOR*IN – KOMPAKT



BERUFSBILD

Absolvent*innen wissen, wie ein Auditprozess für interne Audits und Lieferant*innenaudits effizient gestaltet wird, Auditmethoden richtig angewandt werden und ein Auditbericht korrekt formuliert wird.



STRUKTUR DES LEHRGANGS

IILA → IILAP

IILA
2 Tage
09–17 Uhr

Interne*r Auditor*in und Lieferantenauditor*in – Kompakt



LEHRGANG

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die interne Audits und/oder Lieferant*innenaudits durchführen möchten, aber bis dato über keine vertiefende Ausbildung in einer der Systemnormen (z. B. ISO 9001) verfügen.

VORAUSSETZUNGEN

Es sind keine spezifischen Fachkenntnisse erforderlich, sondern nur das Interesse, interne Audits und/oder Lieferant*innenaudits durchführen zu wollen.

INHALTE

- Auditbegriffe, Auditprozess, normative Grundlagen
- Auditarten
- Auditmethoden und Prüfverfahren
- Auditberichterstellung inklusive korrekter Formulierung von Nichtkonformitäten und Verbesserungen
- Säulen des Lieferant*innenaudits (Schlüsselanforderungen der ISO 9001)
- Quick-Scan-Audits
- Up- und Downsizing-Effekt
- Sägezahneffekt
- Fragetechnik

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMINE

Wien	17. – 18.03.2025
Linz	13. – 14.10.2025

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Lehrgang erfolgt auch die Anmeldung zur Prüfung.

IILAP
30 Minuten

PRÜFUNG
Interne*r Auditor*in und Lieferantenauditor*in – Kompakt



LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang IILA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang IILA

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Interne Auditorin und Lieferantenauditorin – Kompakt bzw. Interner Auditor und Lieferantenauditor – Kompakt

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.



TIPP: INHOUSETRAINING

Ihr „Masterplan für das interne Audit“

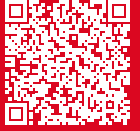
Sie wollen Probleme, Fehler und Abweichungen rechtzeitig entdecken, bevor sie sich verfestigen? Sie sind auf der Suche nach praxisnahen Lösungen? Sie wollen Ihre Mitarbeitenden nachhaltig einbinden?

Im Zuge dieses Inhouseworkshops lernen Sie das interne Audit professionell als wirksames Instrument für Ihr Managementsystem anzuwenden.

Dauer: 1–2 Tage bzw. je nach Bedarf

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse



BERUFSBILD

Prozessmanager*innen sind in der Lage, Systemzusammenhänge durch Anwendung des Prozessmanagements zu erkennen und so ihre Organisation zu gestalten und weiterzuentwickeln. Sie verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten, um Prozesse zweckmäßig zu gestalten und zu optimieren. Sie kennen die Wirkungsweise von Prozessmanagement und können das implementierte System weiterentwickeln, um so die Erreichung von wesentlichen Ziel- und Leistungsvorgaben der Organisation optimal zu unterstützen.

PROM
3 Tage
09-17 Uhr

Prozessmanager*in



Dieser Lehrgang vermittelt die fundierten Kenntnisse zur Modellierung, Steuerung und Dokumentation von Prozessen auf Basis der normativen Anforderungen. Zudem werden Systemzusammenhänge zwischen Organisation und Prozessen vermittelt. Den Teilnehmenden werden die Methoden und das Wissen vermittelt, Prozesse zu identifizieren, diese zu beschreiben, in der Organisation zu integrieren, weiterzuentwickeln und zu verbessern.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlegendes Normverständnis und Erfahrung mit Managementsystemen und Prozessen sind von Vorteil.

INHALTE

- Begriffsdefinition und Identifizierung von Prozessen
- Normative Anforderungen an Prozesse
- Modellierung, Dokumentation und Steuerung von Prozessen
- Prozessaudits

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.235,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	24. – 26.03.2025
Linz	01. – 03.09.2025



LITERATURTIPP: ORGANISATIONS- ENTWICKLUNG MITTELS PROZESSMANAGEMENT

Anschaulich wird erklärt, wie Prozessorientierung gezielt zur Organisationsentwicklung in nahezu allen Organisationsformen eingesetzt werden kann. Mit vielen Anwendungsbeispielen und wertvollen Ideen für die praktische Umsetzung!

Interessiert?

Weitere Informationen unter www.oevq.at/buch-bestellung



STRUKTUR DES LEHRGANGS



Hinweis: Als integraler Teil des Lehrgangs Prozessmanagement ist nach dem Lehrgang als Teil der Prüfung eine Projektarbeit der Teilnehmenden vorgesehen.

PROMP
½ Tag
09-12 Uhr

PRÜFUNG Prozessmanager*in



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang PROM.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang PROM, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Der praktische Teil erfolgt durch eine Projektarbeit zwischen Lehrgang und Prüfung. Dabei soll das Erlernte im eigenen Unternehmen angewandt werden. Somit entsteht ein im Unternehmen anwendbarer und unmittelbarer Mehrwert. Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form einer Ergebnispräsentation (z. B. PowerPoint) der Projektarbeit.

ZERTIFIKAT Prozessmanagerin bzw. Prozessmanager

Auf Antrag: EOQ Process Manager

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell	29.04.2025
virtuell	09.10.2025

RIMS
2 Tage
09-17 Uhr

REFRESHING
Integriertes Managementsystem



Es werden Themenschwerpunkte aus der betrieblichen Praxis erarbeitet, die unterschiedlichen Best-Practice-Erfahrungen der Teilnehmenden genutzt und von den Trainer*innen mit entsprechenden Inputs laufend begleitet.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Systemmanagement bzw. im Auditieren ist von Vorteil

ZIELGRUPPE

(Integrierte) Systemmanager*innen, Auditor*innen, Risikomanager*innen bzw. Personen, die sich mit dem Integrierten Managementsystem beschäftigen

INHALTE

- Entwicklungen im Bereich der Normen und Regelwerke (z. B. Risikomanagement, Sustainability und ESG Management, Energiemanagement) sowie Umsetzungsmöglichkeiten im Unternehmen
- Erfahrungen aus dem Auditgeschehen
- Rechtliche und normative Neuerungen mit Relevanz für das IMS
- Tools und Werkzeuge für die Weiterentwicklung des IMS

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	22. – 23.04.2025
Wien	04. – 05.06.2025
Wien	13. – 14.10.2025
Salzburg	26. – 27.11.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (**VÖSI**) als Weiterbildung für Sicherheitsfachkräfte mit **3 Punkten** anerkannt (siehe auch Seite 105).

RPPROM
1 Tag
09-17 Uhr

REFRESHING
für Prozessmanager*innen



Die praxisnahe Vermittlung aktueller Erkenntnisse und Erfahrungen im Zusammenhang mit dem Prozessmanagement soll die Teilnehmenden befähigen, die Weiterentwicklung der Prozesse im eigenen Unternehmen voranzubringen.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung mit Managementsystemen und Prozessen sind von Vorteil

ZIELGRUPPE

Prozessmanager*innen, operative Führungskräfte und Mitarbeitende, die mit dem Aufbau eines Prozessmanagements beauftragt werden oder ihr bestehendes Managementsystem weiterentwickeln wollen

INHALTE

Neue Erfahrungen und Kenntnisse zu den Themen:

- Prozessorientierter Ansatz
- PDCA-Zyklus
- Identifizierung von Prozessen
- Geforderte Prozesse der ISO-Standards
- Anforderungen der ISO 9001:2015
- Prozessmodellierung, -dokumentation, -steuerung
- Alternative Methoden zur Prozessbewertung

TEILNAHMEGEBÜHR € 945,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	13.11.2025
------	------------



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Integriertes Managementsystem noch folgende Inhousetrainings an:

- Ihr „Masterplan für das interne Audit“
- Prozessmanagement – der Hebel zum Erfolg
- Interne Audits und Lieferant*innenaudits mit Erweiterung ISO 9001, ISO 14001 und ISO 45001
- Lehrgang Projektmanager*in

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse





LEHRGÄNGE

- Lehrgangreihe Qualitätsmanagement30
- Gesamtlehrgang Systembeauftragte*r Qualität33
- Gesamtlehrgang Systemmanager*in Qualität33
- Lehrgang Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt34
- Blended Learning Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt34
- Blended Learning Quality Management Representative – Compact34
- Lehrgang Innovations- und Problemlösungscoach, Schwerpunkt Qualität und Managementsysteme.....35
- Lehrgangreihe Qualitätstechnik.....36
- Lehrgangreihe Messtechnik.....38
- Lehrgang Statistik für Wirtschaft, Industrie und Technik40
- Course Quality Management Representative41
- Course Laboratory Quality Manager and Laboratory Assessor42
- Universitätsstudium Executive MBA Qualitäts- und Risikomanagement.....43



SEMINARE UND WERKSTÄTTEN

- Vorbereitung zur Prüfung Systembeauftragte*r Qualität30
- Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Qualität31
- Upgrade für Qualitätsbeauftragte – Kompakt44
- Preparation for examination Quality Management Representative41
- Systematische Innovation auf Basis der Normenreihe ISO 5600x erfolgreich implementieren und integrieren44
- QM-Werkstatt: Agiles Qualitätsmanagement in der Praxis44
- QM-Werkstatt: Verbesserung & Weiterentwicklung von Managementsystemen.....44



REFRESHINGS

- for Laboratory Quality Managers and Laboratory Assessors45
- für Systembeauftragte Qualität.....45
- für Systemmanager*innen Qualität und Auditor*innen.....45



KOOPERATIONSSTUDIUM 43



INHOUSETRAININGS 46

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



Otto Kreiter, MSc
Prokurist
Leitung Business Development
Qualität und Sicherheit
otto.kreiter@qualityaustria.com



**Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH)
Johann Russegger, MBA**
Netzwerkpartner
Produktexperte Trainings
Integriertes Managementsystem, Qualität
johann.russegger@partner.qualityaustria.com



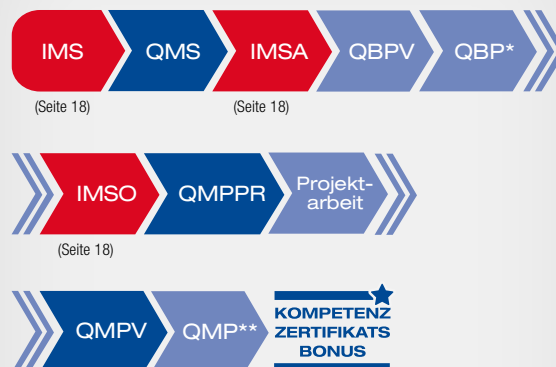
BERUFSBILDER

Systembeauftragte Qualität besitzen die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Umsetzung und Weiterentwicklung eines Qualitätsmanagementsystems auf Basis normativer Anforderungen nötig sind. Sie sind in der Lage, entsprechende Projekte zu managen sowie die Organisationsprozesse zu analysieren und zu verbessern.

Systemmanager*innen Qualität haben das Wissen und die Qualifikationen, um Qualitätsmanagementsysteme in Richtung nachhaltigen Geschäftserfolg der Organisation zu entwickeln. Sie kennen fortschrittliche Managementkonzepte, setzen sie in der Organisation um und unterstützen bei Entscheidungen, die diesbezüglich zu treffen sind. Sie sind in der Lage, qualitätsrelevante Daten zu analysieren, zu bewerten und zu präsentieren und sie für Entscheidungen zur Verfügung zu stellen.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



- * Für den Abschluss „Systemmanager*in“ ist die „Prüfung Systembeauftragte*r“ nicht erforderlich.
 - ** Inhaber*innen aller drei Zertifikate (Systemmanager*in Qualität, Umwelt, Sicherheit) erhalten auf Anfrage kostenlos das Zertifikat „Managerin bzw. Manager für das Integrierte Managementsystem“.
- Hinweis:** Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der „Prüfung Systemmanager*in Qualität“ (QMP).

- **Hinweis:** Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben.
- Ebenso ist es möglich, bei fehlenden Praxisnachweisen das entsprechende EOQ Zertifikat mit dem Status „Junior“ zu beantragen.



Systembeauftragte Qualität haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die dafür erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43..

QMS
3 Tage
09-17 Uhr

Qualitätsmanagementsysteme



LEHRGANG

Die Verbesserung von Systemen und Prozessen mithilfe von Qualitätsmanagementsystemen erfordert Fachwissen über die Normenreihe ISO 9000 ff. Dieser Lehrgang vermittelt umfassendes Know-how zur ISO 9001, deren korrekte Interpretation sowie Anwendung.

VORAUSSETZUNGEN

Qualifizierte, relevante Berufspraxis von Vorteil

INHALTE

- Die ISO 9000- und ISO 10000-Familie
- Anforderungen der ISO 9001
- Expertisen (Fallbeispiele und Lösungen)


TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	24. – 26.02.2025
Linz	17. – 19.03.2025
Wien	15. – 17.09.2025
Linz	22. – 24.09.2025
virtuell 	29.09. – 01.10.2025

QBPV
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung Systembeauftragte*r Qualität (optional)



SEMINAR

Das Seminar dient der optimalen Vorbereitung der Prüfungsteilnehmenden auf die Prüfung Systembeauftragte*r Qualität. Dabei werden die wichtigsten Themen vertiefend erläutert und zielorientiert trainiert.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, QMS und IMSA

ZIELGRUPPE

Personen, die in absehbarer Zeit die Prüfung zur* zum Systembeauftragten Qualität absolvieren wollen und sich durch zusätzliche Übungen gezielt vorbereiten möchten

INHALTE

- Durchführung eines Single- bzw. Multiple-Choice-Tests mit 20 Fragen (entspricht dem Prüfungsniveau)
- Lösen von mehreren prüfungsspezifischen Fragestellungen
- Reflexion der Gruppenergebnisse

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	14.05.2025
Wien	30.10.2025

QBP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG
Systembeauftragte*r Qualität (optional)

LEHRGÄNGE
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, QMS und IMSA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen; 2-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 1 Jahr in Qualitätssicherung oder -management;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Interviews über das Fachwissen und die Umsetzungskompetenz.

ZERTIFIKAT

Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter Qualität

Auf Antrag: EOQ Quality Management Representative

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	04.06.2025
virtuell 	04.09.2025
virtuell 	20.11.2025

QMPPR
2 Tage
09–17 Uhr

**Qualitätsmanagement –
Power-Praxis-Tage** **NEU** ★

PRAXIS

Im Fokus steht die Anwendungskompetenz mithilfe des Erarbeitens konkreter Fallbeispiele aus der Praxis. Nach Kursbesuch sind die Teilnehmenden in der Lage, Zusammenhänge und Wechselwirkungen einzelner Normpunkte korrekt zu interpretieren und in der Praxis umzusetzen.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, QMS, IMSA und IMSO oder qualifizierte, relevante Berufspraxis und vertieftes ISO 9001-Wissen

ZIELGRUPPE

Personen, die für Qualitätsmanagementsysteme bzw. das integrierte Managementsystem in Organisationen Verantwortung tragen bzw. tragen sollen. Personen, die ihre Anwendungskompetenz im Bereich Qualitätsmanagement durch gezielte Praxisübungen vertiefen möchten

INHALTE

- Fallbeispiele zu relevanten Normpunkten und Verständnis von Wechselwirkungen wie Kontextanalyse, Umgang mit der Bewertung von Chancen und Risiken, Managementbewertung etc.
- Diskussion der erarbeiteten Ergebnisse und Bereitstellung von Best-Practice-Lösungen
- Eingehen auf spezifische Fragestellungen der Teilnehmenden

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Wien	02. – 03.06.2025
Linz	17. – 18.11.2025

Hinweis: Von den Teilnehmenden ist ein Laptop für die Durchführung praktischer Beispiele mitzubringen.

QMPV
1 Tag
09–17 Uhr

SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Qualität **UPDATE** 

SEMINAR

Dieses verpflichtende Training dient der optimalen Vorbereitung der Prüfungsteilnehmenden auf die Prüfung.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, QMS, IMSA, IMSO und QMPPR.

ZIELGRUPPE

Personen, die in absehbarer Zeit die Prüfung Systemmanager*in Qualität absolvieren wollen.

INHALTE

- Durchführung eines Single- bzw. Multiple-Choice-Tests
- Darstellung, worauf bei der Projektarbeit und deren Präsentation bei der Prüfung geachtet werden soll
- Kompetenzorientierte Fachfragen inklusive Reflexion der korrekten Beantwortung
- Individuelle Unterstützung bei der Projektarbeit, Klärung offener Fragen, Fachfragen

Projektarbeit: Im Zuge der Ausbildung ist eine Projektarbeit zu erstellen, welche integraler Bestandteil der Prüfung ist. Bitte beginnen Sie vor Seminarbesuch mit Ihrer Projektarbeit, damit Ihre Fragestellungen bestmöglich behandelt werden können.

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	11.06.2025
virtuell 	23.06.2025
virtuell 	02.07.2025
virtuell 	24.11.2025
virtuell 	27.11.2025
virtuell 	05.12.2025

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, QMS, IMSA und IMSO.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen; 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre in Qualitätssicherung oder -management; erstellte Projektarbeit;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden, kompetenzorientierten Fachfragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT Systemmanagerin bzw. Systemmanager Qualität
Auf Antrag: EOQ Quality Manager

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangsserie inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMINE

virtuell	03.07.2025
virtuell	08.07.2025
virtuell	09.09.2025
virtuell	01.12.2025
virtuell	09.12.2025
virtuell	15.12.2025

WIR SUCHEN SIE!



Qualitäts-Champions

sind mit Managementsystemen bestens vertraut. Haben Sie in den vergangenen drei Jahren ein Projekt in den Bereichen Qualität, Umwelt, Sicherheit, Nachhaltigkeit, Digitalisierung oder Industrie 4.0 durchgeführt, das wesentlich zu Verbesserungen beigetragen hat?



Qualitäts-Team

Erfolgreiche Projekte oder nutzenstiftende Projektideen sind Teamleistung.



Qualitäts-Talente

haben nutzenstiftende Projektideen. Sind Sie zwischen 16 und 30 Jahre jung und haben sich bereits mit Managementsystemen beschäftigt?



WAS KANN ICH GEWINNEN?

- Bildungsgutschein der Quality Austria im Ausmaß von 1-3 Tagen
- € 500,- bis € 1.500,- in bar
- Ehrenmitgliedschaft ÖVQ www.oevq.at
- Mediale Aufmerksamkeit

WARUM SOLL ICH MICH BEWERBEN?

- Zeigen Sie Ihre Expertise, Kreativität oder Innovation.
- Bringen Sie Ihre Karriere voran.
- Holen Sie sich die Anerkennung, die Sie verdienen: Jubel, Respekt, Trophäen & mehr



QBGS
7 Tage
09-17 Uhr
+ Selbststudium

**Gesamtlehrgang
Systembeauftragte*r Qualität** UPDATE

LEHRGANG

Dieser Lehrgang vermittelt die für Systembeauftragte Qualität erforderlichen Kompetenzen in schneller und komprimierter Form.

VORAUSSETZUNGEN

Qualifizierte, relevante Berufspraxis von Vorteil

ZIELGRUPPE

Fachpersonal, das für den Aufbau und die Aufrechterhaltung von Qualitätsmanagementsystemen verantwortlich ist.

INHALTE

Lehrstoff der Lehrgänge IMS, QMS und IMSA.

+ Selbststudium

Der Lehrgang wird in zwei Teilen gemeinsam mit dem Gesamtlehrgang Systemmanager*in Qualität (QMGs) durchgeführt, beinhaltet aber nicht die Prüfung Systembeauftragte*r Qualität (QBP, siehe Seite 31).

TEILNAHMEGEBÜHR € 5.805,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	24.03. – 01.04.2025
Wien	22. – 30.09.2025

Auch in englischer Sprache!
Blättern Sie auf Seite 41.

Selbststudium: Der Lehrgang beinhaltet ein Selbststudium. Der Wissenscheck am Ende des Selbststudiums dient der Selbstüberprüfung und ist nicht Voraussetzung für die Fortsetzung des Lehrgangs.

Hinweis: Für die praktische Durchführung von Übungen wird der Einsatz eines Notebooks empfohlen, das von den Kursteilnehmenden mitzubringen ist. Prüfungstermine sowie Termine für die Prüfungsvorbereitung finden Sie auf Seite 31 und 32 („Prüfung Systembeauftragte*r Qualität“ QBP bzw. „Prüfung Systemmanager*in Qualität“ QMP und „Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Qualität“ QMPV).



TIPP: INHOUSE TRAINING

Spezialthemen zu Six Sigma und Statistik (z. B. Mixture Designs, Zuverlässigkeit)

Sie haben statistische Werkzeuge im Einsatz und verfügen über Grundkenntnisse, haben aber zu einigen Werkzeugen vertiefende Fragen (z. B. zum Thema Zuverlässigkeit) oder wollen zusätzliche Werkzeuge (z. B. Versuche nach dem Modell der Mixture Designs) in Ihrem spezifischen Kontext einsetzen?

Dann ist dieses Inhousetraining Ihre Möglichkeit, diese Fragen und Anwendungsszenarien gemeinsam mit unseren Expert*innen für statistische Werkzeuge in einem für Sie maßgeschneiderten Training zu vertiefen: Sie wählen die Schwerpunkte aus und wir gehen dort in die Tiefe, wo es Ihnen nützt!

Das Training kann auf Wunsch auch online für Sie durchgeführt werden!

Dauer: 1–3 Tage bzw. je nach Bedarf und Thema

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse

QUALITÄTSBEAUFTRAGTE* R – KOMPAKT

Basiskurs für Einsteiger*innen

UPDATE



BERUFSBILD

Qualitätsbeauftragte – Kompakt besitzen grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in der Anwendung der wichtigsten Methoden und Werkzeuge im Bereich des Qualitätsmanagements. Weiters verfügen sie über Basiswissen zur ISO 9001.

TRAININGSTIPPS

Aufbauend auf diesem Kurs empfehlen wir als Ergänzung/Weiterbildung:

AUSBILDUNG:
SYSTEMBEAUFTRAGTE* R –
KOMPAKT



Umweltbeauftragte* r – Kompakt
(S. 53)

AUSBILDUNG:
INTERNE* R AUDITOR* IN –
KOMPAKT



Interne* r Auditor* in – Kompakt
(S. 24)



Arbeitssicherheitsbeauftragte* r – Kompakt
(S. 66)



STRUKTUR DES LEHRGANGS



Hinweis: Weitere Informationen zum Aufbau des Lehrgangs auf Seite 11.



INFORMATION

Dieser Lehrgang kann entweder als Gesamtlehrgang, wie auf dieser Seite dargestellt, oder als ergänzende IMS-Ausbildung (siehe Seiten 11 und 23) gebucht werden, wenn bereits entweder „Umweltbeauftragte* r – Kompakt“ UBK (Seite 53) oder „Arbeitssicherheitsbeauftragte* r – Kompakt“ SBK (Seite 66) absolviert wurde.

QBK
2 Tage
09–17 Uhr

Qualitätsbeauftragte* r –
Kompakt



Dieser Kompakt-Lehrgang vermittelt Ihnen Grundwissen sowie die wichtigsten Methoden und Werkzeuge im Bereich des Qualitätsmanagements und schließt mit einer Prüfung ab.

VORAUSSETZUNGEN Keine

INHALTE

- Anforderungen der ISO 9001, Qualitätsplanung
- Verbesserung und Risiko-/Chancenbetrachtung
- Ausgewählte Methoden und Werkzeuge

TEILNAHMEGEBÜHR € 890,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	04. – 05.03.2025
Salzburg	08. – 09.04.2025
Innsbruck	03. – 04.06.2025
Linz	05. – 06.08.2025
virtuell	30.09. – 01.10.2025
Graz	07. – 08.10.2025
Linz	25. – 26.11.2025

Hinweis Summer Academy: Dieser Termin im Sommer hat abweichende Kurszeiten: 08:00–16:00 Uhr.

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Lehrgang erfolgt auch die Anmeldung zur Prüfung.



AUCH ALS BLENDED LEARNING IN DEUTSCH UND ENGLISCH!

Bei unserem **Blended Learning** durchlaufen Sie **computergestützt 7 Module**, legen nach jedem Modul Wissenschecks ab und wenden in interaktiven Übungen das Erlernete an. Es erwarten Sie Aufgaben, die für den **Präsenztage** vorzubereiten und mitzubringen sind, um diese mit Ihrem* Ihrer Trainer*in persönlich zu besprechen. Am Ende des Präsenztages wird ein Single- bzw. Multiple-Choice-Test für den erfolgreichen Abschluss durchgeführt.

QBKP
30 Minuten

PRÜFUNG
Qualitätsbeauftragte* r – Kompakt



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IBK und QBK.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang QBK

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT

Qualitätsbeauftragte bzw. Qualitätsbeauftragter – Kompakt

Als Zusatzservice erhalten die Absolvent*innen kostenlos das entsprechende IQNet Zertifikat und werden auf Wunsch auch auf der Website der IQNet Academy gelistet.

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.

Hinweis: Der erfolgreiche Abschluss dieser Ausbildung (inkl. ausgestellttem Zertifikat) kann für den Lehrgang „GQT“ aus der Lehrgangsreihe Qualitätstechnik (Seite 36) angerechnet werden. Besuchen Sie nach Ihrer Ausbildung zur* zum Qualitätsbeauftragten – Kompakt das 2-tägige Upgrade-Seminar „IMSAU“ (Seite 44), können Sie sich die Lehrgänge „IMS“ (Seite 18) und „IMSA“ (Seite 18) für Ihre weiterführende Ausbildung im Qualitätsmanagement (Seite 30) anrechnen lassen. Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE PRÄSENZTAG

Wien	20.02.2025
Linz	12.06.2025

INNOVATIONS- UND PROBLEMLÖSUNGSCOACH

Schwerpunkt Qualität und Managementsysteme



BERUFSBILD

Innovations- und Problemlösungscoaches verfügen über das notwendige Wissen und die Kompetenzen, um Innovations-, Verbesserungs- und Problemlösungsaktivitäten in Organisationen zu koordinieren und zu unterstützen. Sie sind sich der Bedeutung von Innovation und Kreativität bewusst und kennen Basiskonzepte aus der Psychologie und Organisationsentwicklung. Ihnen steht ein Methodenkoffer zur Verfügung, den sie auf Basis dieser Kenntnisse themen- und situationsgerecht anwenden, um Innovations- und Verbesserungsziele zu erreichen und Probleme effektiv zu lösen.

QMI
2 Tage
09–17 Uhr

Innovation und Problemlösung im Qualitätsmanagement



Nach dem Lehrgangsbesuch können Sie die Brücke zwischen Innovation sowie Kreativität und einzelnen Kapiteln und Themenbereichen der ISO 9001 oder anderer Managementnormen schlagen. Sie lernen Kreativitäts- und Innovationsmethoden kennen und erfahren, wie eine innovationsfördernde Organisationskultur geschaffen und ständig weiterentwickelt werden kann.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrungen im operativen Qualitätsmanagement und/oder mit Managementsystemen von Vorteil

ZIELGRUPPE

Systembeauftragte/-manager*innen Qualität, Zuständige für Managementsysteme, Berater*innen im Umfeld Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit, Gesundheit, Prozessmanagement

INHALTE

- Bedeutung von Innovation und Kreativität für den Erfolg von Organisationen
- Innovation und Kreativität im Bereich Qualität und Managementsysteme – Verbindung zu ISO 9001
- Wissen und Kompetenz als Grundlagen für effektive Problemlösung
- Grundelemente der Kreativität – Psychologie und Ideenentstehung
- Kreativitäts-, Problemlösungs- und Innovationsmethoden, Verbindung zu Qualitätswerkzeugen
- Innovationsmanagementsystem nach ISO 5600x
- Bedeutung der Organisationskultur
- Methoden zur Umsetzung von Innovationen und Problemlösungen
- Change Management, Entscheidungstheorien und -methoden

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 19. – 20.05.2025

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Lehrgang erfolgt auch die Anmeldung zur Prüfung.



STRUKTUR DES LEHRGANGS

QMI

QMIP

QMIP
1 Stunde

PRÜFUNG Innovations- und Problemlösungscoach, Schwerpunkt Qualität und Managementsysteme



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang QMI.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang QMI

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Innovations- und Problemlösungscoach, Schwerpunkt Qualität und Managementsysteme

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr ist in der Kursgebühr enthalten.



BERUFSBILDER

Qualitätsfachkräfte sind eine wesentliche Stütze zur Einhaltung der vorgegebenen System-, Prozess- und Produktqualität. Sie kennen die wesentlichen Grundlagen der Systemdokumentation, der normativen Anforderungen der ISO 9001, der internen Audits, der Qualitätsplanung und die wichtigsten Qualitätsmethoden und -techniken. Weiters verfügen sie über Grundkenntnisse der Moderations- und Präsentationstechniken.

Qualitätsassistent*innen sind eine wesentliche Stütze zur Einhaltung der vorgegebenen System-, Prozess- und Produktqualität. Sie kennen die wesentlichen Grundlagen der Systemdokumentation, der normativen Anforderungen der ISO 9001, der internen Audits, der Qualitätsplanung und die wichtigsten Qualitätsmethoden/-techniken sowie Moderations-/Präsentationstechniken. Darüber hinaus können sie statistische Methoden zur Produkt- und Prozessüberwachung einsetzen und deren Ergebnisse interpretieren.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



* Für den Abschluss Qualitätsassistent*in ist die „Prüfung Qualitätsfachkraft“ nicht erforderlich.

Hinweis: Die Ausbildung Qualitätstechnik kann für die „Lehrgangssreihe Qualitätsmanagement“ (Seite 30) angerechnet werden. Die gültigen Zertifikate „Qualitätsfachkraft“ und „Qualitätsassistentin bzw. -assistent“ ermöglichen Ihnen weiters die Teilnahme am „Lehrgang Auditor*in“ (Seite 19).

GQT
4 Tage
09–17 Uhr

**Grundlehrgang
Qualitätsmanagement**

LEHRGANG

Dieser Lehrgang vermittelt alle wesentlichen Grundlagen für den Aufbau sowie die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung eines wirkungsvollen Qualitätsmanagementsystems.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Meister*innen, Gruppenleiter*innen, Facharbeiter*innen und Sachbearbeiter*innen, die unter Qualitätsaspekten an der Produkterstellung und Dienstleistungserbringung beteiligt sind; Mitarbeitende aus produzierenden und dienstleistenden Unternehmen;

INHALTE

- Die ISO 9000-Familie
- Anforderungen der ISO 9001
- Systemdokumentation, Prozessmanagementgrundlagen
- Qualitätsplanung, Audits
- Gruppenarbeiten

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.580,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	20. – 23.01.2025
Wien	24. – 27.03.2025
Graz	08. – 11.09.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird auf den Lehrgang „QMS“ (Seite 30) aus der „Lehrgangssreihe Qualitätsmanagement“ angerechnet.

QMW
4 Tage
09–17 Uhr

**Qualität gemeinsam verbessern –
Methoden und Werkzeuge**

LEHRGANG

Dieser Lehrgang schafft die Voraussetzungen für ein sicheres Auftreten als Gruppenmoderator*in, um das umfangreiche Wissen von Mitarbeitenden der operativen Ebene zielführend zu nutzen. Dadurch können Produkte, Dienstleistungen und Prozesse erfolgreich geplant und verbessert werden.

VORAUSSETZUNGEN Keine

INHALTE

- Methoden, Techniken und Hilfsmittel
- Moderation und Präsentation
- FMEA
- Poka Yoke
- 5S
- Risikomanagement
- Gruppenarbeiten

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.580,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	03. – 06.03.2025
Wien	05. – 08.05.2025
Graz	13. – 16.10.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird auf den Lehrgang „IMSA“ (Seite 18) aus der „Lehrgangssreihe Qualitätsmanagement“ (Seite 30) angerechnet.

QP
½ Tag
ab 09 Uhr

PRÜFUNG
Qualitätsfachkraft (optional)

LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge GQT und QMW.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen GQT und QMW

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.


ZERTIFIKAT **Qualitätsfachkraft**

Auf Antrag: EOQ Quality Operator

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	27.06.2025
virtuell 	26.11.2025

Hinweis: Diese Prüfung ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

QAP
½ Tag
ab 09 Uhr

PRÜFUNG
Qualitätsassistent*in

LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge GQT, QMW und SPL.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen GQT, QMW und SPL

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT **Qualitätsassistentin bzw. Qualitätsassistent**

Auf Antrag: EOQ Quality Assistant

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	27.06.2025
virtuell 	26.11.2025

Hinweis: Diese Prüfung ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

SPL
4 Tage
09-17 Uhr

Statistische Methoden zur Produkt- und Prozesslenkung

LEHRGANG

Der Lehrgang richtet sich an Praktiker*innen, die vor Ort mit Prüfdaten umgehen müssen. Sie lernen die theoretischen Hintergründe der statistischen Methoden so weit kennen, wie diese für die praktische Umsetzung notwendig sind.

VORAUSSETZUNGEN

Mathematische Grundkenntnisse, Mitnahme eines Notebooks für die praktische Durchführung von Übungen wird empfohlen

INHALTE

- Einführung in die Statistik, Wahrscheinlichkeitslehre
- Hypergeometrische Verteilung, Binomialverteilung, Poissonverteilung, Normalverteilung, Parameter der Häufigkeitsverteilung
- Zufallsstreuung und Vertrauensbereich
- Stichprobenprüfung, Prozessfähigkeit
- Statistische Prozessregelung (Regelkartentechnik)
- Übungen

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.980,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	05. – 08.05.2025
Graz	11. – 14.11.2025





BERUFSBILD

Messtechniker*innen können Längenmessaufgaben durchführen, komplexere Aufgabenstellungen mit Messmaschinen lösen und ein wirksames Prüfmittelüberwachungssystem aufrechterhalten. Sie wissen über die Normforderungen, über Aufzeichnungen von Messergebnissen und Prüfmittelüberwachung Bescheid und können sowohl die Anforderungen an die Konstruktion spezifizieren als auch die Anforderungen der Konstruktion und Entwicklung interpretieren.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE

MLT

MFT

MO3D

MTP

Hinweis: Die Ausbildung wird in Kooperation mit der Q-DAS GmbH durchgeführt.

MLT
4 Tage
09–17 Uhr

Längenmesstechnik



LEHRGANG

Die Teilnehmenden werden in den gesamten Komplex der geometrischen Produktspezifikation eingeführt. Die Bereiche Größe und Maße, geometrische Oberflächeneigenschaften und Toleranzen werden vertiefend behandelt.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse im Umgang mit technischen Zeichnungen, Grundkenntnisse in der Messtechnik und im Umgang mit Messmitteln, praktische Erfahrung in der Messtechnik von Vorteil

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus den Bereichen Messtechnik und Qualitätssicherung, die Prüfungen geometrischer Merkmale an Bauteilen und Baugruppen vorbereiten und durchführen sollen. Auch erfahrene Praktiker*innen sind angesprochen, die ihre Fertigkeiten um fachtechnische Grundlagen erweitern möchten.

INHALTE

- Messtechnik und Qualitätssicherung
- Vorstellung der GPS-Matrix
- Konzepte und Regeln für die Angabe geometrischer Merkmale und ihrer Toleranzen nach DIN EN ISO 8015
- Maße und Maßabweichungen nach DIN EN ISO 14405-1
- Abschätzung der Messunsicherheit von Längenmessungen auf Grundlage von Versuchen – Vorgehensmodell MSA
- Praktische Beispiele im Prüflabor

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.180,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMIN

Völkermarkt

07. – 10.04.2025

MFT
4 Tage
09–17 Uhr

Formmesstechnik



LEHRGANG

Von Geometrieelementen ist die Beschreibung der Nenngeometrie mit Sollwerten und Toleranzen in den technischen Dokumentationen geprägt. In diesem Zusammenhang bilden die internationalen Normen zur geometrischen Produktspezifikation eine wesentliche Grundlage. Die Teilnehmenden lernen Form- und Lagetoleranzen bzgl. Zeichnungsangaben kennen, um geeignete Messverfahren und -strategien ableiten zu können.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs MLT

INHALTE

- Überblick über das GPS-Normungskonzept
- Konzepte und Regeln für die Angabe geometrischer Merkmale und ihrer Toleranzen nach DIN EN ISO 8015
- Form- und Lagetoleranzen nach DIN EN ISO 1101 und ihre Interpretation
- Definition von Form- und Lageabweichungen
- Anforderungen an die Reproduzierbarkeit der Prüfergebnisse (Messortauswahl, Anforderungen an mechanische Tastelemente, Filterauswahl)
- Messsysteme und Messverfahren für Zylinderformprüfungen
- Messung und Auswertung von Abständen, Radien und Winkeln an Profilen (Linienform)
- Einfache Werkstattprüfverfahren
- Praktische Beispiele im Prüflabor

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.180,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMIN

Völkermarkt

05. – 08.05.2025

MO3D
5 Tage
09-17 Uhr**Oberflächenmesstechnik und
Dreikordinatenmesstechnik**

LEHRGANG

Nach dem Lehrgangsbesuch können nicht nur Längen- und Winkelmaße, sondern auch Form- und Lageabweichungen in ihrer gegenseitigen Abhängigkeit und Wechselwirkung einfach und sicher geprüft werden.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge MLT und MFT

INHALTE

- Einteilung der Gestaltabweichungen, Unterscheidung von Formabweichungen, Welligkeit und Rauheit, Zusammenhang zwischen dem Fertigungsverfahren und der erzeugten Oberflächenbeschaffenheit
- DIN EN ISO-Normen und Richtlinien des VDA zur geometrischen Oberflächenbeschaffenheit: Unterschiede und Gemeinsamkeiten aus Sicht der industriellen Anwendung
- Bauarten von Dreikordinatenmessgeräten: Geräteübersicht
- Koordinatensysteme (Werkstückkoordinatensystem, Gerätekoordinatensystem)

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.725,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Völkermarkt

22. – 26.09.2025

MTP
1 Tag
09-17 Uhr**PRÜFUNG
Messtechniker*in**LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge MLT, MFT und MO3D.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen MLT, MFT und MO3D

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Ein weiterer Prüfungsteil besteht aus der Erstellung eines Prüfplans. Der mündliche Teil besteht aus Fachfragen.

ZERTIFIKAT Messtechnikerin bzw. Messtechniker

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Völkermarkt

06.11.2025

**TIPP: INHOUSETRaining****Lean Six Sigma Spezialist*in (Yellow Belt)**

- Dieses Training – direkt abgestimmt auf Ihre individuellen betrieblichen Anforderungen – ermöglicht einen praxisorientierten Einstieg in die Lean Six Sigma-Methode. Die Teilnehmenden erhalten eine Übersicht über die wichtigsten Methoden und Tools und können damit aktiv an der Planung, Durchführung und Steuerung von Verbesserungsprojekten in ihrem Unternehmen mitwirken. Viele Beispiele für Sie und Ihre Praxis inklusive!

Dauer: 2 Tage bzw. je nach Bedarf

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse



BERUFSBILD

Statistiker*innen ST können die statistischen Verfahren des AQL-Stichprobensystems der Normen ISO 2859-1, 2859-2 und 3951-1 zum Zweck der Beurteilung und des Vergleichs von Lieferungen und Lieferant*innen planen, einführen und abwickeln. Sie können die Fähigkeit von Maschinen und Prozessen auf Basis der Modelle der Normen ISO 22514 analysieren, überwachen und lenken sowie die Fähigkeiten von Messsystemen für konkrete Prüfungsaufgaben analysieren.

STPS1
3 Tage
09-17 Uhr

**Prozessergebnisse mit
Daten beschreiben**



LEHRGANG

Im Lehrgang STPS 1 „Prozessergebnisse mit Daten beschreiben“ werden Grundlagen, Konzepte und Werkzeuge vorgestellt, um Prozesse und Produkte aller Art mithilfe von Daten zu charakterisieren.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Verantwortliche für Prozesssteuerung/-verbesserung, Systembeauftragte/-manager*innen Qualität sowie Verantwortliche für Forschung und Entwicklung aus Unternehmen der verarbeitenden Industrie, Handel und Dienstleistung

INHALTE

- Prozesssicht und Prozess-Mapping-Werkzeuge
- Statistische Werkzeuge zur Bestimmung von Prozessfähigkeit, -stabilität und -potenzial
- Stichproben, Stichproben-Prüfpläne und damit verknüpfte Unsicherheiten
- Einfluss des Messsystems (bzw. des Systems der Datenerzeugung) auf die beobachtete Prozessperformance

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.935,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz

04. – 06.03.2025



STRUKTUR DES LEHRGANGS

STPS
1

STPS
2

Projekt-
arbeit

STP

- **Hinweis:** Für die praktische Durchführung von Übungen während der Lehrgänge wird der Einsatz eines Notebooks empfohlen, das von den Kursteilnehmenden mitzubringen ist.

STPS2
3 Tage
09-17 Uhr

**Prozesseinflüsse mit Daten
verstehen und steuern**



LEHRGANG

Im Lehrgang STPS 2 „Prozesseinflüsse mit Daten verstehen und steuern“ werden Daten-Analyse-Werkzeuge zum Aufspüren von quantitativen Zusammenhängen zwischen Einflussgrößen und Ergebnissen in Prozessen aller Art vorgestellt.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs STPS1

ZIELGRUPPE

Verantwortliche für Prozesssteuerung/-verbesserung, Systembeauftragte/-manager*innen Qualität sowie Verantwortliche für Forschung und Entwicklung aus Unternehmen der verarbeitenden Industrie, Handel und Dienstleistung

INHALTE

- Strukturieren von Vermutungen (Ishikawa, 5-Why, ...)
- Einsatz von Regelkarten zur Analyse
- Grafische und statistische Analyse-Werkzeuge (z. B. Box-Plots, Streu-Plots, Intervall-Plots, ANOVA, t-Test, Regression, ...)
- Vorbereitung der Projektarbeit

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.935,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz

28. – 30.04.2025

Hinweis: Der schriftliche Teil der Prüfung STP findet im unmittelbaren Anschluss an den Kurs STPS2 statt.

STP
2 Stunden
ab 15:30 Uhr

PRÜFUNG Statistiker*in für Wirtschaft, Industrie und Technik ST (optional)



LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge STPS1+2.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen STPS1+2

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung findet am Ende des letzten Kurstages von STPS2 statt und besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die Abgabe der Projektarbeit kann bis 3 Monate nach Abschluss der Prüfung erfolgen.

ZERTIFIKAT Statistikerin bzw. Statistiker für Wirtschaft, Industrie und Technik ST

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 245,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz

30.04.2025, 15:30 Uhr

Hinweis: Diese Prüfung ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

QUALITY MANAGEMENT REPRESENTATIVE



UPDATE



JOB PROFILE

Quality Management Representatives have the knowledge and skills for the implementation and further development of a quality management system based on Standard requirements (ISO 9000 series with interfaces to other specifications and Standards, as well as legal requirements). Furthermore, they are able to manage projects and analyze and improve organizational processes. They know essential quality management methods and can apply these within a team. In their role as a professional, competent and motivated contact person for internal and external interested parties in terms of quality-related issues, Quality Management Representatives use their communication skills.



STRUCTURE OF THE COURSE SERIES



- Note:** Working language of the training course is English.
- If participants cannot provide the proof of practical experience prior to the examination, it is still possible to take the examination. In this case, participants who pass the examination will obtain the certificate "Quality Management Representative Candidate". As soon as Quality Austria receives the proof of practical experience, the certificate will be upgraded free of charge. Furthermore, if candidates have insufficient proof of practical experience, it is possible to apply for the "EOQ Quality Management Representative Junior" certificate.

QBGS-E
1 x 3 days
2 x 2 days
9 am-5 pm

Quality Management Representative



This course teaches the specialized skills necessary to qualify as a Quality Management Representative in a condensed form.

PREREQUISITES

Qualified and relevant professional experience is advantageous.

TARGET GROUP

Specialists who are responsible for implementing and maintaining Quality Management Systems

CONTENTS

Course material from the courses IMS, QMS and IMSA.

FURTHER INFORMATION

This offer is available as Inhouse training. Please contact us for more information: +43 664 88 30 15 36

QBPV-E
1 day
9 am-5 pm

SEMINAR Preparation for examination Quality Management Representative



Participants of the seminar get optimally prepared for the examination. The most important topics are explained in detail and trained in a goal-oriented manner.

PREREQUISITES

Training in accordance with the courses IMS, QMS and IMSA.

TARGET GROUP

The seminar is aimed at all persons who want to complete the examination for Quality Management Representative in the foreseeable future and who would like to prepare themselves.

CONTENTS

- Performing a single or multiple-choice test with 20 questions
- Solving several exam-specific questions (oral part)
- Reflection of the group results

FURTHER INFORMATION

This offer is available as Inhouse training. Please contact us for more information: +43 664 88 30 15 36

QBP-E
1 day
9 am-5 pm

EXAMINATION Quality Management Representative



The contents of the examination refer to the course QBGS-E (contains course material from 3 courses [IMS, QMS, IMSA]).

PREREQUISITES

Qualification in the courses IMS, QMS and IMSA; 2 years of practical professional experience, 1 thereof in quality assurance or quality management;

FORMAT

The written examination consists of single or multiple-choice questions. The oral examination consists of an interview focused on specialist knowledge and implementation skills.

CERTIFICATE Quality Management Representative

On request: EOQ Quality Management Representative

VALIDITY OF THE CERTIFICATE 3 years

FURTHER INFORMATION

This offer is available as Inhouse training. Please contact us for more information: +43 664 88 30 15 36

LABORATORY QUALITY MANAGER AND LABORATORY ASSESSOR



JOB PROFILE

The European Organization for Quality (EOQ) training course is designed to teach laboratory personnel and future laboratory assessors how to install, maintain, improve and assess a Laboratory Quality Management System that meets the requirements of ISO/IEC 17025 Standard and OECD GLP, and is applicable for laboratories of any size and any activities related to calibration and testing. The training covers valuable topics for accredited or to-be accredited laboratories, such as uncertainty estimation, method validation, proficiency testing, calibration and modern interpretation of traceability subject, as well as audit methods and tools.



STRUCTURE OF THE COURSE

LQMAT → LQMATP

- **Note:** Working language of the training course is English.
- If participants do not have the requested practical experience, the certificate "Laboratory Quality Manager Candidate" or "Laboratory Assessor Candidate" will be issued.

LQMAT
9 days
9 am–5 pm

Laboratory Quality Manager and Laboratory Assessor



The training covers valuable topics for accredited or to-be accredited laboratories such as uncertainty estimation, method validation, proficiency testing, calibration and risk management, as well as audit methods and tools. During the course the participants obtain knowledge about the process oriented approach to QMS, based on the latest version of the Standard ISO 9001.

PREREQUISITES

- Either university degree or equivalent in chemistry, physics, engineering or
- Relevant fields or secondary education plus two years of experience in a testing or calibration laboratory

CONTENTS

This modular training program includes 9 interrelated workshops (WS) and an examination:

- WS 1:** ISO/IEC 17025, ISO 15189 Management System
- WS 2:** Quality Assurance and Quality Documentation
- WS 3:** Basic statistical tools for Laboratories
- WS 4:** Internal Quality Control for Laboratories, Method Validation
- WS 5:** Quantifying Uncertainty in Analytical Measurements
- WS 6:** Traceability of Measurements
- WS 7:** Inter-laboratory Quality Control Measures
- WS 8:** Risk Management
- WS 9:** Laboratory Audit

FEE € 4.450,- (excl. 20 % VAT)

DATE

virtual

05. – 16.05.2025

Note: The workshops can also be attended selectively. Daily fee € 445,- (excl. 20 % VAT)

Note: This course is excluded from the **qualityaustria** bonus system.

LQMATP
1 day
9 am–5 pm

EXAMINATION for Laboratory Quality Manager and Laboratory Assessor



PREREQUISITES

Attendance of **qualityaustria**/EOQ training course LQMAT

CONTENTS

The purpose of the examination is to assess the applicants knowledge on the following subjects:

- Quality Management System: development, maintenance, improvement
- Specific Quality Assurance and Quality Control Tools for calibration and testing laboratory
- Laboratory Assessment: standards, tools, approaches

FORMAT

The written exam takes place at the end of the last day of the LQMAT course and consists of single or multiple-choice questions, the oral part includes a group work followed by presentation.

CERTIFICATE

Laboratory Quality Manager, Laboratory Assessor

On request: EOQ Laboratory Quality Manager, EOQ Laboratory Assessor

VALIDITY OF THE CERTIFICATE 3 years

FEE

The fee for the examination is included in the course fee.



Die Vermittlung von Analyse-, Entscheidungs- und Problemlösungskompetenzen für die Übernahme von Führungsaufgaben im Unternehmen mit Fokus auf Qualitätsstandards steht im Mittelpunkt dieses in Österreich einzigartigen EMBA-Studiengangs.

General Management- und Leadership-Inhalte treffen auf internationale Standards: Mithilfe der ISO 9001, ISO 14001 oder ISO 45001 sowie darauf aufbauenden Normen und Regelwerken werden in den Bereichen Qualität, Umwelt und Sicherheit modernste Ansätze von den Expert*innen der Quality Austria vermittelt.

Neben dem akademischen Grad EMBA erhalten Sie im Rahmen des Studiums zwei akkreditierte, international anerkannte Personenzertifikate, die nicht nur höchste Fachkompetenz bescheinigen, sondern auch stark nachgefragte Berufsbilder in Unternehmen sind. Der richtige Erfolgsweg für Ihre Karriere.

KOOPERATION

- SMBS - University of Salzburg Business School, GmbH Business School der Paris Lodron Universität Salzburg
- Quality Austria - Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH

VORAUSSETZUNG

Personen mit abgeschlossenem Studium und mindestens fünf Jahren Berufserfahrung. Bei entsprechender Berufserfahrung Zulassung auch ohne akademischem Ersttitel möglich.

STUDIENDAUER

- Berufsbegleitendes Präsenzstudium
- 8 Wochen-Blockmodule in 18 Monaten, davon Modul 5 und 6 bei der Quality Austria zu absolvieren



www.qualityaustria.com/mba
www.smbs.at/executive-mba-qualitaets-und-risikomanagement

START

Nächster Studienstart Oktober 2025. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website der SMBS.

KOSTEN

€ 6.200,- pro Semester über 4 Semester (exkl. Prüfungs- und Verwaltungsgebühren, Reisekosten, Zertifikatszeugnis)

SPRACHE

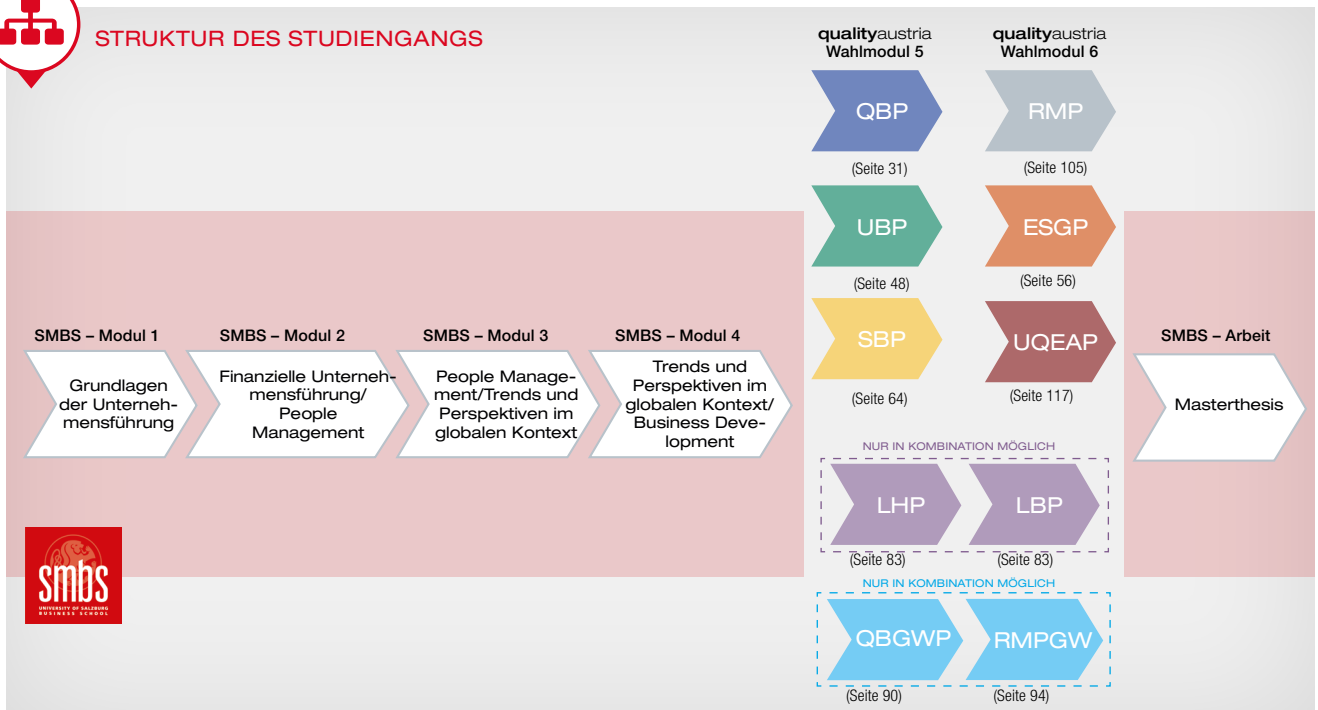
Deutsch

ABSCHLUSS/TITEL

- Executive Master of Business Administration (EMBA) der Paris Lodron Universität Salzburg
- 2 akkreditierte, international anerkannte Personenzertifikate der Quality Austria (je nach Wahl in den Modulen 5 + 6)



STRUKTUR DES STUDIENGANGS



IMSAU
4 Tage
09–17 Uhr

SEMINAR Upgrade für Qualitätsbeauftragte – Kompakt UPDATE

SEMINAR

In diesem Seminar werden Ihnen, aufbauend auf Ihrer Ausbildung Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt (Seite 34), Werkzeuge und Methoden des Integrierten Managementsystems vorgestellt. Nach Besuch dieses Seminars haben Sie die Möglichkeit, sich die Lehrgänge IMS (Seite 18), IMSA (Seite 18) und QMS (Seite 30) für Ihre vertiefende QM-Ausbildung (Seite 30) anrechnen zu lassen.

VORAUSSETZUNGEN

Ordnungsgemäß abgeschlossener Lehrgang Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt

ZIELGRUPPE


Absolvent*innen des Lehrgangs QBK bzw. BQBK (Seite 34)

INHALTE

- Rechtliche Rahmenbedingungen, systembezogene Kosten
- Methoden und Werkzeuge für Managementsysteme
- Managementsysteme und deren Integration
- Vertiefung Systemdokumentation und Prozessmanagement
- Vertiefung Risikomanagement
- Praktisches Üben durch Gruppenarbeiten
- Wissenscheck (Selbstüberprüfung)

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.980,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell  02. – 05.06.2025

QM-AQ
1 Tag
09–17 Uhr

QM-WERKSTATT: Agiles Qualitätsmanagement in der Praxis

WERKSTATT

Diese QM-Werkstatt setzt sich mit dem aus der Softwareentwicklung stammenden Konzept der Agilität auseinander und münzt dieses auf das Qualitätsmanagement um. Die möglichen Vorteile von agilem Qualitätsmanagement werden ebenso beleuchtet wie die Voraussetzungen und praktischen Auswirkungen.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung im Qualitätsmanagement von Vorteil

ZIELGRUPPE

Systembeauftragte/-manager*innen Qualität, Auditor*innen

INHALTE

- Agilität – ein Überblick
- Voraussetzungen, agiles Rollenverständnis
- Praktische Auswirkungen im Rahmen eines Qualitätsmanagementsystems
- Praxisbeispiel: Agiles Lieferant*innen-Qualitätsmanagement
- Nützliche Werkzeuge & Praxistipps
- Erfahrungsaustausch

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 02.10.2025

QMIO
1 Tag
09–17 Uhr

SEMINAR Systematische Innovation auf Basis der Normenreihe ISO 5600x erfolgreich implementieren und integrieren NEU ★

SEMINAR

In diesem Seminar wird Ihnen die Normenreihe ISO 5600x zum Thema Innovation vorgestellt und vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen besprochen. Ebenso wird vermittelt, wie die zertifizierbare Anforderungsnorm ISO 56001 in Organisationen erfolgreich implementiert werden kann.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlegende Kenntnisse zu Managementsystemen

ZIELGRUPPE

Personen in Organisationen mit Verantwortung für Innovation und Innovationsmanagement, Verantwortliche für Managementsysteme, Auditor*innen, Assessor*innen, Berater*innen für Managementsysteme und/oder Innovation

INHALTE

- Bedeutung von Innovation
- Überblick der Normenreihe ISO 5600x
- Die Anforderungsnorm ISO 56001 im Detail
- Beispiele zur Umsetzung der Normanforderungen auf der Basis von Best Practices aus dem Innovationsmanagement

TEILNAHMEGEBÜHR € 745,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20% (siehe Seite 7).

TERMIN

Linz 26.05.2025

QM-KVP
2 Tage
09–17 Uhr

QM-WERKSTATT: Verbesserung & Weiterentwicklung von Managementsystemen

WERKSTATT

In dieser Werkstatt wird das Thema Verbesserung und Weiterentwicklung von Managementsystemen praxisnah und in Form von Fallbeispielen intensiv be- bzw. erarbeitet. Den Schwerpunkt bildet die praktische Anwendbarkeit an konkreten, von den Teilnehmer*innen eingebrachten Themenstellungen, die als Fallbeispiele bearbeitet werden.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung im Qualitätsmanagement von Vorteil

ZIELGRUPPE

Systembeauftragte/-manager*innen Qualität, Organisationsentwickler*innen sowie alle, die sich für dieses wichtige Thema im Management interessieren und aktiv daran arbeiten möchten

INHALTE

- Grundlagen und Begriffsdefinitionen
- PDCA-Zyklus
- Nutzen von Verbesserung und Weiterentwicklung
- Verbesserung, Risiken und Chancen
- Umsetzung in der Praxis
- Die Toolbox für Weiterentwicklung

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 23. – 24.06.2025

RLQMAT
2 days
9am–6pm

REFRESHER COURSE for Laboratory Quality Managers and Laboratory Assessors



The publication of ISO/IEC 17025:2017 is driven by technological changes and general development in quality management system (QMS) approaches and structure.

PREREQUISITES

Practical experience in quality management and dealing with calibration/sampling/testing is advantageous

TARGET GROUP

Laboratory Quality Managers, Quality Managers, Laboratory Assessors, Internal Auditors, Top Managers of all types of government or industry owned laboratories

CONTENTS

- New structure and requirements of the ISO 17025 Standard
- Process approach and process requirements of ISO 9001, ISO 17025 and ISO 15189 Standards
- Definition, description and visualization of processes in the laboratory; sources of risks and opportunities in the laboratory;

FEE € 1.490,- (excl. 20 % VAT)

DATE

virtual

12. – 13.11.2025

Note: Participation in Refresher Course is one-time mandatory for prolongation of the certificates of Laboratory Quality Managers and Assessors.

RQB
1 Tag
09–17 Uhr

REFRESHING für Systembeauftragte Qualität



Die praxisnahe Vermittlung aktueller Erfahrungen und Erkenntnisse im Zusammenhang mit dem prozessorientierten Integrierten Managementsystem soll die Teilnehmenden befähigen, die Weiterentwicklung in eigenen Unternehmen voranzubringen.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Qualitätsmanagement von Vorteil

ZIELGRUPPE

Systembeauftragte Qualität, die die Aufrechterhaltung ihres Personenzertifikats und eine Kompetenzentwicklung anstreben, sowie Interessierte

INHALTE

- Neues aus der Management-Normung
- Erfahrungen aus der Umsetzung der ISO 9001
- Neue Trends im Qualitätsmanagement bzw. verwandter Themen
- Neue Methoden und Techniken aus dem Bereich Integriertes Managementsystem, Praxisbeispiele aus den Themenbereichen

TEILNAHMEGEBÜHR € 945,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell	02.04.2025
Linz	18.06.2025
Wien	18.09.2025
virtuell	28.10.2025

RQA
2 Tage
09–17 Uhr

REFRESHING Systemmanager*innen Qualität und Auditor*innen



Es werden aktuelle Entwicklungen und Trends aus der Normung, Praxis, aber auch aus der Wissenschaft reflektiert und auf die betriebliche Praxis umgelegt.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Qualitätsmanagement und Auditieren von Vorteil

ZIELGRUPPE

Aktive Qualitätsmanager*innen, Auditor*innen sowie auch Lead Auditor*innen, die die Aufrechterhaltung ihres Personenzertifikats und eine Kompetenzentwicklung anstreben, sowie Interessierte

INHALTE

- Aktuelle Neuerungen im Bereich Standards und Modelle von Managementsystemen
- ISO 9001 umsetzen und auditieren
- Aktuelle Trends und Herausforderungen im Qualitätsmanagement, u. a. Nachhaltigkeit, Innovation
- Praxiserfahrungen, Erfahrungsaustausch, Erarbeitung von Best Practice
- Managementsysteme effektiv und effizient gestalten
- Neuerungen im Bereich der Managementsystemnormen in den Arbeitsalltag integrieren
- Überblick über Data Science/KI

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	24. – 25.02.2025
Wien	09. – 10.04.2025
virtuell	13. – 14.05.2025
Graz	16. – 17.06.2025
Linz	17. – 18.09.2025
Salzburg	05. – 06.11.2025
Wien	24. – 25.11.2025
virtuell	09. – 10.12.2025

Thematische Schwerpunkte: Der 1. Ausbildungstag wird ausschließlich den Schwerpunktthemen gewidmet, während am 2. Tag ausgewählte Themen des allgemeinen Refreshings (RQA) behandelt werden. Es stehen folgende Schwerpunkte zur Auswahl:

- Automotive (RQA-A): Seite 76
- Lebensmittelsicherheit (RQA-L): Seite 87
- Gesundheit (RQA-GW): Seite 95
- Eisenbahnindustrie nach IRIS (RIR): Seite 102
- Medizinprodukte (RQA-MP): Seite 113
- Unternehmensqualität (RQA-AV): Seite 117

STRATEGISCHE PARTNERSCHAFTEN IM AKADEMISCHEN BEREICH

Neben unseren öffentlichen Trainings und Inhouseangeboten bietet Quality Austria auch spezialisierte Weiterbildungen für Akademiker*innen in verschiedenen Lebensphasen an. Durch unsere hochwertigen Kooperationen im akademischen Bereich können wir flexibel auf die Bedürfnisse der Weiterbildung eingehen und maßgeschneiderte Programme sowie Zusatzangebote für Studierende und Lehrende anbieten.

Bereits heute arbeiten wir erfolgreich mit renommierten Partner*innen wie der SMBS - University of Salzburg Business School GmbH (siehe Seite 43) und der Digethic Business School GmbH (siehe Seite 122) zusammen.

Möchten auch Sie von einer strategischen Partnerschaft profitieren? Unser engagiertes Trainingsteam steht Ihnen jederzeit für Fragen und weitere Informationen zur Verfügung!

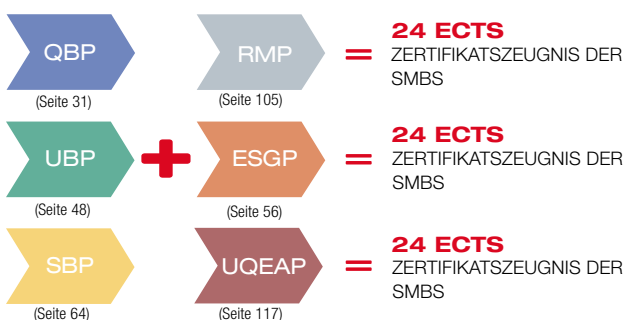


Weiterführende Informationen finden Sie unter:
www.qualityaustria.com/akademische-kooperationen

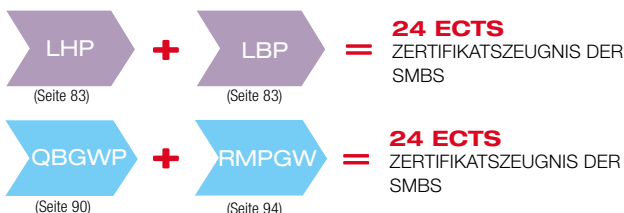
JETZT ZERTIFIKATSZEUGNIS ANFORDERN!

Kombinieren Sie Ihre Personenzertifikate, erstellen Sie eine zusätzliche Projektarbeit und erhalten Sie ein **Zertifikatszeugnis der SMBS über 24 Credit Points (äquivalent zu ECTS)**. Dieses kann in weiterer Folge mit dem Universitätslehrgang zum **Executive Master of Business Administration (EMBA)** mit Spezialisierung „Qualitäts- und Risikomanagement“ kombiniert werden. Folgende Kombinationen können angerechnet werden.

Beliebig kombinierbar:



Festgelegte Kombinationen:



Weiterführende Informationen finden Sie unter:
www.qualityaustria.com/mba



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Qualität noch folgende Inhousetrainings an:

- Spezialthemen zu Six Sigma und Statistik (z. B. Mixture Designs, Zuverlässigkeit u. a. m.)
- Lean Six Sigma Spezialist*in (Yellow Belt)
- Lean Six Sigma-Werkstatt: Grafische Datenanalyse mit R
- SIX Sigma Spezialist*in (Black Belt)
- SIX Sigma Spezialist*in (Green Belt)
- Workshop FMEA
- Maßgeschneiderte Methoden-Trainings (z. B. MSA, Prozessfähigkeit, Einfache Datenanalyse mit Excel u. a. m.)
- Lehrgang Qualitätsbeauftragte*r im Facility Management – Kompakt
- Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt mit Erweiterung ISO 14001 und ISO 45001
- ISO 9001 Kompakt-Training
- Asset Management – Werterhaltung und Nutzensteigerung von Wertanlagen

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.
www.qualityaustria.com/inhouse



SAVE THE DATES:
21. NOVEMBER 2024
20. NOVEMBER 2025
NACHHALTIGKEITSFORUM



LEHRGÄNGE

- Lehrgangsstreife Umweltmanagement **UPDATE**48
- Lehrgangsstreife Energiemanagement50
- Lehrgang Abfallbeauftragte*r52
- Lehrgang Umweltbeauftragte*r – Kompakt **NEU** ★53



SEMINARE

- Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Umwelt **UPDATE**49
- Grundlagen zu Life Cycle Assessment und Carbon Footprinting54
- Carbon Footprint – Treibhausgasbilanzierung für Unternehmen und Produkte in der Praxis **NEU** ★54



INHOUSE TRAININGS 54

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



DI Andreas Ackerl, BSc
Leitung Umwelt und Energie
andreas.ackerl@qualityaustria.com



DI Axel Dick, MSc
Prokurist
Leitung Business Development Umwelt und Energie, ESG
axel.dick@qualityaustria.com



BERUFSBILDER

Systembeauftragte Umwelt haben die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben, um ein Umweltmanagementsystem aufzubauen, aufrechtzuerhalten und um interne Audits durchzuführen. Sie unterstützen die Geschäftsleitung, motivieren und schulen Mitarbeitende und sind wichtige Ansprechpartner*innen für Behörden.

Systemmanager*innen Umwelt haben zusätzliches Know-how und Fertigkeiten, um das Umweltmanagementsystem weiterzuentwickeln. Sie verstehen grundsätzliche ökologische Zusammenhänge und die Prinzipien der Material- und Energieeffizienz. Prinzipien der Umweltkostenrechnung sowie des Ökocontrollings sind ihnen ebenfalls vertraut.



Systembeauftragte Umwelt haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die dafür erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.

UMS
3 Tage
09–17 Uhr

Umweltmanagementsysteme



Die Teilnehmenden lernen die spezifischen Anforderungen der ISO 14001 und der EMAS-Verordnung zum Aufbau eines Umweltmanagementsystems kennen. Sie wissen, wie man Umweltziele formuliert und verfolgt bzw. wie man Umweltaspekte und -auswirkungen identifiziert und bewertet.

VORAUSSETZUNGEN

Qualifizierte, relevante Berufspraxis von Vorteil

ZIELGRUPPE

Fachpersonal, das für den Aufbau und die Aufrechterhaltung von Umweltmanagementsystemen verantwortlich ist

INHALTE

- Anforderungen der ISO 14001 und EMAS sowie ihre Bedeutung für die Praxis, Vergleich ISO 14001 und EMAS
- Kontextanalyse, Ziele und Umweltpolitik, Lebenswegbetrachtung
- Rolle und Verantwortung des Topmanagements
- Aufbau eines Rechtsmanagements
- Erstellen einer Sachbilanz (Input-Output-Analyse)
- Bewertung der Umweltaspekte von Tätigkeiten, Produkten und Dienstleistungen und deren Umweltauswirkungen; ISO 14031;
- Risikobasierter Ansatz, Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	27. – 29.01.2025
Linz	03. – 05.02.2025
virtuell 	08. – 10.09.2025
Wien	15. – 17.09.2025
Linz	22. – 24.09.2025



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



***)** Für den Abschluss „Systemmanager*in“ ist die „Prüfung Systembeauftragte*r“ nicht erforderlich.

****)** Inhaber*innen aller drei Zertifikate (Systemmanager*in Qualität, Umwelt, Sicherheit) erhalten auf Anfrage kostenlos das Zertifikat „Managerin bzw. Manager für das Integrierte Managementsystem“.

Hinweis: Das Seminar „Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Umwelt“ UMPV vor der „Prüfung Systemmanager*in Umwelt“ (UMP) ist nicht verpflichtend, die Projektarbeit hingegen ist integraler Bestandteil der Prüfung.

- **Hinweis:** Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben. Ebenso ist es möglich, bei fehlenden Praxisnachweisen das entsprechende EOQ Zertifikat mit dem Status „Junior“ zu beantragen.

UBP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG

Systembeauftragte*r Umwelt (optional)



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, UMS, IMSR und IMSA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen; 2-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon ein Jahr im Bereich Umweltmanagement;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Interviews über das Fachwissen und die Umsetzungskompetenz.

ZERTIFIKAT



Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter Umwelt

Auf Antrag: *EOQ Environmental Management Representative*

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	20.05.2025
virtuell 	09.12.2025

UMPRA
3 Tage
09-17 Uhr

Umweltmanagement in der Praxis

LEHRGANG

Teilnehmende erkennen ökologische Zusammenhänge, bewerten Umwelttrends, erstellen Material- und Energiebilanzen und leiten Effizienzpotenziale und mögliche Einsparungen ab, bewerten bzw. stellen die Umwelleistung dar und verstehen Umwelttechnik-Grundlagen.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, UMS, IMSR und IMSA

INHALTE

- Aktuelle Umwelttrends und Ökologie
- Ökologische Zusammenhänge, Umweltbewusstseinsbildung
- Vertiefung des Verständnisses für Umweltaspekte und -auswirkungen, z. B. Klimawandel, Sachstandsbericht Klima Österreich, ökologischer Fußabdruck, Stoffkreisläufe, Biodiversität
- Material- und Energieeffizienz, Umwelttechnik
- Vermittlung eines praxisorientierten technischen Grundwissens
- Einführung in die Umwelttechnik, -leistung, -kennzahlen
- Umweltökonomie, -controlling, -reporting
- Berechnung der Wirtschaftlichkeit von Umweltmaßnahmen
- Einblick in die Treibhausgasbilanzierung
- Reporting nach ISO 14064

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.385,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	12. – 14.05.2025
virtuell	19. – 21.05.2025
Linz	20. – 22.10.2025

UMP
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG
Systemmanager*in Umwelt

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, UMS, IMSR, IMSA, UMPRA und IMSO.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen; 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre im Bereich Umweltmanagement;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden, kompetenzorientierten Fachfragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT

Systemmanagerin bzw. Systemmanager Umwelt

Auf Antrag: *EOQ Environmental Manager*

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangsreihe inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMINE

virtuell	18.06.2025
virtuell	24.06.2025
virtuell	10.12.2025

UMPV
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung
Systemmanager*in Umwelt (optional) **UPDATE** **SEMINAR**

Dieses Training dient der optimalen Vorbereitung der Prüfungsteilnehmenden auf die Prüfung Systemmanager*in Umwelt.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, UMS, IMSR, IMSA, UMPRA und IMSO.

ZIELGRUPPE

Personen, die in absehbarer Zeit die Prüfung Systemmanager*in Umwelt absolvieren wollen.

INHALTE

- Durchführung eines Single- bzw. Multiple-Choice-Tests
- Darstellung, worauf bei der Projektarbeit und deren Präsentation bei der Prüfung geachtet werden soll
- Kompetenzorientierte Fachfragen inklusive Reflexion der korrekten Beantwortung
- Individuelle Unterstützung bei der Projektarbeit, Klärung offener Fragen, Fachfragen

Projektarbeit: Im Zuge der Ausbildung ist eine Projektarbeit zu erstellen, welche integraler Bestandteil der Prüfung ist. Bitte beginnen Sie vor Seminarbesuch mit Ihrer Projektarbeit, damit Ihre Fragestellungen bestmöglich behandelt werden können.

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell	11.06.2025
virtuell	23.06.2025
virtuell	02.07.2025
virtuell	24.11.2025
virtuell	27.11.2025
virtuell	05.12.2025



EVENTTIPP:

10. qualityaustria Nachhaltigkeitsforum

Chance Transformation: Der Fahrplan in eine nachhaltige Zukunft

Das Nachhaltigkeitsforum informiert Sie jährlich über aktuelle Trends, Neuerungen und praxisnahe Einblicke aus den Themen Umwelt, Nachhaltigkeit und ESG.

Nicht verpassen! Alle Informationen zum **10. qualityaustria Nachhaltigkeitsforum** am 21. November 2024 finden Sie hier:

www.qualityaustria.com/nachhaltigkeitsforum2024

SAVE THE DATE!

11. qualityaustria Nachhaltigkeitsforum

20. November 2025, Wien

www.qualityaustria.com/nachhaltigkeitsforum2025



BERUFSBILD

Energiebeauftragte haben die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten (Anforderungen der ISO 50001-Energiemanagementsysteme) erworben, um ihre Aufgabe als Energiebeauftragte gegenüber Betriebsinhaber*innen, Mitarbeitenden und Behörden wahrzunehmen. Sie erstellen Energiebilanzen, erkennen Energieeinsparpotenziale, planen bzw. setzen Maßnahmen und schreiben den Energieplanungsprozess fort.

MÖGLICHE ZUSATZZERTIFIKATE

Personen, die das gültige Zertifikat Systembeauftragte*r bzw. Systemmanager*in Umwelt sowie das gültige Zertifikat Energiebeauftragte*r besitzen, sind berechtigt, das Zertifikat **Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter Umwelt (mit Schwerpunkt Energie)** oder **Systemmanagerin bzw. Systemmanager Umwelt (mit Schwerpunkt Energie)** zu beantragen.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



Hinweis: Nach dem Lehrgang Energiemanagement (UMEM) ist eine Projektarbeit als integraler Teil der Prüfung vorgesehen.



FÖRDERTIPP: AWS ENERGIE & KLIMA

Austria Wirtschaftsservice (aws) Energie & Klima unterstützt KMU mit bis zu € 50.000,- dabei, ein Energiemanagementsystem einzuführen und **Energie-Know-how** aufzubauen. Einreichtermin: jederzeit, bis 30. Juni 2025. Weiterführende Informationen: www.aws.at/aws-energie-klima

UMEM
2 Tage
09-17 Uhr

Energiemanagement



LEHRGANG

Die Teilnehmenden lernen die spezifischen Anforderungen der ISO 50001 zum Aufbau eines Energiemanagementsystems kennen.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Fachexpert*innen aus dem Energiebereich, Systemmanager*innen Qualität/Umwelt/Sicherheit sowie Personen, die Energiemanagementsysteme in bestehende Managementsysteme integrieren bzw. Energiemanagementsysteme als alleinstehende Systeme einführen möchten

INHALTE

- ISO 50001
- Unterschiede zur ISO 14001
- Klima- und Energiestrategie 2030 ff.
- Aufbau, Umsetzung und Weiterentwicklung von Energiemanagementsystemen
- Energieplanungsprozess und praktische Tipps
- Energierelevante Informationen und Daten sammeln
- Grundlagen der Thermodynamik, Umrechnungen

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	03. – 04.03.2025
virtuell	15. – 16.09.2025

UMET
2 Tage
09-17 Uhr

Energietechnik



LEHRGANG

Dieser Lehrgang gibt einen Überblick über die wesentlichsten Technologien, deren betrieblichen Einsatz und wirtschaftliche Rahmenbedingungen.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs UMEM

INHALTE

- Technische Grundlagen (Vertiefung aus dem Lehrgang UMEM)
- Energietechnische Maßnahmen in der Praxis
- Energieeffizienz, Energietechnologien, Wirkungsgrade
- Interpretation von Messergebnissen
- Erneuerbare Energien
- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen
- Praktische Tipps

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	06. – 07.05.2025
virtuell	13. – 14.10.2025

UMEBP
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG Energiebeauftragte*r



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge UMEM und UMET sowie auf den Lehrgang IMS.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen UMEM und UMET, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit (wird zwischen den Lehrgängen UMEM und UMET erstellt) sowie ergänzender Fragen.

ZERTIFIKAT **Energiebeauftragte bzw. Energiebeauftragter**

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	08.05.2025
virtuell 	16.10.2025

Hinweis: Das Zertifikat berechtigt zur Teilnahme am „Lehrgang Auditor*in“ (Seite 19).





BERUFSBILD

Abfallbeauftragte interpretieren die rechtlichen Anforderungen aus der Perspektive der jeweiligen Organisation und berücksichtigen dabei wichtige Melde- und Dokumentationspflichten. Sie realisieren das Abfallwirtschaftsgesetz im Unternehmen und setzen dabei auf die Prinzipien Abfälle vermeiden, Abfälle wiederverwerten und Abfälle ordnungsgemäß entsorgen. Abfallbeauftragte erstellen Abfallwirtschaftskonzepte, erkennen Einsparpotenziale und schulen Mitarbeitende.



STRUKTUR DES LEHRGANGS

UMBA → UMBAP

UMBA
1 x 3 Tage
1 x 2 Tage
09–17 Uhr

Abfallbeauftragte*^r



LEHRGANG

Die Teilnehmenden werden mit den relevanten abfallrechtlichen Bestimmungen vertraut gemacht, um ihre Aufgabe als Abfallbeauftragte wahrnehmen zu können.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Verantwortungsträger*innen für Umweltschutz, die sich zur*zum betrieblichen Abfallbeauftragten ausbilden lassen möchten

INHALTE

- Aufgaben der*des Abfallbeauftragten
- Rechtliche Grundlagen wie Bundes- und Landes-AWG, Europarecht, relevante Verordnungen usw.
- Situation und Ziele der österreichischen Abfallwirtschaft
- Abfallklassifizierung
- Relevante ÖNORMEN
- Melde- und Dokumentationspflichten
- Erstellung und Fortschreibung eines Abfallwirtschaftskonzepts
- Chemisch-biologische und ökologische Zusammenhänge
- Naturwissenschaftliche und technische Grundlagen
- Stoffstromanalysen
- Grundlagen zu Umweltmanagementsystemen
- Grundlagen zum Gefahrgutrecht
- Organisation von Umweltschutzmaßnahmen im Betrieb
- Beispiele zu Abfallvermeidung und -behandlung

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.725,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

UMBA – Teil 1	Linz	10. – 12.11.2025
UMBA – Teil 2	Linz	24. – 25.11.2025

UMBAP
30 Minuten

PRÜFUNG Abfallbeauftragte*^r



LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang UMBA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang UMBA

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.

QUALIFIKATIONSNACHWEIS

Bei bestandener Prüfung wird ein Qualifikationsnachweis **Abfallbeauftragte bzw. Abfallbeauftragter** ausgestellt. Dieser bestätigt die erforderliche Befähigung im Sinne des § 11 AWG 2002 i. d. g. F. und erfüllt die Anforderungen des Merkblattes Abfallbeauftragte des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

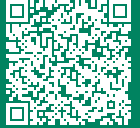


INFORMATION

- Gemäß § 11 (1) Abfallwirtschaftsgesetz (AWG 2002) haben Betriebe mit mehr als 100 Mitarbeitenden eine*n fachlich qualifizierte*n Abfallbeauftragte*n zu bestellen.

UMWELTBEAUFTRAGTE*R – KOMPAKT

Basiskurs für Einsteiger*innen und Teammitglieder **NEU** 



BERUFSBILD

Umweltbeauftragte – Kompakt verfügen über grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anwendung der wichtigsten Methoden und Instrumente im Bereich des Umweltmanagements. Darüber hinaus verfügen sie über eine solide Wissensbasis der ISO 14001.



INFORMATION

Dieser Lehrgang kann entweder als Gesamtlehrgang, wie auf dieser Seite dargestellt, oder als ergänzende IMS-Ausbildung (siehe Seiten 11 und 23) gebucht werden, wenn bereits entweder „Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt“ QBK (Seite 34) oder „Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt“ SBK (Seite 66) absolviert wurde.

UBK
2 Tage
09–17 Uhr

Umweltbeauftragte*r – Kompakt **NEU** 



Dieser Kurs vermittelt ein umfassendes Wissen auf Grundlage der Anforderungen der ISO 14001 für den Aufbau eines Umweltmanagementsystems. Er beschreibt die Verfahren und organisatorischen Maßnahmen, die zur Erreichung der Umweltziele notwendig sind.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Einsteiger*innen und Mitarbeitende in Umweltteams (IMS-Teams) sowie Personen aus den operativen Bereichen, Sachbearbeiter*innen, Gruppenleiter*innen und Abteilungsleiter*innen aller Unternehmensbereiche, die über ein Basiswissen in Umweltmanagement sowie deren Methoden und Werkzeuge verfügen sollten.

INHALTE

- Anforderungen der ISO 14001
- Umweltaspekte und Legal Compliance
- Verbesserung und Chancen-/Risikobetrachtung inkl. Notfallvorsorge und Gefahrenabwehr
- Ausgewählte Methoden und Werkzeuge

TEILNAHMEGEBÜHR € 890,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMIN

Linz	06. – 07.05.2025
Wien	28. – 29.10.2025

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Lehrgang erfolgt auch die Anmeldung zur Prüfung.

Hinweis: Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.



STRUKTUR DES LEHRGANGS



Hinweis: Weitere Informationen zum Aufbau des Lehrgangs auf Seite 11.



TRAININGSTIPPS

Aufbauend auf diesem Kurs empfehlen wir als Ergänzung/Weiterbildung:

AUSBILDUNG:
SYSTEMBEAUFTRAGTE*R –
KOMPAKT



Qualitätsbeauftragte*r – Kompakt
(S. 34)

AUFBAUENDE
AUSBILDUNG:
INTERNE*R AUDITOR*IN –
KOMPAKT



Interne*r Auditor*in – Kompakt
(S. 24)



Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt
(S. 66)

UBKP
30 Minuten

**PRÜFUNG Umweltbeauftragte*r –
Kompakt** **NEU** 



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge UBK und IBK.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang UBK

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT

Umweltbeauftragte bzw. Umweltbeauftragter – Kompakt

Als Zusatzservice erhalten die Absolvent*innen kostenlos das entsprechende IQNet Zertifikat und werden auf Wunsch auch auf der Website der IQNet Academy gelistet.

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.

UMCF
3 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Carbon Footprint – Treibhausgasbilanzierung für Unternehmen und Produkte in der Praxis NEU★



Im Zuge dieses Seminars lernen Sie praxisnah die wichtigsten Bausteine hin zu einer THG-Bilanz von Unternehmen und Produkten kennen und erfahren Hintergründe zu wichtigen Details der relevanten Normen ISO 14060 für Unternehmen bzw. ISO 14067 für Produkte.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlagen Ökobilanzierung

ZIELGRUPPE

Nachhaltigkeitsbeauftragte, Ökobilanzierer*innen oder Manager*innen von Unternehmen jeder Größe und Branche, die mit der THG-Berechnung im Unternehmen vertraut sind bzw. werden, die (CSR-D-)Berichtspflicht bearbeiten oder basierend auf den THG-Ergebnissen Entscheidungen treffen müssen.

INHALTE

- Überblick zu Methoden der THG-Bilanzierung
- Anforderungen zur normkonformen Abwicklung für Organisationen nach ISO 14064-1 (Corporate Carbon Footprint/CCF)
- Anforderungen zur normkonformen Abwicklung für Produkte nach ISO 14067 (Product Carbon Footprint/PCF)
- Berechnungsbeispiele im Excel für CCF und PCF inkl. Maßnahmenrechnung und Ergebnisinterpretation
- Überblick PCF-Beziehungen zu anderen Normen

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Wien	23. – 25.06.2025
virtuell 	29.09. – 01.10.2025

UJC
2 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Grundlagen zu Life Cycle Assessment und Carbon Footprinting



Klimaschutz wird immer wichtiger und damit auch die Vermeidung von CO₂-Emissionen. Dies setzt natürlich auch die richtige Bilanzierung voraus. Wir vermitteln Ihnen dazu die Grundlagen.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Unternehmen jeder Größe und Branche; energieintensive, nachhaltige Unternehmen; Systembeauftragte/-manager*innen Umwelt; Energiebeauftragte; Umwelt-/Energiemanagementauditor*innen; Sustainability und ESG Manager*innen; Berater*innen; Personen in Produktentwicklung und Ecodesign;

INHALTE

- Grundlagen Lebenszyklusanalyse (LCA): Aufbau und Ablauf, Systemgrenzen, Datenerhebung, Wirkungsindikatoren und -bilanzen, Interpretation und Kommunikation, Qualitätsmerkmale
- Kompensationsmechanismen: Was steckt hinter den Aussagen?
- Fokus auf Corporate Carbon Footprint ISO 14064
- Bilanzierung von Strom und Besonderheiten
- Fokus Product Carbon Footprint ISO/TS 14067
- Environmental Footprint für den grünen EU-Binnenmarkt
- Climate Finance: Footprint von Investitionen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.390,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	26. – 27.05.2025
virtuell 	24. – 25.09.2025



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Umwelt noch folgendes Inhousetraining an:

- Refreshing Energiemanagement – Revision der ISO 50001 unter Berücksichtigung der ISO 50003 ff.

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9. www.qualityaustria.com/inhouse



TRAININGSTIPPS

In diesem Zusammenhang empfehlen wir Ihnen, neben unserem Angebot im Bereich Umwelt und Energie, folgende weiterführende Ausbildungen:



CGF
(Seite 57)

Circular Globe Transformationscoach – Einführungslehrgang

CLK
(Seite 61)

Lieferkettengesetz: Unternehmerische Sorgfaltspflicht verstehen und erfüllen

SUSTAINABILITY UND ESG MANAGEMENT



Verantwortung
übernehmen

MEHR



LEHRGÄNGE

LEHRGANG

- Lehrgang Sustainability und ESG Management **UPDATE**56
- Lehrgangsreihe Circular Globe Transformationscoach57
- Lehrgang Diversity und Inclusion Manager*in **UPDATE**59



SEMINARE

SEMINAR

- Circular Globe – Umsetzungsworkshop58
- Doppelte Wesentlichkeitsanalyse verstehen und richtig durchführen **NEU** ★60
- Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD/ESRS **NEU** ★60
- Taxonomie-Verordnung verstehen und berichten **NEU** ★60
- Lieferkettengesetz: Unternehmerische Sorgfaltspflicht verstehen und erfüllen61



REFRESHING

REFRESHING

- für Sustainability und ESG Manager*innen **UPDATE** 61



INHOUSE TRAININGS 61

INHOUSE

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



DI Axel Dick, MSc

Prokurist
Leitung Business Development Umwelt und
Energie, ESG
axel.dick@qualityaustria.com



Mag. Anneli Fischer, MSc

Leitung ESG
anneli.fischer@qualityaustria.com



DI Dr.-Ing. Birgit Gahleitner

Netzwerkpartnerin
Produktexpertin Kreislaufwirtschaft
birgit.gahleitner@partner.qualityaustria.com

SUSTAINABILITY UND ESG MANAGEMENT

UPDATE



STRUKTUR DES LEHRGANGS



Sustainability und ESG Manager*innen haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.

ESG Selbststudium + 3 + 2 Tage 09-17 Uhr **Sustainability und ESG Management (1 + 2)**

Sustainability und ESG Manager*innen sind in der Lage, aus sozialen Handlungen Unternehmenserfolge zu erzielen. Ein sichtbares Ergebnis einer gesellschaftlich verantwortungsvollen Tätigkeit ist der validierte Nachhaltigkeitsbericht.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung mit ESG und Nachhaltigkeitsmanagement und -berichterstattung von Vorteil, positiv absolviertes Selbststudium

ZIELGRUPPE

ESG Beauftragte; Systembeauftragte und -manager*innen Nachhaltigkeit, Qualität, Umwelt, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz; Führungskräfte aus Controlling, Human Resources, Compliance Management und Supply Chain;

INHALTE

- + Selbststudium mit Wissenscheck
- Regelwerke zu Sustainability und ESG (Environment, Social, Government) Management
- Strategieentwicklung, Stakeholder-Engagement, Doppelte Wesentlichkeitsanalyse etc.
- Umsetzung von ESG-Maßnahmen im Betrieb: PDCA-Zyklus, Kommunikationsstrategie etc.
- ESRS-Themenstandards

Projektarbeit: Nach dem 2. Teil des Lehrgangs ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 4.470,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

ESG 1 und	Linz	24. – 26.02.2025
ESG 2	Linz	24. – 25.03.2025
ESG 1 und	Wien	04. – 06.08.2025
ESG 2	Wien	07. – 08.08.2025
ESG 1 und	Wien	05. – 07.11.2025
ESG 2	Wien	04. – 05.12.2025

Selbststudium: Die Ausbildung beginnt mit einem Selbststudium. Der positiv absolvierte Wissenscheck im Anschluss ist Voraussetzung für die Teilnahme am Lehrgang.

Hinweis Summer Academy: Dieser Termin im Sommer hat abweichende Kurszeiten: 08:00–16:00 Uhr.

BERUFSBILD

Sustainability und ESG Manager*innen kennen die Prinzipien und Kernthemen von gesellschaftlicher Verantwortung und wissen, wie man diese in der Strategie und in den Prozessen eines Unternehmens verankert. Sustainability und ESG Manager*innen ziehen die 17 UN Sustainable Development Goals als Grundlage und die Prinzipien des UN Global Compact für die Ableitung von unternehmerischen Zielen und Maßnahmen heran. Dabei greifen sie auf bewährte Standards wie ISO 26000, ONR 192500, GRI-Standards und SR 10 zurück. Sustainability und ESG Manager*innen sind sich der Relevanz von Gesetzen und Anforderungen, wie z. B. dem Green Deal, der EU-Taxonomie-Verordnung, dem Lieferkettengesetz und den CSRD/ESRS-Standards, bewusst. Auf Basis der Wesentlichkeitsanalyse gestalten sie ein wirksames, nachhaltiges Management. Dies umfasst auch einen interessengruppenspezifischen Dialog und kann in einen validierten Nachhaltigkeitsbericht münden.

ESGP 1 Tag 09-17 Uhr **PRÜFUNG Sustainability und ESG Manager*in**

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge ESG 1 + 2.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen ESG 1 + 2, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation der eigenen Projektarbeit und spezifischen Fachfragen.

ZERTIFIKAT

Sustainability und ESG Managerin bzw. Manager
Auf Antrag: *EOQ Social Responsibility Manager*

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangsserie inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMINE

virtuell	28.04.2025
virtuell	19.09.2025
virtuell	12.01.2026

- **Hinweis:** Aufgrund der dynamischen Natur und den häufigen Änderungen im Bereich Environmental, Social and Governance (ESG) können sich unsere Kursinhalte und -angebote ändern. Um sicherzustellen, dass Sie stets die aktuellen Informationen erhalten, bitten wir alle Interessierten, regelmäßig unsere Website zu besuchen. Dort finden Sie die neuesten Updates und Details zu unseren ESG-Lehrgängen.

CIRCULAR GLOBE TRANSFORMATIONSCOACH



BERUFSBILD

Circular Globe Transformation Coaches sind in der Lage, Konzepte der Zirkulärwirtschaft zu entwickeln und diese in ihrer Organisation zu verwirklichen bzw. die Umsetzung zu begleiten. Sie können die Ausgangssituation der betreffenden Organisation beurteilen sowie Potenziale identifizieren und daraus realisierbare Projekte ableiten. Sie verstehen die Chancen und möglichen Risiken in der Implementierung und Weiterentwicklung von zirkulären Geschäftsmodellen, wissen um die notwendigen Projektschritte und kennen Best-Practice-Beispiele, um ihre Ansätze zu benchmarken.



Circular Globe Transformation Coaches haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



Hinweis: Diese Ausbildung findet in Kooperation mit der SQS statt.

Projektarbeit: Begleitend zu den Lehrgängen wird eine Projektarbeit von den Teilnehmenden erstellt. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

CGF
1 Tag
09–17 Uhr

Circular Globe – Einführungslehrgang



LEHRGANG

Circular Economy ist eine aktuelle Entwicklung, die wesentlich dazu beitragen wird, eine nachhaltige Wirtschaft voranzutreiben. Es wird geklärt, was im Detail hinter diesem Konzept steckt, welche Potenziale es birgt und wie Organisationen diese Ansätze in der Praxis für sich nutzen können. Dieser Einführungslehrgang bildet den idealen Einstieg in das Thema und vermittelt Ihnen ein Grundverständnis.

VORAUSSETZUNGEN

Veränderungsbereitschaft und Mut zur Innovation, Erfahrungen in der Transformation von Unternehmen sowie technisch-naturwissenschaftliche Basiskenntnisse von Vorteil

ZIELGRUPPE

Innovationsmanager*innen, Intra-/Entrepreneur*innen, Business Development, Organisationsentwickler*innen, verantwortliche Personen für Veränderungen (z. B. Systemmanager*innen, -beauftragte etc.)

INHALTE

- Einführung in die Circular Economy
- Analyse von technischen und biologischen Kreisläufen
- Einfluss zirkulärer Modelle auf bestehende Ertragsmodelle
- Innovation in Richtung zirkulärer Produkt-/Servicesysteme
- Wesentliche Erfolgsfaktoren und Stolpersteine in der Umsetzung – das Circular Globe® Modell als Kompass
- Anwendung des Circular Globe® Modells zur Bewertung des Reifegrads

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMIN

Linz 16.01.2025

CGT
2 Tage
09–17 Uhr

Circular Globe – Technische und biologische Konzepte



LEHRGANG

Im Fokus stehen die spezifischen technischen und biologischen Kreislaufsysteme, die zentral für die Umsetzung der Circular Economy sind. Diese Kreisläufe werden entlang von Wertschöpfungsketten gestaltet. Produktentwicklung, Design for Circularity und Materialkreisläufe sind dabei von entscheidender Bedeutung. Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, die für ihre Projekte wesentlichen Handlungsfelder zu identifizieren.

VORAUSSETZUNGEN

Veränderungsbereitschaft und Mut zur Innovation, Erfahrungen in der Transformation von Unternehmen sowie technisch-naturwissenschaftliche Basiskenntnisse von Vorteil

INHALTE

- Biologische und technische Cross-Value Chains
- Design for Circularity
- Spezifische Aspekte: Product lifetime extension, Product as a service (PSS) etc.
- Signifikanz von Produkt- und Materialkreisläufen
- Kreisläufe entlang der Wertschöpfungsketten schließen
- Energie, Treibhausgase und andere Emissionen
- Einbeziehung der vor- und nachgelagerten Supply Chain
- Politisches/rechtliches Umfeld: zukünftige Trends und Anforderungen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMIN

Linz 27. – 28.02.2025

CGE
2 Tage
09-17 Uhr

Circular Globe – Geschäftsmodelle für die Kreislaufwirtschaft

LEHRGANG

In vielen Organisationen bedeutet die Umsetzung von Circular Economy die Weiterentwicklung oder auch radikale Veränderung des Geschäftsmodells. Die entsprechenden Transformationsprozesse zu einer zirkulären Wertschöpfung bilden das Zentrum dieses Lehrgangs. Dazu werden Erfolgsfaktoren und Stolpersteine identifiziert und diskutiert. Ein weiteres wesentliches Thema ist die „Digitalisierung als Enabler für die Kreislaufwirtschaft“.

VORAUSSETZUNGEN

Veränderungsbereitschaft und Mut zur Innovation, Erfahrungen in der Transformation von Unternehmen sowie technisch-naturwissenschaftliche Basiskenntnisse von Vorteil

INHALTE

- Circular Economy, Erfordernis von neuen Geschäftsmodellen
- Digitalisierung als Enabler für die Kreislaufwirtschaft
- Kriterien für ein Circular Economy Business-Modell
- Erfolgsfaktoren und Stolpersteine für innovative Geschäftsmodelle
- Case Studies für erfolgreiche Circular Economy-Projekte
- Umsetzungsplanung und systemischer Zugang: Planung, Implementierung, Überwachung und Messung
- Bedeutung und Einbeziehung der Stakeholder*innen
- Management des Value Networks, Up-/Downstream-Betrachtung

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese Projektarbeit ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz	26. – 27.03.2025
------	------------------

CGP
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG Circular Globe Transformation Coach

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge CGF, CGT und CGE.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen CGF, CGT und CGE; erstellte Projektarbeit;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die praktische Prüfung besteht aus der Präsentation der Projektarbeit, die begleitend zu den Lehrgängen erstellt wird. Diese beinhaltet die Analyse der Ausgangssituation, die Definition der Product/Service Innovation inkl. Anpassung des Geschäftsmodells (wenn erforderlich) sowie die Planung eines Projekts zur Umsetzung eines Circularity-Projekts.

ZERTIFIKAT Circular Globe Transformation Coach

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz	21.05.2025
------	------------

CGI
1 Tag
09-17 Uhr

Circular Globe – Umsetzungsworkshop (optional)

SEMINAR

Die Umsetzung von Circular Economy bedeutet einen Transformationsprozess, den die Circular Globe Transformation Coaches begleiten. In diesem Workshop steht der Austausch innerhalb der Community im Fokus. Problemstellungen werden aufgezeigt und gemeinsam wird ein Lösungsraum entworfen. Die Projektarbeiten der Teilnehmenden stehen dabei im Vordergrund.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge CGF, CGT und CGE

INHALTE

- Review der Case Studies der Teilnehmenden
- Austausch von Best Practices
- Entwicklung neuer gemeinsamer Ideen

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz	03.04.2025
------	------------





BERUFSBILD

Diversity und Inclusion Manager*innen verfügen über eine solide Wissensbasis zu den verschiedenen Bereichen der Diversität und verstehen es, Chancengerechtigkeit in ihrer Organisation zu verankern und aktiv voranzutreiben. Sie sind in der Lage, Organisationen inklusiv zu gestalten und weiterzuentwickeln, Konzepte im Sinne einer lernenden Organisation zu erstellen und Programme zu konzipieren, in denen ein Wissensaustausch ermöglicht wird. Als Projektverantwortliche begleiten sie Prozesse und deren Umsetzung, formulieren Ziele und leiten Maßnahmen ab. Weiters sind Diversity und Inclusion Manager*innen in der Lage, Konzepte im Sinne eines lernenden Prozesses zu initiieren, zu planen, umzusetzen, zu evaluieren und zu überwachen.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



DIM
3 Tage
09–17 Uhr

**Lehrgang Diversity & Inclusion
Manager*in Basic Skills & Methodik**

UPDATE 


LEHRGANG

Sie lernen die Konzepte und Handlungsfelder von Diversity und Inclusion kennen und sind nach Lehrgangsbesuch in der Lage, Ziele für Ihre Organisation zu definieren und geeignete Maßnahmen abzuleiten. Ebenso lernen Sie die Entwicklung Ihrer Organisation aktiv zu gestalten.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Diversity und Inclusion Verantwortliche; ESG Beauftragte; Systemmanager*innen Qualität, Umwelt und/oder Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz; Führungskräfte aus Controlling, Human Resources und Compliance Management; Marketing und PR;

INHALTE

- Grundlagen, Handlungsfelder und Konzepte des Diversity und Inclusion Managements sowie gesetzliche Grundlagen
- Unterschiedliche Formen von Behinderungen und Bedarfe der Accessibility
- Organisationsentwicklung und Partizipation unter dem Aspekt des Diversity und Inclusion Managements
- Projekt- und Prozessmanagement in diesem Spezialbereich
- Praktische Umsetzung in Prozessmanagement und Organisationsentwicklung
- Vorbereitung der Projektarbeit

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.235,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 10. – 12.11.2025

DIMP
1 Tag
09–17 Uhr

**PRÜFUNG Diversity und Inclusion
Manager*in**

UPDATE 


LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang DIM.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang DIM, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen.

ZERTIFIKAT

Diversity und Inclusion Managerin bzw. Manager

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 02.12.2025

EWD
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Doppelte Wesentlichkeitsanalyse verstehen und richtig durchführen NEU ★



Nicht zuletzt aufgrund von neuen Berichtspflichten (CSRD/ESRS) gilt die Wesentlichkeitsanalyse als das Herzstück des ESG Managements (Environmental, Social, Governance) und der ESG-Berichterstattung. Lernen Sie, wie beide Dimensionen der doppelten Wesentlichkeitsanalyse angewandt werden können.

VORAUSSETZUNGEN

Grundlegende Kenntnisse zu Themen wie ESG Management und/oder Nachhaltigkeitsmanagement und/oder im Bereich Integriertes Managementsystem (IMS), allgemeine Kenntnisse zu CSRD/ESRS

ZIELGRUPPE

Nachhaltigkeits-/ESG-Beauftragte/Manager*innen, Qualitäts- und Umweltmanager*innen, Finance Manager*innen sowie Personen, die im Controlling oder Einkauf tätig sind

INHALTE

- Einbindung der Interessensträger*innen
- Wesentliche Aspekte und Wesentlichkeit von Informationen
- Wesentlichkeit der Auswirkungen, finanzielle Wesentlichkeit
- Bewertungskriterien der beiden Dimensionen
- Bewertungsbeispiele und Best Practices

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Linz	20.03.2025
Wien	15.10.2025

ESRS
2 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Nachhaltigkeitsberichterstattung nach CSRD/ESRS NEU ★



Im Zuge dieses Trainings lernen Sie die CSRD- und ESRS-Berichtsanforderungen sowie -konzepte verstehen und umzusetzen. Auch Methoden zu Sorgfaltspflichten sowie die Doppelte Wesentlichkeitsanalyse inkl. praktischer Beispiele sind Bestandteile des Kurses.

VORAUSSETZUNGEN

Grundwissen ESG Management (Environmental, Social, Governance)

ZIELGRUPPE

Nachhaltigkeits-/ESG-Beauftragte/Manager*innen, Qualitäts- und Umweltmanager*innen, Finance Manager*innen sowie Personen, die im Controlling oder Einkauf tätig sind

INHALTE

- Struktur/Inhalte der ESRS (European Single Reporting Standards)
- CSRD/ESRS-Berichtsanforderungen und -konzepte
- Methoden zu Sorgfaltspflichten und Doppelter Wesentlichkeitsanalyse
- Umwelt- (ESRS E1-E5), Sozial- (ESRS S1-S4), Governance-spezifische (G1) Themen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Wien	12. – 13.06.2025
Linz	29. – 30.09.2025

ETAX
2 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Taxonomie-Verordnung verstehen und richtig berichten NEU ★



Ziel des Seminars ist es, dass die Teilnehmenden die Anforderungen der EU-Taxonomie-Verordnung (VO) und die Taxonomie-Konformität inklusive Mindestschutz verstehen und richtig umsetzen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundwissen ESG und Umwelt-Management

ZIELGRUPPE

Nachhaltigkeits-/ESG-Beauftragte/Manager*innen, Qualitäts- und Umweltmanager*innen, Finance Manager*innen sowie Personen, die im Controlling oder Einkauf tätig sind

INHALTE

- Anforderungen der Taxonomie-Verordnung
- Taxonomie-Konformität inkl. Mindestschutz
- Berichtsanforderungen (Capex, Opex, Umsatz)
- Sechs Umweltziele: Inhalte, Herausforderungen und Chancen
- Arbeiten mit den Technical Screening Criteria

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20 % MwSt.)


Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Wien	12. – 13.05.2025
Linz	01. – 02.09.2025


TRAININGSTIPPS

In diesem Zusammenhang empfehlen wir Ihnen, neben unserem Angebot im Bereich ESG, folgende weiterführende Ausbildungen:



UJS
(Seite 48)

Lehrgangsreihe Umweltmanagement



ULC
(Seite 54)

Grundlagen zu Life Cycle Assessment und Carbon Footprinting

CLK
1 Tag
09–17 Uhr

SEMINAR Lieferkettengesetz: Unternehmerische Sorgfaltspflicht verstehen und erfüllen



Dieses Seminar geht unter anderem der Frage nach, was unter dem Lieferkettengesetz bzw. der unternehmerischen Sorgfaltspflicht zu verstehen ist und wie diese Pflicht zu erfüllen ist.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse Nachhaltigkeitsmanagement, Sustainability und ESG Management

ZIELGRUPPE

Sustainability und ESG Manager*innen; Mitarbeitende in der Beschaffung; Risikomanager*innen; Systembeauftragte Qualität, Compliance, Umwelt, Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz; Mitarbeitende im Bereich Human Resources;

INHALTE

- Aktuelle Entwicklungen und rechtliche Perspektiven
- Korrekte Vorbereitung
- Grundsatzerklärung zur Achtung der Menschenrechte
- Verfahren zur Ermittlung nachhaltiger Auswirkungen auf die Menschenrechte
- Maßnahmen zur Abwendung negativer Auswirkungen und Überprüfung der Wirksamkeit
- Berichterstattung
- Beschwerdemechanismus
- Risiko- und Auswirkungsanalyse als Gruppenarbeit

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 08.09.2025

RESG
1 Tag
09–17 Uhr

REFRESHING für Sustainability und ESG Manager*innen UPDATE



Der fachorientierte Informations- und Erfahrungsaustausch unter Sustainability und ESG Manager*innen und anderen interessierten ESG Profis stellt den roten Faden dieser Veranstaltung dar.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Sustainability und ESG Management von Vorteil

ZIELGRUPPE

Sustainability und ESG Manager*innen, ESG Consultants, ESG Beauftragte, ESG Fachexpert*innen

INHALTE

- Aktuelle ESG-relevante Themen
- Rolle der Politik und aktuelle Gesetzgebung: Transparenzanforderungen (CSRD/ESRS, Taxonomie, Offenlegungs-VO), Lieferkettengesetz (LkSG/CSDDD) und Green Claims, CBAM etc.
- Einbindung von ESG in bestehende Managementsysteme
- Best-Practice-Beispiele

TEILNAHMEGEBÜHR € 945,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell 18.06.2025



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Sustainability und ESG Management noch folgende Inhousetrainings an:

- Workshop ESG und Managementsysteme
- Sozialaudits – Lieferkettenaudits
- Online Course Circular Globe – Foundation Course

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.
www.qualityaustria.com/inhouse



EVENTTIPP:

10. **qualityaustria** Nachhaltigkeitsforum

Chance Transformation: Der Fahrplan in eine nachhaltige Zukunft

Das Nachhaltigkeitsforum informiert Sie jährlich über aktuelle Trends, Neuerungen und praxisnahe Einblicke aus den Themen Umwelt, Nachhaltigkeit und ESG.

Nicht verpassen! Alle Informationen zum **10. qualityaustria Nachhaltigkeitsforum** am 21. November 2024 finden Sie hier:

www.qualityaustria.com/nachhaltigkeitsforum2024

SAVE THE DATE!

11. **qualityaustria** Nachhaltigkeitsforum

20. November 2025, Wien

www.qualityaustria.com/nachhaltigkeitsforum2025

5 TIPPS ZU BERICHTSPFLICHTEN

MIT DIESEN 5 TIPPS HABEN UNTERNEHMEN BERICHTSPFLICHTEN IM GRIFF

EU-Taxonomie, Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) & die European Sustainability Reporting Standards (ESRS), Lieferkettengesetz (CSDDD), Digitale Barrierefreiheit und die Empowering Consumers Richtlinie (EmpCo-RL) – viele Unternehmen empfinden neue Richtlinien und Berichtspflichten zunächst als Herausforderung. Unsere **qualityaustria** Expert*innen empfehlen, auf bestehenden ISO-Zertifizierungen und -Prozessen aufzubauen und geben fünf Tipps, mit denen die European Sustainability Reporting Standards umgesetzt werden können.

„Berichtspflichten sind notwendig, um einheitliche Qualitätsstandards auf europäischer Ebene zu schaffen und Klarheit bzw. Orientierung für Entscheiderinnen und Entscheider herzustellen. Unternehmen, die bereits mit Integrierten Managementsystemen arbeiten und zertifiziert sind, haben einen klaren Vorteil, da die geplanten Berichtspflichten auf vielen bestehenden ISO-Zertifizierungen aufsetzen“, sagt **DI Axel Dick, MSc, Leitung Business Development Umwelt und Energie, ESG, Quality Austria.**

„Nachhaltigkeit ist längst kein Nischenthema mehr, sondern Standard und im Mainstream angekommen. Konsumentinnen und Konsumenten suchen nach Orientierung, potenzielle Arbeitnehmende legen Wert auf eine verantwortungsvolle Unternehmensführung. Auch Finanzentscheidungen werden in Zukunft verstärkt Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen. Unternehmen sollten Berichtspflichten dabei nicht als Pflicht, sondern als Chance verstehen, denn am Ende werden auch Interessensgruppen wie Investorinnen und Investoren oder potenzielle Kooperationspartnerschaften Nachhaltigkeitsberichte heranziehen, um die Reputation und das Image von Unternehmen zu bewerten. Auf diesen Erkenntnissen werden zukünftig Investitionsentscheidungen basieren“, erklärt **Mag. Anneli Fischer, MSc, Leitung ESG, Quality Austria.**

1) ÜBERGREIFENDE TEAMS BILDEN

Wie die meisten Berichtspflichten bilden auch die ESRS eine Querschnittsmaterie. Die Expert*innen der Quality Austria empfehlen, Projektgruppen zu bilden, die unterschiedliche Unternehmensbereiche abdecken sowie gemeinsam Ziele und vor allem Zeitpläne entwickeln.

2) INTERESSENSTRÄGER*INNEN EINBINDEN

Damit lassen sich wertvolle Erkenntnisse bezüglich der relevanten Themen für die Organisation gewinnen. Eine solche Auseinandersetzung ermöglicht es Unternehmen, Einblicke in die Ansichten und Prioritäten ihrer Stakeholder zu erhalten – wobei die Stakeholder als Expert*innen in ihrem jeweiligen Bereich zu betrachten sind. Darüber hinaus geht es darum, wertvolles Feedback, beispielsweise zur Wahrnehmung der Ergebnisse der Wesentlichkeitsanalyse und der darin ermittelten Risiken und Chancen, zu erhalten.

Das Thema Klimawandel ist in der Kontextanalyse bei allen Managementstandards der ISO zu betrachten. Hier sind die Anforderungen der Interessensträger*innen auch relevant.



3) KONZEPT DER DOPPELTEN WESENTLICHKEIT UMSETZEN

Das Prinzip der Doppelten Wesentlichkeit verpflichtet Unternehmen, Nachhaltigkeit aus zwei verschiedenen Perspektiven und deren Wechselwirkungen zu betrachten. Ein Nachhaltigkeitsaspekt erfüllt die Kriterien der Doppelten Wesentlichkeit, wenn er entweder aus der Outside-in-Perspektive, der Inside-out-Perspektive oder aus Sicht beider wesentlich ist. Die Doppelte Wesentlichkeitsanalyse erfolgt in drei Schritten: 1.) Verständnis des Kontexts; 2.) Identifizierung wesentlicher Themen und ihrer Auswirkungen; 3.) Bewertung der Wesentlichkeit, die zur Erstellung einer endgültigen Liste für die Nachhaltigkeitsberichterstattung führt. Hier können ISO-zertifizierte Unternehmen auf der geforderten Kontextanalyse der ISO 9001 (Qualitätsmanagement), ISO 14001 (Umweltmanagement), ISO 45001 (Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagement), ISO 37301 (Compliance), ISO 37001 (Anti-Korruptionsmanagement) und vielen weiteren aufbauen.

4) GAPS IDENTIFIZIEREN

Wenn das Team feststeht, ist eine Gap-Analyse zwischen den zukünftigen Anforderungen und dem bestehenden Managementsystem zu empfehlen. Daraus können spezifische Arbeitspakete abgeleitet werden. Darüber hinaus identifizieren umfangreiche interne Analysen in Kombination mit der Erstellung von Zeitplänen interne Kompetenzlücken, die rechtzeitig geschlossen werden sollten.

5) PARAMETER (KPIs) UND ZIELDEFINITIONEN MIT ESRS ABGLEICHEN

Bestehende KPIs können wichtige Bezugsquellen für die ESRS sein. Gleichzeitig erfüllen viele ISO-Zertifizierungen bereits wesentliche Aspekte neuer Berichtspflichten. Ein Abgleich verhindert doppelte Reportings.



LEHRGÄNGE

- Lehrgangreihe Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagement **UPDATE**64
- Lehrgang Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt **NEU**66
- Lehrgang SGU-Schulung für operative Mitarbeitende/Führungskräfte67
- Lehrgang Praktiker*in Arbeitssicherheit **NEU**68



SEMINARE

- Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Sicherheit und Gesundheitsschutz **UPDATE**65
- Sicherheitsvertrauensperson – Abschluss **NEU**69



INHOUSETRAININGS70

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



Otto Kreiter, MSc
Prokurist
Leitung Business Development
Qualität und Sicherheit
otto.kreiter@qualityaustria.com



Mag. (FH) Klaus Gürtler
Business Development
Sicherheitsmanagement
klaus.guertler@qualityaustria.com



Ing. Erich Birgmayer, MSc
Netzwerkpartner
Produktexperte Asset Management
und Trainings Sicherheitsmanagement
erich.birgmayer@partner.qualityaustria.com

SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ-MANAGEMENT UPDATE



BERUFSBILDER

Systembeauftragte Sicherheit und Gesundheitsschutz verfügen über die Grundkenntnisse und Fertigkeiten, ein firmenspezifisches Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsystem unter Berücksichtigung der gängigen Regelwerke (z. B. ISO 45001, SCC, SCP) nach dem Stand der Technik auf- bzw. auszubauen und eine Nachweisdokumentation einzurichten.

Systemmanager*innen Sicherheit und Gesundheitsschutz verfügen über die Kenntnisse und Fertigkeiten zum Aufbau und zur effizienten Weiterentwicklung eines firmenspezifischen Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsystems, zur Errichtung einer Nachweisdokumentation und sie kennen die Grundlagen zur Durchführung von internen Sicherheitsaudits.

Hinweis: Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorlegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben. Ebenso ist es möglich, bei fehlenden Praxisnachweisen das entsprechende EOQ Zertifikat mit dem Status „Junior“ zu beantragen.

SMS
3 Tage
09-17 Uhr

Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsysteme

LEHRGANG

Der Lehrgang vermittelt neben umfassendem Grundwissen über die einschlägigen Regelwerke und deren verständliche Interpretation auch Kenntnisse bezüglich der rechtlichen Rahmenbedingungen und der Durchführung von internen Audits.

VORAUSSETZUNGEN

Qualifizierte, relevante Berufspraxis von Vorteil

INHALTE

- Regelwerke zum Thema Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagement inklusive deren Interpretation (wie z. B. ISO 45001, SCC, SCP)
- Typische Systemelemente wie Politik, Rechtskonformität, Evaluierung, Arbeitsmedizin, Unfall- und Notfallvorsorge, Meldungs- und Informationssysteme, interne und externe Audits
- Durchführung von internen Sicherheits- und Gesundheitsschutzaudits und Begehungen

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20 % MwSt.)

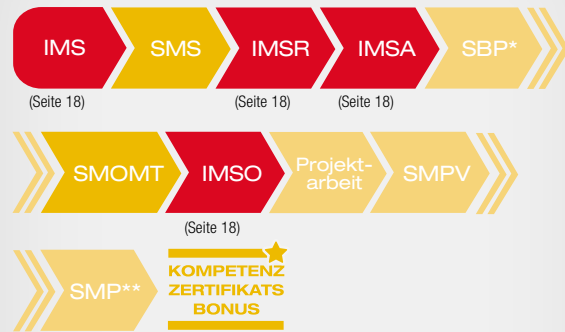
TERMINE

Wien	24. – 26.02.2025
Linz	03. – 05.03.2025
virtuell	22. – 24.09.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (VÖSI) als Weiterbildung für Sicherheitsfachkräfte mit **3 Punkten** anerkannt (siehe auch Seite 105).



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



- * Für den Abschluss „Systemmanager*in“ ist die „Prüfung Systembeauftragte*r“ nicht erforderlich.
- ** Inhaber*innen aller drei Zertifikate (Systemmanager*in Qualität, Umwelt, Sicherheit) erhalten auf Anfrage kostenlos das Zertifikat „Managerin bzw. Manager für das Integrierte Managementsystem“.

Hinweis: Das Seminar „Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Sicherheit und Gesundheitsschutz“ SMPV vor der „Prüfung Systemmanager*in“ (SMP) ist nicht verpflichtend, die Projektarbeit hingegen ist integraler Bestandteil der Prüfung.



Systembeauftragte Sicherheit und Gesundheitsschutz haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.

SBP
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG Systembeauftragte*r Sicherheit und Gesundheitsschutz (optional)

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, SMS, IMSR und IMSA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen IMS, SMS, IMSR und IMSA; 2-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 1 Jahr im Bereich Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagement;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Interviews über das Fachwissen und die Umsetzungskompetenz.

ZERTIFIKAT Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter Sicherheit und Gesundheitsschutz

Auf Antrag: EOQ Occupational Health and Safety Management Representative

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	20.05.2025
Linz	09.12.2025

SMOMT
3 Tage
09–17 Uhr

Sicherheitsmanagement – Operative Managementtechniken



Dieser Lehrgang vermittelt die praktische sowie operative Umsetzung der rechtlichen und normativen Anforderungen zum Thema Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsystem.

VORAUSSETZUNGEN

Empfohlen wird die Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, SMS, IMSR und IMSA

INHALTE

- Unfallursachen und Folgerungen für die Sicherheitspolitik
- Methoden zur Förderung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sowie Bewusstseinsbildung

Hinweis: Dieser Lehrgang wird vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (**VÖSI**) als Weiterbildung für Sicherheitsfachkräfte mit **3 Punkten** anerkannt (siehe auch Seite 105). Werden alle 24 UE des Lehrgangs SMOMT besucht, kann der **Qualifikationsnachweis Sicherheitsvertrauensperson (SVP)** beantragt werden. Weiters ist die Zulassung zur Prüfung SGUP (Seite 67) gegeben. Mit der Teilnahmebestätigung der Lehrgänge SMS und SMOMT können Sicherheitsfachkräfte einen **Weiterbildungsnachweis für Sicherheitskräfte** bei der Quality Austria beantragen.

- Gefährdungsbeurteilung (Evaluierung), Unterweisung
- Arbeitsmittel und Arbeitsverfahren, Persönliche Schutzausrüstung (PSA), Notfallplanung, Brandschutz, Erste Hilfe
- Risiken und Schutzmaßnahmen (z. B. Lärm, elektrische Arbeitsmittel, Gefahrstoffe, hoch-/tiefgelegene Arbeitsplätze etc.)

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.385,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell	19. – 21.05.2025
LinZ	27. – 29.10.2025

SMPV
1 Tag
09–17 Uhr

SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Sicherheit und Gesundheitsschutz (optional)



Dieses Training dient der optimalen Vorbereitung der Prüfungsteilnehmenden auf die Prüfung.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, SMS, IMSR, IMSA, SMOMT und IMSO

ZIELGRUPPE

Personen, die in absehbarer Zeit die Prüfung Systemmanager*in Sicherheit und Gesundheitsschutz absolvieren wollen.

INHALTE

- Durchführung eines Single- bzw. Multiple-Choice-Tests
- Darstellung, worauf bei der Projektarbeit und deren Präsentation bei der Prüfung geachtet werden soll
- Kompetenzorientierte Fachfragen inklusive Reflexion der korrekten Beantwortung
- Individuelle Unterstützung bei Projektarbeit, Klärung offener Fragen, Fachfragen

Projektarbeit: Im Zuge der Ausbildung ist eine Projektarbeit zu erstellen, welche integraler Bestandteil der Prüfung ist. Bitte beginnen Sie vor Seminarbesuch mit Ihrer Projektarbeit, damit Ihre Fragestellungen bestmöglich behandelt werden können.

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell	11.06.2025
virtuell	23.06.2025
virtuell	02.07.2025
virtuell	24.11.2025
virtuell	27.11.2025
virtuell	05.12.2025

SMP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Systemmanager*in Sicherheit und Gesundheitsschutz



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, SMS, IMSR, IMSA, SMOMT und IMSO.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen IMS, SMS, IMSR, IMSA, SMOMT und IMSO; 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre im Bereich Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagement;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden, kompetenzorientierten Fachfragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT Systemmanagerin bzw. Systemmanager Sicherheit und Gesundheitsschutz

Auf Anfrage: EOQ Occupational Health and Safety Manager, Qualifikationsnachweis Sicherheitsvertrauensperson

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangsreihe inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMINE

virtuell	24.06.2025
virtuell	10.12.2025

ARBEITSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE* R – KOMPAKT NEU

Basiskurs für Einsteiger*innen und Teammitglieder



BERUFSBILD

Systembeauftragte für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – Kompakt verfügen über grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anwendung der wichtigsten Methoden und Werkzeuge im Bereich des Arbeitssicherheitsmanagements und Durchführung von Arbeitsschutzaudits und -inspektionen. Darüber hinaus verfügen sie über eine solide Wissensbasis über die ISO 45001.



STRUKTUR DES LEHRGANGS



Hinweis: Weitere Informationen zum Aufbau des Lehrgangs auf Seite 11.



TRAININGSTIPPS

Aufbauend auf diesem Kurs empfehlen wir als Ergänzung/Weiterbildung:

AUSBILDUNG:
SYSTEMBEAUFTRAGTE* R – KOMPAKT



AUFBAUENDE
AUSBILDUNG:
INTERNE* R AUDITOR* IN – KOMPAKT



SBK
2 Tage
09–17 Uhr

Arbeitssicherheitsbeauftragte* r – Kompakt NEU



Die Entwicklung und Aufrechterhaltung eines Managementsystems für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz erfordert detaillierte Kenntnisse über die ISO 45001-Normenfamilie, SCC/SCP und anderen Vorschriften zu dem Thema. Neben einem umfassenden Grundwissen zu den relevanten Normen und Regelwerken und deren möglichen Interpretationen vermittelt dieser Kurs auch den rechtlichen Rahmen.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Einsteiger*innen und Mitarbeitende in Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzteams (IMS-Teams) sowie Personen aus den operativen Bereichen, Sachbearbeiter*innen, Gruppenleiter*innen und Abteilungsleiter*innen aller Unternehmensbereiche, die über ein Basiswissen in Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutz sowie deren Methoden und Werkzeuge verfügen sollten

INHALTE

- Anforderungen der ISO 45001
- Ermittlung und Beseitigung von Gefährdungen und Gefahren (Evaluierung), Legal Compliance
- Verbesserung und Chancen-/Risikobetrachtung inkl. Notfallplanung und -reaktion
- Ausgewählte Methoden und Werkzeuge

TEILNAHMEGEBÜHR € 890,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	06. – 07.05.2025
Wien	11. – 12.11.2025

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Lehrgang erfolgt auch die Anmeldung zur Prüfung.

Hinweis: Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

SBKP
30 Minuten

**PRÜFUNG
Arbeitssicherheitsbeauftragte* r – Kompakt** (optional) NEU



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge SBK und IBK.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang SBK

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Arbeitssicherheitsbeauftragte bzw. Arbeitssicherheitsbeauftragter – Kompakt

Als Zusatzservice erhalten die Absolvent*innen kostenlos das entsprechende IQNet Zertifikat und werden auf Wunsch auch auf der Website der IQNet Academy gelistet.

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.



INFORMATION

Dieser Lehrgang kann entweder als Gesamtlehrgang, wie auf dieser Seite dargestellt, oder als ergänzende IMS-Ausbildung (siehe Seiten 11 und 23) gebucht werden, wenn bereits entweder „Qualitätsbeauftragte* r – Kompakt“ QBK (Seite 34) oder „Umweltbeauftragte* r – Kompakt“ UBK (Seite 53) absolviert wurde.

SGU-SCHULUNG FÜR OPERATIVE MITARBEITENDE/ FÜHRUNGSKRÄFTE



BERUFSBILD

Operative Mitarbeitende bzw. Führungskräfte verfügen über die notwendigen Kenntnisse in Bezug auf die geforderten Grundkenntnisse zum Schutz der Arbeitnehmer*innen, wie sie in den SCC-Dokumenten A17/A18 Version 2011 bzw. SCC-VAZ-2021 A des Sektorkomitees SCC Austria festgelegt sind. Sie haben weiters die Grundlagen zur Errichtung einer Nachweisdokumentation und zur Durchführung von Arbeitsplatz-evaluierungen erlangt.

SGUK
3 Tage
09-17 Uhr

SCHULUNG für operative Mitarbeitende/Führungskräfte (SCC)



Unternehmen, die eine erfolgreiche Zertifizierung nach den Kriterien der SGU-Checkliste anstreben, müssen eine qualifizierte Schulung und Prüfung für Mitarbeitende und/oder Führungskräfte der operativen Ebene*) nachweisen. Den Teilnehmenden werden Grundkenntnisse über Arbeitssicherheit sowie über Gesundheits- und Umweltschutz vermittelt.

VORAUSSETZUNGEN Keine

INHALTE

- Methoden zur Förderung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Unfallursachen und Folgerungen für die Sicherheitspolitik
- Arbeitsverfahren und Arbeitsgenehmigungen
- Gefährdungsbeurteilung
- Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen und Abfällen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.335,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 05. – 07.05.2025

*) Führungskräfte der operativen Ebene (entsprechend Regelwerk SCC:2011 bzw. SCC-VAZ-2021 A) sind weisungsbefugt und an der Leistungserbringung beteiligt (z. B. Bau-/Projektleiter*innen, Baustellenleiter*innen, Meister*innen, Techniker*innen, Polier*innen, Obermonteur*innen, Vorarbeiter*innen).

Hinweis: Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

SGUP-MA
1 Stunde

SGUP
2 Stunden

PRÜFUNG für operative Mitarbeitende/Führungskräfte (SCC)



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang SGU.

VORAUSSETZUNGEN

- **Ausbildung:** Abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsausbildungsgesetz (BAG) bzw. gleichwertige oder höherwertige Ausbildung **oder**
- **ersatzweise Schulung für fehlende Ausbildung:** mind. 3-tägige Schulung (24 Unterrichtseinheiten) mit Lernzielen für Führungskräfte entsprechend dem Regelwerk SCC:2011 bzw. SCC-VAZ-2021 A

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT

SGU für operative Mitarbeitende bzw. Führungskräfte

KURSPROGRAMM 2025



STRUKTUR DES LEHRGANGS



Hinweis: Sofern die Voraussetzungen zur Prüfung nicht eindeutig erfüllt werden können oder es Klärungsbedarf gibt, besteht die Möglichkeit der Einzelfallentscheidung. Die Lehrgänge vermitteln die Inhalte der jeweils aktuellen Normen und Regelwerke.

SGUUK
1 Tag
09-17 Uhr

UPGRADE für operative Mitarbeitende/Führungskräfte (SCC)



Dieser Upgrade-Lehrgang vermittelt jenen Teilnehmer*innen, die bereits Grundkenntnisse über Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz haben, eine Wissensauffrischung zu den Inhalten des SGU-Lehrgangs.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse im Arbeitnehmer*innen- und Gesundheitsschutz, abgeschlossene Berufsausbildung gemäß Berufsausbildungsgesetz (BAG) bzw. eine gleichwertige oder höherwertige Ausbildung oder eine Ersatzausbildung von mindestens 3 Tagen (24 Unterrichtseinheiten) mit Lernzielen für Führungskräfte gemäß SCC:2011 bzw. SCC-VAZ-2021 A.*)

INHALTE

- Basiswissen Arbeitnehmer*innenschutz, europäische Richtlinien
- Unfallursachen und Folgerungen für die Sicherheitspolitik
- Brandschutz, Erste Hilfe, Risiken und Schutzmaßnahmen

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 16.10.2025

*) Die entsprechenden Ausbildungsnachweise sind bei der Anmeldung zum Lehrgang vorzulegen.

Hinweis: Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

Wird der Lehrgang SGU besucht, kann der **Qualifikationsnachweis Sicherheitsvertrauensperson (SVP)** beantragt werden.

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Für die Lehrgangsteilnehmenden ist die Prüfungsgebühr in der Lehrgangsgebühr SGU und SGUU enthalten. Die Prüfungsgebühr an einem separat gewählten Termin beträgt € 245,- (exkl. 20 % MwSt.).

TERMINE

Linz	07.05.2025, 16:00 Uhr
virtuell	13.06.2025
Linz	16.10.2025, 16:00 Uhr
virtuell	07.11.2025

Hinweis: Diese Prüfung ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.



BERUFSBILD

Praktiker*innen Arbeitssicherheit haben mit der Ausbildung eine wichtige Zusatzkompetenz zum angestammten Beruf erworben. Der Kern ihrer Aufgabe ist es, die Beauftragten und die zuständigen Personen an den direkten Arbeitsplätzen zu unterstützen. Durch die erworbene Überblickskompetenz zu gesetzlichen und normativen Anforderungen in den Bereichen Arbeitssicherheit, Prävention und Gesundheitsvorsorge wird dieses essenzielle Wissen in Unternehmen verbreitert und die Leistung in diesem Bereich maßgeblich verbessert.



STRUKTUR DES LEHRGANGS

SPRA → SPRAP

SPRA
1 Tag
09-17 Uhr

Praktiker*in Arbeitssicherheit **NEU** 



LEHRGANG

Der Lehrgang vermittelt neben umfassendem Grundwissen zum ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG) die einschlägigen Normen und deren verständliche Interpretation sowie Kenntnisse bezüglich der rechtlichen Rahmenbedingungen, um arbeitssicherheitsrelevante Vorgänge und Abläufe erfolgreich unterstützen zu können.

VORAUSSETZUNGEN Keine

INHALTE

- ISO 45001 und zugehörige Richt- und Leitlinien – das Wichtigste im Überblick
- Arbeitsschutzrechtliche Grundlagen (ASchG ff.)
- Vorgehen von der Evaluierung bis zur konformen Unterweisung
- STOP-Prinzip
- Regelmäßige Sicherheitsroutinen im eigenen Wirkungsbereich

TEILNAHMEGEBÜHR € 745,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Linz	28.05.2025
Wien	20.10.2025

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Lehrgang erfolgt auch die Anmeldung zur Prüfung.

SPRAP
30 Minuten

PRÜFUNG Praktiker*in
Arbeitssicherheit (optional) **NEU** 



LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang SPRA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang SPRA

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang und besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Praktikerin bzw. Praktiker Arbeitssicherheit

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.



SVPV
1 Tag
09–17 Uhr

**SEMINAR Sicherheitsvertrauensperson
– Abschluss** NEU ★



Durch dieses Seminar vervollständigen Sie die Qualifikation zu einer Sicherheitsvertrauensperson und können aufgrund der vermittelten Grundkenntnisse die Beauftragten und zuständigen Personen im Bereich Arbeitssicherheit in ihrer täglichen Arbeit unterstützen und das Sicherheitsbewusstsein steigern.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen Sicherheitsbeauftragte*r – Kompakt (SBK) oder Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsysteme (SMS) oder Besuch einer anderen Aus- und Weiterbildung, die nachweislich 16 Stunden das ArbeitnehmerInnenschutzgesetz und die zugehörigen Normen beinhalten.

ZIELGRUPPE

Alle Arbeitnehmer*innen, die zu Sicherheitsvertrauenspersonen bestellt werden.

INHALTE

- Arbeitsschutzrechtliche Grundlagen (AschG und zugehörige Normen)
- Arbeitsinspektorat
- Sicherheitsfachkraft und Arbeitsmedizin
- Vorgehen von der Evaluierung bis zur konformen Unterweisung
- Regelmäßige Sicherheitsroutinen im eigenen Wirkungsbereich
- Arbeitsmittel und Arbeitsstoffe
- Persönliche Schutzausrüstung

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	09.05.2025
Wien	14.11.2025

Hinweis: Dieses Seminar ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

Hinweis: Werden alle 24 UE des Lehrgangs „Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt“ SBK (Seite 66) und des Seminars „Sicherheitsvertrauensperson – Abschluss“ SVPV besucht, kann der **Qualifikationsnachweis Sicherheitsvertrauensperson (SVP)** angefragt werden.



SICHERE UND GESUNDE ARBEITSUMGEBUNG SCHAFFEN

In einer dynamischen Arbeitswelt stehen wir ständig vor neuen Herausforderungen und Risiken. Digitalisierung, Klimawandel, psychosoziale Belastungen, Stress am Arbeitsplatz und die Auswirkungen neuer Technologien und Arbeitsmethoden sind nur einige der Themen, denen wir uns auch aus Sicht der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz widmen müssen.

Es ist stets sinnvoller, negative Ereignisse im Vorfeld zu vermeiden, als nach einem Vorfall die hohen Kosten tragen zu müssen. Abgesehen davon, dadurch menschliches Leid nach Möglichkeit zu vermeiden, rechnen sich solche Investitionen auch: der **„Return on Prevention“** liegt Studien zufolge bei einem Faktor von 1,3 bis 1,5 für jeden investierten Euro.

CHANCEN UND RISIKEN FÜR DIE ARBEITSSICHERHEIT

Die **Zukunft der Arbeit birgt sowohl Chancen als auch Risiken für die Arbeitssicherheit**. Indem wir diesen Herausforderungen proaktiv begegnen und Maßnahmen ergreifen, können wir Arbeitswelten gestalten, die für alle Arbeitnehmer*innen sicher sind, und dadurch sicherstellen, dass die Mitarbeitenden am Abend wieder gesund zu Hause ankommen. Hier schließt sich auch der Kreis hinsichtlich der Einbindung von Umwelt und Nachhaltigkeit, um auch zukünftig ganzheitliche, sicherere und gesündere Arbeitsumgebungen zu schaffen.

MANAGEMENTSYSTEME INTEGRIEREN: POSITIVER MEHRWERT UND HOHER NUTZEN

Sicherheitsmanagementsysteme unterstützen präventive Aktivitäten und helfen proaktiv, sicherheitsrelevante Herausforderungen zu managen. Mit einem Managementsystem nach **ISO 45001** werden sämtliche Sicherheitsaktivitäten in Betrieben systematisch unterstützt – das kann zusätzlich zur Vorfallvermeidung auch einen Wettbewerbsvorteil am Markt bedeuten sowie das Vertrauen von Kund*innen und Partner*innen steigern.

Gleichzeitig sind **Awareness und Know-how wichtig, um sich schon frühzeitig auf die wechselnden Entwicklungen der Arbeitsumgebungen einzustellen und auf den möglichen Ernstfall vorzubereiten**.

Es kann von großem Nutzen sein, gebündeltes Organisationswissen über u. a. rechtliche Grundlagen sowie typische Elemente in Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsystemen, wie z. B. Politik, Betrachtungen von Risiken und Chancen, Evaluierungen, Meldungs- und Informationssysteme oder Unfall- und Notfallvorsorge, zu besitzen.

HEUTE WISSEN, WAS MORGEN WICHTIG IST

Quality Austria bietet entsprechende Informationskanäle und Weiterbildungen an, damit Sie mit System und Know-how perfekt gerüstet sind. Wir haben deshalb unser Trainingsangebot um die Ausbildungen „Arbeitssicherheitsbeauftragte*r – Kompakt“ (S. 66) sowie „Praktiker*in für Arbeitssicherheit“ (S. 68), eine eintägige Sensibilisierung über die Rechte und Pflichten im Arbeitnehmer*innenschutz, erweitert. Alle Inhalte können aber auch selbstverständlich auf Sie zugeschnitten bzw. gemeinsam mit Ihnen im Rahmen unserer Inhousetrainings entwickelt werden.

Mehr erfahren? www.qualityaustria.com/sicherheit



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Sicherheit noch folgende Inhousetrainings an:

- Upgrade SGU-Schulung für operative Mitarbeitende (SCC)
- SGU-Schulung für operativ tätige Mitarbeitende (SCC)
- Einführung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsystems mit dem Fokus auf Nutzen und Bewusstseinsbildung
- Sicherer Umgang mit und sichere Lagerung von Arbeits- und Gefahrstoffen
- Richtig Unterweisen für Führungskräfte
- Grundkenntnisse zu Arbeitssicherheit für angehende Führungskräfte und Auszubildende
- Intensivworkshop Arbeitssicherheit für angehende Führungskräfte und Auszubildende
- Führungskräfteworkshop: Durchführung von internen Sicherheitsbegehungen auf Basis rechtlicher Vorgaben aus dem Arbeitnehmer*innenschutz
- Steigerung der Arbeitssicherheit an auswärtigen Arbeitsstellen und Baustellen
- Arbeitsplatzevaluierung und Risikobeurteilung am Arbeitsplatz
- Aufbau eines innerbetrieblichen Kontrollsystems im Arbeitnehmer*innenschutz

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9. www.qualityaustria.com/inhouse



KOOPERATIONSLEHRGÄNGE



- Zertifizierte*r Energieausweis-Ersteller*in72
- Qualifizierte*r und zertifizierte*r Gutachter*in für Gebäudesicherheit gem. ÖNORM B 1300 und ÖNORM B 130172



REFRESHINGS

- Refreshing für zertifizierte Energieausweis-Ersteller*innen72
- Refreshing für zertifizierte Gutachter*innen für Gebäudesicherheit gem. ÖNORM B 1300 und ÖNORM B 130172

KONTAKTE



Ing. Alfred Leitner, MSc, MBA
Prokurist
Branchenmanagement Bauwesen,
Öffentliche Verwaltung
alfred.leitner@qualityaustria.com



DI Florian Steindl
Business Development Bauwesen,
Öffentliche Verwaltung
florian.steindl@qualityaustria.com

ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Wissen aktualisieren

MEHR



KONTAKTE



Ing. Alfred Leitner, MSc, MBA
Prokurist
Branchenmanagement Bauwesen,
Öffentliche Verwaltung
alfred.leitner@qualityaustria.com



DI Florian Steindl
Business Development Bauwesen,
Öffentliche Verwaltung
florian.steindl@qualityaustria.com

EAPRP
4 Tage +
1 Tag

KOOPERATIONSLEHRGANG
Zertifizierte*r Energieausweis-
Ersteller*in



Dieser Lehrgang wird in Kooperation mit der ARGE-STIBA HOLDING Akademie, den Österreichischen Bauakademien (Lehrbeauftragte der Landesbauinnungen, Industrie und Wirtschaft) und Klima Aktiv (Lehrbeauftragte des Bundesministeriums) angeboten.

ZIELGRUPPE

Dieser Ausbildungslehrgang ist für Personen gedacht, die aufgrund ihrer Befugnis einen Energieausweis erstellen dürfen, oder für Personen, die sich in ihrer Arbeit mit diesem Thema befassen.

INHALTE

- Grundlagen für die Berechnung der Energiekennzahlen als wesentliche Basis für die Erstellung des Energieausweises gemäß EPBD, OIB RL6, EAVG und div. Landesgesetze
- Bauphysikalische und gebäudetechnische Grundlagen
- Technische Grundlagen und die Auswirkungen verschiedener Maßnahmen auf die Energiekennzahlen anhand konkreter Beispiele


DAUER 4 Lehrgangstage, 1 Tag Zertifizierungsprüfung

WEITERE INFORMATIONEN

www.qualityaustria.com/bauwesen

GGSP
3 Tage +
1 Tag

KOOPERATIONSLEHRGANG
Qualifizierte*r und zertifizierte*r
Gutachter*in für Gebäudesicherheit gem.
ÖNORM B 1300 und ÖNORM B 1301



Eigentümer*innen von Gebäuden und Objekten (Wohn- und Nicht-Wohngebäude) haben dafür Sorge zu tragen, dass von ihrem Eigentum keine Gefahr für die Sicherheit von Personen oder deren Eigentum ausgeht.

ZIELGRUPPE

Baumeister*innen, Architekt*innen, Planer*innen, Techniker*innen, Ingenieurbüros, Zivilingenieur*innen, Konsulent*innen, Immobiliensachverständige, Immobilienverwalter*innen, Immobilieninvestor*innen/-besitzer*innen, Hausbetreuer*innen, für Objektsicherheit verantwortliche Personen (Brandschutzbeauftragte, Sicherheitsfachkräfte, Bauträger*innen, Rechtsanwält*innen etc.), alle Personen mit Liegenschaftsbesitz

INHALTE

- Prüfung von Objekten im Rahmen von Sichtkontrollen
- Kontrollpflichten auf Basis relevanter Normen und Gesetze
- Zusammenhänge mit dem Baurecht und diversen Nebengesetzen, Information zum letzten Stand der Technik
- Beurteilen von Gefahrenquellen und Haftungssituationen
- Umgang mit Objektsicherheitsprüfung und Prüfroutinen
- Praktisches Abschätzen von Gebäudenachrüstungen
- Erstellung von Feststellungsbefunden – Gutachten

DAUER 3 Lehrgangstage, 1 Tag Zertifizierungsprüfung

WEITERE INFORMATIONEN

www.qualityaustria.com/bauwesen

REAW
1 Tag
09-17 Uhr

REFRESHING für zertifizierte
Energieausweis-Ersteller*innen



Jene Zertifikatsinhaber*innen, die bisher keine Möglichkeit hatten, ihr Personenzertifikat zu verlängern, können jetzt ihr Zertifikat durch Besuch eines eintägigen **qualityaustria** Refreshings erneuern.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Erstellen von Energieausweisen von Vorteil

ZIELGRUPPE

Zertifikatsinhaber*innen, deren Zertifikat abläuft bzw. bereits abgelaufen ist und die dieses verlängern bzw. erneuern möchten

INHALTE

- Vertiefung der OIB-Richtlinie 6, Vertiefung des EAVG
- Neuerungen in den OIB-Richtlinien und im EAVG
- Auswirkungen der Neuerungen für die Energieausweis-Ersteller*innen
- Auswirkung der Neuerungen auf die Energiekennzahlen
- Networking, Austausch von Erfahrungen aus der Praxis

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 08.05.2025

RGGS
1 Tag
09-17 Uhr

REFRESHING für zertifizierte Gut-
achter*innen für Gebäudesicherheit gem.
ÖNORM B 1300 und ÖNORM B 1301



Jene Zertifikatsinhaber*innen, die bisher keine Möglichkeit hatten, ihr Personenzertifikat zu verlängern, können jetzt ihr Zertifikat durch Besuch eines eintägigen **qualityaustria** Refreshings erneuern.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Begutachten von Gebäudesicherheit von Vorteil

ZIELGRUPPE

Zertifikatsinhaber*innen, deren Zertifikat abläuft bzw. bereits abgelaufen ist und die dieses verlängern bzw. erneuern möchten

INHALTE

- Vertiefung der OIB-Richtlinien 1 bis 4
- Vertiefung der ÖNORM 1300/01
- Neuerungen in den OIB-Richtlinien
- Auswirkungen der Neuerungen für die Gutachter*innen
- Networking, Austausch von Erfahrungen in der Praxis



TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 20.11.2025




LEHRGÄNGE

- Lehrgangreihe Qualitätsmanagement im Bereich Automotive  74
- Lehrgangreihe Interne*r Auditor*in Automotive – Kompakt 77
- Course series Internal Auditor Automotive – Compact  78



SEMINARE

- Vorbereitung zur Prüfung Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive  75
- Measurement Systems Analysis (Prüfmittelfähigkeitsanalyse) – Grundlagen 76
- Measurement Systems Analysis (Prüfmittelfähigkeitsanalyse) – Anwendung 76
- Projektmanagement in der Automobilindustrie (PPAP, APQP) 79
- Lieferant*innenauswahl/Lieferant*innenentwicklung 79
- PPF/PPAP Bemusterung in der Automobilindustrie 79



REFRESHING

- für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen im Bereich Automotive.. 76



INHOUSE TRAININGS 79

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!



VDA QMC LIZENZTRAININGS IN KOOPERATION MIT DER ÖQA ZERTIFIZIERUNGS-GMBH 80

Die ÖQA Zertifizierungs-GmbH bietet Trainings als Lizenzprodukt des VDA QMC an.

KONTAKTE



Ing. Michael Dragosits, MSc
Prokurist
Branchenmanagement Automotive
michael.dragosits@qualityaustria.com



Thomas Mayer
Business Development Automotive
thomas.mayer@qualityaustria.com



BERUFSBILDER

Systembeauftragte Qualität im Bereich Automotive können das Anforderungsmodell der IATF 16949 firmenspezifisch interpretieren, umsetzen und weiterentwickeln. Weiters haben sie die Kompetenz, die Methoden zur Implementierung und Steuerung eines Prozessmanagements und die relevanten Qualitätsmethoden und -techniken anzuwenden. Darüber hinaus können sie die automotiven Core Tools (APQP, FMEA, MSA, SPC, PPAP) im Produktlebenszyklus interpretieren und anwenden.

Systemmanager*innen Qualität im Bereich Automotive verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zum Aufbau und zur effizienten Weiterentwicklung eines firmenspezifischen Qualitätsmanagementsystems (ISO 9000 ff.) unter Berücksichtigung der aktuellen automobilspezifischen Zusatzforderungen. Darüber hinaus beherrschen sie die gängigen Werkzeuge/Methoden der Automobilindustrie, wie z. B. statistische Methoden zur Bewertung/Absicherung von Prozessen, Kenntnisse zur Durchführung eines Projektmanagements unter Anwendung von Methoden wie FMEA, APQP, PPAP etc. Sie sind in der Lage, unter Anwendung von Auditmethoden der Automobilindustrie die Unternehmensprozesse zu bewerten, laufend zu verbessern und somit an der Entwicklung der Organisation aktiv mitzuwirken.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



*) Für den Abschluss „Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive“ ist die „Prüfung Systembeauftragte*r“ nicht erforderlich.

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der „Prüfung Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive“ (AMP).

Hinweis: Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben.

AQMS
2 Tage
09-17 Uhr

Automotive
Qualitätsmanagementsysteme



LEHRGANG

Dieser Lehrgang vermittelt den Teilnehmenden ein Grundwissen über die Anforderungen der IATF 16949 sowie einen Auszug der IATF-Zertifizierungsvorgaben.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse der ISO 9001; qualifizierte, relevante Berufspraxis von Vorteil;

ZIELGRUPPE

Personen (z. B. Auditor*innen), die für die Interpretation und/oder die Aufrechterhaltung von Qualitätsmanagementsystemen verantwortlich sind

INHALTE

- Ziele und Nutzen von Qualitätsmanagementsystemen
- Anforderungen der ISO 9001 und IATF 16949
- IATF-Zertifizierungsvorgaben Ausgabe 6 (Auszug)

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.390,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	27. – 28.01.2025
Graz	07. – 08.10.2025

ACT
2 Tage
09-17 Uhr

Automotive Core Tools



LEHRGANG

Dieser Lehrgang gibt einen Überblick über die Core Tools der Automobilindustrie, die von den Zulieferfirmen und ihren Mitarbeitenden im gesamten Produktlebenszyklus anzuwenden sind.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung in den Bereichen Qualitätsmanagement bzw. Automotive von Vorteil

INHALTE

- Grundlagen der Statistik
- Core Tools: Einführung und Grundlagen
- Wirtschaftliche Prozessgestaltung und Prozesssicherheit
- APQP/RGA: Projektmanagement und Reifegradabsicherung
- Control Plan: Produktionslenkungsplan, Darstellung von Fertigungs- und Prüfabläufen
- FMEA: Erkennen, Bewerten und Steuern von Risiken in der Produkt- und Prozessentwicklung
- MSA, SPC, PPAP/PPF, 8D-Methode

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.390,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Graz	13. – 14.05.2025
Linz	23. – 24.10.2025

ABP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG
Systembeauftragte*r Qualität im
Bereich Automotive (optional)

LEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, AQMS, IMSA und ACT.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen; 2-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon ein Jahr in Qualitätssicherung oder -management;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Interviews über das Fachwissen und die Umsetzungskompetenz.

ZERTIFIKAT Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter Qualität im Bereich Automotive

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 04.12.2025

AMSPR
2 Tage
09–17 Uhr

**Automotive Managementsysteme –
Projektmanagement**

LEHRGANG

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen die Methoden für eine systematische Vorgehensweise bei der Entwicklung und Umsetzung eines Qualitätsmanagementsystems (z. B. nach IATF 16949) in Ihrem Unternehmen.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung in den Bereichen Qualitätsmanagement bzw. Automotive von Vorteil

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte, die Qualitätsmanagementsysteme und Organisationen weiterentwickeln

INHALTE

- Die Einführung eines Managementsystems als Projekt
- Veränderungen im Unternehmen mit Projekten managen
- Anforderungen für eine Zertifizierung (gemäß den Zertifizierungsregeln der IATF Ausgabe 6)

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 17. – 18.11.2025

AMK
3 Tage
09–17 Uhr

Automotiver Methodenkoffer

LEHRGANG

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen einen Überblick über angewandte Methoden in der Automobilindustrie.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung in den Bereichen Qualitätsmanagement bzw. Automotive von Vorteil

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende in der Automobil-Zulieferindustrie (z. B. Führungskräfte, Projektleiter*innen/-mitarbeitende, Vertrieb, Customer Service, Einkauf/Beschaffung, Qualitätswesen, SCM, Produktion, Instandhaltung usw.)

INHALTE


- Interne Audits (Berücksichtigung von Kund*innenanforderungen)
- Fault Tree Analysis (FTA)
- Schadteilanalyse
- Total Productive Maintenance (TPM)
- Design for Manufacturing & Assembly (DFMA)
- Design For Six Sigma (DFSS)

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.235,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 03. – 05.11.2025

AMPV
1 Tag
09–17 Uhr

**SEMINAR Vorbereitung zur Prüfung
Systemmanager*in Qualität im
Bereich Automotive (optional)** 

SEMINAR

Das Seminar dient zur optimalen Vorbereitung der Prüfungsteilnehmenden auf die Prüfung Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive. Dabei werden die wichtigsten Themen vertiefend erläutert und zielorientiert trainiert.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, AQMS, IMSA, ACT, AMK, IMSO und AMSPR

ZIELGRUPPE

Personen, die in absehbarer Zeit die Prüfung Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive absolvieren wollen und sich durch zusätzliche Übungen, die dem Prüfungsniveau entsprechen, gezielt vorbereiten möchten

INHALTE

- Durchführung eines Single- bzw. Multiple-Choice-Tests
- Darstellung, worauf bei der Projektarbeit und deren Präsentation bei der Prüfung geachtet werden soll
- Kompetenzorientierte Fachfragen inklusive Reflexion der korrekten Beantwortung

Projektarbeit: Im Zuge der Ausbildung ist eine Projektarbeit zu erstellen, welche integraler Bestandteil der Prüfung ist. Bitte beginnen Sie vor Seminarbesuch mit Ihrer Projektarbeit, damit Ihre Fragestellungen bestmöglich behandelt werden können.


TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 19.11.2025

AMP
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG Systemmanager*in Qualität im Bereich Automotive



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, AQMS, IMSA, ACT, AMK, IMSO und AMSPR.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen; 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre in Qualitätssicherung oder -management;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden, kompetenzorientierten Fachfragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT Systemmanagerin bzw. Systemmanager Qualität im Bereich Automotive

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangreihe inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMIN

Wien	04.12.2025
------	------------

AMSA
2 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Measurement Systems Analysis (Prüfmittelfähigkeitsanalyse) – Anwendung



Die Teilnehmenden können die Messunsicherheit beurteilen und die Verfahren für die Messsystem- und Messprozessanalyse nach MSA und VDA 5 anwenden, die Ergebnisse interpretieren und Entscheidungen treffen.

VORAUSSETZUNGEN

- Grundkenntnisse in den statistischen Methoden sind von Vorteil
- Grundkenntnisse in Measurement Systems Analysis (Prüfprozess-eignung)

ZIELGRUPPE

Fachpersonal und Mitarbeitende in den Bereichen Qualitätswesen, Messtechnik, Beschaffung/Qualität und Prüfmittelüberwachung

INHALTE

- Verfahren nach MSA
- Messsystem- und Messprozessanalyse nach VDA 5
- Unsicherheitsbereich und beobachtete Prozessstreuung
- Eignungsnachweis von attributiven Messprozessen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz	06. – 07.05.2025
------	------------------

AMSAG
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Measurement Systems Analysis (Prüfmittelfähigkeitsanalyse) – Grundlagen



Die Teilnehmenden lernen die Anforderungen nach MSA und VDA 5 zu interpretieren sowie die unterschiedlichen Verfahren und Störeinflüsse zu beschreiben.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeitende aus den Bereichen Messtechnik, Qualitätswesen, Prüfmittelüberwachung, Fertigung, Entwicklung, Konstruktion, Einkauf, Marketing und technischer Vertrieb

INHALTE

- Anforderungen nach MSA und VDA 5
- Störeinflüsse, Streuung und Messunsicherheit
- Messsystem- und Messprozessanalyse
- Statistische Eigenschaften
- Eignungsnachweis an attributiven Messprozessen

TEILNAHMEGEBÜHR € 745,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz	05.05.2025
------	------------

RQA-A
2 Tage
09-17 Uhr

REFRESHING für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen im Bereich Automotive



Die Teilnehmenden werden über die aktuellen Veränderungen der Automotive-Standards informiert und lernen die neuen Schwerpunktforderungen der einzelnen Regelwerke und Kund*innenanforderungen kennen.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Qualitätsmanagement und Auditieren im Bereich Automotive von Vorteil

ZIELGRUPPE

Zertifikatsinhaber*innen, die ihre bestehenden Zertifikate im Bereich Automotive verlängern möchten; Teilnehmende aus früheren Kursen;

INHALTE

- Der automobilspezifische Prozessansatz
- Risikobasiertes Denken
- Zusammenhang zwischen IATF 16949 und Core Tools bzw. spezifischen Anforderungen der Kund*innen
- Automobilspezifische Anforderungen an den Auditprozess

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	29. – 30.04.2025
Graz	19. – 20.05.2025
Linz	06. – 07.10.2025
virtuell 	09. – 10.12.2025

INTERNE*r AUDITOR*IN AUTOMOTIVE – KOMPAKT



BERUFSBILD

Interne Auditor*innen Automotive – Kompakt besitzen grundlegende Kenntnisse über die Durchführung interner Audits in Teilbereichen ihrer Unternehmen und können mit diesem Wissen die eigene Organisation (1st party) auditieren. Sie verfügen über normatives Basiswissen zu ISO 19011, ISO 9001 und IATF 16949. Weiters haben sie Basiswissen über die automotiven Core Tools.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



AIAK
3 Tage
09-17 Uhr

Interne*r Auditor*in Automotive – Kompakt

LEHRGANG

Dieser Kompakt-Lehrgang vermittelt den Teilnehmenden ein Grundwissen über die Durchführung von internen Audits.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs AQMS; Kenntnisse der ISO 9001; qualifizierte, relevante Berufspraxis von Vorteil;

ZIELGRUPPE

Personen (z. B. Auditor*innen), die für die Interpretation und/oder die Aufrechterhaltung von Qualitätsmanagementsystemen verantwortlich sind

INHALTE

- ISO 19011
- Der automobilspezifische Prozessansatz
- Risikobasiertes Denken
- Automobilspezifische Anforderungen an den Auditprozess
- Zusammenhang zwischen IATF 16949 und Core Tools bzw. spezifischen Anforderungen der Kundschaft

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMINE

Linz	29. – 31.01.2025
Graz	13. – 16.10.2025

Hinweis: Mit der Anmeldung zum Lehrgang erfolgt auch die Anmeldung zur Prüfung.

AIAKP
1 Stunde

PRÜFUNG Interne*r Auditor*in Automotive – Kompakt

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge AQMS und AIAK.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen AQMS und AIAK

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Interne Auditorin bzw. Interner Auditor Automotive – Kompakt

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.

INTERNAL AUDITOR AUTOMOTIVE – COMPACT



JOB PROFILE

Internal Auditors Automotive – Compact have basic knowledge on the conduct of internal audits in the sub-areas of their companies and can use this knowledge and their skills to audit (1st party audit) their own organization. They also know about the fundamentals of the standards ISO 19011, ISO 9001 and IATF 16949 and have basic understanding of the Automotive Core Tools.



STRUCTURE OF THE COURSE SERIES

AQMS-E → AIAK-E → AIAKP-E

AQMS-E
2 days
9 am–5 pm

Quality Management Automotive



This course provides basic knowledge of the requirements of IATF 16949 and an extract of the specific certification requirements of IATF 16949.

PREREQUISITES

Knowledge of ISO 9001, qualified and relevant professional experience is advantageous

TARGET GROUP

Persons (e.g. auditors) responsible for the interpretation and/or maintenance of quality management systems

CONTENTS

- Objectives and benefits of quality management systems
- Requirements of ISO 9001 and IATF 16949
- IATF certification requirements issue 6 (excerpt)

FEE € 1.390,- (excl. 20% VAT)

DATE

virtual

07. – 08.05.2025

AIAK-E
3 days
9 am–5 pm

Internal Auditor Automotive – Compact



In this compact course, the participants will obtain basic knowledge in conducting internal audits.

PREREQUISITES

Attendance of the course AQMS-E, knowledge of ISO 9001, qualified and relevant professional experience is advantageous

TARGET GROUP

Persons (e.g. auditors) responsible for the interpretation and/or maintenance of quality management systems

CONTENTS

- ISO 19011
- The Automotive Process Approach
- Risk-based thinking
- Automotive-specific requirements for the audit process
- Link between IATF 16949, Core Tools and customer-specific requirements

FEE € 2.085,- (excl. 20% VAT)

DATE

virtual

19. – 21.05.2025

AIAKP-E
1 hour

EXAMINATION Internal Auditor Automotive – Compact



The contents of the examination refer to the courses AQMS-E and AIAK-E.

PREREQUISITES

Training in accordance with the courses AQMS-E and AIAK-E

FORMAT

The written examination consists of single or multiple-choice questions and takes place directly after the course.

CERTIFICATE Internal Auditor Automotive – Compact

VALIDITY OF THE CERTIFICATE 3 years

FEE The fee for the examination is included in the course fee.

APMM
2 Tage
09–17 Uhr**SEMINAR Projektmanagement in der
Automobilindustrie (PPAP, APQP)**

Die Teilnehmenden lernen die Durchführung einer parallel laufenden Projektabwicklung im Rahmen von Simultaneous Engineering kennen. Dies erfordert ein straffes Projektmanagement, um die für den Projektfortschritt notwendigen Tätigkeiten planen und lenken zu können.

VORAUSSETZUNGEN Keine**ZIELGRUPPE**

Mitarbeitende, die in Projekten arbeiten oder Projektmanagementaufgaben übernehmen sollen (Projektleiter*innen, -beauftragte, -mitarbeitende)

INHALTE

- Einführung in das Projektmanagement
- Produkt- und Prozessentwicklungstätigkeiten
- Werkzeuge zur Produkt-/Prozessoptimierung (QFD, FMEA, DoE)
- Darstellung von Meilensteinen, Project Review
- Bemusterungen nach PPAP/PPF
- Reifegradabsicherung (RGA)
- Control Plan Edition 1

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.290,- (exkl. 20 % MwSt.)**TERMIN**

Linz 19. – 20.05.2025

ABA
2 Tage
09–17 Uhr**SEMINAR PPF/PPAP Bemusterung
in der Automobilindustrie**

Sie werden mit den Inhalten und Vorgaben der Referenzhandbücher PPF und PPAP vertraut gemacht und lernen Bemusterungen im eigenen Unternehmen bzw. extern bei Kund*innen oder Lieferant*innen durchzuführen.

VORAUSSETZUNGEN Keine**ZIELGRUPPE**

Mitarbeitende/Sachbearbeiter*innen aus allen Bereichen, die im internen/externen Bemusterungsprozess integriert oder für dessen Durchführung verantwortlich sind (Vertrieb, Projektmanagement, Qualitätswesen, Erstmusterbearbeitung, Einkauf, Lieferant*innenentwicklung, Produktion, Prozessverantwortliche)

INHALTE

- PPF/PPAP-Aspekte in der IATF 16949
- PPF-Verfahren des VDA, PPAP-Verfahren der AIAG
- PPF/PPAP-Vorlagestufen, Dokumente
- Berichtswesen, Nachweisführung

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)**TERMIN**

Graz 15. – 16.09.2025

ALAE
2 Tage
09–17 Uhr**SEMINAR Lieferant*innenauswahl/
Lieferant*innenentwicklung**

Auf Basis der IATF 16949 werden die Anforderungen an Organisationen/Lieferant*innen gezielt behandelt. Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, nachfolgend entsprechende Verträge mit Lieferfirmen zu vereinbaren und Prozessabnahmen durchzuführen.

VORAUSSETZUNGEN

Kenntnisse der Regelwerke IATF 16949 oder VDA 6.1 von Vorteil

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus den Bereichen Beschaffung, Projektmanagement, Qualitätswesen

INHALTE

- Anforderungen der IATF 16949 an die Auswahl und Entwicklung von Lieferant*innen
- MAQMSR (Minimum Automotive Quality Management System Requirements)

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)**TERMIN**

Wien 17. – 18.09.2025

**TRAININGSTIPP:
LEHRGANG AUDITOR*IN**

In diesem Zusammenhang empfehlen wir VDA 6.3 Prozess-Auditor*innen, neben unserem Angebot im Bereich Automotive, den Lehrgang „Auditor*in“ (QMA, Seite 19). Den Teilnehmenden werden die wesentlichsten Grundkenntnisse für eine korrekte Auditierung vermittelt. Sie lernen, wie ein Auditprozess gestaltet, Mehrwert generiert sowie ein Auditbericht korrekt formuliert wird. Weiters werden Schlüsselbegriffe erläutert und die wichtigsten Auditeffekte erklärt.

QMA

(Seite 19)

Lehrgang Auditor*in

**INHOUSETRAININGS**

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Automotive noch folgende Inhousetrainings an:

- MAQMSR – Minimum Automotive Quality Management System Requirements for Sub-Tier Suppliers
- Workshop Automotive Basics – Einführung in die IATF 16949

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse

VDA QMC LIZENZTRAININGS IN KOOPERATION MIT DER ÖQA ZERTIFIZIERUNGS-GMBH



Im Dezember 2007 wurde die ÖQA Zertifizierungs-GmbH als 100%ige Tochterorganisation der ÖQA „Österreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualität“ gegründet. Die ÖQA Zertifizierungs-GmbH ist gemäß EN ISO/IEC 17065 als Zertifizierungsstelle für Produkte, Prozesse und Dienstleistungen mit der Identifikationsnummer (PSID 0934) von Akkreditierung Austria akkreditiert.

Die ÖQA Zertifizierungs-GmbH bietet Ihnen **Trainings als Lizenzprodukt des VDA QMC** an. Für nähere Informationen zu den angebotenen Lizenztrainings, zu Terminen und Preisen bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit der ÖQA Zertifizierungs-GmbH bzw. um einen Besuch auf www.austriaguetezeichen.at/ausbildung.



INFORMATION

Die ÖQA Zertifizierungs-GmbH ist der einzige Lizenzpartner des VDA QMC in Österreich!

ÖQA Zertifizierungs-GmbH

Gonzagagasse 1/27, 1010 Wien, Austria
Tel.: +43 1 535 37 48 | Fax: +43 1 533 74 07
E-Mail: oeqa@qualityaustria.com

KONTAKT



Medine Selimi

Tel.: +43 1 535 37 48-13
E-Mail: medine.selimi@qualityaustria.com



DIE ÖQA ZERTIFIZIERUNGS-GMBH BIETET U. A. FOLGENDE TRAININGS ALS LIZENZPRODUKT DES VDA QMC AN:



Lizenzpartner von
VDA QMC

Verband der Automobilindustrie
Qualitäts-Management-Center

- ID 333: Von VDA 6.3:2016 zu VDA 6.3:2023 – Upgrade
- ID 341: VDA 6.3 für zertifizierte Prozess-Auditor*innen
- ID 381: VDA 6.3 – Prozess-Auditor*in – Qualifizierung
- ID 382: VDA 6.3 – Prozess-Auditor*in – Prüfung
- ID 386: VDA 6.3 – Zertifizierte*r Prozess-Auditor*in – Verlängerung
- ID 318: VDA 6.5 – Produkt-Auditor*in – Qualifizierung
- ID 415 Automotive Core Tools (ACT) – Basiswerkzeuge des Qualitätsmanagements in der Automobilindustrie
- ID 417: Automotive Core Tools – Prozess- und Systemauditor*innen
- ID 410: VDA 2 – Produktionsprozess und Produktfreigabe (PPF)
- ID 471: VDA 5 – Mess- und Prüfprozesse. Eignung, Planung, Management
- ID 442: FMEA nach AIAG-VDA Grundlagen
- ID 444: Besondere Merkmale im PEP
- ID 409: Problemlösung in 8 Disziplinen mit Elementen des standardisierten Reklamationsprozesses – Grundlagen
- ID 419: Problemlösung in 8 Disziplinen mit Elementen des standardisierten Reklamationsprozesses – für Anwender*innen
- ID 503: Product Safety & Conformity Representative (PSCR)
- ID 510: TISAX-Assessment mit VDA ISA
- ID 632: VDA Schadteilanalyse Feld für Anwender*innen

HINWEIS

Sollten Sie für die Teilnahme am VDA 6.3-Prüfungstag eine ISO 19011-Ausbildung benötigen, empfehlen wir Ihnen den Besuch des Lehrgangs „Auditor*in“ (QMA, Seite 19).



HINWEIS

Alle Trainings aus dem VDA QMC Kursangebot sind auch 1:1 als Inhousetraining bei der ÖQA buchbar.



SAVE THE DATES:
22. OKTOBER 2024
30. SEPTEMBER 2025
LEBENSMITTELFORUM







LEHRGÄNGE

- Lehrgangreihe Hygiene- und Qualitätsmanagement für
Lebensmittelsicherheit **UPDATE** 82



SEMINARE

- Interne*r Auditor*in – Audits in der Lebensmittelindustrie professionell durchführen84
- Lieferant*innenaudits in der Lebensmittelindustrie84
- Food Safety Basics: Betriebsbegehungen planen und effizient durchführen84
- IFS Schädlingsmanagement-Beauftragte*r **NEU** 84
- HACCP-Grundlagen: Basiswissen für Neu- und Quereinsteiger*innen85
- Von der Pflicht zur Kür: HACCP für Fortgeschrittene85
- IFS Food – die Anforderungen verstehen und in der Praxis umsetzen85
- Prüfmittelüberwachung – worauf kommt es an? **NEU** 85
- Anforderungen an rechtskonforme Lebensmittelverpackungen: Konformität, Migration
und Zuständigkeit **UPDATE** 86
- Fremdkörper erfolgreich managen86
- Allergenmanagement86
- Mikrobiologische Grundlagen und Umgebungsmonitoring **NEU** 86
- Personalhygiene schulen und umsetzen87



REFRESHING

- für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen, Schwerpunkt
Lebensmittelsicherheit87



INHOUSE TRAININGS88

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



DI Wolfgang Leger-Hillebrand
Prokurist
Branchenmanagement Lebensmittel-
sicherheit
wolfgang.leger@qualityaustria.com



Mag. Elisabeth Voltmer
Netzwerkpartnerin
Produktexpertin Trainings Lebensmittelsicherheit
elisabeth.voltmer@partner.qualityaustria.com

HYGIENE- UND QUALITÄTS-MANAGEMENT FÜR LEBENS-MITTELSICHERHEIT UPDATE



BERUFSBILDER

Hygienemanager*innen sind mit hygiene relevanten gesetzlichen Anforderungen und Lebensmittelsicherheitsstandards wie IFS, BRCGS, aber auch der ISO 22000 vertraut. Sie können ein effizientes Hygienemanagementsystem aufbauen und weiterentwickeln sowie eine fundierte Nachweisdokumentation einrichten.

Systembeauftragte Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit) sind in der Lage, ein firmenspezifisches Qualitäts- und Lebensmittelsicherheitsmanagementsystem (ISO 9000 ff., ISO 22000, IFS, BRCGS) nach dem Stand der Technik zu implementieren und effizient aufrechtzuerhalten. Sie können eine fundierte Nachweisdokumentation einrichten, sind über die Grundlagen zur Durchführung interner Audits informiert und können diese anwenden.

Systemmanager*innen Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit) können ein firmenspezifisches Qualitäts- und Lebensmittelsicherheitsmanagementsystem (ISO 9000 ff., ISO 22000, IFS, BRCGS) nach dem Stand der Technik implementieren und effizient aufrechterhalten. Sie erkennen rechtzeitig Entwicklungen, die die Legalität und Sicherheit der Produkte gefährden könnten, und können sie durch strategische Maßnahmen beeinflussen. Die Grundlagen zur Durchführung interner Audits, die Werkzeuge zur Entwicklung einer Unternehmensstrategie, die Methoden der Qualitätsförderung, -motivation und -kostenerfassung sind bekannt und können angewandt werden.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



- * Für den Abschluss „Systembeauftragte*r Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)“ ist die „Prüfung Hygienemanager*in“ nicht erforderlich.
- ** Für den Abschluss „Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)“ sind die „Prüfungen Hygienemanager*in und Systembeauftragte*r Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)“ nicht erforderlich. Inhaber*innen der beiden Zertifikate „Systembeauftragte*r bzw. -manager*in Qualität und Hygienemanager*in“ erhalten auf Anfrage das Zertifikat „Systembeauftragte*r bzw. -manager*in Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)“ kostenlos.

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der „Prüfung Hygienemanager*in“ (LHP) sowie der „Prüfung Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)“ (LMP). Für die „Prüfung Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)“ (LMP) ist die Arbeit um einen fachspezifischen Teil zu ergänzen.

- Hinweis:** Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben. Ebenso ist es möglich, bei fehlenden Praxisnachweisen das entsprechende EOQ Zertifikat mit dem Status „Junior“ zu beantragen.

LMR
2 Tage
09-17 Uhr

Hygienemanagement – Mikrobiologie und Lebensmittelrecht

LEHRGANG

In diesem Lehrgang werden die Grundlagen der Mikrobiologie sowie des Lebensmittelrechts vermittelt. Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die Gefahren, die von Mikroorganismen ausgehen und werden mit den Einflussmöglichkeiten auf Wachstum, Vermehrung sowie Toxinbildung konfrontiert.

VORAUSSETZUNGEN

Berufliche Erfahrungen in der Lebensmittelhygiene und Produktsicherheit

INHALTE

- Allgemeine Rechtsgrundlagen der Lebensmittelsicherheit
- Zusammenarbeit mit Behörden
- Mikrobiologische Grundlagen und Hygienrisiken
- Einteilung der Mikroorganismen, Physiologie und Vermehrung
- Pathogenität und Risikoabschätzung
- Vorkommen und Prävention

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.290,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 19. – 20.03.2025

LBPH
3 Tage
09-17 Uhr

Hygienemanagement – Betriebs- und Personalhygiene, HACCP

LEHRGANG

Dieser Lehrgang legt den Schwerpunkt auf die Vermittlung der betriebs- und personalhygienischen Anforderungen zur Gewährleistung eines hygienischen Umfelds für die Lebensmittelherstellung.

VORAUSSETZUNGEN

Berufliche Erfahrungen in der Lebensmittelhygiene und Produktsicherheit

INHALTE

- Betriebs- und Personalhygiene: praktische Umsetzung
- Bauliche Voraussetzungen
- Reinigung und Desinfektion
- Schädlingsmanagement
- HACCP gemäß Codex Alimentarius: Methoden und Werkzeuge
- Vorbereitung der Projektarbeit

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.935,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 07. – 09.04.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (VÖSE) als Weiterbildung für Sicherheitsfachkräfte mit **3 Punkten** anerkannt (siehe auch Seite 105).

LMS
3 Tage
09–17 Uhr

Hygienemanagement – Management-systeme, Normen, Standards

LEHRGANG

Anhand der Anforderungen der gängigen Normen und Standards (wie IFS, BRCGS und ISO 22000) wird dargestellt, wie es gelingt, ein wirksames Lebensmittelsicherheitsmanagementsystem im Unternehmen einzuführen und aufrechtzuerhalten.

VORAUSSETZUNGEN

Berufliche Erfahrungen in der Lebensmittelhygiene und Produktsicherheit

INHALTE

- Übersicht über Lebensmittelsicherheitsstandards (IFS, BRCGS, FSSC 22000 etc.)
- Aufbau eines Managementsystems für Lebensmittelsicherheit nach ISO 22000
- Integration in ein bestehendes System
- Effektive Prävention und Überwachung von Gefahren für die Lebensmittelsicherheit, basierend auf Good Manufacturing Practice, Gute Hygienepraxis
- Messung, Analyse, Verbesserung

Projektarbeit: Zwischen den Lehrgangsblocken LBPH und LMS ist eine Projektarbeit zu erstellen, welche wesentliche Teile eines Lebensmittelsicherheitskonzeptes umfasst.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.935,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 06. – 08.05.2025

LBP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Systembeauftragte*in Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit) (optional)

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge LMR, LBPH, LMS, IMS und IMSA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen LMR, LBPH, LMS, IMS und IMSA; positiv beurteilte Projektarbeit zwischen den Lehrgängen; 2-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 1 Jahr in Qualitätssicherung oder -management in einem Lebensmittelunternehmen;

DURCHFÜHRUNG


Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen aus den Lehrgängen. Wenn die Prüfung Hygienemanager*in erfolgreich abgelegt wurde, entfällt die Präsentation der Projektarbeit. Die mündliche Prüfung besteht in diesem Fall ausschließlich aus Fragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell  20.11.2025

LHP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Hygienemanager*in (optional)

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge LMR, LBPH und LMS.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen LMR, LBPH und LMS; positiv beurteilte Projektarbeit zwischen den Lehrgängen;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT Hygienemanagerin bzw. Hygienemanager

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 18.06.2025



Hygienemanager*innen und Systembeauftragte Qualität (mit Schw. Lebensmittelsicherheit) haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.

LMP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge LMR, LBPH, LMS, IMS, IMSA und IMSO.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen LMR, LBPH, LMS, IMS, IMSA und IMSO; positiv beurteilte Projektarbeit zwischen den Lehrgängen; 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre in Qualitätssicherung oder -management in einem Lebensmittelunternehmen;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden, kompetenzorientierten Fachfragen aus den Lehrgängen. Sofern die Projektarbeit bereits im Zuge der Prüfung Hygienemanager*in gemacht wurde (= Teil 1), ist hier noch eine Ergänzung (= Teil 2) notwendig. Wurde noch keine Projektarbeit erstellt, dann sind Teil 1 und 2 als eine integrierte Arbeit zu sehen.

ZERTIFIKAT Systemmanagerin bzw. Systemmanager Qualität (mit Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit)


Auf Antrag: EOQ Food Safety Manager

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)


Bei Anmeldung zur Lehrgangsreihe inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMIN

virtuell  09.12.2025

LAU
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Interne*r Auditor*in – Audits in der Lebensmittelindustrie professionell durchführen



Interne Audits sind ein wichtiges Werkzeug zur Überprüfung der Funktion und Effektivität gelebter Lebensmittelsicherheitsysteme. Es werden alle erforderlichen Schritte eines Audits von der Planung über Durchführung, Erstellung von Maßnahmenlisten und Reporting bis zur Wirksamkeitsprüfung anhand von Beispielen bearbeitet.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE


Führungskräfte und Mitarbeitende für Lebensmittelsicherheit, Qualitätssicherung, Produktion, Technik, Einkauf und Logistik

INHALTE

- Auditprinzipien und Auditprozess
- Anforderungen an Auditor*innen (Kompetenzen)
- Auditablauf – Tipps und Tricks
- Praktische Übung verschiedener Auditsituationen anhand von Fallbeispielen

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	14.05.2025
Wien	11.11.2025

Hinweis: Als ergänzendes/weiterführendes Training empfehlen wir den Besuch des Seminars LLAL am 12.11.2025 (siehe rechte Spalte).

LFSB
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Food Safety Basics: Betriebsbegehungen planen und effizient durchführen



In diesem Seminar erhalten Sie einen Überblick darüber, was seitens des Gesetzgebers und in diversen Normen und Standards gefordert wird und wie es gelingt, Betriebshygienerundgänge sinnstiftend und effizient zu planen und so durchzuführen, dass daraus ein Mehrwert für das Unternehmen resultiert.

VORAUSSETZUNGEN

Allgemeine Grundkenntnisse der Personal- und Betriebshygiene werden vorausgesetzt.

ZIELGRUPPE

Hygienebeauftragte; Mitarbeitende des Betriebs und der Qualitätssicherung, die mit der Durchführung von Betriebshygienerundgängen beauftragt werden;

INHALTE

- Planung und Elemente von Betriebsrundgängen
- Erforderliche Kompetenzen
- Anforderungen an die Betriebs- und Personalhygiene verstehen und umsetzen
- Food Defence, Gefahren für die Lebensmittelsicherheit, HACCP
- Maßnahmenplanung und Wirksamkeitsprüfung

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	02.04.2025
virtuell 	10.10.2025

LLAL
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Lieferant*innenaudits in der Lebensmittelindustrie



Es wird vermittelt, worauf es bei einem Lieferant*innenaudit (zur Zulassung neuer Lieferant*innen bzw. Verifizierung bestehender Lieferant*innen) ankommt. Die Überprüfung der Anforderungen, die für die Herstellung und Lagerung sicherer Lebensmittel erforderlich sind, steht dabei im Vordergrund.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende, z. B. aus den Bereichen Beschaffung, Qualitätssicherung oder Logistik, die kompetent Lieferant*innenaudits durchführen sollen und keine tiefergehende spezifische Ausbildung haben

INHALTE

- Ziel und Zweck von Lieferant*innenaudits
- Anforderungen an die Qualifikation/Kompetenz von Auditor*innen
- Planung und Durchführung von Lieferant*innenaudits
- Auditcheckliste: Auf welche Anforderungen kommt es an?
- Gesprächs-/Fragetechnik, Auditbericht und Folgemaßnahmen
- Praktische Lösungen und Fallbeispiele


TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	12.11.2025
------	------------

LIFS
1/2 Tag
08:30-12 Uhr

SEMINAR IFS Schädlingsmanagement-Beauftragte*r NEU



Gemäß IFS Food Version 8 muss jedes Unternehmen eine Person benennen, die für die Überwachung des Schädlingsmanagements im Unternehmen verantwortlich ist. Dieses Seminar vermittelt neben allgemeinen Grundkenntnissen auch praxisnahes Fachwissen zur Schädlingsprophylaxe sowie zur systematischen Überwachung von Schädlingen und deren Bekämpfung.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE


Angehende IFS Schädlingsmanagement-Beauftragte, Mitarbeitende aus Qualitätssicherung und Produktion

INHALTE

- IPM: Integriertes Schädlingsmanagement
- Schädlingsarten (Lebensweise, Verbreitungswege, Prävention durch organisatorische und bauliche Maßnahmen)
- Verfahren zur systematischen Überwachung (Monitoring) und Bekämpfung
- Schädlingsmanagement: Risikoanalyse und Maßnahmen
- Dokumentation von Schädlingsmonitoring und -bekämpfung
- Leitfaden IFS Schädlingsmanagement

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell 	04.04.2025
--	------------

Hinweis: Dieses Seminar ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

LHACCPG
1 Tag
09-17 Uhr**SEMINAR HACCP-Grundlagen:
Basiswissen für Neu- und
Quereinsteiger*innen**

Im Zuge dieser Veranstaltung werden die erforderlichen Fachkenntnisse und ein Verständnis für die Anwendung und wirksame Umsetzung der HACCP-Grundsätze nach Codex Alimentarius vermittelt. Die Schulung richtet sich gezielt an Teilnehmende, die Kompetenzen hinsichtlich Aufbau und Weiterentwicklung eines HACCP-Plans erwerben und vertiefen möchten.

VORAUSSETZUNGEN Keine**ZIELGRUPPE**

Mitarbeitende des HACCP-Teams bzw. der Lebensmittelsicherheitsgruppe, Geschäftsführer*innen und Interessierte, die Erfahrungen und Erkenntnisse in Bezug auf dieses Thema sammeln möchten

INHALTE

- HACCP-Grundsätze nach Codex Alimentarius
- Anforderungen an den HACCP-Plan aus Sicht der Gesetzgebung und einschlägiger Lebensmittelsicherheitsstandards
- Validierung und Verifizierung des HACCP-Plans
- Praktische Übungen und Erfahrungsaustausch

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)**TERMINE**

Wien	04.06.2025
virtuell	12.09.2025

L-IFS
1 Tag
09-17 Uhr**SEMINAR
IFS Food – die Anforderungen
verstehen und in der Praxis umsetzen**

Das Seminar vermittelt Ihnen Fachwissen, Werkzeuge und praktische Tipps, die Herausforderungen des Standards in der betrieblichen Praxis umzusetzen und die Überprüfung der Einhaltung der Vorgaben durch wirksame interne Audits sicherzustellen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse in den Bereichen Lebensmittelrecht, Personal- und Betriebshygiene sowie HACCP werden vorausgesetzt.

ZIELGRUPPE

IFS-Beauftragte bzw. Mitglieder im IFS-/HACCP-Team und alle Mitarbeitenden, die für die Produktsicherheit und -legalität verantwortlich sind

INHALTE

- IFS Food: Hintergründe, Entwicklung, Ziele
- Der IFS Standard: Anforderungen an Lebensmittelherstellende
- Food Fraud Vulnerability Assessment und Maßnahmen zur Vermeidung
- Umsetzung der Anforderungen und neuen Herausforderungen in der betrieblichen Praxis anhand von Fallbeispielen und Übungen
- Auditvorbereitung

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)**TERMINE**

virtuell	18.06.2025
Wien	23.09.2025

LHACCPF
1 Tag
09-17 Uhr**SEMINAR Von der Pflicht zur Kür:
HACCP für Fortgeschrittene**

Die Einführung und Weiterentwicklung eines HACCP-Plans ist eine rechtliche Verpflichtung. Neben vertiefendem Fachwissen soll in diesem Seminar auch vermittelt werden, wie typische Stolpersteine vermieden werden können und worauf in Hinblick auf Anforderungen aus Normen und Standards zu achten ist.

VORAUSSETZUNGEN Keine**ZIELGRUPPE**

HACCP-Teamleiter*innen, Mitarbeitende des HACCP-Teams bzw. der Lebensmittelsicherheitsgruppe, Geschäftsführer*innen und Interessierte, die Erfahrungen und Erkenntnisse in Bezug auf dieses Thema sammeln möchten

INHALTE

- Upgrade des HACCP-Plans nach Codex Alimentarius
- Validierung des HACCP-Plans und Verifizierungsverfahren
- CCP, CP (OPRP) oder doch PRP?
- Bewusstseinsbildung und Motivation der Mitarbeitenden
- Typische Stolpersteine in Auditsituationen vermeiden

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)**TERMINE**

Wien	11.06.2025
virtuell	16.10.2025

LPÜW
1/2 Tag
08:30-12 Uhr**SEMINAR
Prüfmittelüberwachung – worauf
kommt es an? NEU**

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden zu vermitteln, wie bei der Wahl der geeigneten Prüf- und Messmittel vorzugehen ist und wie ein effizienter Plan zur Überwachung und Verwaltung der Mess- und Prüfmittel aufrechterhalten werden kann. Dabei wird auch auf rechtliche Anforderungen sowie auf Vorgaben aus Normen und Standards eingegangen.

VORAUSSETZUNGEN Keine**ZIELGRUPPE**

Mitarbeitende aus Qualitätssicherung, Labor, Technik und/oder Produktion, die für die Auswahl und Überwachung von Prüfmitteln verantwortlich sind

INHALTE

- Prüfmittel versus Messmittel
- Prüfmittel verwalten und überwachen
- Verifizierung und Validierung von Prüfmitteln
- Grenzwerte und Toleranzen festlegen
- Kennzeichnung und sachgerechte Handhabung

TEILNAHMEGEBÜHR € 445,- (exkl. 20 % MwSt.)**TERMIN**

virtuell	25.04.2025
----------	------------

Hinweis: Dieses Seminar ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

LVA
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR
SEMINAR Anforderungen an rechts-konforme Lebensmittelverpackungen: Konformität, Migration und Zuständigkeit

UPDATE

Dieses Seminar gibt einen kompakten Überblick über relevante Anforderungen, die beim Einsatz von Verpackungen in der Lebensmittelindustrie zu berücksichtigen sind.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende und Führungskräfte aus der Betriebsleitung, Qualitätssicherung, Produktentwicklung; Einkäufer*innen von Verpackungen; Verpackungsherstellende und -verwender*innen (Lebensmittelherstellende);

INHALTE

- Anforderungen an Lebensmittelverpackungen aus Sicht der Gesetzgebung und der Lebensmittelsicherheitsstandards (wie BRCGS Packaging, FSSC 22000, IFS PACsecure, EN 15593)
- Materialspezifische Vorschriften für die Gute Herstellungspraxis
- Risikobewertung ausgewählter Stoffe und Materialien (z. B. Druckfarben, Mineralöle)
- Praxisrelevante Prüfung von Verpackungen
- Lebensmittelkontaktmaterialien und Migration

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell 

24.02.2025

LALM
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR
SEMINAR Allergenmanagement

Es gilt, die Gefahr durch Allergene kritisch zu bewerten und Maßnahmen zur Vermeidung unbeabsichtigter Kontaminationen umzusetzen. Neben der Fragestellung, welche Analyse-methode am aussagekräftigsten ist, werden im Zuge dieses Seminars auch rechtliche Anforderungen und die Frage der Haftung diskutiert.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende im HACCP-Team, aus der Produktion, dem Einkauf, der Produktentwicklung, dem Marketing und der Qualitätssicherung

INHALTE

- Allgemeine Informationen und Vermittlung von Grundkenntnissen zu Allergenen und Stoffen, die Unverträglichkeiten hervorrufen; rechtliche Anforderungen und Haftungsrisiken;
- Anforderungen aus Lebensmittelsicherheitsstandards und -normen
- Implementierung eines effizienten Allergenmanagements
- Gefahrenanalyse: Schwellenwerte und Möglichkeiten der Bewertung
- Fallbeispiele aus der Praxis

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell 

04.06.2025

LFM
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR
SEMINAR Fremdkörper erfolgreich managen

Ziel ist es zu vermitteln, wie die Anforderungen diverser Lebensmittelsicherheitsstandards und Normen an ein effizientes Fremdkörpermanagement erfolgreich umgesetzt werden können.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus Produktion, Technik, Einkauf und Qualitätssicherung, die für die Herstellung sicherer Produkte verantwortlich sind

INHALTE

- Rechtliche Grundlagen und Interpretationshilfen
- Anforderungen an ein effizientes Fremdkörpermanagement gemäß IFS/BRCGS/FSSC 22000
- Gefahrenanalyse: Identifikation von Kontaminationsquellen und Risikobewertung
- Möglichkeiten der Fremdkörpererkennung, -vermeidung, -eliminierung
- Umgang mit Reklamationen in Bezug auf Fremdkörper
- Korrektur- und Vorbeugemaßnahmen
- Notfallmanagement (Rücknahme, Rückruf)

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien

27.02.2025

LMGU
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR
SEMINAR Mikrobiologische Grundlagen und Umgebungsmonitoring NEU ★

In diesem Seminar lernen Sie, wie es gelingt, ein wirksames, risikobasiertes Umgebungsmonitoring zu planen, einzuführen und aufrechtzuerhalten. Neben relevanten mikrobiologischen Grundlagen sowie Kontaminationsquellen werden auch Methoden und Werkzeuge zur Implementierung eines Monitoring-Programms vermittelt.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeitende, deren Tätigkeiten Einfluss auf die Lebensmittelsicherheit haben und die für die Aufrechterhaltung eines hygienischen Umfelds verantwortlich sind

INHALTE

- Mikrobiologische Grundlagen (Übersicht und Lebensweise von Mikroorganismen)
- Mikrobiologische Gefahren im Herstellungsprozess
- Keimzahlbestimmung und Indikatorkeime
- Umgebungsmonitoring (Anforderungen, Hygiene-/Zonenkonzept, Methoden zur Überprüfung von Oberflächen und Luftqualität, Akzeptanzkriterien, Maßnahmen bei Abweichungen)

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20% (siehe Seite 7).


TERMIN

virtuell 

23.05.2025

LPH
1 Tag
09–17 Uhr

SEMINAR Personalhygiene schulen und umsetzen



Im Zuge dieses Seminars werden nicht nur die Grundlagen betreffend Lebensmittelhygiene, HACCP sowie die wesentlichen Anforderungen in Hinblick auf Infektions- und Gesundheitsschutz, sondern auch Tipps und Tricks vermittelt, wie es gelingt, Schulungen effizient und sinnstiftend durchzuführen.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE


Hygienebeauftragte; Systembeauftragte Qualität; Mitarbeitende aus der Produktion und dem Hygienebereich; Mitarbeitende, die für Durchführung von Personalhygieneschulungen verantwortlich sind;

INHALTE

- Rechtliche Anforderungen
- Mikrobiologische Grundlagen
- Anforderungen an Personal-, Produkt- und Betriebshygiene verstehen und umsetzen
- Schulungen in der Praxis: Bewusstsein schaffen und Wirksamkeit kontrollieren
- Maßnahmen der Eigenkontrolle, Rückverfolgbarkeit und Anwendung der HACCP-Grundsätze


TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell  14.02.2025

RQA-L
2 Tage
09–17 Uhr

REFRESHING für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen, Schwerpunkt Lebensmittelsicherheit



Es werden aktuelle Entwicklungen und Trends aus der Normung, Praxis, aber auch Wissenschaft reflektiert und auf die betriebliche Praxis umgelegt.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Qualitätsmanagement und Auditieren im Bereich Lebensmittelsicherheit von Vorteil

ZIELGRUPPE

Aktive Qualitätsmanager*innen, Auditor*innen und Lead Auditor*innen, die die Aufrechterhaltung ihres Personenzertifikats und eine Kompetenzentwicklung anstreben, sowie Interessierte

INHALTE

Bei Refreshings mit thematischen Schwerpunkten wird der 1. Ausbildungstag ausschließlich den Schwerpunktthemen gewidmet, während am 2. Tag die ausgewählten Themen des allgemeinen Refreshings für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen (RQA, Seite 45) behandelt werden.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMIN

Wien 02. – 03.06.2025



EVENTTIPP: 15. **qualityaustria** LEBENSMITTELFORUM

Blick über den Tellerrand – Ideen von heute für die Lebensmittelwelt von morgen

Beim 15. Lebensmittelforum in Wien erfahren Sie, welche Relevanz Künstliche Intelligenz (KI) für Unternehmen hat, wie eine glaubwürdige nachhaltige Kommunikation gelingen kann, wie wir uns in Zukunft ernähren und welche ästhetischen und authentischen Lösungen es für unsere Lebensmittel von morgen gibt.

Alle Informationen zum Lebensmittelforum am 22. Oktober 2024 finden Sie hier: www.qualityaustria.com/lebensmittelforum2024

SAVE THE DATE!

16. **qualityaustria** Lebensmittelforum

30. September 2025, Wien

www.qualityaustria.com/lebensmittelforum2025



TIPP: **INHOUSE**TRAINING

Krisenmanagement und Krisenkommunikation in der betrieblichen Praxis

In den letzten Jahren haben zahlreiche Lebensmittelkrisen Schlagzeilen gemacht und die wirtschaftliche Existenz einzelner Unternehmen gefährdet. Krisen treten immer unverhofft und überraschend auf – daher ist es umso wichtiger, sich bereits im Vorfeld auf den Ernstfall vorzubereiten, um in einer Krisensituation richtig reagieren zu können. Der richtige Umgang mit Behörden und Medien ist unerlässlich, um erfolgreich zu agieren. Im Rahmen eines individuellen Trainingsplans sollen verantwortliche Mitarbeitende im Umgang mit Medien geschult und beim Aufbau eines vorausschauenden Krisenmanagements unterstützt werden. Anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis werden Themen wie Risikobewertung, Erstellung von Krisenplänen, Krisenkommunikation, Produktrückruf, Rechtsfragen im Krisenmanagement und Lerneffekte aus der Krise behandelt.

Dauer: 1–2 Tage bzw. je nach Bedarf

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9. www.qualityaustria.com/inhouse



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Lebensmittelsicherheit noch folgende Inhousetrainings an:

- FSSC Training – Upgrade Version 6
- HACCP – erfolgreiche Implementierung und Weiterentwicklung des Systems
- Hygieneschulung – Personalhygiene schulen
- Inhouseseminare und Workshops zu Food Fraud, Food Defence und Lebensmittelsicherheit (IFS, BRCGS, ISO 22000, FSSC 22000)
- Workshop Verpackung: Spezifikationen, Konformitätserklärungen & Co
- Workshop Krise – Testen Sie den Ernstfall
- Risiken erkennen und beherrschen – aber wie?
- Krisenmanagement und Krisenkommunikation in der betrieblichen Praxis
- IFS Global Markets Food – DIE CHANCE für kleine Lebensmittelbetriebe
- IFS – International Featured Standards (Food, Logistics, Broker)
- Hygienemanagement kompakt
- Hygienemanagement für Verpackungsherstellende
- HACCP-Systeme kritisch prüfen und optimieren
- Workshop Lebensmittelsicherheit (IFS, BRCGS, ISO 22000, FSSC 22000)
- Krisenmanagement in der Lebensmittelindustrie
- Food Fraud: komplexe Anforderungen erfolgreich bewältigen
- Lieferant*innenmanagement

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.
www.qualityaustria.com/inhouse

#wirliebenqualität

QUALITÄT KANN DAS WACHSTUM FÖRDERN.*

DAS **AUSTRIA GÜTEZEICHEN** STEHT FÜR:

- heimische Produkte und Dienstleistungen mit höchster Qualität
- Qualität, die über den gesetzlichen Anforderungen liegt
- laufende Überprüfung durch unabhängige, staatlich autorisierte Prüfstellen
- Ehrlichkeit, Transparenz und Sicherheit – erkennbar auf einen Blick
- Förderung der österreichischen Wirtschaft



* ACHTEN SIE BEIM KAUF AUF DAS AUSTRIA GÜTEZEICHEN UND FÖRDERN SIE DAS WACHSTUM DER HEIMISCHEN WIRTSCHAFT.

oeqa@qualityaustria.com | austriaguetezeichen.at



SAVE THE DATES:
04. SEPTEMBER 2024
10. SEPTEMBER 2025
GESUNDHEITSFORUM



LEHRGÄNGE

- Lehrgangreihe Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen **UPDATE**90
- Lehrgang Qualitätsbeauftragte*r im Gesundheitswesen – Kompakt **UPDATE**92
- Lehrgangreihe Risikomanagement im Gesundheitswesen.....93



SEMINARE

- Klinisches Risikomanagement95
- Qualitätsmanagement im medizinischen Labor gemäß ISO 15189.....95



REFRESHINGS

- Risikomanagement im Gesundheitswesen.....95
- für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen, Schwerpunkt Gesundheit **UPDATE**95



INHOUSETRAININGS 94

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKT



DI Marica Pfeffer-Larsson, MSc
Branchenmanagement Gesundheitswesen
marica.pfeffer@qualityaustria.com

QUALITÄTSMANAGEMENT IM GESUNDHEITSWESEN

UPDATE 



BERUFSBILDER

Systembeauftragte Qualität im Gesundheitswesen verfügen über Grundkenntnisse und Fertigkeiten, um ein Qualitätsmanagementsystem in Organisationen des Gesundheitswesens nach dem neuesten Stand der Technik auf- bzw. auszubauen und den Nachweis dokumentierter Information einzurichten. Sie verstehen es, die Integration mit anderen Managementsystemen, wie z. B. Umwelt und Sicherheit, voranzutreiben. Darüber hinaus sind die Grundlagen zur Durchführung interner Audits bekannt.

Systemmanager*innen Qualität im Gesundheitswesen verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zum Aufbau und zur effizienten Weiterentwicklung eines organisationsspezifischen Qualitätsmanagementsystems und zur Errichtung des Nachweises dokumentierter Information. Sie kennen die Grundlagen zur Durchführung von internen Audits sowie Methoden zur Entscheidungsfindung und Methoden der Qualitätsförderung.

Systembeauftragte Qualität im Gesundheitswesen haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.

QMSGW
3 Tage
09-17 Uhr

Qualitätsmanagementsysteme
im Gesundheitswesen



Der Lehrgang vermittelt umfassendes Grundwissen über das Thema Qualitätsmanagement (QM). Er beschäftigt sich besonders mit dem Modell ISO 7101 und anderen wie Joint Commission International und EFQM. Die Durchführung von Audits und die ökonomischen Aspekte im Rahmen der Qualitätskosten werden ebenso betrachtet.

VORAUSSETZUNGEN

Qualifizierte, relevante Berufspraxis von Vorteil

ZIELGRUPPE

Fachpersonal und Führungskräfte aus dem Gesundheits- und Sozialwesen (Krankenhäuser, ärztliche Praxen, Pflegeeinrichtungen, Labore usw.), die mit dem Auf-/Ausbau von QM-Systemen beauftragt sind; operative Mitarbeitende im QM größerer Organisationen;

INHALTE

- Die ISO 9000-Familie
- Inhalte und Anforderungen der ISO 7101
- Durchführung von Audits, Assessments, Visitationen
- Spezifische Regelungen im Gesundheitswesen

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell 

17. – 19.03.2025



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



* Für den Abschluss „Systemmanager*in Qualität im Gesundheitswesen“ ist die „Prüfung Systembeauftragte*r Qualität im Gesundheitswesen“ nicht erforderlich.

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der „Prüfung Systemmanager*in Qualität im Gesundheitswesen“ (QMGWP).

Hinweis: Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben. Ebenso ist es möglich, bei fehlenden Praxisnachweisen das entsprechende EOQ Zertifikat mit dem Status „Junior“ zu beantragen.

QBGWP
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG
Systembeauftragte*r Qualität im
Gesundheitswesen (optional)



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, QMSGW und IMSA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen; 2-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 1 Jahr im Bereich Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen;

DURCHFÜHRUNG

Der schriftliche Teil besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Interviews über das Fachwissen und die Umsetzungskompetenz.

ZERTIFIKAT Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter Qualität im Gesundheitswesen

Auf Antrag: EOQ Quality Management Representative in Healthcare

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell 

27.11.2025

QMRGW
2 Tage
09-17 Uhr

Recht im Gesundheitswesen



LEHRGANG

Spätestens seit der EN 15224:2012 bzw. ISO 7101 ist klar, dass die Erfüllung gesetzlicher/behördlicher Vorgaben bzw. Anforderungen ein MUSS ist und sich daher alle Organisationen im Rahmen ihrer Möglichkeiten darum kümmern müssen. Die EN 15224:2016 bzw. ISO 7101 verstärkt dies zusätzlich.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge IMS, QMSGW, IMSA und IMSO

INHALTE

- Vorgaben der Normen
- Fortbildungsverpflichtung
- Patient*innenrechte
- Legal Compliance
- Anforderungen im Gesundheitswesen wie Haftungsrecht, Ärztegesetz, Krankenpflegegesetz, Medizinproduktegesetz
- Dokumentation im Gesundheitswesen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien

17. – 18.11.2025

QMGWP
1 Tag
09-17 UhrPRÜFUNG
Systemmanager*in Qualität im
GesundheitswesenLEHRGANG
PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge IMS, QMSGW, IMSA, IMSO und QMRGW.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen IMS, QMSGW, IMSA, IMSO und QMRGW; 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre im Bereich Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden, kompetenzorientierten Fachfragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT **Systemmanagerin bzw. Systemmanager
Qualität im Gesundheitswesen**

Auf Antrag: EOQ Quality Manager in Healthcare

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangsreihe inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMIN

virtuell

27.11.2025



QUALITÄTSBEAUFTRAGTE* R IM GESUNDHEITSWESEN – KOMPAKT

UPDATE 



BERUFSBILD

Qualitätsbeauftragte im Gesundheitswesen – Kompakt besitzen grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten in der Anwendung der wichtigsten Methoden und Werkzeuge im Bereich des Qualitätsmanagements. Weiters verfügen sie über Basiswissen zur ISO 7101.



STRUKTUR DES LEHRGANGS

QBGWK → QBGWKP

QBGWK
4 Tage
09–17 Uhr

Qualitätsbeauftragte* r im
Gesundheitswesen – Kompakt 



Dieser Kompakt-Lehrgang vermittelt Ihnen Basiswissen zur ISO 7101 sowie die wichtigsten Methoden und Werkzeuge im Bereich des Qualitätsmanagements und schließt mit einer Prüfung ab.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus den operativen Bereichen, Abteilungsleiter*innen sowie Führungskräfte aller Organisationsbereiche, die über ein Basiswissen in Qualitätsmanagement sowie deren Methoden und Werkzeuge verfügen sollten

INHALTE

- Systemdokumentation
- Prozessmanagement
- Anforderungen der ISO 7101
- Qualitätsplanung
- Verbesserung und Risiko-/Chancenbetrachtung
- Interne Audits
- Methoden und Werkzeuge für das Qualitätsmanagement

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.780,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell 

07. – 10.04.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.

QBGWKP
30 Minuten

PRÜFUNG Qualitätsbeauftragte* r
im Gesundheitswesen – Kompakt 



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang QBGWK.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang QBGWK

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT

Qualitätsbeauftragte bzw. Qualitätsbeauftragter im Gesundheitswesen – Kompakt

Als Zusatzservice erhalten die Absolvent*innen kostenlos das entsprechende IQNet Zertifikat und werden auf Wunsch auch auf der Website der IQNet Academy gelistet.

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 5 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.



TRAININGSTIPP

Aufbauend auf diesen Lehrgang empfehlen wir Ihnen als ergänzende bzw. weiterführende Ausbildung:

IAK

Interne* r Auditor* in – Kompakt

(Seite 24)



BERUFSBILDER

Risikobeauftragte im Gesundheitswesen verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten bezogen auf die wesentlichen Rahmenbedingungen des Risikomanagements, die Möglichkeit der Integration des Risikomanagements in bestehende Managementsysteme sowie die Ablaufschritte des Risikomanagementprozesses. Methoden und Instrumente sowie die praktische Anwendung von Methoden der Risikobeurteilung sind ihnen bekannt.

Risikomanager*innen im Gesundheitswesen verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um allgemeine und spezifische Risiken für Organisationen im Gesundheitswesen systematisch zu erkennen und zu beurteilen sowie Maßnahmenpläne zur Risikoabwehr oder -vermeidung zu entwickeln und umzusetzen. Sie verfügen über ein umfassendes operatives und systematisches Risikoverständnis und kennen die wichtigsten Rahmenbedingungen sowie wichtige Methoden und Instrumente.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



*) Für den Abschluss „Risikomanager*in im Gesundheitswesen“ ist die „Prüfung Risikobeauftragte*r im Gesundheitswesen“ nicht erforderlich.

Hinweis: Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben.



Risikomanager*innen im Gesundheitswesen haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.

RBGW
2 Tage
09-17 Uhr

Risikobeauftragte*r im Gesundheitswesen



LEHRGANG

Für einen nachhaltigen Erfolg ist es wichtig, Risiken zu erkennen und zu beherrschen. Risikoanalyse, -bewertung und -steuerung liefern dazu essenzielle Beiträge.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrungen in den Bereichen CIRS, Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsmanagement von Vorteil

ZIELGRUPPE

Personen, die in der eigenen Organisation einen essenziellen Beitrag zum Risikomanagement leisten sollen (Prozessverantwortliche, Stationspflegeleitung, Oberärzt*innen, med. Techniker*innen, ...) sowie gesetzlich voll im Unternehmen integrierte Beauftragte (z. B. Sicherheitsfachkräfte, ...)

INHALTE

- Implementierung eines Risikomanagements
- Risikomanagementprozess
- Risikofelder
- Überwachung- und Frühwarnsysteme
- Risikoberichterstattung

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien

23. – 24.06.2025

RBPGW
30 Minuten

PRÜFUNG Risikobeauftragte*r im Gesundheitswesen (optional)



LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang RBGW.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang RBGW

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Risikobeauftragte bzw. Risikobeauftragter im Gesundheitswesen

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.



TIPP: INHOUSETRAINING

Risikomanagement für Führungskräfte im Gesundheitswesen

Praxisnah werden Aufgaben, Pflichten sowie Ansätze und Möglichkeiten der Führungskräfte zur Umsetzung des klinischen Risikomanagements sowie systematischer Patient*innensicherheitselemente aufgezeigt.

Dauer: 1 Tage bzw. je nach Bedarf

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse

RMGW
2 Tage
09-17 Uhr

Risikomanager*in im Gesundheitswesen

LEHRGANG

Im Lehrgang wird vermittelt, wie ein Risikomanagementsystem spezifisch aufgebaut, integriert und weiterentwickelt wird.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs RBGW; Erfahrung in den Bereichen Qualitäts-, Umwelt- oder Sicherheitsmanagement von Vorteil;

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer*innen, Primärärzt*innen, Oberärzt*innen, Pflegedienstleiter*innen, leitende Verwaltungskräfte und weitere Führungskräfte, Hygienemanager*innen, Best Health Austria Spezialist*innen, Systemmanager*innen, IT-Verantwortliche u. a.

INHALTE

- Aufbau eines unternehmensweiten Risikomanagements
- Risikomanagementprozess
- Risikokommunikation und Konsultation
- Business Continuity Management
- Notfall- und Krisenmanagement
- IKS, Compliance GRC-Ansatz

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang RMGW ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	08. – 09.09.2025
------	------------------

RMPGW
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG Risikomanager*in im Gesundheitswesen

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge RBGW und RMGW.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen RBGW und RMGW; 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre in einem Unternehmen mit systematischer Risikobetrachtung (z. B. Unternehmen mit einem implementierten Managementsystem); erstellte Projektarbeit;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT **Risikomanagerin bzw. Risikomanager im Gesundheitswesen**, auf Antrag: *EOQ Risk Manager in Healthcare*

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	08.10.2025
------	------------



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Gesundheit, Soziales und Gesundheitstourismus noch folgende Inhousetrainings an:

- Grundlagen der EN 15224
- Refreshing für Qualitätsbeauftragte im Gesundheitswesen
- Risikoassessor*in im Gesundheitswesen
- Risikomanagement für Führungskräfte im Gesundheitswesen
- Krisenmanagement im Gesundheitswesen

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9. www.qualityaustria.com/inhouse



KRMGW
2 Tage
09-17 Uhr**SEMINAR**
Klinisches Risikomanagement

Klinisches Risikomanagement beschäftigt sich mit den Risiken im Behandlungs-/Betreuungsprozess und stellt vor allem die Patient*innensicherheit in den Vordergrund.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrungen in den Bereichen Qualitäts-, Umwelt- oder Sicherheitsmanagement; Stoffbeherrschung des Lehrgangs RBGW oder RMGW von Vorteil;

ZIELGRUPPE

Ärzt*innen, Pflegekräfte, Verwaltungskräfte und technische Dienste, Hygienemanager*innen, Best Health Austria-Spezialist*innen, Systemmanager*innen Qualität/Umwelt/Sicherheits-/Gesundheitsschutz

INHALTE

- Qualitätsmanagement- und Risikomanagementmodelle
- Der Behandlungsprozess und seine Risiken
- Patient*innensicherheit, Rechts- und Prozesssicherheit
- Risikoprozess
- Crisis Resource Management
- Reportingsysteme, Kommunikation
- Hochverlässlichkeitsorganisationen (HRO)

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	31.03. – 01.04.2025
------	---------------------

QMML
1 Tag
09-17 Uhr**SEMINAR** Qualitätsmanagement im
medizinischen Labor gemäß
ISO 15189:2022

In diesem Seminar lernen Sie die Anforderungen der ISO 15189 kennen und erhalten praktische Tipps zur Umsetzung in den verschiedenen Fachbereichen. Informationen zu den Erfordernissen für eine Einreichung zur Akkreditierung runden das Training ab.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Qualitätsbeauftragte, Laborleiter*innen und leitende Mitarbeiter*innen von medizinischen Laboratorien und Pathologie-Instituten

INHALTE

- ISO 15189 und ihr Anwendungsbereich
- Anforderungen an das Management
- Dokumente, Aufzeichnungen, Verträge
- Beschwerden, Fehler und kontinuierliche Verbesserungsprozesse (KVP)
- Management-Bewertungen, Personal und Umgebungsbedingungen, Ausrüstung und technische Ressourcen
- Präanalytische Maßnahmen, Untersuchungsverfahren und Validierung, interne und externe Qualitätssicherung
- Postanalytische Maßnahmen und Befundbericht
- Spezielle Erfordernisse für die Akkreditierung

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	30.04.2025
Linz	30.10.2025

RRMGW
1 Tag
09-17 Uhr**REFRESHING** Risikomanagement
im Gesundheitswesen

Ziel dieses Refreshings ist es, die Teilnehmenden mit Methoden im Risikomanagement (EOQ Schema) vertraut zu machen und aktuelle Entwicklungen aufzuzeigen.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Risikomanagement im Bereich Gesundheit von Vorteil

ZIELGRUPPE

Risikobeauftragte/-manager*innen bzw. Risikoassessor*innen im Gesundheitswesen

INHALTE

- Trends/Entwicklungen/Anforderungen/Fakten
- Risikomanagement und Digitalisierung
- Risikomanagementprozess
- Instrumente, Methoden des Risiko- und Fehlermanagements
- Ansätze des Klinischen Risikomanagements
- Krisenmanagement & Business Continuity Management

TEILNAHMEGEBÜHR € 945,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	28.04.2025
------	------------

RQA-GW
2 Tage
09-17 Uhr**REFRESHING** für Qualitäts-
manager*innen und Auditor*innen,
Schwerpunkt Gesundheit UPDATE

Es werden aktuelle Entwicklungen und Trends aus der Normung, der Praxis, aber auch aus der Wissenschaft reflektiert und auf die betriebliche Praxis umgelegt.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Qualitätsmanagement und Auditieren im Bereich Gesundheit von Vorteil

ZIELGRUPPE

Aktive Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen, die die Aufrechterhaltung ihres Personenzertifikats und eine Kompetenzentwicklung anstreben, sowie Interessierte

INHALTE

- Aktuelle Neuerungen im Bereich Standards und Modelle von Managementsystemen
- ISO 7101/15224
- Digitalisierung
- Aktuelle Trends und Herausforderungen im Qualitätsmanagement

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	10. – 11.06.2025
------	------------------

TRENDS IM GESUNDHEITSWESEN

Der medizinisch-therapeutische Komplex ist heute der größte der ganzen Welt, noch größer als der Digitalsektor. Das bedeutet, eine nicht direkt steuerbare Komplexität zu gestalten. Um das bewältigen zu können, braucht es eine Strategie. In Österreich ist es: digital vor ambulant vor stationär. Es geht also um den gesamten Patienten*innenbehandlungspfad. Auf jeder Ebene des Pfades gilt: „best evidence medicine“ mit den kompetentesten Mitarbeitenden in ausreichender Zahl mit allen Ressourcen, die dafür nötig sind.

GESUNDHEIT IST VORSORGE

Prävention rückt immer stärker in den Fokus. Mit allen digitalen Angeboten – Apps bis hin zu KI – geht es um das Erhalten des aktuellen Gesundheitszustands und die Verminderung von Risiken, an bestimmten Krankheiten zu erkranken. Dies ist durch proaktive Gesundheits-Screenings, einen gesunden Lebensstil sowie frühzeitige Maßnahmen zum Erlernen von Stressbewältigungsstrategien möglich.

MENTAL HEALTH

Nachdem neben physischen Problemen auch psychische Leiden wie Depressionen oder Angststörungen in der Bevölkerung immer stärker zunehmen, bedeutet dies auch, verstärkt für die Mitarbeitenden vorzusorgen. Ein Aspekt dabei ist, dass gut ausgebildete Fachkräfte effizienter und sicherer agieren können und damit weniger Überlastungssymptomen ausgesetzt sind.

GESUNDHEIT = HUMAN RESOURCES

Dieses ganzheitliche Verständnis von Gesundheit hat auch Folgen für das betriebliche Gesundheitsmanagement. Normen wie ISO 45003, die sich der psychischen Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz widmen, genauso wie ISO 45001, die Anforderungen an ein Arbeitsschutzmanagementsystem festlegen, bieten „Anleitungen“ dafür, sichere und gesunde Arbeitsplätze zu schaffen.

GESUNDHEIT = HEALING ARCHITECTURE

Der Trend zu Healing Architecture, bei dem vor allem mit viel Licht, Luft und Grün für eine heilsame Umgebung gesorgt wird, lässt sich auch auf Krankenhäuser etc. übertragen. Die Erkenntnis, dass eine gute Umgebung die Heilung fördert, hat jeder bereits in Wellnesshotels u. Ä. erlebt. Warum nicht auch die Krankenzimmer und Büros so ausstatten?

UNTERSTÜTZUNG DURCH KI

Es gilt alle Systeme so auszustatten, dass die Mitarbeitenden ökonomisch, effizient und sinnvoll mittels KI entlastet sind. Normen wie ISO 27001 oder auch ISO 42001 sind geeignet dafür, einen sicheren Rahmen zu bauen.

Wenn wir bei allen Anforderungen und Trends nicht individuell gesteuerte Organisationen, sondern ganzheitlich gesteuerte Organisationen wollen und benötigen, gilt es ganzheitlich wirkende Managementsysteme zu verwenden.

Im Normenbereich – beispielsweise in ISO 9001/EN 15224/ISO 7101/ISO 45001/ISO 14001 – sind verbindlich im Kapitel „Kontext der Organisation“ die Steuerung, Gestaltung und Koordination zu all diesen Herausforderungen zu behandeln. Der Organisation wird es dadurch erleichtert, mit entsprechender Strategie, Zielen und Umsetzungsmaßnahmen erfolgreich in die Zukunft zu steuern.



EVENTTIPP: 18. [qualityaustria](http://www.qualityaustria.com/gesundheitsforum) GESUNDHEITSFORUM

Gesundheit im digitalen Zeitalter: transformiert, sicher, zukunftsfit

Beim 18. [qualityaustria](http://www.qualityaustria.com/gesundheitsforum) Gesundheitsforum in Wien werden Trends, Anforderungen der brandneuen ISO 7101 (Qualitätsmanagementsysteme im Gesundheitswesen), Compliance, der Zukunft der Digitalisierung und KI mit Cybersecurity diskutiert. Top-Meinungsführer*innen aus der Branche geben Einblicke in Theorie und Praxis und liefern Denkanstöße für Verbesserungen, Fortschritte und positive Entwicklungen.

Alle Informationen zum Gesundheitsforum am 04. September 2024 finden Sie hier: www.qualityaustria.com/gesundheitsforum2024

SAVE THE DATE!

19. [qualityaustria](http://www.qualityaustria.com/gesundheitsforum) Gesundheitsforum


10. September 2025, Wien

www.qualityaustria.com/gesundheitsforum2025





LEHRGÄNGE

- Lehrgang IRIS – Qualitätsmanagement in der Eisenbahnindustrie 98
- Lehrgang Expert*in Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn 99
- Lehrgang Expert*in Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn 100
- Lehrgangsreihe Risikomanagement in der Eisenbahnindustrie  101




SEMINAR

- Sicherheitskultur inkl. Beauftragte*r für menschliche und organisatorische Faktoren im eisenbahnbetrieblichen Sicherheitsmanagementsystem..... 102



REFRESHING

- Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn (SMS) und Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn (ECM)  102
- für Qualitätsexpert*innen in der Eisenbahnindustrie nach IRIS 102



INHOUSE TRAININGS 102

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



Ing. Mag. (FH) Wolfgang Pölz, MSc, MBA
Netzwerkpartner
Produktexperte International Railway Industry
Standard (IRIS) und ISO 22163
wolfgang.poelz@partner.qualityaustria.com



Ing. Rudolf Scharf
Netzwerkpartner
Produktexperte ECM, SMS
rudolf.scharf@partner.qualityaustria.com



BERUFSBILD

Qualitätsexpert*innen Eisenbahnindustrie nach IRIS verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zum Aufbau und zur effizienten Weiterentwicklung eines firmenspezifischen Qualitätsmanagementsystems entsprechend dem IRIS-Standard (IRIS Rev. 04 basierend auf der ISO 22163) und zur Errichtung einer Nachweisdokumentation. Sie kennen die Grundlagen zur Durchführung von internen IRIS-Audits. Darüber hinaus können die Kriterien des IRIS-Standards korrekt interpretiert und angewendet werden.

MÖGLICHE ZUSATZZERTIFIKATE

Personen, die das gültige Zertifikat Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter oder Systemmanagerin bzw. Systemmanager Qualität sowie das gültige Zertifikat Qualitätsexpertin bzw. Qualitätsexperte Eisenbahnindustrie nach IRIS besitzen, sind berechtigt, das Zertifikat **Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter** oder **Systemmanagerin bzw. Systemmanager Qualität Eisenbahnindustrie nach IRIS** zu beantragen.



STRUKTUR DES LEHRGANGS



IRIS
2 Tage
09–17 Uhr

Qualitätsmanagement in der
Eisenbahnindustrie



LEHRGANG

Dieser Lehrgang bereitet Sie auf die Umsetzung und Anwendung der ISO 22163 in Verbindung mit der IRIS Certification™ Rev. 04 vor. Weiters lernen Sie mögliche Vorgehensweisen zur effektiven Integration in bestehende Managementsysteme kennen.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrungen im Qualitätswesen und gute Kenntnisse der ISO 9001 von Vorteil.

ZIELGRUPPE

Qualitätsmanager*innen; Projektleiter*innen; Mitarbeitende in Leitungsfunktionen; Mitarbeitende mit qualitätsverantwortlichen Aufgaben; Mitarbeitende, die mit der Implementierung des Standards befasst sind

INHALTE

- Umsetzung und Anwendung der ISO 22163 in Verbindung mit dem IRIS Certification™ Performance Assessment. Dabei wird besonderer Fokus auf die Unterschiede zwischen der IRIS Rev. 3 und Rev. 4 gelegt.
- Zielsetzung und Besonderheiten der Norm
- Aufbau, Inhalt, Struktur
- Dokumentationsbewertung
- Geforderte Prozesse und Tätigkeiten
- Implementierungsstrategien, Integration in bestehende Managementsysteme
- Auditprozess, Audittools, interne Audits
- Bewertungsverfahren
- Nutzen für die Anwender*innen, Unternehmen und Kund*innen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.390,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE auf Anfrage

IRISP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Qualitätsexpert*in
Eisenbahnindustrie nach IRIS



LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang IRIS.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang IRIS

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Interviews über das Fachwissen.

ZERTIFIKAT **Qualitätsexpertin bzw. Qualitätsexperte Eisenbahnindustrie nach IRIS**

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zum Lehrgang inkl. Prüfung gilt der **Kompetenz-zertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMINE auf Anfrage

EXPERT*IN SICHERHEITS-MANAGEMENTSYSTEM EISENBAHN



BERUFSBILD

Expert*innen Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, die Anforderungen aus dem vierten Eisenbahnpaket gezielt für ihr Unternehmen umzusetzen und anzuwenden. Sie können ein Sicherheitsmanagementsystem effizient aufbauen und kontinuierlich weiterentwickeln.



STRUKTUR DES LEHRGANGS



ESE
4 Tage
09-17 Uhr

Expert*in Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn



LEHRGANG

Ziel des Lehrgangs ist es, den im Eisenbahnbereich tätigen Teilnehmenden die wesentlichen Aspekte der Rahmenbedingungen und Inhalte des Sicherheitsmanagementsystems zu vermitteln.

VORAUSSETZUNGEN

Eisenbahntechnische Grundlagen sowie Erfahrung im Bereich Qualitätsmanagement

ZIELGRUPPE

(Eisenbahn-)Betriebsleiter*innen, Systemmanager*innen Qualität und/oder Umwelt und/oder (Arbeits-)Sicherheit etc.

INHALTE

- Einführung: Sicherheitsmanagementsystem (SMS) Eisenbahn
- Das vierte Eisenbahnpaket: Geltungsbereich und Zweck
- ISO/IEC-Richtlinien zu SMS Eisenbahn
- Risikomanagement im Bereich Eisenbahn
- Aufbau und Verwendung des SMS Eisenbahn nach VO (EU) 2018/762 und nach dem Maturity-Modell der ERA
- ECM VO (EU) 2019/779: Anforderungen und Bewertungskriterien
- Management Summary/Unterschiede zu ECM VO (EU) 445/2011

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.980,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien

03. – 06.11.2025

ESEP
1 Tag
09-17 Uhr

PRÜFUNG Expert*in Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn



LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang ESE.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang ESE, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen.

ZERTIFIKAT Expertin bzw. Experte Sicherheitsmanagement Eisenbahn

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell

24.11.2025

EXPERT*IN INSTANDHALTUNGS-MANAGEMENTSYSTEM EISENBAHN



BERUFSBILD

Expert*innen Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, die Anforderungen aus dem vierten Eisenbahnpaket hinsichtlich der ECM VO (EU) 2019/779 gezielt für ihr Unternehmen umzusetzen und anzuwenden.



STRUKTUR DES LEHRGANGS



ECM
4 Tage
09–17 Uhr

Expert*in Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn



LEHRGANG

Ziel des Lehrgangs ist es, dass Teilnehmende die wesentlichen Aspekte der Rahmenbedingungen und Inhalte des Instandhaltungsmanagementsystems (ECM) nach VO (EU) 2019/779 verstehen und gezielt für ihr Unternehmen umsetzen können.

VORAUSSETZUNGEN

Eisenbahntechnische Grundlagen sowie Erfahrung im Bereich Qualitätsmanagement.

ZIELGRUPPE

Fuhrparkmanager*innen, Systemmanager*innen Qualität/Umwelt/Sicherheit, Betriebsleiter*innen, Safety Manager*innen von Eisenbahnverkehrs- bzw. Eisenbahninfrastrukturunternehmen bzw. Instandhaltungserbringer*innen, Anbieter*innen für Engineering oder Instandhaltung für Schienenfahrzeuge etc.

INHALTE

- Einführung Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn
- Die neue ECM VO (EU) 2019/779
- Risikomanagement im Instandhaltungsmanagementsystem
- Funktionen nach VO (EU) 2019/779
- Technische Spezifikation für Interoperabilität (TSI)

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.980,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 20. – 23.10.2025

ECMP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Expert*in Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn



LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang ECM.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang ECM, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fachfragen.

ZERTIFIKAT Expertin bzw. Experte Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell

27.11.2025



BERUFSBILD

Risikomanager*innen in der Eisenbahnindustrie verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um allgemeine und spezifische Risiken für die Organisation systematisch zu erkennen, zu bewerten sowie Maßnahmenpläne zur Risikoabwehr/-vermeidung zu entwickeln und umzusetzen. Sie verfügen über ein umfassendes operatives und systematisches Risikoverständnis, kennen die wichtigsten gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen der Eisenbahnindustrie sowie Methoden und Instrumente und sind in der Lage, operatives Risikomanagement in die Managementprozesse systematisch zu integrieren.

RMIE
2 Tage
09–17 Uhr

Risikomanager*in in der Eisenbahnindustrie UPDATE



Im Lehrgang wird vermittelt, wie Risikomanagementsysteme spezifisch in der Eisenbahnindustrie (Eisenbahnverkehrs-, Eisenbahninfrastrukturunternehmen, Herstellfirmen von Schienenfahrzeugen, Komponentenherstellende für die Eisenbahnindustrie) aufgebaut, integriert und kontinuierlich weiterentwickelt werden.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs RO (S. 104)

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende im Eisenbahnbereich (EVU/EIU), die im Sicherheitsmanagementsystem (SMS) gemäß DVO (EU) 2018/762, wie in Artikel 9 der Richtlinie (EU) 2016/798 gefordert, tätig sind, sowie Herstellende von Schienenfahrzeugen Schienenfahrzeuge (Entity in Charge of Maintenance „ECM“ gemäß DVO (EU) 2019/779) und von Komponenten (ECM), Safetymanager*innen, Eisenbahnbetriebsleiter*innen, Mitarbeitende von IRIS-zertifizierten Unternehmen, Risikobeauftragte und sonstige Beschäftigte im Eisenbahnbereich

INHALTE

- Vertiefung der Grundlagen des Risikomanagements aus dem Lehrgang Risk Officer (S. 104)
- Vertiefung Risikomanagementprozess
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Normen im Eisenbahnbereich (EisbG, RL (EU) 2016/798, SMS DVO (EU) 2018/762 und ECM DVO (EU) 2019/779, zugehörige CSM inkl. ISO 31000, ÖNORM D 4900)
- Vorbereitung der Projektarbeit mit einem einfachen, zur Verfügung gestellten Werkzeug zur Risikoanalyse, -bewertung und -steuerung

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien

28. – 29.04.2025



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



- * Für den Abschluss „Risikomanager*in in der Eisenbahnindustrie“ ist die „Prüfung Risk Officer“ nicht erforderlich.

Hinweis: Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben.

RMPIE
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Risikomanager*in in der Eisenbahnindustrie



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge RO und RMIE.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen RO (S. 104) und RMIE; 4 Jahre qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre in einem Unternehmen mit systematischer Risikobetrachtung; erstellte Projektarbeit;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen aus den Lehrgängen.

ZERTIFIKAT Risikomanagerin bzw. Risikomanager in der Eisenbahnindustrie

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)


TERMIN

virtuell

14.05.2025

ESEB
2 Tage
09–17 Uhr

SEMINAR
Sicherheitskultur inkl. Beauftragte*r für menschliche und organisatorische Faktoren im eisenbahnbetrieblichen Sicherheitsmanagementsystem



Es werden die erforderlichen Grundkenntnisse vermittelt, um als Beauftragte*r für menschliche und organisatorische Faktoren gemäß delegierter Verordnung (EU) VO 2018/762 in einem EVU/EU zu fungieren.

VORAUSSETZUNGEN

Grundsätzliche Kenntnisse über das eisenbahnbetriebliche Sicherheitsmanagementsystem von Vorteil

ZIELGRUPPE

Systembeauftragte/-manager*innen Sicherheit, Qualität, IMS; Sicherheitsfachkräfte; Mitarbeitende in der Aus-/Weiterbildung im Bahnbereich;

INHALTE

- 4. Eisenbahnpaket (Überblick)
- Anforderungen der delegierten Verordnung (EU) 2018/762
- Spezifikation und Überblick über menschliche und organisatorische Faktoren
- Sicherheitskultur
- Strategie, Fachwissen, Methoden
- Gruppenübungen, Vertiefung anhand von Praxisbeispielen
- Wissenscheck

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 16. – 17.06.2025

RIR
1 Tag
09–17 Uhr

REFRESHING für Qualitäts-expert*innen in der Eisenbahn-industrie nach IRIS



Dieses Refreshing bereitet Sie auf die Umsetzung und Anwendung der IRIS Certification™ Rev. 4 vor.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Qualitätsmanagement im Bereich Eisenbahnindustrie von Vorteil

ZIELGRUPPE

Qualitätsexpert*innen Eisenbahnindustrie nach IRIS und Systembeauftragte Qualität, die die Aufrechterhaltung ihres Personenzertifikats und eine Kompetenzentwicklung anstreben, sowie Interessierte

INHALTE

- Zweck und Nutzen der IRIS Rev. 03-Zertifizierung
- Aufbau und Struktur der ISO 22163
- Besonderheiten der ISO 22163
- Mindestanforderungen für die Zertifizierung
- Zusammenhang und Unterschiede zwischen ISO 22163 und ISO 9001
- Durchführung von internen IRIS-Audits
- Tipps und Ansätze für die Einführung und Umsetzung
- Unterschied zwischen IRIS Rev. 3 und IRIS Rev. 4


TEILNAHMEGEBÜHR € 945,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 21.10.2025

RESE
1 Tag
09–17 Uhr

REFRESHING Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn (SMS) und Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn (ECM) **NEU**



Dieses Refreshing beleuchtet die aktuellen Themen und Entwicklungen im Bereich Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn (SMS) gemäß den Anforderungen nach VO (EU) 2018/762, wie sie im Artikel 9 der Richtlinie (EU) 2016/798 gefordert werden.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Sicherheits-, Risiko- und/oder Instandhaltungsmanagement im Bereich Eisenbahnindustrie und/oder Zertifikat Expert*in Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn oder Zertifikat Expert*in Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende von Eisenbahnverkehrsunternehmen bzw. Fahrwegbetreibende, Verantwortliche für das SMS Eisenbahnsicherheitsmanagement oder Mitarbeitende im Bereich Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn, Eisenbahnbetriebsleiter*innen, Risikomanager*innen im Bereich Eisenbahnsicherheit

INHALTE

- Überblick über aktuelle Themen und Entwicklungen
- Entwicklungen im Sicherheitsmanagementsystem nach VO (EU) 2018/762
- Sicherheitskultur inkl. menschlicher und organisatorischer Faktoren
- Entwicklungen im Instandhaltungsmanagementsystem nach VO (EU) 2019/779
- Risikomanagement nach RL (EU) 2016/798 & zugehörige VO (CSM)

TEILNAHMEGEBÜHR € 945,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20% (siehe Seite 7).

TERMIN

Wien 10.09.2025



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Transport noch folgendes Inhousetraining an:

- Workshop Revision – Änderungen des Standards IRIS

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.
www.qualityaustria.com/inhouse

GOVERNANCE, RISK UND COMPLIANCE



Dem Zufall
systematisch
zuvorkommen



LEHRGÄNGE

- Lehrgangsserie Risikomanagement **UPDATE** 104
- Lehrgangsserie Business Continuity Management **UPDATE** 106
- Lehrgangsserie Compliance Management **NEU** 107



REFRESHING

- Risikomanagement und Business Continuity Management **UPDATE** 108



INHOUSE TRAININGS 108

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKT



Mag. Claudia Kerpe, MSc

Business Development Risiko, Business
Continuity, Compliance und
Korruptionsbekämpfung
claudia.kerpe@qualityaustria.com



BERUFSBILDER

Risk Officers können operative Risiken für die Organisation systematisch beurteilen sowie behandeln und verfügen dabei über ein fundiertes Risikogrundverständnis. Sie kennen den Risikomanagementprozess, Basismethoden der Risikoidentifikation, -analyse und -bewertung und können diese anwenden.

Risikomanager*innen verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um Risikomanagementsysteme in Organisationen aufzubauen und zu verbessern sowie in die bestehenden Prozesse der Organisation zu integrieren. Die Methoden zur Risikoidentifikation, -analyse und -bewertung werden erweitert und geschärft. Organisationsweites Risikomanagement in verschiedenen Risikofeldern wird als strategischer Ansatz umgesetzt und geübt. Die Risikokompetenz wird um Faktoren wie Risikowahrnehmung und -kultur erweitert und mit rechtlichen Rahmenbedingungen ergänzt.

RO
3 Tage
09-17 Uhr

Risk Officer NEU ★

LEHRGANG

Im Lehrgang wird gelernt, Risiken systematisch zu beurteilen und zu behandeln. Die dazu notwendigen Basismethoden der Risikoidentifikation, -analyse und -bewertung werden gemeinsam mit der Risikobehandlung im Lehrgang praxisbezogen vermittelt und geübt. Präventives Risikomanagement wird dabei ebenso behandelt wie betriebliche Kontinuität.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrungen in den Bereichen Qualitäts-, Umwelt- und Sicherheitsmanagement von Vorteil

ZIELGRUPPE

Operative Manager*innen, die in der eigenen Organisation einen essenziellen Beitrag zum Risikomanagement leisten sollen (z. B. Geschäftsführer*innen, Prozessverantwortliche, Fachkräfte)

INHALTE

- Grundlagen des Risikomanagements
- Risikoanalyse, Risikoidentifikation
- Risikomanagementprozesse und -strategien
- Risikobewertung, Ursachenanalyse, Methoden der Risikobeurteilung
- Risikobehandlung, Setzen von Maßnahmen
- Kommunikation und Berichterstattung

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.235,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Linz	17. – 19.03.2025
Wien	09. – 11.09.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (**VÖSI**) als Weiterbildung für Sicherheitsfachkräfte mit **3 Punkten** anerkannt (siehe auch Seite 105).



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



*) Für den Abschluss „Risikomanager*in“ ist die „Prüfung Risk Officer“ ROP nicht erforderlich.

- **Hinweis:** Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben.



Risikomanager*innen haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die dafür erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.

ROP
30 Minuten

PRÜFUNG
Risk Officer (optional) NEU ★

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang RO.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang RO, 4-jährige qualifizierte Berufspraxis

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT **Risk Officer**

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.

RM
2 Tage
09–17 Uhr

Risikomanager*in UPDATE

LEHRGANG

Im Lehrgang wird vermittelt, wie Risikomanagementsysteme spezifisch aufgebaut, integriert und weiterentwickelt werden. Die ISO 31000 und ÖNORM D 4901 (ÖNORM D 4900-Reihe) sowie die gesetzlichen Rahmenbedingungen werden vertiefend bearbeitet.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs RO, Erfahrungen in den Bereichen Qualitäts-, Umwelt- oder Sicherheitsmanagement von Vorteil

ZIELGRUPPE

Führungs- und Fachkräfte aus den Bereichen Compliance, Recht, Controlling, Finanzwesen; IT-Verantwortliche; Unternehmensberater*innen; Personal; Revision; Organisation und Risikomanagement; Systemmanager*innen; Geschäftsführung u. a.;

INHALTE

- Aufbau eines Risikomanagementsystems
- Schnittstellen des Risikomanagements zu anderen Managementsystemen, Funktionen sowie deren Integration und Nutzung von Synergien, Integration in Legal Compliance
- Risikomanagement-Informationssysteme, Frühwarnsysteme
- Risikoidentifikation, Risikoanalyse, Risikobewertung, Risikomatrix, Risikomonitoring, Risikokommunikation Human Factors
- Vertiefende Methoden und Übungen
- Vorbereitung der Projektarbeit

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	31.03. – 01.04.2025
Wien	30.09. – 01.10.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (**VÖSI**) als Weiterbildung für Sicherheitsfachkräfte mit **3 Punkten** anerkannt (siehe unten).

RMP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG
Risikomanager*in UPDATE

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge RO und RM.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen RO und RM; 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre in einem Unternehmen mit systematischer Risikobetrachtung (z. B. Unternehmen mit einem implementierten Managementsystem); erstellte Projektarbeit;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen.

ZERTIFIKAT **Risikomanagerin bzw. Risikomanager**

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell	02.06.2025
virtuell	10.11.2025



VÖSI-PUNKTE FÜR IHRE AUSBILDUNG



Der „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (**VÖSI**) ist seit 1977 eine freiwillige **Interessensvertretung von Sicherheitsfachkräften (SFK)** sowie allen Personen, die beruflich in den Bereichen **Sicherheit, Gesundheitsschutz** sowie **Umweltschutz** und **Brandschutz** tätig sind. Ein wesentlicher Aspekt der Interessensvertretung ist die Unterstützung der Expert*innen bei der (freiwilligen) Weiterbildung. Der

VÖSI vertritt die Ansicht, dass eine gute **Weiterbildung** der Schlüssel zu einer erfolgreichen Arbeit für SFK ist.

Unsere Trainingsangebote im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind vom VÖSI anerkannt und mit **VÖSI-Punkten** (= Weiterbildungspunkten) versehen. Ab 6 VÖSI-Punkten können Sie beim VÖSI ein Weiterbildungszertifikat beantragen. Mehr Informationen unter www.qualityaustria.com/sicherheit.

	Dauer in Tagen	VÖSI-Punkte
LEHRGANG Integriertes Managementsystem – Arbeitssicherheits- und Umweltrecht (IMSR, Seite 18)	2	3
LEHRGANG Sicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsysteme (SMS, Seite 64)	3	3
LEHRGANG Sicherheitsmanagement – Operative Managementtechniken (SMOMT, Seite 65)	3	3
LEHRGANG Hygienemanagement – Betriebs- und Personalhygiene, HACCP (LBPH, Seite 82)	3	3
LEHRGANG Risk Officer (RO, Seite 104)	3	3
LEHRGANG Risikomanager*in (RM, siehe oben)	2	3
LEHRGANG Business Continuity Manager*in (BCMM, Seite 106)	2	3
REFRESHING Integriertes Managementsystem (RIMS, Seite 28)	2	3



BERUFSBILD

Business Continuity Manager*innen verfügen über die Kenntnisse und Fähigkeiten, um eine Organisation in Bezug auf die Aufrechterhaltung ihrer Betriebsfähigkeit hin zu analysieren und zu steuern. Ein Business Continuity Managementsystem (BCM) kann aufgebaut und verbessert werden. Dadurch können systematische Reaktionen auf Zwischenfälle geplant und im Ereignisfall Schäden oft erheblich verringert werden.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



*) Für den Abschluss „Business Continuity Manager*in“ ist die „Prüfung Risk Officer*“ nicht erforderlich.

BCMM
2 Tage
09–17 Uhr

Business Continuity Manager*in 



Ziel eines Business Continuity Managementsystems (BCM) ist der systematische Umgang mit Betriebsunterbrechungen – von der Prävention über die Analyse bis zur Reaktion.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs RO; Erfahrungen in den Bereichen Qualitäts-, Umwelt- oder Sicherheits-/Gesundheitsmanagement sind von Vorteil;

ZIELGRUPPE

Geschäftsführer*innen; Führungs- und Fachkräfte aus den Bereichen Compliance, Recht, Controlling, Finanzwesen, Personal, Revision, Organisation und Risikomanagement; Systemmanager*innen;

INHALTE

- Regelwerke rund um BCM (z. B. ISO 22301, ÖNORM D 4900 ff.)
- Risiko und Betriebsunterbrechung
- Business-Impact-Analyse
- Strategie und Reaktion auf Zwischenfälle
- Übungen und Überprüfungen
- Zwischenfall, Notfall, Krise
- Vorbereitung der Projektarbeit

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Linz	07. – 08.04.2025
Wien	13. – 14.10.2025

Hinweis: Dieser Lehrgang wird vom „Verband Österreichischer Sicherheits-Experten“ (VÖSE) als Weiterbildung für Sicherheitsfachkräfte mit **3 Punkten** anerkannt (siehe auch Seite 105).

BCMP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Business Continuity Manager*in 



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge RO und BCMM.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen RO und BCMM, 4-jährige qualifizierte Berufspraxis, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen.

ZERTIFIKAT Business Continuity Managerin bzw. Manager

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

virtuell 	03.06.2025
virtuell 	25.11.2025



BERUFSBILD

Compliance Manager*innen verfügen über die Kenntnisse und Fähigkeiten, um eine Organisation in Bezug auf Gesetzgebung, interne und externe Regelungen sowie um Themen wie Antikorruption, Datenschutz, Kartellrecht etc. konform zu halten. Sie besitzen die Fähigkeit ein Compliance-Managementsystem zu erstellen, aufrechtzuerhalten und zu betreuen, Compliance Risk Assessments durchzuführen, Richtlinien und Reports zu erstellen sowie Schulungen abzuhalten.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



* Für den Abschluss „Compliance Manager*in“ ist die „Prüfung Risk Officer“ ROP nicht erforderlich.

RCM
2 Tage
09–17 Uhr

Compliance Manager*in NEU 


LEHRGANG

Im Lehrgang erlernen die Teilnehmenden die Fähigkeiten und Kenntnisse, um effektiv als Compliance Manager*in zu fungieren. Sie kennen die Ziele, Risiken und Rahmenbedingungen, wissen wie eine Compliance-Organisation aufgebaut ist und überwacht wird.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs RO; Erfahrungen in den Bereichen Qualitäts-, Umwelt- oder Sicherheits-/Gesundheitsmanagement sind von Vorteil;

ZIELGRUPPE

Geschäftsführung, Führungs- und Fachkräfte aus den Bereichen Compliance, Recht, Controlling, Finanzwesen, Personal, Revision, Organisation und Risikomanagement; Systemmanager*innen; Unternehmensberater*innen

INHALTE

- Ziele von Compliance
- Rechtlicher Rahmen
- Compliance-Risiken
- Aufbau einer Compliance-Organisation
- Verantwortlichkeiten
- Kommunikation und Training
- Monitoring
- Governance (White Collar Crime/Anti-Korruption/Datenschutz)
- Praxisübungen
- Vorbereitung der Projektarbeit

Projektarbeit: Nach dem Lehrgang ist eine Projektarbeit zu erstellen. Diese ist integraler Bestandteil der Prüfung.

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.235,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

Linz	28. – 30.04.2025
Wien	10. – 12.11.2025

RCMP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Compliance Manager*in NEU 


LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge RO und RCM.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen RO und RCM, erstellte Projektarbeit

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden Fragen.



ZERTIFIKAT **Compliance Managerin bzw. Manager**

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 485,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).

TERMINE

virtuell 	04.06.2025
virtuell 	09.12.2025

RRM
1 Tag
09-17 Uhr

**REFRESHING Risikomanagement
und Business Continuity Management**

UPDATE ↗

REFRESHING

Dieses Refreshing beleuchtet die aktuellen Inhalte und Entwicklungen, z. B. ISO 31000 sowie ÖNORM D 4900-Reihe, und ihre neuen Anforderungen. Auf chancen- und risikorelevante Neuerungen aus dem Qualitäts- und Umweltmanagement wird ebenso eingegangen wie auf Praxisbeispiele und Teilnehmer*innenwünsche.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Risikomanagement und Business Continuity Management von Vorteil

ZIELGRUPPE

Risikobeauftragte und -manager*innen inkl. Schwerpunkte, Risikoauditor*innen und -assessor*innen, Business Continuity Beauftragte und Manager*innen

INHALTE

- Normative und rechtliche Änderungen
- Vertiefung der Inhalte aus Kund*innenrückmeldungen
- Entwicklungen im BCM
- Integration in Managementsysteme und Prozesse
- Erfahrungsaustausch, Praxisfragen

TEILNAHMEGEBÜHR € 945,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz

29.09.2025



TIPP: INHOUSETRAINING

Umsetzung des risikobasierten Denkens in der ISO 9001 – Lösungsansätze

In diesem Inhousetraining werden die Anforderungen des risikobasierten Denkens in Form von praxisbewährten Methoden mit normativen (ISO 31000, ÖNORM D 4900-Reihe usw.) und rechtlichen Anforderungen verbunden, um so ein individuelles Training für Sie zu gestalten. Das Inhousetraining wird von Fachexpert*innen betreut und permanent aktualisiert.

Dauer: 1 Tag bzw. je nach Bedarf

Mehr Informationen zu Inhousetrainings finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Risiko, Security & Compliance noch folgende Inhousetrainings an:

- Individualtraining Risikomanagement
- Umsetzung des risikobasierten Denkens in der ISO 9001 – Lösungsansätze

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.
www.qualityaustria.com/inhouse



TRAININGSTIPPS

In diesem Zusammenhang empfehlen wir Ihnen folgende spezifische Ausbildungen:

RMGW

(Seite 93)

Risikomanager*in im Gesundheitswesen

RMIE

(Seite 101)

Risikomanager*in in der Eisenbahn-industrie



LEHRGÄNGE

- Lehrgangreihe Qualitätsmanagement für Medizinprodukte UPDATE 110



SEMINARE

- Medizinprodukte – Anforderungen der ISO 13485 an das Qualitätsmanagementsystem 112
- Anforderungen an Medizinprodukte, MDR/IVDR..... 112
- Klinische Bewertung von Medizinprodukten, MDR 112
- Anforderungen an die Software als Medizinprodukt, MDR/IVDR 112
- Zulassung von Medizinprodukten und IVD in Europa NEU ★ 113
- Medizinprodukte – Anforderungen an Lieferbetriebe und Lohnherstellung NEU ★ 113



REFRESHING

- für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen, Schwerpunkt Medizinprodukte 113

KONTAKTE



Dr. Mag. Anni Koubek
Prokuristin
Branchenmanagement Medizinprodukte
anni.koubek@qualityaustria.com



Ing. Andreas Aichinger, MSc
Netzwerkpartner
Produktexperte Trainings Medizinprodukte
andreas.aichinger@partner.qualityaustria.com



BERUFSBILDER

Medizinprodukte Expert*innen Regulatory Affairs kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen der nationalen und der wesentlichen internationalen Regelwerke. Sie können ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem gemäß den regulativen Vorgaben für Medizinprodukte erweitern und sind in der Lage, Risiken zu bewerten und Maßnahmen zur Minimierung festzulegen.

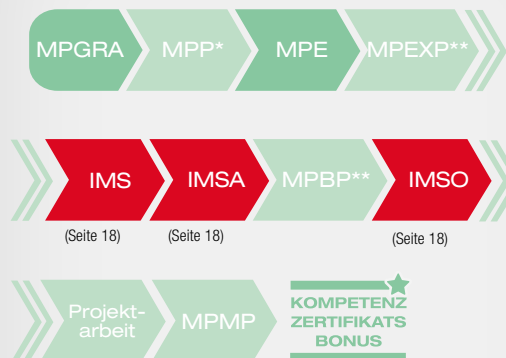
Medizinprodukte Expert*innen Entwicklung, Herstellung und Vertrieb können ein bestehendes Qualitätsmanagementsystem gemäß der regulativen Vorgaben für Medizinprodukte erweitern. Darüber hinaus sind sie in der Lage, die jeweilige Spezialisierung in die Praxis umzusetzen.

Systembeauftragte Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte) verfügen über die erforderlichen Grundkenntnisse und Fertigkeiten, ein firmenspezifisches Qualitätsmanagementsystem nach ISO 13485 auf- bzw. auszubauen. Weiters verfügen sie über Kenntnisse der regulativen Vorgaben für Medizinprodukte und Grundlagen zur Durchführung interner Audits.

Systemmanager*innen Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte) verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zum Aufbau und zur effizienten Weiterentwicklung eines Qualitätsmanagementsystems nach ISO 13485 und kennen die regulativen Vorgaben für Medizinprodukte. Sie können statistische Methoden zur Entscheidungsfindung sowie Methoden der Qualitätsförderung, -motivation und -kostenerfassung anwenden.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE



*) Für den Abschluss „Medizinprodukte Expert*in Entwicklung, Herstellung und Vertrieb“ ist diese Prüfung nicht erforderlich.

***) Für den Abschluss „Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)“ ist diese Prüfung nicht erforderlich.

Inhaber*innen der beiden Zertifikate „Systembeauftragte*r oder -manager*in Qualität und Medizinprodukte Expert*in“ (MPP/MPEXP) erhalten auf Anfrage das Zertifikat „Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter“ oder „Systemmanagerin bzw. Systemmanager Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)“ kostenlos.

Hinweis: Die Projektarbeit ist integraler Bestandteil der „Prüfung Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)“ (MPMP).

Hinweis: Können die Praxisnachweise vor Prüfungsantritt nicht erbracht werden, erhalten die Teilnehmenden bei bestandener Prüfung „Systembeauftragte*r bzw. Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)“ den Status „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“. Sobald der Quality Austria die fehlenden Praxisnachweise vorliegen, wird das Zertifikat kostenlos umgeschrieben.

MPGRA
4 Tage
09-17 Uhr

Medizinprodukte – Grundlagen und regulatorische Anforderungen



LEHRGANG

Dieser Lehrgang vermittelt die grundlegenden Inhalte der ISO 13485, um das Qualitätsmanagementsystem nach deren Anforderungen erweitern zu können. Die Teilnehmenden erlernen Risiken zu bewerten und Maßnahmen zur Minimierung festzulegen.

VORAUSSETZUNGEN

Erfahrung im Bereich Entwicklung, Herstellung oder Vertrieb von Medizinprodukten von Vorteil

INHALTE

- Qualitätsmanagement nach ISO 13485
- Risikomanagement nach ISO 14971
- Nationale Gesetzgebung (z. B. Medizinproduktegesetz) sowie EU-Richtlinien und Verordnungen (MDR, IVDR)
- Zulassungen (z. B. USA, CAN, JNP, AUS, CHN)

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.580,- (exkl. 20% MwSt.)

TERMIN

Linz 17. – 20.03.2025

MPP
30 Minuten

PRÜFUNG Medizinprodukte Expert*in Regulatory Affairs (optional)



LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang MPGRA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang MPGRA

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Medizinprodukte Expertin bzw. Experte Regulatory Affairs

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.

MPE
4 Tage
09–17 Uhr

Medizinprodukte – Entwicklung, Herstellung und Vertrieb

LEHRGANG

Die Teilnehmenden lernen, Medizinprodukteentwicklungen in einem komplexen technisch-regulatorischen Umfeld unter der Zielsetzung der Patient*innensicherheit erfolgreich umzusetzen.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs MPGRA

INHALTE

- Designprozess, z. B. V-Modell, EN 60601, Verifikation
- Grundlegende Anforderungen der CE-Kennzeichnung
- Konformitätsbewertung
- Modulares Zulassungsverfahren
- Design Master Records, Technische Dokumentation
- Klinische Daten
- Prozesse, z. B. Prozessdesign, Validierung, Prüfungen
- Kennzeichnung und Rückverfolgbarkeit
- MDR, IVDR

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.580,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 07. – 10.04.2025

MPBP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Systembeauftragte*r Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte) (optional)

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge MPGRA, MPE, IMS und IMSA.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen MPGRA, MPE, IMS und IMSA; 2-jährige, qualifizierte Berufspraxis, davon 1 Jahr in Qualitätssicherung oder -management;

DURCHFÜHRUNG


Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Interviews über das Fachwissen und die Umsetzungskompetenz.

ZERTIFIKAT Systembeauftragte bzw. Systembeauftragter Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 845,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

virtuell  01.12.2025

MPEXP
45 Minuten

PRÜFUNG Medizinprodukte Expert*in Entwicklung, Herstellung und Vertrieb (optional)

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge MPGRA und MPE.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen MPGRA und MPE

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Medizinprodukte Expertin bzw. Experte Entwicklung, Herstellung und Vertrieb

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Prüfungsgebühr ist in der Kursgebühr enthalten.

MPMP
1 Tag
09–17 Uhr

PRÜFUNG Systemmanager*in Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge MPGRA, MPE, IMS, IMSA und IMSO.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen MPGRA, MPE, IMS, IMSA und IMSO; 4-jährige, qualifizierte Berufspraxis, davon 2 Jahre in Qualitätssicherung oder -management;

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test. Die mündliche Prüfung besteht aus einer Präsentation und einer vertiefenden Diskussion der Projektarbeit sowie ergänzenden, kompetenzorientierten Fachfragen aus den Lehrgängen.


ZERTIFIKAT Systemmanagerin bzw. Systemmanager Qualität (mit Schwerpunkt Medizinprodukte)

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 895,- (exkl. 20 % MwSt.)

Bei Anmeldung zur Lehrgangsreihe inkl. Prüfung gilt der **Kompetenzzertifikatsbonus** von 5 % (siehe Seite 7).

TERMIN

virtuell  01.12.2025

MPQMS
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Medizinprodukte – Anforderungen der ISO 13485 an das Qualitätsmanagementsystem



Die Teilnehmenden verstehen nach Besuch des Seminars die Anforderungen an das Qualitätsmanagementsystem für Medizinprodukte und können die Neuerungen der ISO 13485 implementieren. Medizinprodukteberater*innen und Sicherheitsbeauftragte weisen ihre regulatorischen Kenntnisse nach.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende und Führungskräfte aus dem Bereich Qualitätsmanagement, Medizinprodukte, Medizinprodukteberater*innen, Sicherheitsbeauftragte, Entwickler*innen, Produktionsverantwortliche, Einsteiger*innen in die Medizinproduktebranche

INHALTE

- Regulatorische Grundlagen (gesetzlicher Rahmen)
- Inhalte der ISO 13485
- MDR, IVDR
- Risikomanagement


TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien 25.09.2025

MPKB
2 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Klinische Bewertung von Medizinprodukten, MDR



Die Umsetzung der deutlich zunehmenden Anforderungen an die klinische Bewertung stellt eine Herausforderung für Herstellfirmen dar. In diesem Seminar werden die Anforderungen erläutert sowie Umsetzungsmöglichkeiten diskutiert und erarbeitet.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Alle Personen und Organisationen, die im Rahmen von Entwicklung, Herstellung, Regulatory Affairs Management und Konformitätsbewertung von Medizinprodukten mit der Beauftragung, Durchführung, Überwachung bzw. Bewertung von klinischen Daten/Studien befasst sind

INHALTE

- Anforderungen der MDR an klinische Bewertung
- Durchführung klinischer Bewertungen anhand MEDDEV 2.7/1
- Routen der klinischen Bewertung
- Anwendbarkeit der Äquivalenzroute
- Klinische Prüfung
- Rolle der Benannten Stelle
- Post Market Surveillance
- Vigilanz Reporting
- Anforderungen an den klinischen Sicherheitsbericht

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN auf Anfrage

MPAF
2 Tage
09-17 Uhr

SEMINAR Anforderungen an Medizinprodukte, MDR/IVDR



Die europäischen Regelwerke MDR (Medizinprodukte) und IVDR (In-vitro-Diagnostika) traten 2020 und 2022 verpflichtend in Kraft. In diesem Seminar werden die Anforderungen und Änderungen praxisorientiert erläutert.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Alle Personen und Organisationen, die in Entwicklung, Herstellung, Qualitätssicherung und Konformitätsbewertung von Medizinprodukten und In-vitro-Diagnostika involviert sind

INHALTE

- Europäischer Rechtsrahmen
- Aufbau, Inhalt und Anforderungen der MDR und IVDR
- Änderungen für Entwicklung und Herstellung von Medizinprodukten bzw. In-vitro-Diagnostika
- Klassifizierung von Medizinprodukten bzw. In-vitro-Diagnostika
- Änderungen für die Konformitätsbewertung
- Beispiele für die Umsetzung in der Praxis

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN auf Anfrage

MPAS
1 Tag
09-17 Uhr

SEMINAR Anforderungen an die Software als Medizinprodukt, MDR/IVDR



Je nach Zweckbestimmung kann die Klassifizierung zwischen Klasse 1 und Klasse 3 variieren. Durch die Einführung der MDR/IVDR ist bei vielen Produkten eine Höherklassifizierung vorgesehen, wobei ab Klasse IIa eine Benannte Stelle einzubinden ist. Anforderungen und Umsetzungsmöglichkeiten stehen im Fokus dieses Seminars.

VORAUSSETZUNGEN Keine

ZIELGRUPPE

Alle Personen und Organisationen, die im Rahmen von Entwicklung, Herstellung, Qualitätssicherung, Regulatory Affairs Management und Konformitätsbewertung von Software als Medizinprodukt und Software in Zusammenhang tätig sind

INHALTE

- Anforderungen der MDR und IVDR an Software
- Anforderungen an die Entwicklung, MEDDEV-Dokumente 2.1/6
- Einführung in die EN ISO 62304
- Risikomanagement bei der Softwareentwicklung
- Verifizierung und Validierung
- Versionsmanagement

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN auf Anfrage

MPZM
2 Tage
09–17 Uhr**SEMINAR Zulassung von Medizin-
produkten und IVD in Europa** NEU ★

Im Seminar erfahren Sie, welche gesetzlichen Anforderungen in Europa für Unternehmen, die Medizinprodukte bzw. In-vitro-Diagnostika (IVD) in Verkehr bringen möchten sowie für deren Bevollmächtigte gelten, und welche Wege der Produktzulassung es in Europa gibt.

VORAUSSETZUNGEN Keine**ZIELGRUPPE**

Herstellende von Medizinprodukten, die ihr(e) Produkt(e) in Europa unter der MDR/IVDR in Verkehr bringen möchten und/oder deren europäische Bevollmächtigte bzw. deren Mitarbeitende und Führungskräfte aus den Bereichen Qualitätsmanagement, Entwicklung, Produktmanagement, New Business Development, Produktionsverantwortliche sowie Einsteigende in die Medizinproduktebranche

INHALTE

- Regulatorische Grundlagen (gesetzlicher Rahmen)
- Produktscope und Benennungen der Prüfstellen
- Technische Dokumentation, Antragstellung
- Konformitätsbewertungsverfahren
- Fallstricke und Hürden
- EUDAMED
- Informations- und Berichtspflichten nach der Produktzulassung

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20 % MwSt.)Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).**TERMIN**

Linz 09. – 10.09.2025

RQA-MP
2 Tage
09–17 Uhr**REFRESHING für Qualitäts-
manager*innen und Auditor*innen,
Schwerpunkt Medizinprodukte**

Es werden aktuelle Entwicklungen und Trends aus der Normung, Praxis, aber auch Wissenschaft reflektiert und auf die betriebliche Praxis umgelegt.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Qualitätsmanagement und Auditieren im Bereich Medizinprodukte von Vorteil

ZIELGRUPPE

Aktive Qualitätsmanager*innen, Auditor*innen und Lead Auditor*innen, die die Aufrechterhaltung ihres Personenzertifikats und eine Kompetenzentwicklung anstreben, sowie Interessierte

INHALTE

Bei Refreshings mit thematischen Schwerpunkten wird der 1. Ausbildungstag ausschließlich den Schwerpunktthemen gewidmet, während am 2. Tag die ausgewählten Themen des allgemeinen Refreshings für Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen (RQA, Seite 45) behandelt werden.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)**TERMIN**

Linz 24. – 25.06.2025

MPALL
1 Tag
09–17 Uhr**SEMINAR Medizinprodukte –
Anforderungen an Lieferbetriebe und
Lohnherstellung** NEU ★

In diesem eintägigen Seminar erfahren Sie, welche gesetzlichen Anforderungen für Lieferant*innen, Lohnentwickler*innen und Lohnhersteller*innen von Medizinprodukten gelten und welche rechtlichen Risiken auftreten können.

VORAUSSETZUNGEN Keine**ZIELGRUPPE**

Zuliefernde, Lohnherstellende, Lohnentwickelnde, Dienstleistende von Medizinprodukten bzw. deren Mitarbeitende und Führungskräfte aus den Bereichen Qualitätsmanagement, Medizinprodukte, Medizinprodukteberatende, Entwickelnde, Produktionsverantwortliche, Einsteigende in die Medizinproduktebranche

INHALTE

- Regulatorische Grundlagen (gesetzlicher Rahmen)
- Vertragliche Regelung von Rechten und Pflichten
- Inhalte der ISO 13485
- Risikomanagement
- Spezielle Themen aus der MDR, IVDR

TEILNAHMEGEBÜHR € 795,- (exkl. 20 % MwSt.)Bei Buchung des ersten Termins gilt der **Pionier*innenbonus** von 20 % (siehe Seite 7).**TERMIN**

Linz 11.09.2025

BENANNT STELLE FÜR IN-VITRO-DIAGNOSTIKA UND MEDIZINPRODUKTE

Österreich hat mit QMD Services eine eigene Europäische Konformitätsbewertungsstelle („Notified Body“) für Medizinprodukte und In-vitro-Diagnostika

QMD Services – ein 2018 gegründetes 100%iges Tochterunternehmen der Quality Austria – ist bereits seit Ende Dezember 2022 Konformitätsbewertungsstelle für In-vitro-Diagnostika (IVDR), also für Produkte zur medizinischen Diagnose von biologischen Proben. Seit Mai 2024 ist QMD Services nun auch „Benannte Stelle“ für Medizinprodukte, seien es Beatmungsgeräte, chirurgische Instrumente oder medizinische Software. Für Unternehmen aus der Medizintechnik-Branche bedeutet dies doppelten Mehrwert: nur 12 Benannte Stellen in ganz Europa decken gleichzeitig beide Normen ab.

Dynamischer, innovativer Markt mit Wachstum

Wegen der EU-Medizinprodukteverordnung und deren neuen, strengeren Auflagen hatten sich viele Benannte Stellen zurückgezogen und heimische Unternehmen mussten auf Prüfstellen außerhalb Österreichs ausweichen. Die Folge waren lange Wartezeiten für heimische Unternehmen! Ein Nachteil, wenn man bedenkt, dass der durchschnittliche Lebenszyklus von Medizinprodukten 18–24 Monate beträgt, ehe sie von neuen, noch besseren ersetzt werden. Diese Einschränkung „auf dem raschen Weg in den Markt“ ist nun ausgeräumt. QMD konnte bereits erste Zertifikate im IVDR-Bereich ausstellen.

„Wir sind mit unserem hochkarätigen Team aus internationalen Expertinnen und Experten mit langjähriger Erfahrung in Forschung, Technik und Medizin zu einem zentralen Know-how-Hub für Medizintechnik in Österreich geworden – und stolz drauf. Die-



Quality | Medical | Devices

BECAUSE PATIENT SAFETY MATTERS

ses geballte Wissen steht jetzt heimischen Unternehmen für die Konformitätsbewertung ihrer Produkte zur Verfügung“, sagt Dr. Anni Koubek, Co-Geschäftsführerin von QMD Services. „Die zeitintensive Suche nach einer Zulassungsstelle für Medizinprodukte irgendwo in der EU hat damit ein Ende. Ich freue mich, dass wir mit unserer Expertise mithelfen können, diesen dynamischen Zukunftsmarkt zu stärken.“

Markt boomt: QMD Services verkürzt „Time to Market“

Labortests für Blut- oder Harnproben, Blutzuckertests, Vitalzeichenmonitore, künstliche Prothesen, Spezial-Software etc. – IVDs und Medizinprodukte sind in der modernen Gesundheitsversorgung essenziell und entsprechend boomt der Markt. Alleine in Österreich gibt es rund 750.000 Medizinprodukte in Prävention, Diagnostik und Therapie. Tendenz: Stark steigend.

„Dass es in Österreich mit QMD Services nach vielen Jahren wieder eine Zulassungsstelle für IVDs- und Medizinprodukte gibt, ist ein enormer Vorteil für die hunderten heimischen Unternehmen in der Medizinprodukte-Branche. Das große internationale Interesse zeigt aber auch generell den Bedarf an Benannten Stellen für den europäischen Marktzugang“, sagt Ing. Florian Heffeter, Co-Geschäftsführer der QMD Services.

Weiterführende Informationen finden Sie unter:
www.qmdservices.com

Die Zulassungen als Benannte Stelle können tagesaktuell in der EU-Datenbank „NANDO“ (New Approach Notified and Designated Organisations) abgefragt werden:
<https://ec.europa.eu/growth/tools-databases/nando/index.cfm>



UNTERNEHMENS- QUALITÄT

Exzellente
Lösungen



SAVE THE DATE: 04. JUNI 2025
EXCELLENCE DAY &
VERLEIHUNG STAATSPREIS



LEHRGÄNGE

- Lehrgangreihe **qualityaustria** Assessor*in Unternehmens-
qualität (Excellence) 116



REFRESHINGS

- für Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) und
Validator*innen 117
- für Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) und
Validator*innen sowie Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen 117



INHOUSETRAININGS 117

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



Mag. Nicole Mayer, MSc

Business Development
Unternehmensqualität
nicole.mayer@qualityaustria.com



Özcan Palaz-Kahraman

Operations
Unternehmensqualität
oezcan.palaz@qualityaustria.com

qualityaustria ASSESSOR*IN UNTERNEHMENSQUALITÄT (Excellence)



BERUFSBILD

qualityaustria Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) analysieren und bewerten Unternehmen mithilfe von Excellence Modellen. Sie planen und führen Assessments in Unternehmen durch, in denen besondere Stärken identifiziert und Potenziale aufgedeckt werden. Sie können überdies an Assessments im Bewerb um den Staatspreis Unternehmensqualität mitwirken.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE

UQEG → UQEB → Fallstudie → UQEAK → UQEAP



LITERATURTIPP: POSITIONSPAPIER UNTERNEHMENSQUALITÄT

Für alle, die substanziell am längerfristigen Wertehalt und -zuwachs sowie an der nachhaltigen Gestaltung von Organisationen interessiert sind, ist die Auseinandersetzung mit dauerhafter Unternehmensqualität von großer Bedeutung.

www.qualityaustria.com/downloads



i

Assessor*innen haben die Möglichkeit, ein Universitätszeugnis mit **24 Credit Points (äquivalent zu 24 ECTS)** zu erhalten. Die erforderlichen Zertifikatskombinationen finden Sie auf Seite 43.

UQEG
1 Tag
09-17 Uhr

Grundlagen Unternehmensqualität und Excellence



LEHRGANG

Bauen Sie internes Know-how auf, um Stärken zu identifizieren und unentdeckte Potenziale in Ihrem Unternehmen zu finden. Dieser Lehrgang bietet einen fokussierten Einstieg in die Prinzipien von Unternehmensqualität und Excellence.

VORAUSSETZUNGEN

Verständnis unternehmerischer Zusammenhänge; Mut zur Verbesserung und Wille, eingefahrene Denkmuster zu beseitigen;

ZIELGRUPPE

Personen, die das Thema Excellence für sich entdecken wollen bzw. mehr über Excellence Modelle erfahren möchten; Personen, die bestrebt sind, ihr Unternehmen weiterzuentwickeln sowie Personen, die Interesse an einer Führungskräfteweiterbildung haben;

INHALTE

- Unternehmensqualität: Ansatz und Nutzen
- Excellence Modelle
- Der Excellence Ansatz: Rahmen und Einbettung
- Entwicklung zur Excellence: Vorgehen und Anerkennung

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.045,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 12.05.2025

UQEB
1 Tag
09-17 Uhr

Bewertung Unternehmensqualität und Excellence



LEHRGANG

Der Lehrgang vermittelt anhand von Impulsreferaten und Gruppenarbeiten erste Fähigkeiten, um in der eigenen Organisation das erreichte Niveau und die Entwicklungsfähigkeit zu analysieren und zu bewerten sowie ein Selbstbild zu erstellen.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung des Lehrgangs UQEG, Kenntnis von Excellence Modellen, grundlegendes Verständnis unternehmerischer Gesamtzusammenhänge

ZIELGRUPPE

Personen, die Unternehmensqualität bewerten und verbessern möchten; Personen, die Stärken und Potenziale eines Unternehmens identifizieren möchten; Personen, die Interesse an einer Führungskräfteweiterbildung haben;

INHALTE

- Erstellung Selbstbild
- Bewertung anhand von Excellence Modellen – Methodik und Anwendung
- Stärken und Verbesserungspotenziale identifizieren
- Regelkreise

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.045,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 13.05.2025

UQEAK
2 Tage
09–17 Uhr

qualityaustria Assessor*in Unternehmensqualität (Excellence)



In Kleingruppen (Assessor*innenteams) wird an der praktischen Umsetzung der Inhalte aus den Lehrgängen UQEG und UQEB gearbeitet. Es wird ein Assessment anhand der vorab bearbeiteten Fallstudie durchgespielt.

VORAUSSETZUNGEN

Stoffbeherrschung der Lehrgänge UQEG sowie UQEB; Bearbeitung der Fallstudie – Sie erhalten diese 4 Wochen vor dem Lehrgang. Bitte planen Sie 2 Tage dafür ein.

INHALTE

- Bewertung der Unternehmensqualität, Assessment im Team
- Praktische Vertiefung Excellence Modelle
- Verständnis der Organisation, strategische Regelkreise
- Assessment: Site Visit, Bewertung
- Feedback-Report und Präsentation der Ergebnisse

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.590,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 16. – 17.06.2025

Hinweis: Die Anmeldung schließt vier Wochen vor Kursbeginn, um den zeitgerechten Versand der Fallstudie garantieren zu können.

UQEAP

PRÜFUNG qualityaustria Assessor*in Unternehmensqualität (Excellence)



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge UQEG, UQEB und UQEAK.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend den Lehrgängen UQEG, UQEB und UQEAK

DURCHFÜHRUNG

Die Prüfung findet begleitend zum Lehrgang statt. Beurteilt werden die Fallstudie aus der Vorbereitung, die Mitarbeit während des Kurses sowie die Teamübungen.

ZERTIFIKAT qualityaustria Assessorin bzw. Assessor Unternehmensqualität (Excellence)

Auf Antrag: EOQ TQM Assessor

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 295,- (exkl. 20 % MwSt.)

Hinweis: Diese Prüfung ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgeschlossen.



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Unternehmensqualität noch folgende Inhousetrainings an:

- Quick-Scan Unternehmensqualität
- Check Unternehmensqualität

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse

RAV
1 Tag
09–17 Uhr

REFRESHING für Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) und Validator*innen



Dieses Training richtet sich an Assessor*innen bzw. Validator*innen, die ihr Wissen bezüglich Unternehmensqualität und Excellence Modellen im Rahmen eines eintägigen Refreshings auf den neuesten Stand bringen möchten.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Managen und Assessieren anhand von Excellence Modellen, aktive Anwendung von Unternehmensqualität von Vorteil

INHALTE

- Kompetenz mit Excellence Modellen
- Excellence Ansatz – Rahmen und Einbettung
- Praxisbeispiele, Gruppenarbeiten
- Diskussion und Fragen

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.045,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 08.10.2025

RQA-AV
2 Tage
09–17 Uhr

REFRESHING für Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) und Validator*innen sowie Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen



Ziel ist, dass die Teilnehmenden konkrete Ansätze zur Weiterentwicklung im eigenen betrieblichen Umfeld erarbeiten. Dieses Refreshing bietet die Möglichkeit, gleichzeitig die Kompetenz als Auditor*in wie auch als Assessor*in bzw. Validator*in aufrechtzuerhalten.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im Managen und Assessieren anhand von Excellence Modellen, aktive Anwendung von Unternehmensqualität von Vorteil

INHALTE

- Aktuelle Entwicklungen im Bereich Standards, Normen und Gesetze
- Kompetenz mit Excellence Modellen
- Excellence Ansatz – Rahmen und Einbettung
- Praxisbeispiele, Gruppenarbeiten

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.490,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz 08. – 09.10.2025

30 JAHRE STAATSPREIS UNTERNEHMENSQUALITÄT

Der Staatspreis Unternehmensqualität ist DIE offizielle nationale Auszeichnung für ganzheitliche Spitzenleistungen der besten Unternehmen und prämiiert die besonders erfolgreiche Umsetzung von Excellence Prinzipien und die damit erzielten Ergebnisse.

Er wird seit 1996 vom Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft in Zusammenarbeit mit Quality Austria vergeben. Das **Staatspreis Assessment** unterstützt Sie durch wertvolles Feedback von außen dabei, Potenziale zu erkennen, die Ihnen beim Aufbruch zu Neuem – also in eine nachhaltige Zukunft – nutzen werden.

Der Bewerbungsprozess ist ganz einfach – füllen Sie nur das Anmeldeformular und den Fragebogen aus und senden Sie beide Dokumente an uns!

staatspreis@qualityaustria.com

1

ANMELDUNG

ab September geht's los!

2

FRAGEBOGEN

ausfüllen & einreichen
4 Wochen vor Site Visit

3

SITE VISIT

Bewertung durch Assessor*innen
September bis Mitte April

4

FEEDBACK

zu Stärken & Potenzialen
nach Site Visit

5

JURYSITZUNG

Auswahl der Besten
Ende April

6

PREIS- VERLEIHUNG

Erfolge feiern
Juni



WARUM SIE TEILNEHMEN SOLLTEN

Die Teilnahme am Staatspreis Unternehmensqualität bringt Ihnen viele Vorteile und nachhaltigen Nutzen:

- Blick von außen in Ihre Organisation im Assessment (Site Visit) durch qualifizierte Fachkräfte (Assessor*innen)
- Organisationsentwicklung mit Excellence Modellen: Assessment mit Blick auf die gesamte Organisation durch qualifizierte Expert*innen
- Chance, die Organisation im relevanten Kontext zu begreifen – Aufzeigen von Stärken und Potenzialen
- Weiterentwicklung Ihrer Organisation durch die Selbstbeschreibung sowie mündliches und schriftliches Feedback durch die Assessor*innen
- Schärfung Ihres Selbstbildes und Reduktion von blinden Flecken
- Ermittlung Ihres Reifegrades und branchenunabhängiger Vergleich des Reifegrades
- Reflexion von Strategie, Vision, Organisationskultur, Prozessen, Ergebnissen etc.
- Schließen von strategischen Regelkreisen
- Blick auf die Zukunftsfähigkeit Ihrer Organisation
- Assessment gibt Good-Practice-Impulse für die eigene Organisation
- Mündliches Feedback-Gespräch am Ende des Site Visits
- Schriftlicher Feedback-Report zu den in Ihrer Organisation gefundenen Stärken und aufgezeigten Potenzialen sowie zu Ihren erreichten Ergebnissen. Das Feedback beinhaltet konkrete Verbesserungsansätze und bietet Ihnen einen direkten, unmittelbar anwendbaren Nutzen.
- Möglichkeit, den Staatspreis Unternehmensqualität zu gewinnen!
- Auszeichnung als Exzellentes Unternehmen Österreichs bei Erreichen von mindestens 400 Punkten
- Staatspreistragende Unternehmensqualität erhalten im Zuge des „qualityaustria Herzensprojekts“ die Möglichkeit, ein sozial nachhaltiges Projekt ihrer Wahl mit einer Spende der Quality Austria in der Höhe von € 10.000,- zu unterstützen.

MEHR INFORMATIONEN
ZUM STAATSPREIS





SAVE THE DATES:
10. OKTOBER 2024
16. SEPTEMBER 2025
CIS COMPLIANCE SUMMIT



KOOPERATION MIT FIT4INTERNET

- Sicherheit in der digitalen Welt – Digitale Mitarbeiter*innenfitness fördern (Einzelteilnehmer*in) 120
- Sicherheit in der digitalen Welt – Digitale Mitarbeiter*innenfitness fördern (Unternehmen)..... 121

KOOPERATION MIT DIGETHIC BUSINESS SCHOOL..... 122

KONTAKTE



DI (FH) Harald Erkinger
Geschäftsführer, CIS - Certification & Information Security Services GmbH
harald.erkinger@cis-cert.com



Elisabeth Hofstätter-Kollarich, BSc
Head of Training
elisabeth.hofstaetter@qualityaustria.com

CIS-TRAININGS

Als Ihr professioneller Zertifizierungspartner ist CIS auf Informationssicherheit, Datenschutz, Cloud Computing, IT-Services, Rechenzentren sowie auf Business Continuity Management spezialisiert und bietet System-, Produkt- und Personenzertifizierungen an. Weitere Trainings und Ausbildungen finden Sie im hinteren Teil dieses Folders oder online unter www.cis-cert.com.



KOOPERATION MIT FIT4INTERNET



Digitale Kompetenzen sind heute eine Grundvoraussetzung für die berufliche Anschlussfähigkeit und die erfolgreiche, digitale Transformation in Unternehmen. Bisher gab es kaum Möglichkeiten, digitale Kompetenzen standardisiert und strukturiert zu erfassen. Die Europäische Kommission hat diese Problematik erkannt und analog dem Sprachkompetenzrahmen (Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen von A1 bis C2) das Kompetenzmodell für digitale Kompetenzen (DigComp) entwickelt.



In Österreich ermöglicht das DigComp AT in sechs Kompetenzbereichen bis zur Kompetenzstufe 5 (umfassend FORTGESCHRITTEN) die Evaluierung des individuellen digitalen Kompetenzprofils von Personen – beispielsweise auch im Kompetenzbereich „Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung“.

Die fünfjährige Forschungs- und Entwicklungsarbeit von wissenschaftlichen Institutionen, Domäne-Expert*innen und Praktiker*innen aus Unternehmen und Organisationen ermöglicht eine europaweit einzigartige Feststellung des digitalen Wissens auf Basis der europäischen und österreichischen Standards DigComp EU/AT* und EQR/NQR**. Quality Austria bietet in Zusammenarbeit mit fit4internet das Analysetool für Einzelpersonen und Unternehmen/Organisationen an.

Sicherheit in der digitalen Welt – Digitale Mitarbeiter*innenfitness fördern (Einzelteilnehmer*in)



Das Analysetool zur Feststellung der digitalen Fitness von Personen im Bereich „Sicherheit in der digitalen Welt“ basiert auf den europäischen bzw. österreichischen Standards DigComp EU/AT* und EQR/NQR**.

Auf Basis von Selbsteinschätzungs- und Wissensfragen wird eine Statusbestimmung für Personen in diesem Kompetenzbereich ermöglicht.

Features wie „Direct Feedback“ und „Microlearning“ schaffen zudem einen direkten Lerneffekt für die Teilnehmenden. Das individuelle digitale Kompetenzprofil steht den Teilnehmer*innen per Download zur Verfügung. Digitale Skills sind als Grundvoraussetzung für die digitale Anschlussfähigkeit längst in aller Munde.

Mithilfe des digitalen Kompetenzmodells DigComp stellen Sie fest, wo Sie stehen und in welchen Bereichen Sie sich ggf. noch weiteres grundlegendes digitales Wissen aneignen sollten.

INHALTE

- Evaluierung der digitalen Kompetenz in den Wissensdimensionen „Geräte schützen“, „Personenbezogene und vertrauliche Daten sowie Privatsphäre schützen“, „Gesundheit und Wohlbefinden schützen“, „Sich vor Betrug und Konsumentenrechtsmissbrauch schützen“ und „Umwelt schützen und IT nachhaltig betreiben“
- Direct-Feedback und Microlearning-Kontext für unmittelbare Lernimpulse für Teilnehmer*innen
- Individueller Detailbericht mit Auswertungen und Kompetenzprofil für Teilnehmer*innen zum Download

DURCHFÜHRUNG

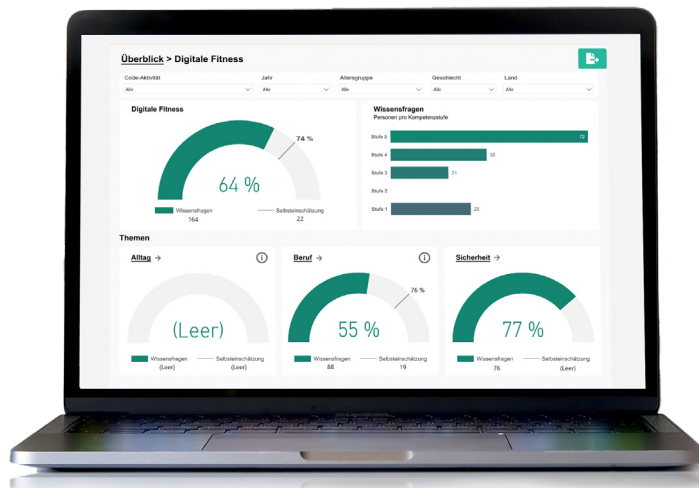
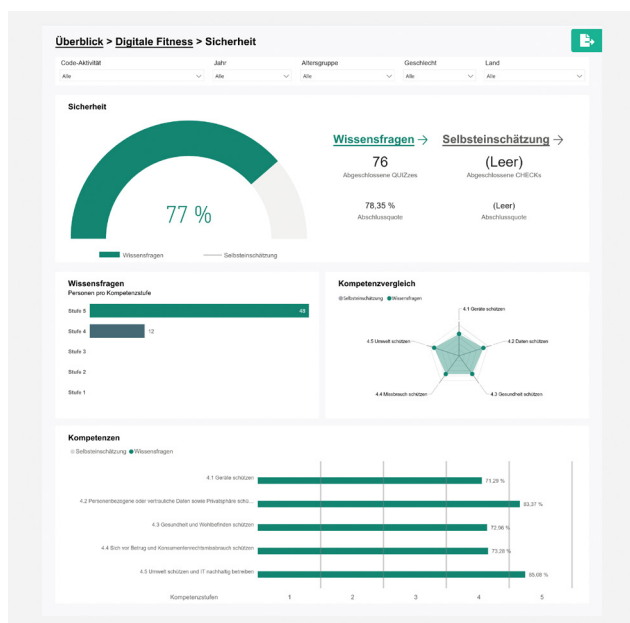
Online-Evaluierung über bereitgestellten Link, Dauer ca. 30 Minuten. Individuelles digitales Kompetenzprofil als PDF über Download.

TEILNAHMEGEBÜHR € 9,90,- (exkl. 20 % MwSt.)

WEITERE INFORMATIONEN

www.qualityaustria.com/informationssicherheit

VORAUSSETZUNGEN Keine



Hinweis: (*) DigComp EU/AT = Digitales Kompetenzmodell EU bzw. für Österreich
(**) EQR/NQR = Europäischer Qualifikationsrahmen/Nationaler Qualifikationsrahmen



Sicherheit in der digitalen Welt – Digitale Mitarbeiter*innenfitness fördern (Unternehmen)

Digitale Skills sind als Grundvoraussetzung für die digitale Anschlussfähigkeit ein nicht zu unterschätzender Wettbewerbsfaktor und -vorteil. Die Digitalisierung schreitet nach wie vor in rasanter Geschwindigkeit voran, dementsprechend essenziell sind Know-how und eine zeitgemäße Auseinandersetzung mit diversen Trends und Entwicklungen.

Das Analysetool zur Feststellung der digitalen Fitness von Personen im Bereich „Sicherheit in der digitalen Welt“ basiert auf den europäischen bzw. österreichischen Standards DigComp EU/AT* und EQR/NQR**. Auf Basis von Selbsteinschätzungs- und Wissensfragen wird eine Statusbestimmung für Personen und kumuliert für die ganze Organisation in diesem Kompetenzbereich ermöglicht.

Features wie „Direct Feedback“ und „Microlearning“ im Kontext zu den Wissensfragen bieten einen Lerneffekt für die Teilnehmenden. Das individuelle digitale Kompetenzprofil für die*den Einzelteilnehmer*in steht per Download zur Verfügung.

Die durchführende Organisation erhält als wesentlichen Benefit eine aggregierte Status-quo-Gruppenanalyse*** und damit verbundenes Wissen um den Status des betrieblichen Know-hows und digitale Grundfähigkeiten. Daraus können wesentliche digitale Maßnahmen für die Zukunft abgeleitet werden und Unternehmen wettbewerbsfähig bleiben.

Stellen Sie fest, wie es um die digitale Fitness der Belegschaft in Ihrem Unternehmen im Bereich „Sicherheit in der digitalen Welt“ bestellt ist. Nach Absolvierung wissen Unternehmen, wo sie stehen und in welchen Bereichen sie bzw. ihre Teams sich noch weiteres grundlegendes Digitalwissen aneignen sollten.

VORAUSSETZUNGEN Keine

INHALTE

- Evaluierung der digitalen Kompetenz in den Wissensdimensionen „Geräte schützen“, „Personenbezogene und vertrauliche Daten sowie Privatsphäre schützen“, „Gesundheit und Wohlbefinden schützen“, „Sich vor Betrug und Konsumentenrechtsmissbrauch schützen“ und „Umwelt schützen und IT nachhaltig betreiben“
- Direct-Feedback und Microlearning-Kontext für unmittelbare Lernimpulse für Teilnehmer*innen
- Individueller Detailbericht mit Auswertungen und Kompetenzprofil für einzelne Teilnehmer*innen
- Gruppenauswertung für die Unternehmensführung – anonymisiert und aggregiert zur Ableitung von etwaigen Handlungsfeldern für Kompetenzlücken.***

DURCHFÜHRUNG

Portalzugang wird für die*den Unternehmens-Administrator*in für 3 Monate freigeschaltet, Online-Evaluierung für Mitarbeitende erfolgt über einen bereitgestellten Link, Dauer ca. 30 Minuten. Individuelles digitales Kompetenzprofil als PDF über Download für Mitarbeitende; kumulierte, aggregierte Unternehmensergebnisse über Daten-Dashboard zugänglich.

TEILNAHMEGEBÜHR

Unternehmen bis 500 Mitarbeitende:

€ 3.900,- (exkl. 20 % MwSt.)

Unternehmen 501–1.000 Mitarbeitende:

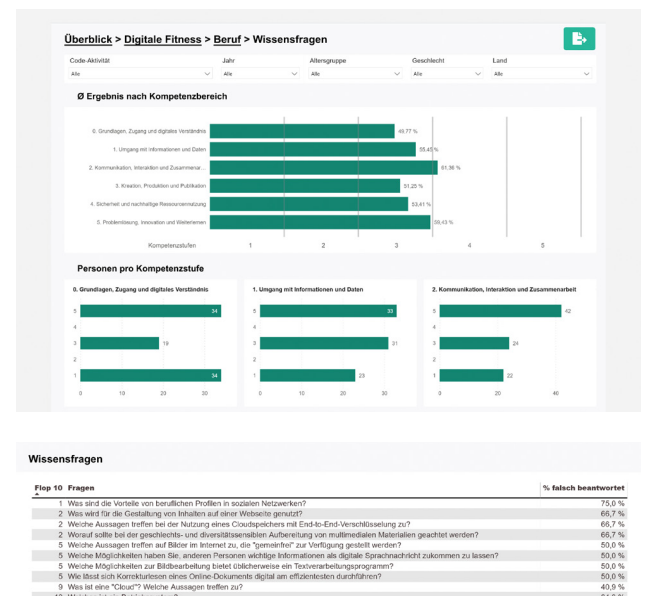
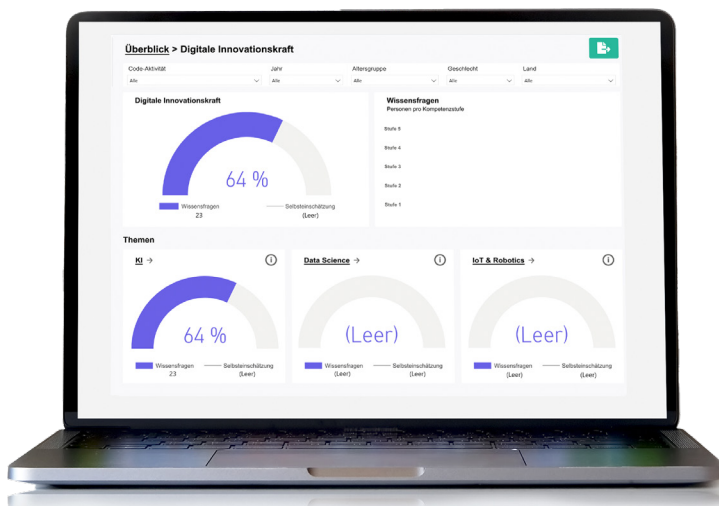
€ 6.900,- (exkl. 20 % MwSt.)

Unternehmen ab 1.001 Mitarbeitenden:

€ 9.500,- (exkl. 20 % MwSt.)

WEITERE INFORMATIONEN

www.qualityaustria.com/informationssicherheit



Hinweis: (*) DigComp EU/AT = Digitales Kompetenzmodell EU bzw. für Österreich (**) EQR/NQR = Europäischer Qualifikationsrahmen/Nationaler Qualifikationsrahmen (***) Gruppenergebnisse können ab 10 Datensätzen je Einzelmerkmal angezeigt werden.

KOOPERATION MIT DIGETHIC BUSINESS SCHOOL



Die Digitalisierung ist aus unserer Arbeitswelt nicht mehr wegzudenken – das führt auch zu einer verstärkten Nachfrage nach neuartigen Berufsbildern. Entsprechend rasant verändern sich die Kompetenzprofile von Arbeitnehmer*innen: Moderne Technologien erfordern neuartige Skills und machen eine ständige Aktualisierung des eigenen Kompetenzsets unabdingbar. Gemeinsam mit der Digethic Business School begleitet die Quality Austria Teilnehmende beim Erwerb topaktueller Skills.

DIGETHIC[®]
DIGITAL ETHIC CONSULTING

Zertifizierungsprogramme



- Certified Agile Coach
- Certified Agile Project Manager
- Certified Agile Organization and New Work Expert
- Certified Digital Transformation Manager
- Certified Digital Leadership & Ethics Program
- Certified Data Scientist
- Certified Artificial Intelligence Engineer
- Certified AI-Manager
- Certified Digital Marketing Manager
- Certified Sustainability Expert
- Certified Corporate Digital Responsibility Expert

Weitere Informationen sowie Termine und Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf der Digethic-Website: <https://digethic.com/>



MASSGESCHNEIDERTE PRODUKTE FÜR BESONDERE BRANCHEN



LEHRGANG

LEHRGANG

■ Lehrgang Interne*r Auditor*in Luft-/Raumfahrt AS/EN/JISQ 9100 124



REFRESHING

REFRESHING

■ für Interne Auditor*innen Luft- und Raumfahrt..... 124



INHOUSE TRAININGS 124

INHOUSE

Lernen im eigenen Unternehmen! Alle öffentlichen Trainings können auch als Inhousetrainings gebucht werden!

KONTAKTE



Otto Kreiter, MSc

Prokurist

Leitung Business Development

Qualität und Sicherheit

otto.kreiter@qualityaustria.com



Ing. Roland Lube

Netzwerkpartner, Produktexperte

Luft- und Raumfahrt, Verteidigung

roland.lube@partner.qualityaustria.com

INTERNE*r AUDITOR*IN LUFT-/RAUMFAHRT AS/EN/JISQ 9100



BERUFSBILD

Interne Auditor*innen Luft-/Raumfahrt beherrschen die Anforderungen der EN 9100, können sie anwenden und besitzen die Voraussetzung für interne Audits gemäß dem Standard. Die Kenntnisse sind im Besonderen: Besonderheiten und Unterschiede des Regelwerkes EN 9100 zur ISO 9001, prozessorientierter Ansatz in der Auditplanung sowie Anwendung des Bewertungsschemas gemäß den IAQG-Vorgaben.

ASIAK
3 Tage
09-17 Uhr

**Interne*r Auditor*in Luft-/Raumfahrt
AS/EN/JISQ 9100**



Die Teilnehmenden lernen die Inhalte der Norm und deren spezifische Anforderungen korrekt zu interpretieren und werden in die Lage versetzt, die erfolgreiche Implementierung nach EN 9100 effektiv zu unterstützen.

VORAUSSETZUNGEN

Grundkenntnisse über Qualitätsmanagementsysteme sowie Audit-erfahrungen von Vorteil

ZIELGRUPPE

Systembeauftragte und Systemmanager*innen Qualität, interne Auditor*innen aus der Luftfahrt-, Luftfahrtzulieferindustrie und der Raumfahrt

INHALTE

- Qualitätsmanagementsysteme, Auditgrundlagen
- Entstehung der EN 9100 und Besonderheiten
- Anforderungen zur EN 9100
- Anwendung der Prozessorientierung und Bewertungsschemen

TEILNAHMEGEBÜHR € 2.085,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz

16. – 18.06.2025

RIAL
1 Tag
09-17 Uhr

**REFRESHING für Interne Auditor*innen
Luft- und Raumfahrt**



Es werden die aktuellen Trends und Entwicklungen der Systemanforderungen sowie die veränderten Rahmenbedingungen aus der Gesetzgebung vermittelt.

VORAUSSETZUNGEN

Praktische Erfahrung im internen Auditieren im Bereich Luft- und Raumfahrt von Vorteil

ZIELGRUPPE

Teilnehmer*innen aus früheren Kursen, die ihr Wissen auffrischen möchten oder ihr Zertifikat verlängern wollen; Systemmanager*innen Qualität bzw. Auditor*innen, die sich für die aktuelle Entwicklung der Normenlandschaft aus EN 9100 interessieren oder sich auch auf eine Implementierung bzw. Zertifizierung nach EN 9100 vorbereiten;

INHALTE

- Neuerungen auf dem Gebiet der Normen und rechtlichen Rahmenbedingungen
- Praktische Umsetzung in der Produktion und Dienstleistung
- Anwendung von Prozessorientierung und Bewertungsschemen

TEILNAHMEGEBÜHR € 945,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Linz

23.10.2025



STRUKTUR DES LEHRGANGS

ASIAK → ASIAP

ASIAP
45 Minuten

PRÜFUNG Interne*r Auditor*in Luft-/Raumfahrt AS/EN/JISQ 9100



Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf den Lehrgang ASIAK.

VORAUSSETZUNGEN

Ausbildung entsprechend dem Lehrgang ASIAK

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung im Anschluss an den Lehrgang besteht aus einem Single- bzw. Multiple-Choice-Test.

ZERTIFIKAT Interne Auditorin bzw. Interner Auditor Luft-/Raumfahrt AS/EN/JISQ 9100

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

TEILNAHMEGEBÜHR € 145,- (exkl. 20 % MwSt.)

Hinweis: Zertifikatsinhaber*innen sind berechtigt, interne Audits nach den genannten Standards in Übereinstimmung mit den diesbezüglichen Anforderungen durchzuführen.

Die Absolvierung dieser Ausbildung sowie die Teilnahme am Refreshing ermöglicht keine Reduktion der Auditzeiten bei Zertifizierungs-/Rezertifizierungsaudits auf Grundlage der Regelung EN 9104/3.

Hinweis: Diese Prüfung ist vom Bonussystem der Quality Austria ausgenommen.



INHOUSETRAININGS

Alle öffentlichen **qualityaustria** Trainings können 1:1 als Inhousetraining gebucht werden.

Zusätzlich bieten wir im Bereich Maßgeschneiderte Produkte für besondere Branchen noch folgende Inhousetrainings an:

- Einführung in die ISO 17025
- Qualitätsmanagement in der Bildung – ISO 21001 und ISO 29993

Mehr Informationen zum Lernen im eigenen Betrieb finden Sie auf Seite 9.

www.qualityaustria.com/inhouse

ALLGEMEINES & SERVICE

- Anrechnung von Refreshings und Weiterbildungen.....126
- Ihre Ansprechpersonen in der Quality Austria.....128



Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Quality Austria für den Bereich Personenzertifizierung und Aus- und Weiterbildung finden Sie immer in der letztgültigen Fassung auf unserer Website unter www.qualityaustria.com/agb.

Mehr
Informationen:





ANRECHNUNG VON REFRESHINGS UND WEITERBILDUNGEN

Für eine Zertifikatsverlängerung müssen die Zertifikatsinhaber*innen ihre Kompetenz in Form der erforderlichen Praxiszeiten (Audit- und/oder Berufspraxis) und für bestimmte Zertifikate durch den Besuch von facheinschlägigen Refreshings nachweisen. Für viele Zertifikate gibt es spezifische Refreshings. Es ist aber auch möglich, andere facheinschlägige **qualityaustria** Seminare, Lehrgänge oder Refreshings für die Zertifikatsverlängerung anzurechnen. Die folgende Tabelle gibt Ihnen Aufschluss, welche Veranstaltungen Sie für Ihre Zertifikatsverlängerung besuchen können. Verlängerungskriterien für Zertifikate, die 2025 nicht mehr angeboten werden, erfahren Sie auf Anfrage im Customer Service Center (+43 732 34 23 22).

LEGENDE: ● speziell dafür geschaffenes Refreshing ○ alternative Refreshingmöglichkeit ✗ nicht anrechenbar

ZERTIFIKATE

REFRESHINGS – ANRECHENBARE LEHRGÄNGE – SEMINARE

	REFRESHING Integriertes Managementsystem (RIMS)
	REFRESHING für Prozessmanager*innen (RPROM)
	LEHRGANG Prozessmanagement (PROM)
	REFRESHING für Systembeauftragte Qualität (RQB)
REFRESHING für Systemmanager*innen Qualität und Auditor*innen (RQA) oder mit frei wählbarem Schwerpunkt (RQA-GW, RQA-L, RQA-MP)	
	REFRESHER COURSE for Laboratory Quality Managers and Laboratory Assessors (RLQMAT)
	Besuch eines Lehrgangs aus der Lehrgangsreihe Statistik für Wirtschaft, Industrie und Technik (ST)
	LEHRGANG Innovations- und Problemlösungscoach im Qualitätsmanagement (QMI)
	QM-WERKSTATT Kontinuierliche Verbesserung wirksam umsetzen (QM-KVP)
	QM-WERKSTATT Agiles Qualitätsmanagement in der Praxis (QM-AQ)
	LEHRGANG Abfallbeauftragte*r inkl. Prüfung (UMBA) oder LEHRGANGSREIHE Energiemanagement inkl. Prüfung (UMEM)
	2 Lehrgangs- oder Seminartage aus dem Bereich Umweltmanagement (UM)
	Refreshing für Qualitätsmanager*innen und -auditor*innen im Bereich Automotive (RQA-A)*
	2 Lehrgangs- oder Seminartage aus dem Bereich Automotive (AQM)*
	2 Lehrgangs- oder Seminartage aus dem Bereich Lebensmittelsicherheit (LM)
	REFRESHING Risikomanagement im Gesundheitswesen (RRMGW)
	SEMINAR Klinisches Risikomanagement (KRMGW)
	SEMINAR Qualitätsmanagement im medizinischen Labor gem. ISO 15189:2022 (QMML)
	Refreshing für Qualitätsexpert*innen in der Eisenbahnindustrie nach IRIS (RIR)
	Lehrgänge Expert*in Sicherheitsmanagementsystem oder Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn (ESE/ECM)
	REFRESHING Sicherheitsmanagementsystem Eisenbahn (SMS) und Instandhaltungsmanagementsystem Eisenbahn (ECM) (RESE)
	SEMINAR Sicherheitskultur inkl. Beauftragte*r für menschl. und org. Faktoren im eisenbahnbetr. Sicherheitsmanagementsystem (ESEB)
	REFRESHING Risikomanagement und Business Continuity Management (RRM)
	LEHRGANG Business Continuity Manager*in (BCMM)
	Besuch eines Lehrgangs aus der Lehrgangsreihe Risikomanagement (RM) oder mit frei wählbarem Schwerpunkt (RMGW/RMIE)
	2 Lehrgangs- oder Seminartage aus dem Bereich Medizinprodukte (MP)
	REFRESHING für Sustainability und ESG Manager*innen (RESG)
	LEHRGANG Sustainability und ESG Management (ESG)
	LEHRGANGSREIHE Circular Globe Transformation Coach inkl. Prüfung (CGF)
	1 Seminartag aus dem Bereich Sustainability & ESG Management (ESG)
	Lehrgang Diversity & Inclusion Manager*in Basic Skills & Methodik (DIM)
	REFRESHING für Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) und Validator*innen sowie Qualitätsmanager*innen und Auditor*innen (RQA-AV)**
	REFRESHING für Assessor*innen Unternehmensqualität (Excellence) und Validator*innen (RAV)
	2 Lehrgangstage aus der Lehrgangsreihe qualityaustria Assessor*in Unternehmensqualität (Excellence) (UQ)
	REFRESHING für interne Auditor*innen Luft- und Raumfahrt (RIAL)

* Achtung: Nur für Inhaber*innen von qualityaustria Zertifikaten aus dem Bereich Automotive. / ** Achtung: Nur für Inhaber*innen eines qualityaustria Zertifikats Assessor*in Unternehmensqualität.



IHRE ANSPRECHPERSONEN IN DER QUALITY AUSTRIA

Unser Customer Service Center (CSC) in Linz steht gerne für Ihre Anfragen und Wünsche zur Verfügung!

Ob **persönlich** (Am Winterhafen 1, 4020 Linz), **telefonisch** (+43 732 34 23 22) oder per **E-Mail** (office@qualityaustria.com) – wir sind stets um Ihre Anliegen bemüht! Sie erreichen uns von Montag bis Donnerstag zwischen 07:30 und 17:00 Uhr und an Freitagen von 07:30 bis 13:30 Uhr.



LEITUNG CUSTOMER SERVICE CENTER, PROKURIST
Ing. Christoph Baumgartner, MSc, MBA
 Tel.: +43 664 88 76 05 17
 christoph.baumgartner@qualityaustria.com



LEITUNG TRAININGS
Silvia Bichler
 Tel.: +43 664 61 99 575
 silvia.bichler@qualityaustria.com



KURS- UND SEMINAR-ANMELDUNG, VERRECHNUNG
Susanne Bader
 Tel.: +43 664 250 44 05
 susanne.bader@qualityaustria.com



KURS- UND SEMINAR-ANMELDUNG
Stefanie Theiss
 Tel.: +43 664 82 02 924
 stefanie.theiss@qualityaustria.com



ZERTIFIKATS AUSSTELLUNGEN, IQNET ZERTIFIKATE
Viktoria Thiel, MSc
 Tel.: +43 664 88 76 05 40
 viktoriam.thiel@qualityaustria.com



ZERTIFIKATSVERLÄNGERUNGEN, EOQ ZERTIFIKATE
Petra Astleitner
 Tel.: +43 664 7 85 88 909
 petra.astleitner@qualityaustria.com

IHRE ANSPRECHPERSONEN FÜR SYSTEM-/PRODUKTZERTIFIZIERUNGEN ODER BEGUTACHTUNGEN

Sollten Sie sich für **System- bzw. Produktzertifizierungen oder Begutachtungen** interessieren, stehen wir Ihnen sehr gerne jederzeit zur Verfügung:



LEITUNG TEAM INTEGRIERTES MANAGEMENTSYSTEM
Beatrice Wurzenberger
 Tel.: +43 664 61 99 57 8
 beatrice.wurzenberger@qualityaustria.com



LEITUNG TEAM LEBENSMITTEL
Tina Hennerbichler
 Tel.: +43 664 96 28 128
 tina.hennerbichler@qualityaustria.com



LEITUNG TEAM AUTOMOTIVE
Michaela Schnell
 Tel.: +43 664 96 28 113
 michaela.schnell@qualityaustria.com



VERRECHNUNG/BUCHHALTUNG
Katrin Rametsteiner
 Tel.: +43 664 61 90 86 2
 katrin.rametsteiner@qualityaustria.com



CIS Weiterbildungsangebot

2025





Liebe Leser*innen,

ob NIS-2, Informationssicherheit, Künstliche Intelligenz, Datenschutz, Rechenzentren oder Business Continuity Management – CIS bietet Ihnen Zertifizierungen und maßgeschneiderte Trainings. Als akkreditiertes Unternehmen garantieren wir Ihnen Fachwissen und praxisnahe Schulungen, die Sie in Ihrer beruflichen Entwicklung voranbringen.

WORAUF SIE SICH FREUEN KÖNNEN: EXKLUSIVE TRAININGS UND NEUE ANGEBOTE

Im nächsten Jahr stehen wichtige Neuerungen im Bereich IT-Sicherheit an, darunter die NIS-2-Richtlinie, die aktuell kurz vor der Umsetzung in nationales Recht steht. Bereiten Sie sich mit unserem exklusiven Führungskräfte-Training auf die erhöhten Haftungsrisiken vor, und sichern Sie sich die gesetzlich geforderte Weiterbildung. Nutzen Sie unser neues Hands-On Hacking Lab, um praxisnahes Wissen zu erlangen und relevante Szenarien zu üben. Zudem bieten wir einen neuen, kompakten Datenschutzkurs, der Ihnen einen umfassenden Überblick über die aktuelle Lage gibt – unter der Leitung eines der renommiertesten Datenschutzexperten Österreichs.

LERNEN SIE FLEXIBEL: INHOUSE-SCHULUNGEN FÜR IHR UNTERNEHMEN

Eine der effektivsten Lernmethoden ist das gemeinsame Training im eigenen Unternehmen. Wir gehen auf individuelle Wünsche ein und bieten Ihnen die Möglichkeit, praxisnah und effizient zu lernen. Alle CIS-Trainings können auch passgenau auf Ihre Branche zugeschnitten gebucht werden.

LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG UND INTERNATIONALE ANERKENNUNG

Unser erfahrenes Team stellt sicher, dass alle Audits und Trainings qualitativ hochwertig und mit einem klaren Mehrwert für Ihre Organisation durchgeführt werden. Dank unserer **Akkreditierung nach ISO/IEC 17024 sind CIS-Personenzertifikate international anerkannt** und bieten Ihnen einen objektiven Nachweis Ihrer Kompetenz. Unsere Lehrgänge vermitteln tiefgehendes Wissen direkt aus der Praxis. Erlernen und vertiefen Sie, wie Sie Managementsysteme erfolgreich implementieren, betreiben und optimieren, sowie Audits zielgerichtet durchführen und effektiv zu kommunizieren.

LEHRGANGSREIHEN

- Information Security Manager*in nach ISO 27001
- Information Security Auditor*in nach ISO 27001

SEMINARE, REFRESHINGS UND SPEZIALTRAININGS

- Kompaktkurs Datenschutz
- NIS-2 Führungskräfte-schulung
- ISO 27001 und Cyber Security für Softwareentwickler*innen
- NIS-2 OT Security Hacking Hands-On
- Refreshing für IS-Manager*innen und IS-Auditor*innen
- Individualtrainings auf Anfrage

Ob Systemzertifizierungen, Begutachtungen oder Trainings und Personenzertifizierungen – wir haben das passende Angebot für Sie!

Secure Your Business!

Harald Erkinger
Geschäftsführer CIS



Muster Personenzertifikat



INFORMATION SECURITY MANAGER*IN NACH ISO 27001



BERUFSBILD

Die übergeordneten Ziele sind das Aufzeigen von Sicherheitsrisiken und -lücken, die Planung und Dokumentation entsprechender Abwehrmaßnahmen sowie eine laufende Verbesserung gesetzter Schritte. **Information Security Manager*innen sind zentrale Ansprechpersonen und Schnittstelle zwischen der Führungsetage und den operativen Unternehmensbereichen.** Sie betreuen den Aufbau, die Implementierung und die Verbesserung eines prozessorientierten Informationssicherheitsmanagementsystems.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE

ISMN → ISMR → ISMP → ISM-P

ISMN
2 Tage
09-17 Uhr

Die ISMS-Normen ISO 27001 und ISO 27002: Informationssicherheit richtig implementieren und optimieren



LEHRGANG

Es werden die Grundlagen der Informationssicherheit und auch übergeordnete Aspekte wie Organisation, Technik oder Prozessmanagement behandelt. Mittels Fallbeispielen werden die Teilnehmenden an die selbstständige Umsetzung des Gelernten herangeführt. Darüber hinaus wird der Standard auch mit anderen Ansätzen zum Thema Informationssicherheit verglichen sowie auf mögliche Weiterentwicklungen der Norm selbst bzw. der Normenreihe ISO 27xxx eingegangen.

TERMINE

Wien	10. – 11.02.2025
Linz	17. – 18.03.2025
Wien	07. – 08.04.2025
Wien	12. – 13.05.2025
virtuell	02. – 03.06.2025
Wien	08. – 09.09.2025
Wien	06. – 07.10.2025
Wien	10. – 11.11.2025



AUSBILDUNGSZIEL: Als Absolvent*in kennen Sie die Prozesse und Normforderungen zur Implementierung der ISO 27001 bzw. ISO 27002 und können diese praktisch anwenden. Die für Informationssicherheit relevanten Gesetze und Regelungen sind Ihnen vertraut und Sie verfügen über das Rüstzeug, um eine kompetente Ansprechperson für zugezogene Rechtsberater*innen zu sein. Weiters wissen Sie, wie Sie Teams bilden, führen, motivieren und Projekte erfolgreich umsetzen.

Die Teilnahmegebühr für die gesamte Lehrgangreihe inklusive Prüfung und Zertifikat beträgt € 3.490,- (exkl. 20% MwSt.). Preise für einzelne Lehrgänge auf Anfrage.

Kontaktieren Sie uns unter trainings@cis-cert.com

ISMR
1 Tag
09-17 Uhr

Rechtsgrundlagen für Information Security Manager*innen: Compliance-Anforderungen erkennen und kompetent umsetzen



LEHRGANG

In diesem Lehrgang werden Ihnen vier Schwerpunkte vermittelt:

- **Datenschutz & Datensicherheit:** Dieser Block liefert Informationen über schützenswerte Daten, Wege der Datenverwendung, das Datengeheimnis, die Rechte von Betroffenen, Strafen und Schadenersatz.
- **Wettbewerbsrecht:** Dieser Teil vermittelt Grundsätzliches über E-Mail-Werbung, Internet-Links, Markenschutz und Werbewerbe.
- **E-Commerce:** Dieses Kapitel behandelt die E-Commerce-Richtlinie, den Fernabsatz und das Signaturgesetz.
- **Urheber*innenrecht, Domain-Namen:** Der letzte Abschnitt widmet sich dem Marken-, Namens- und Kennzeichenschutz.

TERMINE

Wien	12.02.2025
Linz	19.03.2025
Wien	09.04.2025
Wien	14.05.2025
virtuell	04.06.2025
Wien	10.09.2025
Wien	08.10.2025
Wien	12.11.2025

Im Fall von besonderen Bedürfnissen, z. B. eingeschränkter Mobilität, wenden Sie sich an uns, wir werden Ihnen selbstverständlich sehr gerne weiterhelfen.

ISMP
1 Tag
09-17 Uhr

**Psychologische Grundlagen:
Von Mitarbeiter*innen-Motivation
bis zu Konfliktfähigkeit**

LEHRGANG

Dieser eintägige Lehrgang vermittelt Ihnen die Grundlagen, um das erworbene Fachwissen erfolgreich im Umfeld eines Unternehmens umsetzen zu können. Dazu gehören Soft Skills wie Moderations-, Team- und Konfliktfähigkeit, interdisziplinäres Zusammenarbeiten oder auch Wissen über Beziehungsmodelle, gruppendynamische Prozesse und Motivationstechniken. Auch das Selbstverständnis von Manager*innen gehört zu den entscheidenden Erfolgsfaktoren.

TERMINE

Wien	13.02.2025
Linz	20.03.2025
Wien	10.04.2025
Wien	15.05.2025
virtuell	05.06.2025
Wien	11.09.2025
Wien	09.10.2025
Wien	13.11.2025

ISM-P
1 Stunde

**PRÜFUNG
Information Security Manager*in**

LEHRGANG PRÜFUNG

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge ISMN, ISMR und ISMP.

VORAUSSETZUNGEN

Nachweis über 2 Jahre Berufspraxis im Bereich Informationssicherheit innerhalb der letzten 3 Jahre

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung (Single Choice) dauert 1 Stunde.

ZERTIFIKAT Information Security Manager (bei fehlendem Praxisnachweis mit dem Zusatz „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“)

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

VERLÄNGERUNGSKRITERIEN

- Nachweis (z. B. Bestätigung durch den*die Arbeitgeber*in, Interimszeugnis, Eigenerklärung) über 2-jährige Berufspraxis im Bereich Informationssicherheitsmanagement innerhalb der letzten 3 Jahre
- Eine CIS-Weiterbildungsveranstaltung (Refresher) innerhalb von 3 Jahren

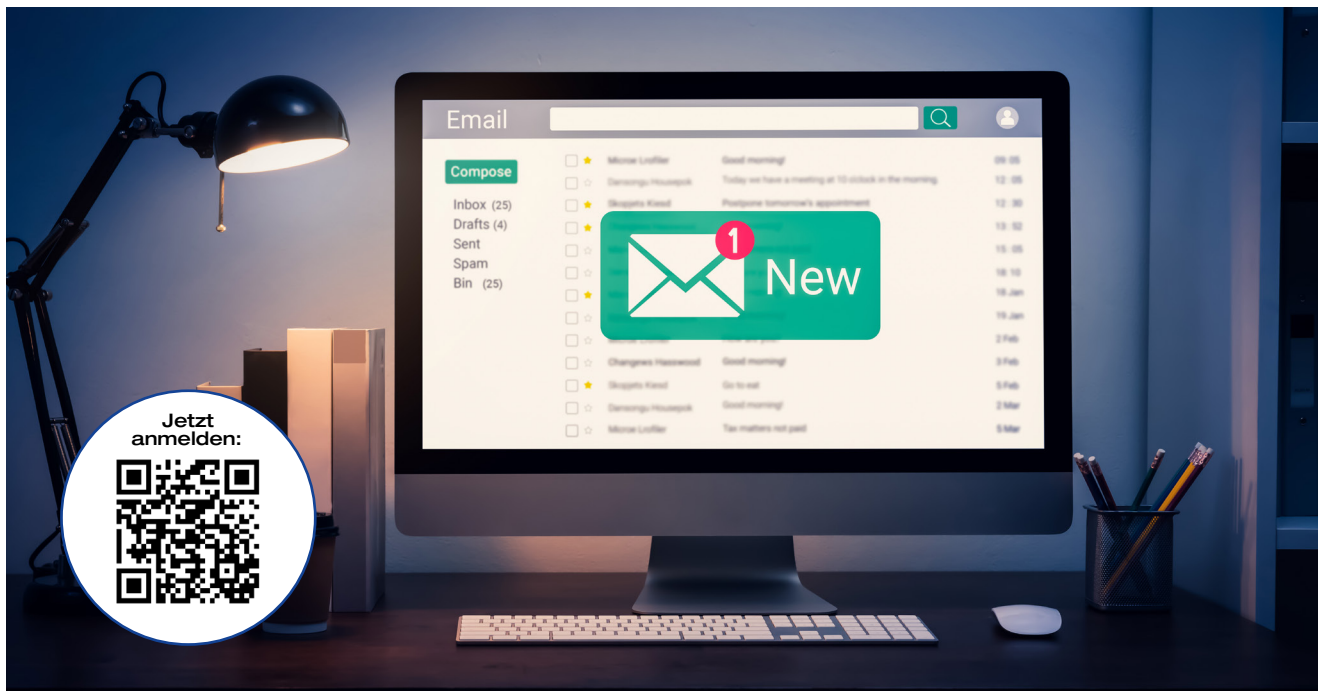
TERMINE

Wien	13.02.2025
Linz	20.03.2025
Wien	10.04.2025
Wien	15.05.2025
virtuell	05.06.2025
Wien	11.09.2025
Wien	09.10.2025
Wien	13.11.2025



CIS-NEWSLETTER – JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!

Profitieren Sie von topaktuellen News und Informationen aus erster Hand zu Zukunftstrends, Case Studies, Events und dem CIS-Leistungsportfolio. Jetzt abonnieren und immer up to date bleiben! www.cis-cert.com/newsletter



INFORMATION SECURITY AUDITOR*IN NACH ISO 27001



BERUFSBILD

Als Information Security Auditor*in sind Sie im Unternehmen die „oberste Instanz“ für das ISMS. **Sie beurteilen die Informationssicherheit auf ihre Normkonformität hin und arbeiten Verbesserungspotenziale aus**, bevor einem Unternehmen das CIS-Zertifikat für den bestmöglichen Standard an Sicherheit nach ISO 27001 verliehen oder eine Verlängerung ausgestellt wird. Interne Audits bewähren sich als mächtige Instrumente, um die Rentabilität und Wirksamkeit eines ISMS nachhaltig zu steigern.



STRUKTUR DER LEHRGANGSREIHE

ISAT → ISAP → ISA-P

ISAT
1 Tag
09-17 Uhr

Audittechniken: Interne Audits als mächtiges Instrument für die Systemverbesserung



LEHRGANG

Die gesamte Praxis zur Durchführung interner und externer Audits ist Inhalt dieses Lehrgangs. Die verschiedenen Auditorarten für unterschiedliche Typen von Organisationen gehören ebenso dazu wie die verschiedenen Arbeitsschritte: Vorbereitung des Audits, Anwendung der Auditfragen, Vorab-Prüfung, Vor-Ort-Audit, Auditanalyse (mit Methoden) und Erstellung des Auditberichts. Ein wichtiger Schwerpunkt ist auch die Bestimmung von Korrektur- und Verbesserungsmaßnahmen. Die Umsetzung der Theorie wird anhand praxisnaher Fallbeispiele geübt.

TERMINE

Wien	10.03.2025
Wien	23.06.2025
Wien	15.09.2025
Wien	17.11.2025

AUSBILDUNGSZIEL: Nach Besuch dieser Lehrgangreihe können Sie sowohl interne als auch externe Audits planen, durchführen und deren Ergebnisse analysieren. Sie erkennen etwaige Schwachstellen und Verbesserungspotenziale und können diese bewerten. Weiters beherrschen Sie die Grundregeln der Kommunikation in Theorie sowie Praxis und sind in der Lage, in Systemzusammenhängen zu denken.

Die Teilnahmegebühr für die gesamte Lehrgangreihe inklusive Prüfung und Zertifikat beträgt € 3.490,- (exkl. 20 % MwSt.). Preise für einzelne Lehrgänge auf Anfrage.

Kontaktieren Sie uns unter trainings@cis-cert.com

ISAP
2 Tage
09-17 Uhr

Psychologische Grundlagen: Zwischen Prüfer*in und Developer*in. Systemisch denken, wirksam kommunizieren.



LEHRGANG

Auditor*innen sind bei einem Audit doppelt gefordert: Einerseits haben sie als sachkundige Prüfer*innen zu fungieren, andererseits als vorausschauende Development Agents, die wichtige Impulse für die weitere Verbesserung des ISMS setzen. Auditor*innen stehen sowohl in Kontakt mit der obersten Führungsebene als auch mit dem operativen Management. Neben Fachwissen benötigen Auditor*innen eine hohe soziale Kompetenz, die Fähigkeit vernetzt zu denken und abteilungsübergreifende Systemzusammenhänge zu erkennen sowie Einblicke in die Grundregeln der Kommunikation.

TERMINE

Wien	11. – 12.03.2025
Wien	24. – 25.06.2025
Wien	16. – 17.09.2025
Wien	18. – 19.11.2025

Die Prüfungsinhalte beziehen sich auf die Lehrgänge ISAT und ISAP.

VORAUSSETZUNGEN

- Gültiges CIS-Zertifikat „Information Security Manager“ (oder „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“)
- Nachweis über 2 Jahre Berufspraxis innerhalb der letzten 3 Jahre im Bereich Informationssicherheit
- 4 durchgeführte/begleitete IS-Audits mit mind. 15 Audittagen

DURCHFÜHRUNG

Die schriftliche Prüfung (Single Choice) dauert 1 Stunde.

ZERTIFIKAT Information Security Auditor (bei fehlendem Praxismachweis mit dem Zusatz „Anwärterin“ bzw. „Anwärter“)

GÜLTIGKEITSDAUER DES ZERTIFIKATS 3 Jahre

VERLÄNGERUNGSKRITERIEN

- Nachweis über 2 Jahre Berufspraxis im Informationssicherheitsmanagement innerhalb der letzten 3 Jahre
- Nachweis über 4 durchgeführte IS-Audits mit mind. 15 Audittagen
- Eine CIS-Weiterbildungsveranstaltung (Refresher) innerhalb von 3 Jahren

TERMINE

Wien	12.03.2025
Wien	25.06.2025
Wien	17.09.2025
Wien	19.11.2025

CIS COMPLIANCE SUMMIT

SECURITY | PRIVACY | CONTINUITY

CIS COMPLIANCE SUMMIT

Der CIS Compliance Summit ist die österreichische Plattform für Expert*innen, Sicherheitsverantwortliche und Entscheidungsträger*innen der Security-Industrie – Best Practices, Keynote-Präsentationen, langjährige Hands-on-Erfahrungen und Networking inklusive. Tauschen wir unser Wissen aus und werden Sie Teil der österreichischen Security-Community! Der CIS Compliance Summit findet am 10. Oktober 2024 bzw. am 16. September 2025 in Wien statt. Nicht verpassen! Weitere Informationen sowie Ihre Anmeldemöglichkeit finden Sie unter www.cis-cert.com/summit.

Mehr
Informationen:



Gemeinsam die Welle der Vorschriften meistern.
NAVIGIEREN IM CYBERSECURITY-MEER

CIS COMPLIANCE SUMMIT | 10.10.2024 & 16.09.2025 | WIEN

KOMPAKTKURS Datenschutz

Innerhalb eines Tages lernen Sie Praxisbeispiele von einem der renommiertesten Datenschutzverantwortlichen des Landes, die Sie umgehend in Ihrem Unternehmen anwenden können. Das stärkt den Datenschutz in Ihrem Unternehmen und Ihre Position als Expert*in, der/die neue Trends mit Voraussicht in Geschäftsprozesse einbindet.

TEILNAHMEGEBÜHR € 990,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	06.03.2025
Wien	23.10.2025

NIS-2 Führungskräftebildung

Für Führungskräfte wie Geschäftsführer*innen, Inhaber*innen und Risikoverantwortliche bringt die Europäische NIS-2-Richtlinie nicht nur ein erhöhtes Haftungsrisiko mit sich, sondern auch die gesetzliche Verpflichtung, sich im Bereich Cybersicherheit fortzubilden.

Wir bieten diese maßgeschneiderte Schulung mit Expert*innen aus der Praxis an, um Ihnen auf Augenhöhe in Kürze die wichtigsten Kerninhalte und Handlungspunkte zu vermitteln.

KOSTEN € 3.900,- pro Unternehmen (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE auf Anfrage

NIS-2 OT Security Hacking Hands-on

Verbessern Sie Ihre praktische Anwendung von OT Sicherheits-Herausforderungen und vertiefen Sie Lösungsansätze, die direkt in NIS-2 kritischen Infrastrukturunternehmen umsetzbar sind. Simulieren Sie gemeinsam Sicherheitsvorfällen aus realen NIS-2-relevanten OT-Umgebungen. Lernen Sie von langjährigen OT-Security-Expert*innen und tauschen Sie sich mit OT-Security-Kolleg*innen aus anderen NIS-2-Unternehmen aus.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.990,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMIN

Wien	Herbst 2025
------	-------------

SPEZIALTRAINING: ISO 27001 und Cyber Security für Softwareentwickler*innen

Dieses individuelle Spezialtraining vermittelt den Teilnehmenden die Grundlagen der Normen ISO 27001/ISO 27002 – den Fundamenten für moderne Informationssicherheitsmanagementsysteme.

TEILNAHMEGEBÜHR auf Anfrage


TERMINE auf Anfrage

REFRESHING für IS-Manager*innen und IS-Auditor*innen

Praxisnahe Fallbeispiele und Anforderungen gemäß ISO 27001 aus dem eigenen Arbeitsbereich werden zielgerichtet diskutiert. Der Refresher-Kurs umfasst dementsprechend neben Wissensaktualisierung auch Erfahrungsaustausch und Tipps für die Praxis.

TEILNAHMEGEBÜHR € 1.590,- (exkl. 20 % MwSt.)

TERMINE

Wien	17. – 18.02.2025
Wien	24. – 25.03.2025
Wien	05. – 06.05.2025
virtuell 	22. – 23.09.2025
Wien	13. – 14.10.2025
Wien	24. – 25.11.2025



ALLE TRAININGS AUCH
**INHOUSE
BUCHBAR**

Hinweis

Die Preise beziehen sich auf das Kalenderjahr 2025, Preis- bzw. Produktänderungen und Druckfehler vorbehalten. Die Angaben in Bezug auf Gesetze, Normen und Richtlinien beziehen sich auf den Stand der Drucklegung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der CIS für den Bereich Personenzertifizierung und Aus- und Weiterbildung finden Sie immer in der letztgültigen Fassung auf unserer Website unter www.cis-cert.com/agb.

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:
CIS - Certification & Information
Security Services GmbH
Ausgabe: August 2024





Hinweis
Die Quality Austria behält sich Änderungen hinsichtlich ihrer Produkte vor. Die Angaben in Bezug auf Gesetze, Normen und Richtlinien beziehen sich auf den Stand der Drucklegung. Wir bitten um Verständnis.

Impressum
Für den Inhalt verantwortlich:
Quality Austria - Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH.
Druckfehler und Änderungen vorbehalten.
Ausgabe: August 2024



qualityaustria

Erfolg mit Qualität

Quality Austria

Trainings, Zertifizierungs und Begutachtungs GmbH

www.qualityaustria.com

office@qualityaustria.com

Headquarters

Zelinkagasse 10/3

1010 Wien, Austria

Tel.: +43 1 274 87 47

Fax: +43 1 274 87 47-100

Customer Service Center

Am Winterhafen 1

4020 Linz, Austria

Tel.: +43 732 34 23 22

Fax: +43 732 34 23 23



qualityaustria

Erfolg mit Qualität

Leistungsübersicht

2024



qualityaustria
Erfolg mit Qualität

Inhousetrainings

EXPERTISE DIREKT IN IHRER ORGANISATION



Mit System in die Zukunft

ERFOLGREICH | ANERKANNT | SICHER

